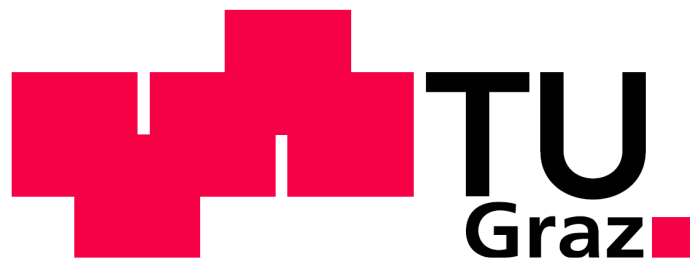


Matthias Karl Kraßnitzer

Interaktives Modell zur Darstellung der Strukturen im österreichischen Gesundheitswesen

Masterarbeit



Institut für Health Care Engineering
Technische Universität Graz
Kopernikusgasse 24, A - 8010 Graz

Leiter: Univ. Prof. Dr. N. Leitgeb

Betreuer:
Assoc.-Prof. Dr. Jörg Schröttner

Begutachter:
Assoc.-Prof. Dr. Jörg Schröttner

Graz, (September, 2013)

EIDESSTATTLICHE ERKLÄRUNG

Ich erkläre an Eides statt, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst, andere als die angegebenen Quellen/Hilfsmittel nicht benutzt und die den benutzten Quellen wörtlich und inhaltlich entnommenen Stellen als solche kenntlich gemacht habe.

Graz, am

.....
(Unterschrift)

Die Technische Universität Graz übernimmt mit der Betreuung und Bewertung einer Masterarbeit keine Haftung für die erarbeiteten Ergebnisse: Eine positive Bewertung und Anerkennung (Approbation) einer Arbeit bescheinigt nicht notwendigerweise die vollständige Richtigkeit der Ergebnisse.

Zusammenfassung

Interaktives Modell zur Darstellung der Strukturen im österreichischen Gesundheitswesen

Ziel der Arbeit ist es, das österreichische Gesundheitswesen mit Hilfe der Simulationssoftware AnyLogic auf hohem Abstraktionsniveau nachzumodellieren und zu simulieren. Nach grundlegender Recherche der Strukturen und Beziehungen im Gesundheitswesen, sowie der Verfügbarkeit geeigneter Steuerungs- bzw. Inputdaten wird das Modell erstellt. Die verwendete Modellierungsmethodik ist System Dynamics. Es erfolgt eine Simulation unterschiedlicher Szenarien, welche über eine implementierte interaktive und benutzerfreundliche Eingabemaske ausgewählt werden können um Strukturen im Gesundheitswesen darzustellen und zu analysieren. Das Modell stellt den Ausgangspunkt für weitere Arbeiten dar und ist deshalb in modularer Bauweise aufgebaut um für eine spätere Detaillierung leicht erweiterbar zu sein.

Schlüsselwörter: Gesundheitswesen, Modell, Ressourcen, Kosten, Finanzierung

Abstract

Interactive model for the representation of structures in the Austrian health care

The aim of the work is to model and simulate the Austrian health care system at a high abstraction level using the simulation software AnyLogic. To create the model, researching the fundamental structures and relationships in health care, as well as the availability of proper input data is essential. The modeling method used is System Dynamics. Different scenarios, which are selected via an implemented interactive and user-friendly interface, can be created and simulated to showcase the structures in the health care system and to analyze them. The model represents the starting point for further work and therefore is built in a modular design to be easily expandable for future detailing.

Keywords: health care, model, resources, cost, funding

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| Abbildungsverzeichnis | VII |
| Tabellenverzeichnis..... | IX |
| Abkürzungsverzeichnis | X |
| | |
| 1. Einleitung | 1 |
| 2. Aufgabenstellung | 3 |
| 3. Methoden..... | 4 |
| 3.1. Datenrecherche | 4 |
| 3.2. Modellkonzept | 5 |
| 3.2.1. Modul: Bevölkerung | 10 |
| 3.2.2. Modul: Inanspruchnahme Extramural..... | 10 |
| 3.2.3. Modul: Inanspruchnahme Intramural..... | 15 |
| 3.2.4. Modul: Kosten Extramural..... | 27 |
| 3.2.5. Modul: Kosten Intramural..... | 30 |
| 3.2.6. Modul: Finanzierung Sozialversicherung | 33 |
| 3.2.7. Modul: Finanzierung zusätzliche Quellen..... | 40 |
| 3.2.8. Modul: Budget..... | 41 |
| 3.2.9. Wirkungsgraph des gesamten Modells | 42 |
| 3.3. Implementierung in AnyLogic | 44 |
| 3.3.1. Auswahl der geeigneten Modellierungstechnik | 44 |
| 3.3.2. Simulierter Zeitraum, Interaktive Benutzeroberfläche..... | 45 |
| 4. Ergebnisse | 48 |
| 4.1. Interaktive Benutzeroberfläche – Einstellungen..... | 48 |
| 4.2. Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung..... | 53 |
| 4.3. Simulation verschiedener Szenarien..... | 57 |

| | | |
|--------|---|-----|
| 5. | Diskussion | 62 |
| 5.1. | Kritik zu den im Modell verwendeten Daten | 62 |
| 5.2. | Anregungen zur Verbesserung und Erweiterung des Modell..... | 63 |
| 5.2.1. | Generelle Erweiterungsmöglichkeiten | 63 |
| 5.2.2. | Erweiterungsmöglichkeiten der Programmmodule..... | 65 |
| 5.2.3. | Zweckmäßig durchzuführende Erweiterungen | 68 |
| 5.3. | Ergebnisse der Simulationen aus 4.3 | 68 |
| 6. | Schlussfolgerung | 69 |
| 7. | Literatur | 70 |
| 8. | Anhang | 76 |
| 8.1. | Daten für die Erstellung von Tabelle 3: Finanzierungsquellen der laufenden Gesundheitsausgaben für das Jahr 2011 und Tabelle 21: Gesundheitsausgaben 2011 | 76 |
| 8.2. | Daten für die Erstellung von Tabelle 16: Anzahl der Erwerbstätigen (Durchschnittswerte aus 2011)..... | 78 |
| 8.3. | Daten für die Erstellung von Tabelle 17: Anzahl der Pensionsbezieher (Pensionen) im Berichtsmonat Dezember 2011 | 84 |
| 8.4. | Daten für die Erstellung von Tabelle 18: Durchschnittliches Bruttomonatseinkommen im Jahr 2011 | 86 |
| 8.5. | Daten für die Erstellung von Tabelle 19: Durchschnittlich ausgezahlter Pensionsbetrag im Jahr 2011 | 89 |
| 8.6. | Daten für die Erstellung von Tabelle 20: Beitragssätze in der Sozialversicherung .. | 91 |
| 8.7. | Daten für die Erstellung von Tabelle 4: Inanspruchnahme ärztlicher Dienste im niedergelassenen Bereich für das Jahr 1999 | 95 |
| 8.7.1. | Berechnung der durchschnittlichen Anzahl an Arztbesuchen pro Patient am Beispiel vom Allgemeinmediziner..... | 96 |
| 8.8. | Daten für die Erstellung von Tabelle 5: Berechnung des Faktors ÄVZÄ/Arztbesuch | 97 |
| 8.9. | Daten für die Berechnung von Tabelle 7: Berechnung des Faktors Fallanzahl/Patient je Arztkategorie | 104 |

| | | |
|-------|---|-----|
| 8.10. | Berechnung von Tabelle 13: Durchschnittlich abgerechnete Kosten pro Fall | 109 |
| 8.11. | Daten für die Berechnung von Tabelle 9, Tabelle 10 und Tabelle 12 | 112 |
| 8.12. | Daten für die Berechnung von Tabelle 11: Berechnung der Faktoren VZÄ/Belagstag und ÄVZÄ/Belagstag für das Jahr 2011 | 120 |
| 8.13. | Berechnung der Kostenzusammensetzung im Modul <i>Kosten Intramural</i> mit separaten Personalkosten..... | 123 |
| 8.14. | Simulationsdaten für Abbildung 26: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Bevölkerungsentwicklung..... | 127 |
| 8.15. | Simulationsdaten für Abbildung 27: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Inanspruchnahme von Ressourcen..... | 131 |
| 8.16. | Simulationsdaten für Abbildung 28: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der intra- und extramural entstehenden Kosten..... | 133 |
| 8.17. | Simulationsdaten für Abbildung 29: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Finanzierung des Gesundheitswesens | 135 |
| 8.18. | Hinweise für Quellen, die für die Modellierung geeignet Daten beinhalten könnten | 136 |

Abbildungsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Abbildung 1: Sachleistungsprinzip, vereinfachte Darstellung | 1 |
| Abbildung 2: Sachleistungsprinzip, vereinfachte Darstellung, siehe Abbildung 1..... | 5 |
| Abbildung 3: Grundkonzept des Modells, Darstellung der Programmmodule..... | 9 |
| Abbildung 4: Wirkungsgraph des Moduls <i>Inanspruchnahme Extramural</i> | 11 |
| Abbildung 5: Wirkungsgraph des Moduls <i>Inanspruchnahme Intramural</i> | 16 |
| Abbildung 6: Wirkungsgraph des Moduls <i>Kosten Extramural</i> | 27 |
| Abbildung 7: Wirkungsgraph des Moduls <i>Kosten Intramural</i> | 31 |
| Abbildung 8: Wirkungsgraph des Moduls <i>Finanzierung Sozialversicherung</i> | 33 |
| Abbildung 9: Wirkungsgraph des Moduls <i>Finanzierung zusätzliche Quellen</i> | 40 |
| Abbildung 10: Wirkungsgraph des Moduls <i>Budget</i> | 41 |
| Abbildung 11: Wirkungsgraph des Modells | 43 |
| Abbildung 12: Wirkungsgraph des Modells inkl. hervorgehobene Einstellungsmöglichkeiten..... | 47 |
| Abbildung 13: Interaktive Benutzeroberfläche - Startbildschirm | 48 |
| Abbildung 14: Interaktive Benutzeroberfläche – Startbildschirm mit aktiviertem DropDown-Menü..... | 49 |
| Abbildung 15: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske <i>Bevölkerungsentwicklung</i> ... | 50 |
| Abbildung 16: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske <i>Inanspruchnahme Extramural</i> | 50 |
| Abbildung 17: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske <i>Inanspruchnahme Intramural</i> | 51 |
| Abbildung 18: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske <i>Kosten Extramural</i> | 51 |
| Abbildung 19: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske <i>Kosten Intramural</i> | 52 |
| Abbildung 20: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske <i>Finanzierung</i> | 52 |
| Abbildung 21: Ergebnisdarstellung – Startbildschirm | 53 |
| Abbildung 22: Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung <i>Übersicht</i> | 55 |
| Abbildung 23: Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung <i>Bevölkerungsverteilung</i> | 55 |
| Abbildung 24: Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung <i>Inanspruchnahme</i> | 55 |
| Abbildung 25: Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung <i>Kosten</i> | 56 |
| Abbildung 26: Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung <i>Finanzierung</i> | 56 |

| | |
|--|----|
| Abbildung 27: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Bevölkerungsentwicklung | 60 |
| Abbildung 28: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Inanspruchnahme von Ressourcen | 60 |
| Abbildung 29: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der intra- und extramural entstehenden Kosten..... | 61 |
| Abbildung 30: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Finanzierung des Gesundheitswesens..... | 61 |

Tabellenverzeichnis

| | |
|--|----|
| Tabelle 1: Liste der wichtigsten Datenquellen (alphabetisch geordnet) | 4 |
| Tabelle 2: Gesundheitsausgaben 2011 (Angaben in % und Mio. €)..... | 6 |
| Tabelle 3: Finanzierungsquellen der laufenden Gesundheitsausgaben für das Jahr 2011 (Angaben in % und Mio. €) | 8 |
| Tabelle 4: Inanspruchnahme ärztl. Dienste im niedergelassenen Bereich für das Jahr 1999 .. | 12 |
| Tabelle 5: Berechnung des Faktors ÄVZÄ/Arztbesuch..... | 13 |
| Tabelle 6: Bevölkerungszahlen für 2003 und 2006 | 14 |
| Tabelle 7: Hochrechnung der Fallanzahl niedergelassener Ärzte von 2003 auf 2006..... | 14 |
| Tabelle 8: Berechnung des Faktors Fallanzahl/Patient je Arztkategorie | 15 |
| Tabelle 9: Spitalsentlassungsstatistik 2011, zusammengefasst nach HDG..... | 17 |
| Tabelle 10: Erkrankungswahrscheinlichkeit pro Jahr und pro HDG | 19 |
| Tabelle 11: Aufenthaltsdauer der stationären Patienten pro HDG im Jahr 2011..... | 21 |
| Tabelle 12: Berechnung der Faktoren VZÄ/Belagstag und ÄVZÄ/Belagstag für 2011 | 23 |
| Tabelle 13: Wahrscheinlichkeiten für 0-Tagesaufenthalte und Sterbefälle unter den stationären Aufenthalten pro Jahr und pro HDG | 25 |
| Tabelle 14: Durchschnittlich abgerechnete Kosten pro Fall (in €) je Arztkategorie | 28 |
| Tabelle 15: Berechnung des Ausgleichbetrages (Angaben in Mio. €)..... | 29 |
| Tabelle 16: Gebärungsergebnisse der Krankenversicherungsträger 2011 | 34 |
| Tabelle 17: Anzahl der Erwerbstätigen (Durchschnittswerte aus 2011)..... | 36 |
| Tabelle 18: Anzahl der Pensionsbezieher (Pensionen) im Berichtsmonat Dezember 2011 pro Altersgruppe und pro Pensionsart | 37 |
| Tabelle 19: Durchschnittliches Bruttomonatseinkommen im Jahr 2011 | 37 |
| Tabelle 20: Durchschnittlich ausgezahlter Pensionsbetrag im Jahr 2011 | 37 |
| Tabelle 21: Beitragssätze in der Sozialversicherung für 2011 | 38 |
| Tabelle 22: Gesundheitsausgaben 2011 (Angaben in % und Mio. €)..... | 42 |
| Tabelle 23: Einstellmöglichkeiten durch den Benutzer | 45 |
| Tabelle 24: Vergleich der Simulationsergebnisse für 2011 mit realen Werten aus 2011 | 57 |
| Tabelle 25: Kreierte Szenarien mit dazugehöriger Hypothese der Simulationsergebnisse | 58 |
| Tabelle 26: Veränderte Parameter und Simulationsergebnisse von unterschiedl. Szenarien .. | 59 |

Abkürzungsverzeichnis

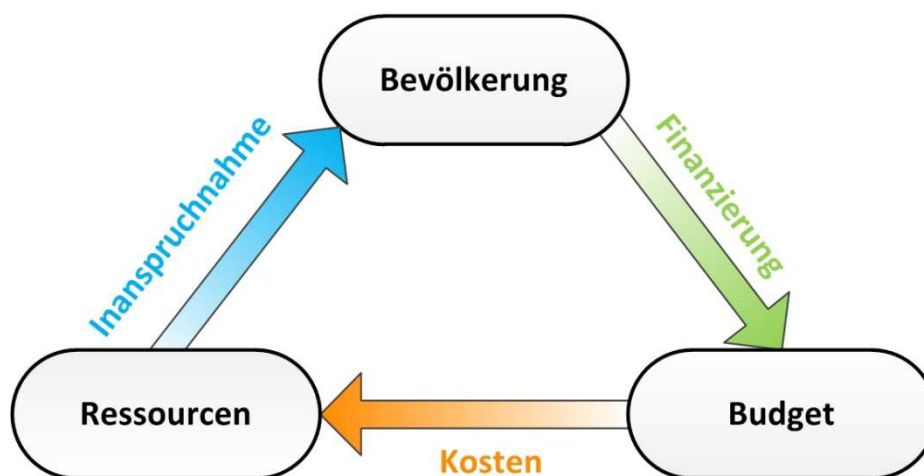
| | |
|--------------|---|
| ASVG | Allgemeines Sozialversicherungsgesetz |
| ÄVZÄ | ärztliche Vollzeitäquivalente |
| B-KUVG | Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz |
| BIP | Bruttoinlandsprodukt |
| BIQG | Bundesinstitut für Qualität im Gesundheitswesen |
| BMG | Bundesministerium für Gesundheit |
| BQLL | Bundesqualitätsleitlinie |
| BSVG | Bauern-Sozialversicherungsgesetz |
| HCE-Institut | Institut für Health Care Engineering mit Europaprüfstelle für Medizinprodukte |
| HDG | Hauptdiagnosegruppe |
| IHS | Institut für Höhere Studien |
| GAP-DRG | Grundlagenforschung für ambulante, personenbezogene „Diagnoses Related Groups“ |
| GÖG | Gesundheit Österreich GmbH |
| GSVG | Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz |
| LGF | Landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten |
| LKF-System | Leistungsorientiertes Krankenanstalten-Finanzierungssystem |
| MBDS | Minimum Basic Data Set |
| NÖGUS | Niederösterreichischer Gesundheits- und Sozialfonds |
| ÖSG | Österreichischer Strukturplan Gesundheit |
| RH | Rechnungshof |
| RSG | Regionaler Strukturplan Gesundheit |
| SHA | System of Health Accounts |
| VGKK | Vorarlberger Gebietskrankenkasse |
| VZÄ | Vollzeitäquivalente |

1. Einleitung

Ein, wenn nicht sogar das wichtigste Ziel des österreichischen Gesundheitswesens ist eine bedarfsgerechte Gesundheitsversorgung für die gesamte Bevölkerung. Dass dies aufgrund der demografischen Alterung der Gesellschaft und der tendenziellen Steigerung der Inanspruchnahme von medizinischen Leistungen zunehmend schwieriger wird, ist ein allseits bekanntes Problem. Eine zentrale Frage dieser Problematik ist neben dem effektiven Einsatz von Ressourcen, natürlich auch die Finanzierbarkeit des Systems, vor allem hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen.

Genau mit dieser Thematik beschäftigt sich diese Arbeit. Es soll das österreichische Gesundheitssystem auf hohem Abstraktionsniveau nachmodelliert werden. Den Ausgangspunkt der Überlegungen stellt das in Abbildung 1 dargestellte Sachleistungsprinzip dar. Wie *Hofmarcher und Rack [2006, S. 77-80]* beschreiben, erfolgt die medizinische Versorgung des Großteils der österreichischen Bevölkerung nach diesem Prinzip, oder basiert auf diesem.

Abbildung 1: Sachleistungsprinzip, vereinfachte Darstellung



Vereinfacht und zusammengefasst besagt es, dass die Kosten der von der Bevölkerung in Anspruch genommenen medizinischen Ressourcen (Sach- und Dienstleistungen) nicht direkt von der Bevölkerung, sondern von den jeweils zuständigen Trägern, wie bspw. Gebietskrankenkassen, übernommen werden. Bis auf wenige Ausnahmen sind alle Österreicher aufgrund ihrer Berufszugehörigkeit bei bestimmten Sozialversicherungsträgern pflichtversichert. Das grundlegende Prinzip in der Krankenversicherung ist die Solidarität. D.h. die Beitragshöhe der Versicherten orientiert sich nicht nach dem individuellen

Krankheitsrisiko, sondern ist bis zu einer bestimmten maximalen Einkommensschwelle, der Höchstbeitragsgrundlage, nur vom persönlichen Einkommen abhängig. Die in Anspruch genommenen Leistungen werden somit solidarisch von allen versicherten Personen getragen. Dies garantiert im Gegenzug, dass Gesundheitsleistungen für alle versicherten Personen im gleichen Umfang verfügbar sind und prinzipiell unbeschränkt bezogen werden können. Dabei übernimmt die soziale Krankenversicherung bestimmte Leistungen aus ihrem Leistungskatalog wie bspw. die haus- und fachärztliche Versorgung im ambulanten Sektor, Heilmittel und Heilbehelfe, Krankengeld, Transportkosten, usw. Außerdem besteht die Möglichkeit sich durch private Krankenversicherungen zusätzlich zu versichern und dadurch den Leistungsumfang zu erhöhen.

Das Budget für die Gesundheitsversorgung wird demnach hauptsächlich durch Beiträge für die soziale Krankenversicherung finanziert. Zusätzliche Finanzierungsquellen sind das Steueraufkommen, Beiträge für private Krankenversicherungen sowie private direkte und indirekte Kostenbeteiligungen. Direkte Kostenbeteiligungen entsprechen Zuzahlungen, die mit der Inanspruchnahme von Gesundheitsleistungen einhergehen, typischerweise Selbstbehalte für ärztliche Dienstleistungen, therapeutische Erzeugnisse oder die Rezeptgebühr. Indirekte Beteiligungen sind Kosten für Leistungen, die nicht im Leistungskatalog der Versicherungen enthalten sind. Bspw. spezielle Medikamente, oder spezielle Zahnersätze. Für weitere Details siehe *Hofmarcher und Rack [2006, S. 75-113]*.

Mit Hilfe von Simulationen werden in dieser Arbeit die Auswirkungen unterschiedlicher Szenarien, bezüglich der oben zusammenfassend beschriebenen medizinischen Versorgung und Inanspruchnahme von Ressourcen, auf die Finanzierbarkeit des Systems aufgezeigt. Dabei stellt das hierfür entwickelte, abstrakte Modell die grundlegenden Strukturen und Beziehungen im Gesundheitswesen dar und soll in Folge weiterer Arbeiten erweitert und laufend verfeinert werden um zukünftige Entwicklungen analysieren zu können.

Aufgrund der Komplexität des Gesundheitswesens ist es für Entscheidungsträger schwierig bis unmöglich, dieses System inklusive aller Einflussfaktoren ohne eine geeignete Modellierung zu analysieren und sämtliche Aspekte davon in ihren Überlegungen einzubeziehen. Die Ergebnisse der Simulationen solcher komplexer Systeme sind für weitere Entscheidungen und zu veranlassende Maßnahmen ausschlaggebend.

2. Aufgabenstellung

Ziel dieser Masterarbeit ist es ein Modell zu entwickeln, welches auf hohem Abstraktionsniveau die Strukturen im Gesundheitswesen vereinfacht darstellen kann. Anhand einer interaktiven Benutzeroberfläche sollen unterschiedliche Szenarien simuliert und die Ergebnisse daraus anhand von Diagrammen und Graphen verdeutlicht werden.

Dies erfordert eine Recherche über die Strukturen und Beziehungen im Gesundheitswesen, sowie eine Recherche nach geeigneten Daten zur Steuerung des Modells, bzw. Daten als Input für das Modell.

Folgende Punkte sind bei der Erstellung des Modells durchzuführen und zu beachten:

- Modell ist in AnyLogic-Version 6.9 zu erstellen
- Vorlage eines Modellkonzeptes, welches Eingabeparameter, dynamische Variablen, Einflussfaktoren, Berücksichtigung zukünftiger Entwicklungen, etc. beinhaltet
- Ggf. Aufbereitung der Daten für das Modell
- Auswahl der geeigneten Modellierungstechnik
- Erstellung des Wirkungsgraphen des Modells
- Modell ist in „modularer“ Bauweise zu erstellen. D.h. das gesamte Modell wird in einzelne Bereiche (Module) aufgeteilt, die separate Berechnungen bzw. Simulationen durchführen und miteinander über Schnittstellen interagieren
- Einzelne Programmmodule sollen für spätere Detaillierungen leicht erweiterbar sein
- Ggf. Berücksichtigung möglicher Schnittstellen (z.B. Bevölkerungsmodell)
- Verifizierung aller Modellmodule und Modellanpassungen
- Interaktive, benutzerfreundliche Eingabemaske, um mögliche Szenarien anschaulich auszuwählen
- Attraktive und übersichtliche Darstellung der Simulationsergebnisse (Graphen, Tabellen, etc.)
- Simulation unterschiedlicher Szenarien (neue Versorgungsformen, Bevölkerungsentwicklung, etc.)
- Auswertung von Simulationsergebnissen
- Darstellung und Diskussion der Ergebnisse der Simulationen

3. Methoden

3.1. Datenrecherche

Da die Modellierung des österreichischen Gesundheitswesens laut Aufgabenstellung auf sehr hohem Abstraktionsniveau erfolgen soll, beschränkt sich die Literatur- und Datenrecherche auf allgemeine Sachverhalte der Strukturen und Beziehungen im Gesundheitswesen. Eine detaillierte Recherche für sämtliche Teilbereiche ist im Rahmen dieser Arbeit nicht erforderlich.

Hauptinformationsquelle für die Strukturen und Beziehungen im österreichischen Gesundheitswesen ist das Buch „Gesundheitssysteme im Wandel: Österreich“ von *Hofmarcher und Rack [2006]*. Darin beschrieben sind die Strukturen und das Management des österreichischen Gesundheitssystems. Ebenso dessen Finanzierung und Ausgaben, wie die Leistungserbringung erfolgt und wie die Finanzmittel verwendet werden. Diese Informationen bilden die Basis für das Modellkonzept.

Die Verfügbarkeit von geeigneten Steuerungs- und Inputdaten ist dafür entscheidend, ob das Konzept bzw. Teile davon auch umgesetzt werden können. Als Quellen hierfür dienen *Statistik Austria* sowie Webseiten verschiedener Institutionen des österreichischen Gesundheitswesens (siehe Tabelle 1).

Tabelle 1: Liste der wichtigsten Datenquellen (alphabetisch geordnet)

| Name der Institution | verfügbar unter |
|---|--|
| BMG: Bundesministerium für Gesundheit | www.bmg.gv.at |
| Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger | www.hauptverband.at |
| Krankenanstalten in Zahlen | www.kaz.bmg.gv.at |
| Öffentliches Gesundheitsportal Österreich | www.gesundheit.gv.at |
| Österreichische Ärztekammer | www.aerztekammer.at |
| Österreichische Sozialversicherung | www.sozialversicherung.at |
| Statistik Austria | www.statistik.at |
| Versicherungsanstalt öffentlicher Bediensteter | www.bva.at |

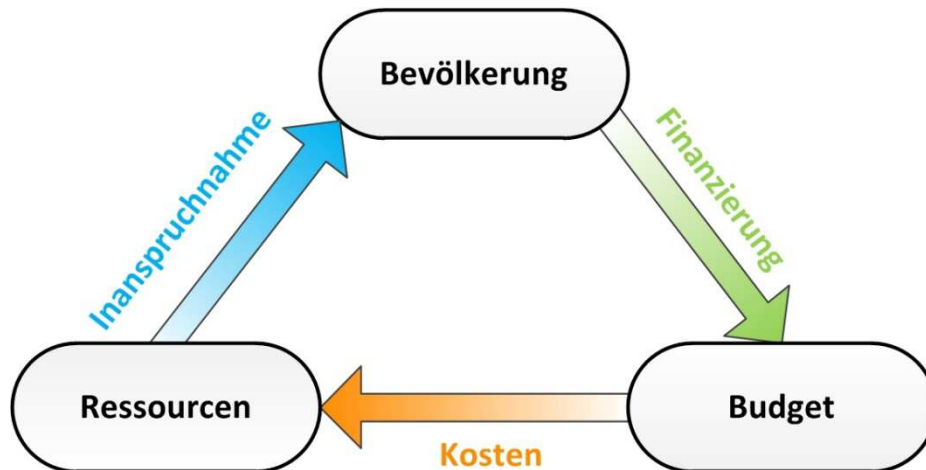
In jedem Entwicklungsschritt des Modellkonzeptes wurden geeignete Steuerungs- und Inputdaten recherchiert. Da dieses Konzept bis zur endgültigen Version laufend verfeinert wurde, waren auch immer detaillierte Daten erforderlich. Daraus resultiert die Vielfalt an Datenquellen, wie in Tabelle 1 dargestellt, um sämtliche Bereiche abzudecken.

Detaillierte Informationen zur Datenherkunft, -art und -verwendung sind in der Methodenbeschreibung der Programmmodule zu finden (siehe 3.2.1 bis 3.2.8).

3.2. Modellkonzept

Wie schon in der Einleitung erwähnt, stellt das im Gesundheitswesen vorhandene Sachleistungsprinzip den Ausgangspunkt des Modellkonzeptes dar.

Abbildung 2: Sachleistungsprinzip, vereinfachte Darstellung, siehe Abbildung 1



Zerlegt man die Darstellung aus Abbildung 2 in ihre Bestandteile, erhält man die Elemente:

- Bevölkerung
- Ressourcen
- Budget

mit ihren Verbindungselementen:

- Inanspruchnahme
- Finanzierung
- Kosten

Diese Elemente wurden im Einzelnen betrachtet und mögliche, für den gewählten Abstraktionsgrad sinnvolle Modellierungen überlegt. Im Zuge dessen erfolgte auch eine erste, überblicksmäßige Recherche nach geeigneten Steuerungs- und Inputdaten. Daraus ergibt sich:

Bevölkerung:

Die Bevölkerungsverteilung und –entwicklung hat einen großen Einfluss auf das Gesundheitswesen. Abhängig von der Altersverteilung ändern sich die Inanspruchnahme von Ressourcen und die dadurch entstehenden Kosten sowie die Finanzierbarkeit des Systems. Daraus folgt, dass die Altersstruktur der Bevölkerung nachmodelliert werden muss. Für diesen Zweck kann das Bevölkerungsmodell des *Instituts für Health Care Engineering mit*

Europaprüfstelle für Medizinprodukte (HCE-Institut) übernommen werden. Beschreibung siehe Ganglbauer [2012].

Ressourcen:

Überlegt wurde, welche medizinischen Ressourcen von der Bevölkerung in Anspruch genommen werden. Betrachtet man die Gesundheitsausgaben des Jahres 2011 in Tabelle 2, haben die stationäre und ambulante Versorgung, zusammen mit den Ausgaben für Medikamente und medizinische Erzeugnisse, den Hauptanteil von über 84%. Alle weiteren Ausgabenpunkte wurden nicht in die Überlegungen einbezogen um nicht entgegen dem gewählten Abstraktionsniveau zu sehr ins Detail zu gehen und weil deren jeweiliger Anteil an den Gesamtausgaben nur relativ gering ist.

Tabelle 2: Gesundheitsausgaben 2011 (Angaben in % und Mio. €)

| Gesundheitsausgaben im Jahr 2011 für ... | in % | in Mio. € |
|--|---------|-----------|
| stationäre Versorgung | 67,61% | 20.755 |
| ambulante Versorgung | | |
| Medikamente, medizinische Erzeugnisse | 16,66% | 5.114 |
| häusliche Langzeitpflege, inkl. Pflegegeld | 7,30% | 2.242 |
| Prävention | 1,76% | 541 |
| Gesundheitsverwaltung | 3,64% | 1.117 |
| andere Gesundheitsvorsorgungsleistungen | 3,03% | 931 |
| Summe laufender Ausgaben | 100,00% | 30.700 |

Quelle: Erstellt aus Tabellen von *Statistik Austria [2013]*

Ressourcen, die für die Planung der Versorgung eine Rolle spielen, wären im stationären Bereich die vorhandenen Betten in Krankenanstalten und im ambulanten Bereich das ärztliche Personal. Siehe Planungsmatrizen im Österreichischen Strukturplan Gesundheit (ÖSG) [*Gesundheit Österreich GmbH, 2010, S. 144*].

Inanspruchnahme:

Für die Ressourcen war nun festzustellen, wie diese abhängig von der Bevölkerungsverteilung in Anspruch genommen werden. Nach der ersten Überlegung in Richtung „Wie oft geht eine Person zum Arzt/ins Krankenhaus?“ wurde nach diesbezüglichen Daten gesucht. Diese Fragen können mittels Spitalsentlassungsstatistiken und Statistiken über die Inanspruchnahme ärztlicher Dienste beantwortet werden. Dabei stellte sich heraus, dass im intra- und extramuralen Bereich deutliche Unterschiede bezüglich Aktualität, Umfang und

Vollständigkeit der Daten vorhanden sind. Aufgrund dessen wurde die Modellierung der gesamten Versorgung (stationär und ambulant zusammengefasst) in extramuralen und intramuralen Bereich unterteilt. Dadurch beschränken sich die, aufgrund der Datenlage vorhandenen Ungenauigkeiten auf einen separaten Bereich, der gegebenenfalls erweitert bzw. verbessert werden kann.

Statistiken über das vorhandene Personal dieser Bereiche sind ebenfalls vorhanden. Angenommen wurde hierbei eine Abhängigkeit des Personal- bzw. Ärztebedarfs von der Häufigkeit und Dauer der Aufenthalte in Krankenanstalten sowie der Inanspruchnahme von ärztlichen Dienstleistungen im niedergelassenen Bereich.

Der Verbrauch von Medikamenten konnte aufgrund fehlender, geeigneter Daten nicht abhängig von der Bevölkerung modelliert werden. Dieser Ausgabenpunkt wird, genauso wie die restlichen Auflistungen in Tabelle 2, an anderer Stelle zu den Gesamtausgaben im Gesundheitswesen hinzugefügt.

Kosten:

Ausgehend von den zwei Hauptbereichen der Inanspruchnahme von Ressourcen, nämlich den Aufenthalt in Krankenanstalten und den Besuch von niedergelassenen Ärzten, wurden Überlegungen bezüglich der entstehenden und verrechneten Kosten angestellt.

Niedergelassene Ärzte werden über Honorarverträge vergütet. Entsprechend einem gemischten Honorierungssystem, in dem Pauschalabrechnungen (Grundleistungen wie bspw. Fallpauschalen, Ordinationspositionen, usw.) und Einzelleistungsvergütung nebeneinander bestehen, rechnen die meisten Krankenversicherungsträger die Leistungen der Vertragsärzte ab [Vgl. Hofmarcher und Rack, 2006, S. 203]. Da nicht recherchiert werden konnte, welche Arten von Leistungen in welchem Ausmaß von der Bevölkerung in Anspruch genommen werden, erfolgt die Abrechnung vereinfacht über ein durchschnittliches Honorar pro Fall.

Die Vergütung von Krankenhäusern erfolgt über ein leistungsorientiertes Krankenanstalten-Finanzierungssystem (LKF-System). Zusammenfassend wird dabei jeder stationäre Aufenthalt nach einem Regelsystem bepunktet [Vgl. Bundesministerium für Gesundheit, 2012g]. Die berechneten Punkte entsprechen den Abrechnungseinheiten. Aufgrund der Komplexität dieses Bepunktungssystems wäre dessen Modellierung mit einem, für den Umfang dieser Arbeit zu hohem Aufwand verbunden und würde zu sehr ins Detail gehen. Alternativ werden Kostendaten des intramuralen Bereiches herangezogen um die entstehenden Kosten zu berechnen. Dies inkludiert Daten für Kosten pro stationären Aufenthalt, Kosten pro Belagstag, Kosten pro Bett sowie Kosten pro Personal (in VZÄ).

Finanzierung:

Finanziert wird das Gesundheitswesen durch Beiträge für die soziale Krankenversicherung und zusätzliche Finanzierungsquellen wie Mittel aus dem Steueraufkommen, Beiträge für private Krankenversicherungen sowie private direkte und indirekte Kostenbeteiligungen (siehe Tabelle 3).

Tabelle 3: Finanzierungsquellen der laufenden Gesundheitsausgaben für das Jahr 2011
(Angaben in % und Mio. €)

| | In % | in Mio. € |
|---|--------|-----------|
| laufende Gesundheitsausgaben für das Jahr 2011 | 100,00 | 30.700 |
| Finanzierungsquellen | | |
| Sozialversicherungsträger | 44,90 | 13.785 |
| Länder, Gemeinden, usw. | 32,35 | 9.930 |
| private Haushalte | 17,04 | 5.230 |
| private Krankenversicherungen | 4,50 | 1.382 |
| private Organisationen | 1,10 | 338 |
| Unternehmen | 0,12 | 36 |

Quelle: Erstellt aus Tabellen von *Statistik Austria [2013]*

Erklärungen zu Tabelle 3:

- Private Organisationen ohne Erwerbszweck: Rettung, Sportvereine, Kindergärten, Schulen, Religionsgemeinschaften, politische Parteien, Gewerkschaften, usw.
- Unternehmen: Alle weiteren Unternehmen, die keine Krankenversicherungen sind und Mittel für den öffentlichen Gesundheitsdienst und für Präventionsmaßnahmen zu Verfügung stellen.

Um die von der Bevölkerung entrichteten Versicherungsbeiträge zu modellieren sind geeignete Daten, wie Anzahl der Erwerbstätigen, Beitragssätze, usw., verfügbar. Schwieriger ist es bei den zusätzlichen Finanzierungsquellen. Diese Quellen abhängig von der Bevölkerungsverteilung zu modellieren ist grundsätzlich möglich, wäre aber erst ab einem, für diese Arbeit viel zu hohem Detaillierungsgrad sinnvoll. Demnach erfolgt eine Unterteilung der Finanzierung in die Bereiche „Finanzierung Sozialversicherung“ und „Finanzierung zusätzliche Quellen“, wobei der von der Bevölkerungsverteilung abhängige Bereich „Finanzierung Sozialversicherung“ mit 44,90% der größte Teil der Einnahmequellen ist. Alle weiteren Quellen werden vereinfacht als fixe Einnahmen modelliert.

Budget:

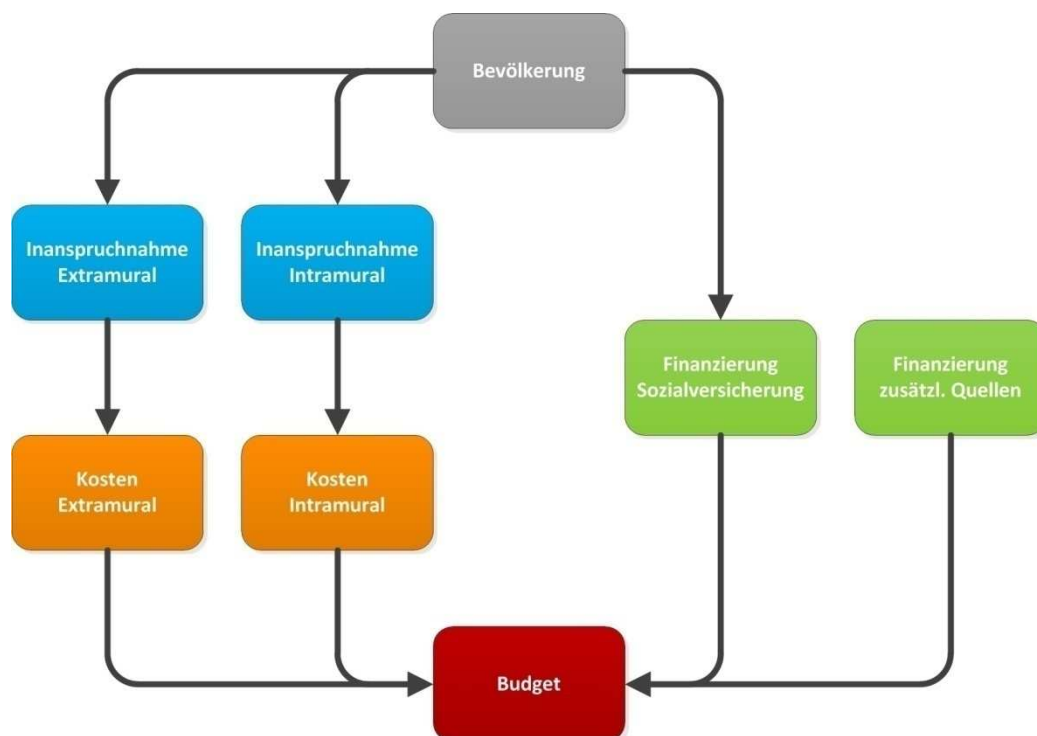
Um die im Gesundheitswesen anfallenden Kosten zu decken, ist ein Budget erforderlich, welches sich aus den verschiedenen Arten der Finanzierung zusammensetzt.

Vollständigkeitshalber werden bei dieser Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben eventuell zu ergänzende Punkte, wie bspw. Ausgaben für Medikamente, hinzugefügt.

Anhand der oben angestellten Überlegungen ergibt sich das in Abbildung 3 dargestellte Grundkonzept des Modells, mit den zu implementierenden Programmmodulen:

- **Bevölkerung**
- **Inanspruchnahme:** 2 Module, „*Inanspruchnahme Extramural*“ und „*Inanspruchnahme Intramural*“
- **Kosten:** 2 Module, „*Kosten Extramural*“ und „*Kosten Intramural*“
- **Finanzierung:** 2 Module, „*Finanzierung Sozialversicherung*“ und „*Finanzierung zusätzliche Quellen*“
- **Budget**

Abbildung 3: Grundkonzept des Modells, Darstellung der Programmmodule



In den folgenden Kapiteln 3.2.1 bis 3.2.8 werden diese 8 Programmmodule hinsichtlich Struktur, Abfolge der Berechnungsschritte, Inputdaten, usw. detailliert beschrieben.

3.2.1. Modul: Bevölkerung

Dieses Modul simuliert die Entwicklung der österreichischen Bevölkerung. Dafür wurde das zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Arbeit vorhandene Bevölkerungsmodell des *HCE-Instituts* direkt übernommen. Für nähere Informationen siehe Beschreibungen von *Ganglbauer [2012]*.

Die einzige Neuerung betrifft die Fertilitäts- und Sterberate der Gesamtbevölkerung. Diese können vom Benutzer variiert werden (siehe 3.3.2).

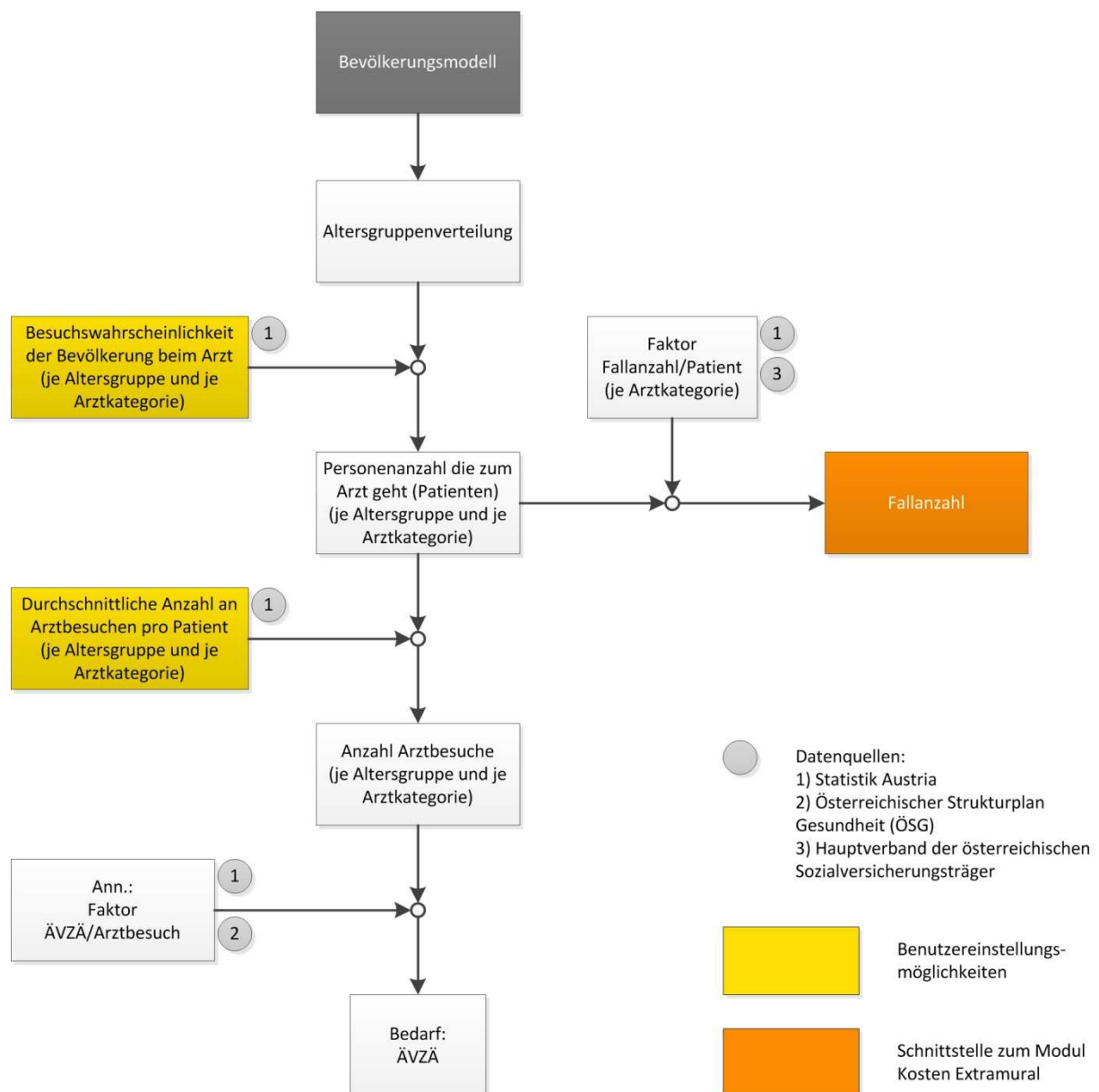
Das Modul ist der Ausgangspunkt der Simulation (siehe Abbildung 3). Die nachfolgenden Programmmodule, wie „*Inanspruchnahme Extramural*“, „*Inanspruchnahme Intramural*“ und „*Finanzierung Sozialversicherung*“, verwenden für weitere Berechnungen die von diesem Modul modellierte Altersgruppenverteilung der Bevölkerung, kategorisiert in:

- Jugend: 0 – 14 Jahre
- Erwerbstätige: 15 – 64 Jahre
- Ältere: 65+ Jahre

Mit den Bevölkerungszahlen dieser Altersgruppen erfolgen die Berechnung der Anzahl an Arztbesuchen, die Anzahl an stationären Aufenthalten, die Anzahl an erwerbstätigen Personen und die Anzahl der an die Bevölkerung ausgezahlten Pensionen.

3.2.2. Modul: Inanspruchnahme Extramural

In diesem Modul wird die Inanspruchnahme von Ressourcen im extramuralen Bereich modelliert. Die Ressourcen entsprechen in diesem Fall den niedergelassenen Ärzten, angegeben in ärztliche Vollzeitäquivalente (ÄVZÄ). Abbildung 4 zeigt den Ablauf dieser Berechnung.

Abbildung 4: Wirkungsgraph des Moduls *Inanspruchnahme Extramural*

Ausgangspunkt der Berechnung ist die vom Bevölkerungsmodell simulierte Altersgruppenverteilung. Angenommen wird ein Zusammenhang zwischen der Anzahl an Arztbesuchen und der Anzahl des benötigten ärztlichen Personals um die Patienten zu behandeln. Um zur Anzahl an Arztbesuchen der Bevölkerung bzw. der Patientenanzahl zu gelangen, werden die Daten für Besuchswahrscheinlichkeiten und die durchschnittliche Anzahl an Arztbesuchen pro Patient aus Tabelle 4 herangezogen. Die Anzahl an Arztbesuchen berechnet sich aus der Patientenanzahl, multipliziert mit der durchschnittlichen Anzahl an Arztbesuchen pro Patient.

Tabelle 4: Inanspruchnahme ärztlicher Dienste im niedergelassenen Bereich für das Jahr 1999

| Alter(in Jahren) | Wahrscheinlichkeit (in %) der Bevölkerung pro Jahr für Besuch bei: | | | |
|-------------------|--|-----------|--------------------|----------|
| | Allgemeinmediziner | Internist | sonstiger Facharzt | Zahnarzt |
| 0 - 14 | 68,82 | 16,60 | 39,72 | 63,64 |
| 15 - 64 | 74,64 | 21,15 | 41,96 | 64,54 |
| 65+ | 85,62 | 28,74 | 48,87 | 48,85 |
| Alter (in Jahren) | durchschnittliche Anzahl an Arztbesuchen pro Jahr und pro Patient bei: | | | |
| | Allgemeinmediziner | Internist | sonstiger Facharzt | Zahnarzt |
| 0 - 14 | 3,41 | 2,89 | 2,71 | 2,37 |
| 15 - 64 | 4,22 | 2,64 | 2,90 | 2,13 |
| 65+ | 7,78 | 2,86 | 3,18 | 2,21 |

Quelle: Erstellt aus Tabellen von *Statistik Austria [1999]*

Beispiel eines Berechnungsvorganges für die Anzahl an Arztbesuchen:

$$BAJ = PJ \times WJ \times dAJ \quad (1)$$

mit:

- BAJ Besuchsanzahl beim Allgemeinmediziner in Altersgruppe Jugend
- PJ Anzahl der Personen von 0 bis 14 Jahren
- WJ Besuchswahrscheinlichkeit der Altersgruppe Jugend beim Allgemeinmediziner
- dAJ durchschnittliche Anzahl an Besuchen beim Allgemeinmediziner der Altersgruppe Jugend

Dieser Vorgang wird für alle Arztkategorien („Allgemeinmediziner“, „Internist“, „sonstiger Facharzt“, „Zahnarzt“) in allen Altersgruppen durchgeführt.

Der in diesem Modul ermittelte Bedarf an Ärzten entspricht nicht dem tatsächlich in Anspruch genommenen ärztlichen Personal. Dabei handelt es sich um eine vereinfachte Abschätzung nach aktueller Personalentwicklung. Würde man den tatsächlichen Ärztebedarf nachbilden wollen, wäre eine weitaus komplexere Modellierung erforderlich, dessen Realisierung für diese Arbeit zu umfangreich und zu detailliert ist.

Die Anzahl an benötigten ärztlichen VZÄ errechnet sich somit vereinfacht über einen anhand der Personalentwicklung angenommenen Faktor: „ÄVZÄ/Arztbesuch“. Dem liegt die Annahme zu Grunde, dass sämtliche Arztbesuche der Bevölkerung von den, laut ÖSG vorhandenen niedergelassenen Ärzten behandelt werden können.

Berechnung des Faktors $\ddot{A}VZ\ddot{A}/\text{Arztbesuch}$:

Daten des extramuralen Bereiches sind nur sehr unvollständig verfügbar. D.h. nicht alle für die Berechnung dieses Faktors benötigte Werte sind aus einem Kalenderjahr erhältlich. Deshalb wird versucht, Daten aus möglichst nahe beieinander liegenden Jahren zu verwenden (siehe Tabelle 5). Berechnet wird die Anzahl der Arztbesuche wie im oben beschriebenen Beispiel. Der Faktor „ $\ddot{A}VZ\ddot{A}/\text{Arztbesuch}$ “ ergibt sich aus:

$$\frac{\text{Ärzte im niedergelassenen Bereich (\ddot{A}VZ\ddot{A})}}{\text{Anzahl der Arztbesuche aller Arztkategorien}} = \frac{10.185}{65.153.711,37} = 0,0001563 \quad (2)$$

Tabelle 5: Berechnung des Faktors $\ddot{A}VZ\ddot{A}/\text{Arztbesuch}$

| | | Allgemein- mediziner | Internist | sonstiger Facharzt | Zahnarzt |
|-------------------------|--|-------------------------|-----------|-----------------------|----------|
| Werte aus 1999 | durchschnittliche Anzahl an Arztbesuchen pro Jahr und pro Patient | 4,70 | 2,72 | 2,92 | 2,18 |
| Werte aus 2006 | Wahrscheinlichkeit für Arztbesuch pro Jahr (in %) | 78,81 | 15,62 | 81,20 | 60,41 |
| Werte aus 2008 | Ärzte im niedergelassenen Bereich insgesamt laut ÖSG (in $\ddot{A}VZ\ddot{A}$) | 10.185 | | | |
| | Bevölkerung | 8.336.549 | | | |
| Berechnete Werte | Anzahl der Arztbesuche aller Arztkategorien | 65.153.711,37 | | | |
| | $\ddot{A}VZ\ddot{A}/\text{Arztbesuch}$ | 0,000156323 | | | |

Quelle: Erstellt aus Tabellen vom Österreichischen Strukturplan Gesundheit (ÖSG) [*Gesundheit Österreich GmbH, 2010, S. 144*] und *Statistik Austria [1999; 2008]*

Die Abrechnung der im extramuralen Bereich erbrachten Leistungen erfolgt im Modell anhand der Anzahl von behandelten Fällen (siehe 3.2.4. Modul: Kosten Extramural). Um zur Fallanzahl zu gelangen ist ein weiterer Berechnungsschritt bzw. ein weiterer Faktor, „*Fallanzahl/Patient*“, erforderlich. Hierbei wird die Annahme getroffen, dass ein Zusammenhang zwischen der Anzahl an behandelten Fällen und der Patientenzahl besteht.

Berechnung des Faktors Fallanzahl/Patient:

Der für die Fallanzahl benötigte Faktor berechnet sich aus:

- der Anzahl von behandelten Fällen (mit Ausnahme von Zahnärzten) im Jahr 2003 nach der Ärztekostenstatistik aus diesem Jahr [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2004, S. 48; S. 63 - 65*]
- der Anzahl der von Zahnärzten behandelten Fällen (inkl. Zahnersatzfälle) im Jahr 2006 [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2012a, S. 82*]
- der Patientenzahl, berechnet nach den Besuchswahrscheinlichkeiten aus Tabelle 5 oben und der Bevölkerungszahl, beides für das Jahr 2006.

Für die Berechnung wird die Anzahl an Fällen (mit Ausnahme von Zahnärzten) zuerst über die Bevölkerungszahlen auf das Jahr 2006 hochgerechnet. Es ergibt sich für 2003 ein Faktor „Fallanzahl/Bevölkerung“. Dieser Faktor wird für die Zeitspanne von 2003 auf 2006 als annähernd konstant angenommen und aufgrund dessen für das Jahr 2006 übernommen. Mit ihm und der Bevölkerungszahl des Jahres 2006 (siehe Tabelle 6) erhält man die hochgerechnete Anzahl an Fällen im Jahr 2006 (siehe Tabelle 7).

Tabelle 6: Bevölkerungszahlen für 2003 und 2006

| Jahr | Bevölkerungszahl (Einwohner) |
|------|------------------------------|
| 2003 | 8.118.245 |
| 2006 | 8.267.948 |

Quelle: Erstellt aus Tabelle von *STATcube [2013a]*

Tabelle 7: Hochrechnung der Fallanzahl niedergelassener Ärzte von 2003 auf 2006

| Arztkategorie | 2003 | | 2006 |
|--------------------|--------------------------------|----------------------------|---------------------------|
| | Fallanzahl (nach Statistik) | Fallanzahl/ Bevölkerung | Fallanzahl (berechnet) |
| Allgemeinmediziner | 19.919.193 | 2,4536 | 20.286.509 |
| Internist | 2.076.156 | 0,2557 | 2.114.441 |
| sonstiger Facharzt | 13.051.321 | 1,6077 | 13.291.991 |

Quelle: Erstellt aus Tabellen der Ärztekostenstatistik 2003 [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2004, S. 48; S. 63 – 65*]

Aus dieser Hochrechnung und weiteren Daten für Zahnärzte vom *Hauptverband der österreichischen Sozialversicherung* [2012a, S. 82] ergibt sich mit Tabelle 8 der Faktor „Fallanzahl/Patient“ für die jeweiligen Arztkategorien:

Tabelle 8: Berechnung des Faktors Fallanzahl/Patient je Arztkategorie

| Jahr | 2006 | | |
|--------------------|------------|-----------------|--------------------|
| Arztkategorie | Fallanzahl | Patientenanzahl | Fallanzahl/Patient |
| Allgemeinmediziner | 20.286.509 | 6.515.143 | 3,11 |
| Internist | 2.114.441 | 1.289.800 | 1,64 |
| sonstiger Facharzt | 13.291.991 | 6.713.574 | 1,98 |
| Zahnarzt | 7.569.633 | 5.010.376 | 1,51 |

Quelle: Erstellt aus Tabellen vom *Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger* [2012a, S. 82], *Statistik Austria*[2008] und berechnete Werte aus Tabelle 7

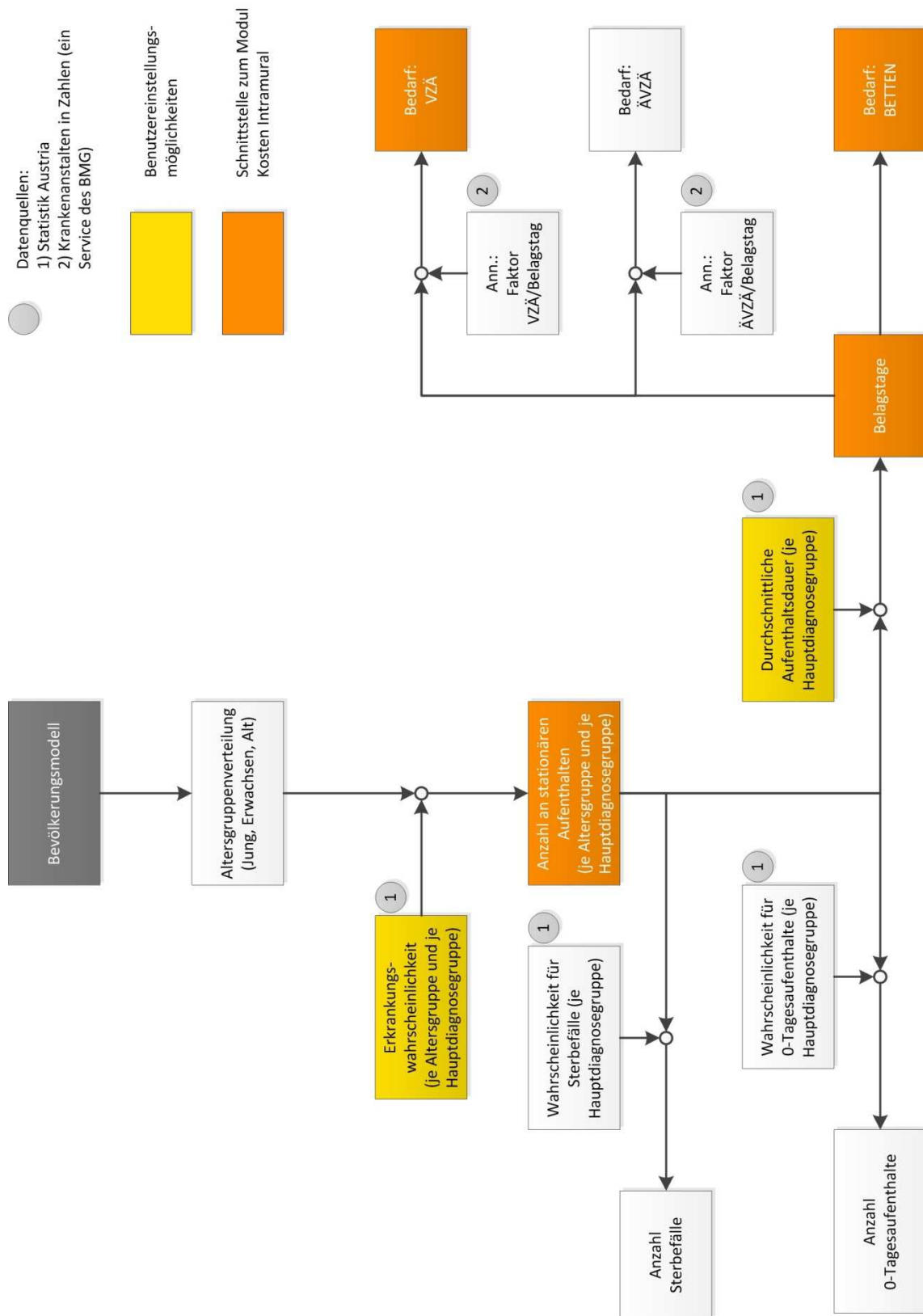
Im Modul verwendete Datenquellen:

- Ambulante Versorgung im niedergelassenen Bereich 1999 [*Statistik Austria, 1999*]
- Ambulante Versorgung 2006_2007 [*Statistik Austria, 2008*]
- Ärztekostenstatistik 2003 [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2004, S. 48 - 122*]
- Österreichischer Strukturplan Gesundheit 2010 [*Gesundheit Österreich GmbH, 2010*]
- Statistisches Handbuch der österreichischen Sozialversicherung 2012 [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2012a*]

3.2.3. Modul: Inanspruchnahme Intramural

Das Modul berechnet die Inanspruchnahme bestimmter Ressourcen im intramuralen Bereich. D.h. den Personalbedarf, angegeben in VZÄ, sowie den Bettenbedarf der Bevölkerung. In Abbildung 5 ist dieser Vorgang dargestellt.

Abbildung 5: Wirkungsgraph des Moduls *Inanspruchnahme Intramural*



Ausgangspunkt der Berechnung ist die vom Bevölkerungsmodell simulierte Altersgruppenverteilung. Die Modellierung des Personal- und Bettenbedarfs ergibt sich aus der Überlegung, dass mehr stationär aufgenommene Personen, zusätzlich abhängig von ihrer Aufenthaltsdauer, in einen höheren Bedarf an Personal und Betten resultiert. Berücksichtigt werden hierbei unterschiedliche Erkrankungswahrscheinlichkeiten und Aufenthaltsdauern für verschiedene, nach Hauptdiagnosegruppen (HDG) eingeteilte Erkrankungsarten. Die unterschiedliche Behandlungs- und Pflegeintensität verschiedener Erkrankungen, welche einen zusätzlichen Einfluss auf den Personalbedarf hat, wird für jede Erkrankung vereinfacht als gleich hoch angenommen. Folglich ist die Anzahl an Belagstagen der entscheidende Faktor für die Ressourceninanspruchnahme. Die Berechnung der Belagstage wird in folgenden zwei Schritten durchgeführt:

1. Schritt: Berechnen der Anzahl an stationären Aufenthalten über altersgruppenabhängige Erkrankungswahrscheinlichkeiten der Bevölkerung und der Altersgruppenverteilung vom Bevölkerungsmodell. Die Erkrankungswahrscheinlichkeiten ergeben sich aus Spitalsentlassungsstatistiken von *Statistik Austria [2012c]*. Tabelle 9 fasst die Spitalsentlassungen aus dem Jahr 2011 nach HDGs zusammen. Aus diesen Daten berechnet sich die Erkrankungswahrscheinlichkeit pro Jahr und pro Hauptdiagnosegruppe für jede Altersgruppe (siehe Tabelle 10).

Tabelle 9: Spitalsentlassungsstatistik 2011, zusammengefasst nach HDG

| Hauptdiagnose Kurze Liste ICD-10. Rev. | Geschlecht | Stationäre Aufenthalte im Jahr 2011 | | | Alter | | | | |
|---|------------|-------------------------------------|-------------------------------------|------------------------|-------------------|--------------------|--------------------|--------------------|----------------------|
| | | insgesamt | darunter 0-Tages- aufenthalte | darunter verstorben | 0 bis 14 Jahre | 15 bis 44 Jahre | 45 bis 64 Jahre | 15 bis 64 Jahre | 65 Jahre und mehr |
| Alle Diagnosen (A00-Z99) | Z | 2.633.221 | 499.474 | 38.261 | 176.629 | 606.494 | 734.021 | 1.340.515,0 | 1.116.077 |
| | M | 1.205.790 | 230.062 | 19.181 | 101.427 | 240.534 | 370.969 | 611.503,0 | 492.860 |
| | W | 1.427.431 | 269.412 | 19.080 | 75.202 | 365.960 | 363.052 | 729.012,0 | 623.217 |
| Neubildungen (C00-D48) | Z | 388.636 | 150.054 | 9.334 | 9.668 | 41.852 | 146.266 | 188.118,0 | 190.850 |
| | M | 185.206 | 70.827 | 5.014 | 5.244 | 14.670 | 65.790 | 80.460,0 | 99.502 |
| | W | 203.430 | 79.227 | 4.320 | 4.424 | 27.182 | 80.476 | 107.658,0 | 91.348 |
| Krankheiten des Kreislaufsystems (I00-I99) | Z | 298.466 | 25.915 | 10.890 | 1.581 | 23.093 | 81.536 | 104.629,0 | 192.256 |
| | M | 154.532 | 14.063 | 5.079 | 910 | 11.985 | 49.959 | 61.944,0 | 91.678 |
| | W | 143.934 | 11.852 | 5.811 | 671 | 11.108 | 31.577 | 42.685,0 | 100.578 |
| Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes (M00-M99) | Z | 270.720 | 43.147 | 199 | 3.432 | 46.827 | 105.276 | 152.103,0 | 115.185 |
| | M | 111.595 | 16.778 | 84 | 1.597 | 24.249 | 46.966 | 71.215,0 | 38.783 |
| | W | 159.125 | 26.369 | 115 | 1.835 | 22.578 | 58.310 | 80.888,0 | 76.402 |

Tabelle 9: Fortsetzung 1

| | | | | | | | | | |
|---|---|---------|--------|-------|--------|---------|--------|-----------|---------|
| Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (S00-T98) | Z | 255.450 | 23.758 | 1.779 | 25.287 | 79.082 | 60.908 | 139.990,0 | 90.173 |
| | M | 134.980 | 14.227 | 854 | 15.117 | 54.500 | 34.620 | 89.120,0 | 30.743 |
| | W | 120.470 | 9.531 | 925 | 10.170 | 24.582 | 26.288 | 50.870,0 | 59.430 |
| Krankheiten des Verdauungssystems (K00-K93) | Z | 231.152 | 28.469 | 2.482 | 13.832 | 56.189 | 74.109 | 130.298,0 | 87.022 |
| | M | 118.817 | 14.421 | 1.220 | 7.441 | 28.036 | 41.944 | 69.980,0 | 41.396 |
| | W | 112.335 | 14.048 | 1.262 | 6.391 | 28.153 | 32.165 | 60.318,0 | 45.626 |
| Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (H00-H59) | Z | 165.291 | 96.507 | 6 | 1.779 | 6.489 | 30.310 | 36.799,0 | 126.713 |
| | M | 68.623 | 40.449 | 2 | 942 | 3.291 | 15.127 | 18.418,0 | 49.263 |
| | W | 96.668 | 56.058 | 4 | 837 | 3.198 | 15.183 | 18.381,0 | 77.450 |
| Krankheiten des Urogenitalsystems (N00-N99) | Z | 159.902 | 29.610 | 1.754 | 11.721 | 45.023 | 47.760 | 92.783,0 | 55.398 |
| | M | 64.712 | 13.874 | 829 | 8.548 | 11.756 | 17.481 | 29.237,0 | 26.927 |
| | W | 95.190 | 15.736 | 925 | 3.173 | 33.267 | 30.279 | 63.546,0 | 28.471 |
| Krankheiten des Atmungssystems (J00-J99) | Z | 146.818 | 9.036 | 5.520 | 33.117 | 28.362 | 27.364 | 55.726,0 | 57.975 |
| | M | 81.329 | 5.244 | 3.032 | 19.467 | 15.509 | 15.938 | 31.447,0 | 30.415 |
| | W | 65.489 | 3.792 | 2.488 | 13.650 | 12.853 | 11.426 | 24.279,0 | 27.560 |
| Psychische und Verhaltensstörungen (F00-F99) | Z | 128.563 | 11.252 | 575 | 6.712 | 55.414 | 39.239 | 94.653,0 | 27.198 |
| | M | 59.715 | 6.397 | 241 | 3.631 | 27.573 | 19.416 | 46.989,0 | 9.095 |
| | W | 68.848 | 4.855 | 334 | 3.081 | 27.841 | 19.823 | 47.664,0 | 18.103 |
| Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00-O99) | Z | 115.629 | 10.023 | 5 | 20 | 115.243 | 366 | 115.609,0 | - |
| | M | - | - | - | - | - | - | 0,0 | - |
| | W | 115.629 | 10.023 | 5 | 20 | 115.243 | 366 | 115.609,0 | - |
| Krankheiten des Nervensystems (G00-G99) | Z | 110.768 | 15.412 | 714 | 5.900 | 22.067 | 38.485 | 60.552,0 | 44.316 |
| | M | 57.854 | 6.656 | 384 | 3.228 | 11.039 | 22.305 | 33.344,0 | 21.282 |
| | W | 52.914 | 8.756 | 330 | 2.672 | 11.028 | 16.180 | 27.208,0 | 23.034 |
| Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (R00-R99) | Z | 109.475 | 17.111 | 1.898 | 12.393 | 26.110 | 24.565 | 50.675,0 | 46.407 |
| | M | 49.820 | 8.117 | 918 | 6.219 | 10.879 | 12.413 | 23.292,0 | 20.309 |
| | W | 59.655 | 8.994 | 980 | 6.174 | 15.231 | 12.152 | 27.383,0 | 26.098 |
| Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00-E90) | Z | 61.016 | 6.683 | 631 | 4.001 | 11.218 | 18.995 | 30.213,0 | 26.802 |
| | M | 25.540 | 3.474 | 275 | 2.329 | 4.118 | 9.001 | 13.119,0 | 10.092 |
| | W | 35.476 | 3.209 | 356 | 1.672 | 7.100 | 9.994 | 17.094,0 | 16.710 |
| Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten (A00-B99) | Z | 59.506 | 4.722 | 1.916 | 14.799 | 14.203 | 10.618 | 24.821,0 | 19.886 |
| | M | 28.914 | 2.295 | 983 | 7.823 | 6.897 | 6.103 | 13.000,0 | 8.091 |
| | W | 30.592 | 2.427 | 933 | 6.976 | 7.306 | 4.515 | 11.821,0 | 11.795 |
| Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00-L99) | Z | 36.831 | 6.204 | 167 | 2.831 | 13.673 | 9.280 | 22.953,0 | 11.047 |
| | M | 19.229 | 3.134 | 59 | 1.589 | 8.087 | 4.870 | 12.957,0 | 4.683 |
| | W | 17.602 | 3.070 | 108 | 1.242 | 5.586 | 4.410 | 9.996,0 | 6.364 |
| Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (H60-H95) | Z | 25.059 | 3.124 | 7 | 4.125 | 6.550 | 7.721 | 14.271,0 | 6.663 |
| | M | 12.141 | 1.727 | 1 | 2.454 | 3.356 | 3.743 | 7.099,0 | 2.588 |
| | W | 12.918 | 1.397 | 6 | 1.671 | 3.194 | 3.978 | 7.172,0 | 4.075 |
| Krankheiten des Blutes u. der blutbildenden Organe (D50-D89) | Z | 22.918 | 8.511 | 181 | 1.921 | 3.902 | 5.071 | 8.973,0 | 12.024 |
| | M | 10.100 | 3.918 | 79 | 1.165 | 1.607 | 2.356 | 3.963,0 | 4.972 |
| | W | 12.818 | 4.593 | 102 | 756 | 2.295 | 2.715 | 5.010,0 | 7.052 |
| Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomen-anomalien (Q00-Q99) | Z | 19.035 | 3.502 | 76 | 10.417 | 5.319 | 1.949 | 7.268,0 | 1.350 |
| | M | 9.497 | 1.818 | 48 | 6.505 | 1.623 | 806 | 2.429,0 | 563 |
| | W | 9.538 | 1.684 | 28 | 3.912 | 3.696 | 1.143 | 4.839,0 | 787 |

Tabelle 9: Fortsetzung 2

| | | | | | | | | | |
|---|---|--------|-------|-----|--------|-------|-------|---------|-------|
| Faktoren, d. d. Gesundheitszustand beeinfl. u. z. Inanspruchnahme d. Gesundheitswesens führen (Z00-Z99) | Z | 15.897 | 5.953 | 17 | 1.089 | 5.797 | 4.199 | 9.996,0 | 4.812 |
| | M | 6.561 | 2.371 | 8 | 600 | 1.352 | 2.131 | 3.483,0 | 2.478 |
| | W | 9.336 | 3.582 | 9 | 489 | 4.445 | 2.068 | 6.513,0 | 2.334 |
| Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung i. d. Perinatalperiode haben (P00-P96) | Z | 12.089 | 481 | 110 | 12.004 | 81 | 4 | 85,0 | - |
| | M | 6.625 | 272 | 71 | 6.618 | 7 | - | 7,0 | - |
| | W | 5.464 | 209 | 39 | 5.386 | 74 | 4 | 78,0 | - |

Quelle: Erstellt aus Spitalsentlassungsstatistik von *Statistik Austria [2012c]*

Tabelle 10: Erkrankungswahrscheinlichkeit pro Jahr und pro HDG

| Hauptdiagnose Kurze Liste ICD-10. Rev. | Geschlecht | Erkrankungswahrscheinlichkeit pro Jahr und pro Altersgruppe | | |
|---|------------|---|----------------------------------|-----------------------|
| | | Jugend (0 - 14 Jahre) | Erwerbstätige (15 - 64 Jahre) | Ältere (65+ Jahre) |
| Alle Diagnosen (A00-Z99) | Z | 14,3670% | 23,4970% | 75,0838% |
| | M | 8,2501% | 10,7186% | 33,1571% |
| | W | 6,1169% | 12,7784% | 41,9268% |
| Neubildungen (C00-D48) | Z | 0,7864% | 3,2974% | 12,8394% |
| | M | 0,4265% | 1,4103% | 6,6940% |
| | W | 0,3598% | 1,8871% | 6,1454% |
| Krankheiten des Kreislaufsystems (I00-I99) | Z | 0,1286% | 1,8340% | 12,9340% |
| | M | 0,0740% | 1,0858% | 6,1676% |
| | W | 0,0546% | 0,7482% | 6,7664% |
| Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00-M99) | Z | 0,2792% | 2,6661% | 7,7490% |
| | M | 0,1299% | 1,2483% | 2,6091% |
| | W | 0,1493% | 1,4178% | 5,1399% |
| Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (S00-T98) | Z | 2,0568% | 2,4538% | 6,0664% |
| | M | 1,2296% | 1,5621% | 2,0682% |
| | W | 0,8272% | 0,8917% | 3,9981% |
| Krankheiten des Verdauungssystems (K00-K93) | Z | 1,1251% | 2,2839% | 5,8544% |
| | M | 0,6053% | 1,2266% | 2,7849% |
| | W | 0,5198% | 1,0573% | 3,0695% |
| Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (H00-H59) | Z | 0,1447% | 0,6450% | 8,5246% |
| | M | 0,0766% | 0,3228% | 3,3142% |
| | W | 0,0681% | 0,3222% | 5,2104% |
| Krankheiten des Urogenitalsystems (N00-N99) | Z | 0,9534% | 1,6263% | 3,7269% |
| | M | 0,6953% | 0,5125% | 1,8115% |
| | W | 0,2581% | 1,1139% | 1,9154% |
| Krankheiten des Atmungssystems (J00-J99) | Z | 2,6937% | 0,9768% | 3,9003% |
| | M | 1,5834% | 0,5512% | 2,0462% |
| | W | 1,1103% | 0,4256% | 1,8541% |
| Psychische und Verhaltensstörungen (F00-F99) | Z | 0,5460% | 1,6591% | 1,8297% |
| | M | 0,2953% | 0,8236% | 0,6119% |
| | W | 0,2506% | 0,8355% | 1,2179% |

Tabelle 10: Fortsetzung

| | | | | |
|---|---|---------|---------|---------|
| Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00-O99) | Z | 0,0016% | 2,0264% | 0,0000% |
| | M | 0,0000% | 0,0000% | 0,0000% |
| | W | 0,0016% | 2,0264% | 0,0000% |
| Krankheiten des Nervensystems (G00-G99) | Z | 0,4799% | 1,0614% | 2,9813% |
| | M | 0,2626% | 0,5845% | 1,4317% |
| | W | 0,2173% | 0,4769% | 1,5496% |
| Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (R00-R99) | Z | 1,0080% | 0,8882% | 3,1220% |
| | M | 0,5059% | 0,4083% | 1,3663% |
| | W | 0,5022% | 0,4800% | 1,7557% |
| Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00-E90) | Z | 0,3254% | 0,5296% | 1,8031% |
| | M | 0,1894% | 0,2300% | 0,6789% |
| | W | 0,1360% | 0,2996% | 1,1242% |
| Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten (A00-B99) | Z | 1,2038% | 0,4351% | 1,3378% |
| | M | 0,6363% | 0,2279% | 0,5443% |
| | W | 0,5674% | 0,2072% | 0,7935% |
| Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00-L99) | Z | 0,2303% | 0,4023% | 0,7432% |
| | M | 0,1292% | 0,2271% | 0,3150% |
| | W | 0,1010% | 0,1752% | 0,4281% |
| Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (H60-H95) | Z | 0,3355% | 0,2501% | 0,4483% |
| | M | 0,1996% | 0,1244% | 0,1741% |
| | W | 0,1359% | 0,1257% | 0,2741% |
| Krankheiten des Blutes u. der blutbildenden Organe (D50-D89) | Z | 0,1563% | 0,1573% | 0,8089% |
| | M | 0,0948% | 0,0695% | 0,3345% |
| | W | 0,0615% | 0,0878% | 0,4744% |
| Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Q00-Q99) | Z | 0,8473% | 0,1274% | 0,0908% |
| | M | 0,5291% | 0,0426% | 0,0379% |
| | W | 0,3182% | 0,0848% | 0,0529% |
| Faktoren, d. d. Gesundheitszustand beeinfl. u. z. Inanspruchnahme d. Gesundheitswesens führen (Z00-Z99) | Z | 0,0886% | 0,1752% | 0,3237% |
| | M | 0,0488% | 0,0611% | 0,1667% |
| | W | 0,0398% | 0,1142% | 0,1570% |
| Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung i. d. Perinatalperiode haben (P00-P96) | Z | 0,9764% | 0,0015% | 0,0000% |
| | M | 0,5383% | 0,0001% | 0,0000% |
| | W | 0,4381% | 0,0014% | 0,0000% |

Quelle: Erstellt aus Spitalsentlassungsstatistik von *Statistik Austria [2012c]*

2. Schritt: Berechnung der Belagstage über die ermittelte Anzahl an stationären Aufenthalten und die durchschnittliche Aufenthaltsdauer von stationären Patienten je Haupt-diagnosegruppe nach Angaben aus Tabelle 11. 0-Tagesaufenthalte sind in den Durchschnitts- und Median-Angaben inkludiert. Langzeitaufenthalte (laut Kategorisierung nach Tabelle 11, länger als 28 Tage) werden für diesen Durchschnittswert nicht berücksichtigt, da längere Aufenthalte meistens auf Komorbiditäten zurückzuführen

sind und diese längeren Liegezeiten daher einer anderen Hauptdiagnosegruppe zuzuordnen sind. Demnach wird im Modell für die durchschnittliche Aufenthaltsdauer das arithmetische Mittel 1-28 verwendet.

Tabelle 11: Aufenthaltsdauer der stationären Patienten pro HDG im Jahr 2011

| Hauptdiagnose Kurze Liste ICD-10. Rev. | Geschlecht | Aufenthaltsdauer für Aufenthalte von ... bis ... Tage | | |
|--|------------|---|------|--------|
| | | arithmet. Mittel | | Median |
| | | 1 + | 1-28 | 1 + |
| Alle Diagnosen (A00-Z99) | Z | 6,6 | 5,4 | 3,7 |
| | M | 6,5 | 5,3 | 3,5 |
| | W | 6,7 | 5,6 | 3,9 |
| Neubildungen (C00-D48) | Z | 6,2 | 5,1 | 3,1 |
| | M | 6,4 | 5,3 | 3,1 |
| | W | 6,1 | 5,0 | 3,1 |
| Krankheiten des Kreislaufsystems (I00-I99) | Z | 7,8 | 6,3 | 4,6 |
| | M | 7,6 | 6,1 | 4,3 |
| | W | 7,9 | 6,5 | 4,8 |
| Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes (M00-M99) | Z | 6,9 | 6,4 | 4,7 |
| | M | 6,2 | 5,8 | 4,2 |
| | W | 7,4 | 6,8 | 5,2 |
| Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (S00-T98) | Z | 6,4 | 5,3 | 3,2 |
| | M | 5,5 | 4,5 | 2,7 |
| | W | 7,3 | 6,1 | 3,8 |
| Krankheiten des Verdauungssystems (K00-K93) | Z | 5,3 | 4,7 | 3,5 |
| | M | 5,1 | 4,6 | 3,4 |
| | W | 5,5 | 4,9 | 3,6 |
| Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (H00-H59) | Z | 2,2 | 2,2 | 1,6 |
| | M | 2,3 | 2,3 | 1,6 |
| | W | 2,1 | 2,1 | 1,5 |
| Krankheiten des Urogenitalsystems (N00-N99) | Z | 5,1 | 4,6 | 3,2 |
| | M | 5,3 | 4,8 | 3,4 |
| | W | 4,9 | 4,4 | 3,1 |
| Krankheiten des Atmungssystems (J00-J99) | Z | 6,7 | 6,0 | 4,4 |
| | M | 6,5 | 5,8 | 4,3 |
| | W | 6,9 | 6,2 | 4,5 |
| Psychische und Verhaltensstörungen (F00-F99) | Z | 15,6 | 9,3 | 9,1 |
| | M | 15,5 | 8,9 | 8,6 |
| | W | 15,6 | 9,6 | 9,5 |
| Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00-O99) | Z | 4,3 | 4,1 | 3,9 |
| | M | . | . | . |
| | W | 4,3 | 4,1 | 3,9 |
| Krankheiten des Nervensystems (G00-G99) | Z | 5,3 | 4,3 | 2,1 |
| | M | 4,7 | 3,8 | 1,5 |
| | W | 5,9 | 5,0 | 2,8 |

Tabelle 11: Fortsetzung

| | | | | |
|---|---|------|-----|-----|
| Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (R00-R99) | Z | 4,7 | 4,3 | 2,7 |
| | M | 4,5 | 4,1 | 2,6 |
| | W | 4,9 | 4,5 | 2,9 |
| Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00-E90) | Z | 6,9 | 6,1 | 4,8 |
| | M | 7,0 | 6,1 | 4,8 |
| | W | 6,7 | 6,0 | 4,7 |
| Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten (A00-B99) | Z | 6,9 | 5,6 | 4,0 |
| | M | 7,0 | 5,6 | 3,9 |
| | W | 6,8 | 5,7 | 4,1 |
| Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00-L99) | Z | 6,5 | 5,3 | 3,4 |
| | M | 6,0 | 5,0 | 3,2 |
| | W | 7,1 | 5,7 | 3,7 |
| Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (H60-H95) | Z | 4,9 | 4,8 | 4,4 |
| | M | 4,7 | 4,6 | 4,3 |
| | W | 5,0 | 5,0 | 4,5 |
| Krankheiten des Blutes u. der blutbildenden Organe (D50-D89) | Z | 6,4 | 5,7 | 4,2 |
| | M | 6,2 | 5,5 | 3,9 |
| | W | 6,5 | 5,8 | 4,5 |
| Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Q00-Q99) | Z | 4,6 | 3,9 | 2,5 |
| | M | 5,0 | 4,3 | 2,8 |
| | W | 4,3 | 3,6 | 2,2 |
| Faktoren, d. d. Gesundheitszustand beeinfl. u. z. Inanspruchnahme d. Gesundheitswesens führen (Z00-Z99) | Z | 2,8 | 2,6 | 1,5 |
| | M | 2,9 | 2,7 | 1,4 |
| | W | 2,7 | 2,5 | 1,5 |
| Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung i. d. Perinatalperiode haben (P00-P96) | Z | 11,4 | 6,6 | 5,1 |
| | M | 11,3 | 6,7 | 5,2 |
| | W | 11,5 | 6,6 | 5,1 |

Quelle: Erstellt aus Spitalsentlassungsstatistik von *Statistik Austria [2012c]*

Erklärungen zu Tabelle 11:

- 1+ Aufenthaltsdauer inklusive Langzeitaufenthalte
- 1-28 Aufenthaltsdauer von 1 bis 28 Tagen

Ausgehend von den errechneten Belagstagen wird in weiterer Folge der Personal- und Bettenbedarf ermittelt.

Der Personalbedarf entspricht hierbei nicht dem tatsächlich in Anspruch genommenen ärztlichen Personal und nichtärztlichen Personal, wie bspw. Pflegekräfte. Es handelt sich um eine vereinfachte Abschätzung nach aktueller Personalentwicklung. Würde man den

tatsächlichen Personalbedarf nachbilden wollen, wäre eine weitaus komplexere Modellierung erforderlich, dessen Realisierung für diese Arbeit zu umfangreich und zu detailliert ist.

Die Anzahl der im intramuralen Bereich benötigten VZÄ errechnet sich somit vereinfacht über einen anhand der Personalentwicklung angenommenen Faktor. Aufgrund von geeigneten, verfügbaren Daten, ist es möglich, zusätzlich zu dem Faktor für das gesamte Personal, „VZÄ/Belagstag“, auch noch separat einen Faktor nur für den Bedarf an ärztlichem Personal, „ÄVZÄ/Belagstag“, zu berechnen. Beiden Faktoren liegt die Annahme zu Grunde, dass sämtliche Patienten von dem intramural vorhandenen Personal behandelt und versorgt werden können.

Berechnung der Faktoren VZÄ/Belagstag und ÄVZÄ/Belagstag:

Das Bundesministerium für Gesundheit stellt mit dem Service „Krankenanstalten in Zahlen“ (www.kaz.bmg.gv.at) eine über mehrere Jahre vollständig dokumentierte Übersicht über grundlegende Kenngrößen der österreichischen Krankenanstalten zur Verfügung. Daraus lassen sich die Faktoren bestimmen (siehe Tabelle 12). Verwendet werden die Daten der landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten (LGF). Aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen werden nur Kostenrechnungsergebnisse von LGFs erhoben [Vgl. *Bundesministerium für Gesundheit, 2012d*]. Deshalb sind für die in weiterer Folge durchgeführten Berechnungen der im intramuralen Bereich entstehenden Kosten (siehe 3.2.5. Modul: Kosten Intramural) nur Daten der LGFs verfügbar.

Tabelle 12: Berechnung der Faktoren VZÄ/Belagstag und ÄVZÄ/Belagstag für das Jahr 2011

| | | |
|----------------------|----------------------|----------------------------------|
| Personal (in VZÄ) | Anzahl Belagstage | Faktor VZÄ/Belagstag |
| 116.604 | 13.462.164 | 0,008662 |
| Ärzte (in ÄVZÄ) | Anzahl Belagstage | Faktor ÄVZÄ/Belagstag |
| 19.593 | 13.462.164 | 0,001455 |

Quelle: Erstellt aus Tabellen von Krankenanstalten in Zahlen [*Bundesministerium für Gesundheit, 2012a; 2012b; 2012c*]

Der Bettenbedarf kann und wird in der Krankenhausplanung nach der Hill-Burton-Formel ermittelt. Berücksichtigt werden dabei die Einwohnerzahl, Krankenhaushäufigkeit, Verweildauer und der Auslastungsgrad (Belegungsrate) [Vgl. Fleßa, 2013, S. 45]:

$$B = \frac{P \times h \times V}{a \times 1000 \times 365} \quad (3)$$

mit:

| | |
|---|--|
| B | Bettenbedarf |
| P | Bevölkerungsanzahl |
| h | Krankenhaushäufigkeit (pro 1000 Einwohner) |
| V | durchschnittliche Verweildauer |
| a | Auslastungsgrad (Belegungsrate) |

Vergleicht man diese Formel mit dem vom Modul durchgeführten Berechnungsvorgang, sind Parallelen erkennbar: Der Zähler des Bruches entspricht den berechneten Belagstagen. Diese werden im Modul ebenfalls über die Bevölkerungszahl, Krankenhaushäufigkeit bzw. daraus abgeleitete Krankheitswahrscheinlichkeiten und der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von Patienten ermittelt. Die Krankheitswahrscheinlichkeit bezieht sich dabei aber auf die gesamte Bevölkerung und ist nicht, wie oben dargestellt, pro 1000 Einwohner angegeben. Darum fällt der Faktor 1000 im Nenner des Bruches weg. Daraus ergibt sich für das Modul eine Variante der Hill-Burton-Formel, ausgehend von den Belagstagen:

$$\text{Bettenbedarf} = \frac{\text{Belagstage}}{\text{Belegungsrate} \times 365} \quad (4)$$

Für das Jahr 2011 berechnet sich die Belegungsrate nach Daten von „Krankenanstalten in Zahlen“ aus:

$$\text{Belegungsrate} = \frac{\text{Belagstage}}{\text{Bettenanzahl} \times 365} = \frac{13.462.164}{47.667 \times 365} = 0,7738 \quad (5)$$

Als reine Zusatzinformation wird vom Modul auch die Anzahl an Sterbefällen und 0-Tagesaufenthalte, die in den gesamten stationären Aufenthalten inkludiert sind, separat berechnet. Die hierfür verwendeten Wahrscheinlichkeiten, ergeben sich aus Daten der Tabelle 9 (Spitalsentlassungsstatistik 2011, zusammengefasst nach HDG), und sind in Tabelle 13 pro Jahr und pro HDG aufgelistet.

Tabelle 13: Wahrscheinlichkeiten für 0-Tagesaufenthalte und Sterbefälle unter den stationären Aufenthalten pro Jahr und pro HDG

| Hauptdiagnose Kurze Liste ICD-10. Rev. | Geschlecht | Wahrscheinlichkeit für ... unter stationären Aufenthalten, pro Jahr und pro HDG | |
|---|------------|---|------------|
| | | 0-Tagesaufenthalt | Sterbefall |
| Alle Diagnosen (A00-Z99) | Z | 18,9682% | 1,4530% |
| | M | 19,0798% | 1,5907% |
| | W | 18,8739% | 1,3367% |
| Neubildungen (C00-D48) | Z | 38,6104% | 2,4017% |
| | M | 38,2423% | 2,7073% |
| | W | 38,9456% | 2,1236% |
| Krankheiten des Kreislaufsystems (I00-I99) | Z | 8,6827% | 3,6487% |
| | M | 9,1004% | 3,2867% |
| | W | 8,2343% | 4,0373% |
| Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes (M00-M99) | Z | 15,9379% | 0,0735% |
| | M | 15,0347% | 0,0753% |
| | W | 16,5712% | 0,0723% |
| Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (S00-T98) | Z | 9,3005% | 0,6964% |
| | M | 10,5401% | 0,6327% |
| | W | 7,9115% | 0,7678% |
| Krankheiten des Verdauungssystems (K00-K93) | Z | 12,3161% | 1,0738% |
| | M | 12,1372% | 1,0268% |
| | W | 12,5055% | 1,1234% |
| Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (H00-H59) | Z | 58,3861% | 0,0036% |
| | M | 58,9438% | 0,0029% |
| | W | 57,9902% | 0,0041% |
| Krankheiten des Urogenitalsystems (N00-N99) | Z | 18,5176% | 1,0969% |
| | M | 21,4396% | 1,2811% |
| | W | 16,5311% | 0,9717% |
| Krankheiten des Atmungssystems (J00-J99) | Z | 6,1546% | 3,7598% |
| | M | 6,4479% | 3,7281% |
| | W | 5,7903% | 3,7991% |
| Psychische und Verhaltensstörungen (F00-F99) | Z | 8,7521% | 0,4473% |
| | M | 10,7126% | 0,4036% |
| | W | 7,0518% | 0,4851% |
| Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00-O99) | Z | 8,6682% | 0,0043% |
| | M | | |
| | W | 8,6682% | 0,0043% |
| Krankheiten des Nervensystems (G00-G99) | Z | 13,9138% | 0,6446% |
| | M | 11,5048% | 0,6637% |
| | W | 16,5476% | 0,6237% |
| Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (R00-R99) | Z | 15,6301% | 1,7337% |
| | M | 16,2927% | 1,8426% |
| | W | 15,0767% | 1,6428% |

Tabelle 13: Fortsetzung

| | | | |
|---|---|----------|---------|
| Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00-E90) | Z | 10,9529% | 1,0342% |
| | M | 13,6022% | 1,0767% |
| | W | 9,0456% | 1,0035% |
| Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten (A00-B99) | Z | 7,9353% | 3,2198% |
| | M | 7,9373% | 3,3997% |
| | W | 7,9334% | 3,0498% |
| Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00-L99) | Z | 16,8445% | 0,4534% |
| | M | 16,2983% | 0,3068% |
| | W | 17,4412% | 0,6136% |
| Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (H60-H95) | Z | 12,4666% | 0,0279% |
| | M | 14,2245% | 0,0082% |
| | W | 10,8144% | 0,0464% |
| Krankheiten des Blutes u. der blutbildenden Organe (D50-D89) | Z | 37,1367% | 0,7898% |
| | M | 38,7921% | 0,7822% |
| | W | 35,8324% | 0,7958% |
| Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Q00-Q99) | Z | 18,3977% | 0,3993% |
| | M | 19,1429% | 0,5054% |
| | W | 17,6557% | 0,2936% |
| Faktoren, d. d. Gesundheitszustand beeinfl. u. z. Inanspruchnahme d. Gesundheitswesens führen (Z00-Z99) | Z | 37,4473% | 0,1069% |
| | M | 36,1378% | 0,1219% |
| | W | 38,3676% | 0,0964% |
| Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung i. d. Perinatalperiode haben (P00-P96) | Z | 3,9788% | 0,9099% |
| | M | 4,1057% | 1,0717% |
| | W | 3,8250% | 0,7138% |

Quelle: Erstellt aus Spitalsentlassungsstatistik von *Statistik Austria [2012c]*

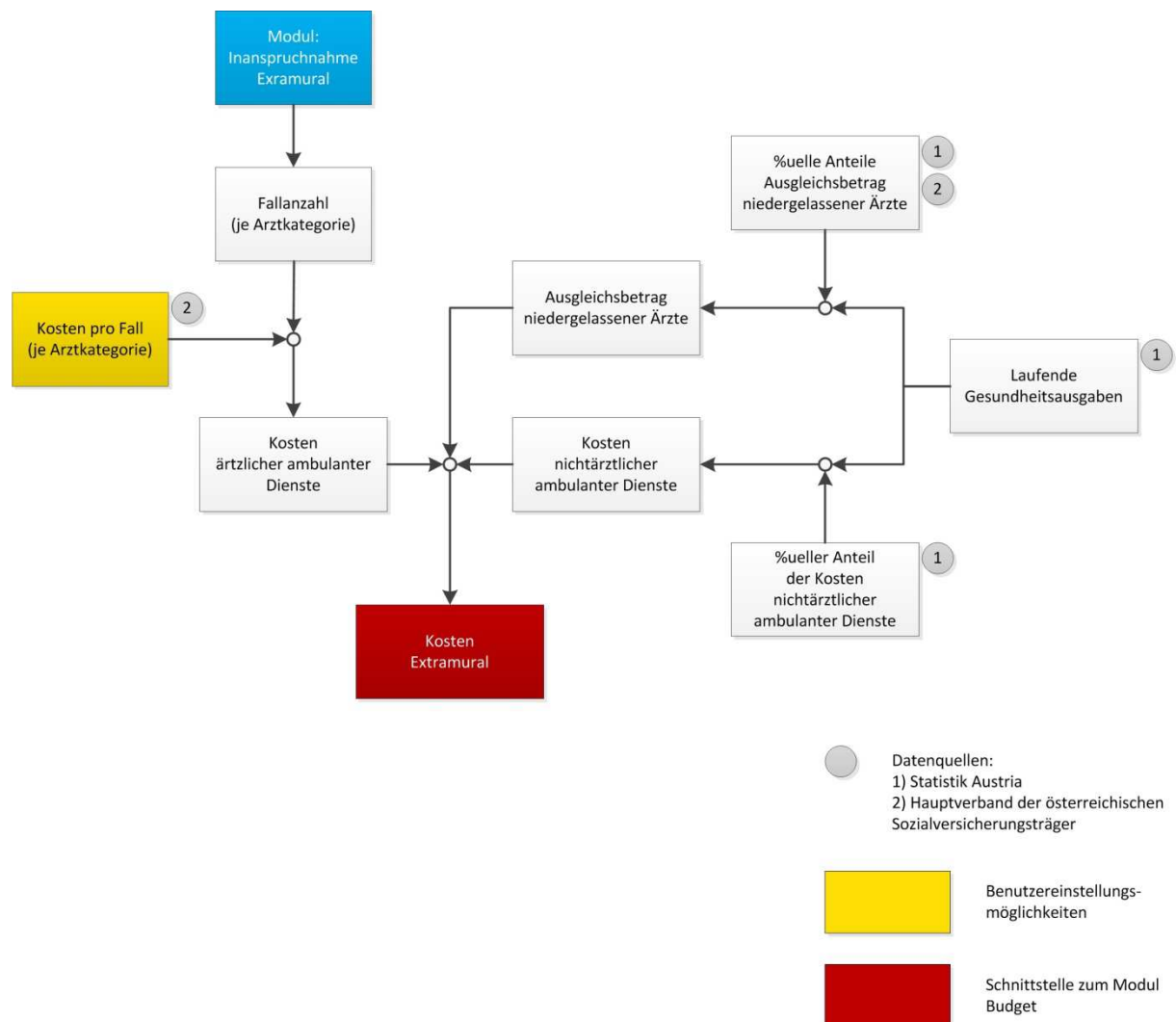
Im Modul verwendete Datenquellen:

- Belagstage im Kalenderjahr 2002-2011 [*Bundesministerium für Gesundheit, 2012c*]
- Grundzüge der Krankenhausbetriebslehre [*Fleßa, 2013*]
- Personal (VZÄ) 2002-2011 [*Bundesministerium für Gesundheit, 2012a*]
- Personal des ärztlichen Dienstes (VZÄ) 2002-2011 [*Bundesministerium für Gesundheit, 2012b*]
- Spitalsentlassungen 2011 aus Akutkrankenanstalten nach Hauptdiagnosen, Alter, Geschlecht, Aufenthaltsdauer und Wohnbundesland – Österreich [*Statistik Austria, 2012c*]

3.2.4. Modul: Kosten Extramural

Die im extramuralen Bereich aufgrund von erbrachten medizinischen Leistungen entstehenden Kosten werden in diesem Modul berechnet. Abbildung 6 zeigt den Berechnungsablauf.

Abbildung 6: Wirkungsgraph des Moduls *Kosten Extramural*



Abgerechnet werden die Leistungen der niedergelassenen Ärzte anhand der Anzahl ihrer behandelten Fälle. Die Fallanzahl der jeweiligen Arztkategorien („Allgemeinmediziner“, „Internist“, „sonstiger Facharzt“, „Zahnarzt“) errechnet das Modul „Inanspruchnahme Extramural“ (siehe 3.2.2). Tabelle 14 zeigt die durchschnittlich abgerechneten Kosten pro Fall je Arztkategorie.

Tabelle 14: Durchschnittlich abgerechnete Kosten pro Fall (in €) je Arztkategorie

| Arztkategorie | Kosten/Fall (in €) |
|--------------------|-----------------------|
| Allgemeinmediziner | 40,79 |
| Internist | 86,19 |
| sonstiger Facharzt | 48,24 |
| Zahnarzt | 108,57 |

Quelle: Erstellt aus Tabellen der Ärztekostenstatistik 2003 [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2004, S. 48; S. 63 - 65*] und vom *Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger [2012a, S. 82; 83]*

Dabei sind die Werte für Allgemeinmediziner, Internisten und sonstige Fachärzte nach der Ärztekostenstatistik aus dem Jahr 2003, der Wert für Zahnärzte nach Behandlungsstatistiken aus 2011 angegeben. Die Statistiken wurden vom Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger erstellt. Aktuellere Daten konnten nicht recherchiert werden.

Nach den recherchierten Fallzahlen und Kosten/Fall ergeben sich Ausgaben, bzw. verrechnete Honorare in Höhe von:

- 1.621 Mio. € für niedergelassene Ärzte [*Vgl. Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2004, S. 48; S. 63 - 65*] und
- 861 Mio. € für niedergelassene Zahnärzte [*Vgl. Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2012a, S. 82; 83*].

Laut *Statistik Austria [2013]* wurden im Jahr 2011 19,61% der laufenden Gesundheitsausgaben (6.021 Mio. €) für den niedergelassenen Bereich verwendet. Davon entfielen:

- 43,78% (2.636 Mio. €) auf niedergelassene Ärzte,
- 25,18% (1.516 Mio. €) auf niedergelassene Zahnärzte und
- 31,04% (1.869 Mio. €) auf nichtärztliche ambulante Dienste.

Erkennbar ist eine deutliche Differenz zwischen den verrechneten Honoraren und den gesamten Ausgaben für niedergelassene Ärzte und Zahnärzte. Dies ist einerseits durch teilweise aus dem Jahr 2003 stammende Kostenstatistiken begründet. D.h. „Preise“ für Leistungen erhöhen sich mit der Zeit, bspw. durch Inflation. Andererseits bestehen die

Einnahmen eines Vertragsarztes nicht nur aus den mit den Vertragsartzkassen abgerechneten Beträgen, sondern auch aus weiteren Einnahmen wie:

- Honoraren mit Sonderversicherungen
- Privathonoraren
- Umsätzen aus Hausapotheken
- sonstigen Beschäftigungen wie z.B. eine Tätigkeit als Betriebsarzt

[Vgl. *Rechnungshof, 2011, S. 273*].

Detaillierte Informationen, wo welche Ausgaben und Einnahmen entstehen, wurden in der Recherche nicht gefunden.

Aufgrund der oben erwähnten Differenz und der nicht verfügbaren Information über die Zusammensetzung der Gesamtausgaben wird ein Ausgleichsbetrag verwendet, um diese Differenz zu kompensieren. Daraus folgt ein Ausgleichsbetrag in Höhe von:

- 1.015 Mio. € (3,31% der laufenden Gesundheitsausgaben) für niedergelassene Ärzte und
- 655 Mio. € (2,13% der laufenden Gesundheitsausgaben) für niedergelassene Zahnärzte (siehe Tabelle 15).

Tabelle 15: Berechnung des Ausgleichsbetrages (Angaben in Mio. €)

| | Ausgaben SOLL (nach Statistik Austria, in Mio. €) | Ausgaben IST (berechnet nach Kosten- statistiken, in Mio. €) | Ausgleichsbetrag (in Mio. €) |
|---------------------------|--|---|---|
| niedergelassene Ärzte | 2.636 | 1.621 | 1.015 |
| niedergelassene Zahnärzte | 1.516 | 861 | 655 |

Quelle: Erstellt aus Tabellen der Ärztekostenstatistik 2003 [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2004, S. 48; S. 63 - 65*], vom Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger [*2012a, S. 82; 83*] und *Statistik Austria [2013]*

Der Ausgleichsbetrag sowie die Ausgaben für nichtärztliche ambulante Dienste werden als prozentueller Anteil der gesamten laufenden Gesundheitsausgaben modelliert und zu den gesamten, im extramuralen Bereich entstehenden Kosten hinzugefügt (siehe Abbildung 6). Die laufenden Gesundheitsausgaben werden dem Modul als Inputparameter vorgegeben.

Im Modul verwendete Datenquellen:

- Ärztekostenstatistik 2003 [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2004, S. 48 - 122*]
- Finanzierung und Kosten von Leistungen in Spitalsambulanzen und Ordinationen [*Rechnungshof, 2011*]
- Gesundheitsausgaben 2011 nach Finanziers, Leistungserbringern und Leistungsarten – SHA-Tabellen 1, 2, 3 und 4 [Statistik Austria, 2013]
- Statistisches Handbuch der österreichischen Sozialversicherung 2012 [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2012a*]

3.2.5. Modul: Kosten Intramural

Das Modul ermittelt die im intramuralen Bereich entstehenden Kosten. Diese Kosten setzen sich zusammen aus:

- Kosten der stationären Patienten-Versorgung: 3.782.349.545,56€
- Kosten der ambulanten Patienten-Versorgung: 707.003.725,17€
- Personalkosten: 6.498.275.696€
- Nebenkosten: 396.427.754,27€

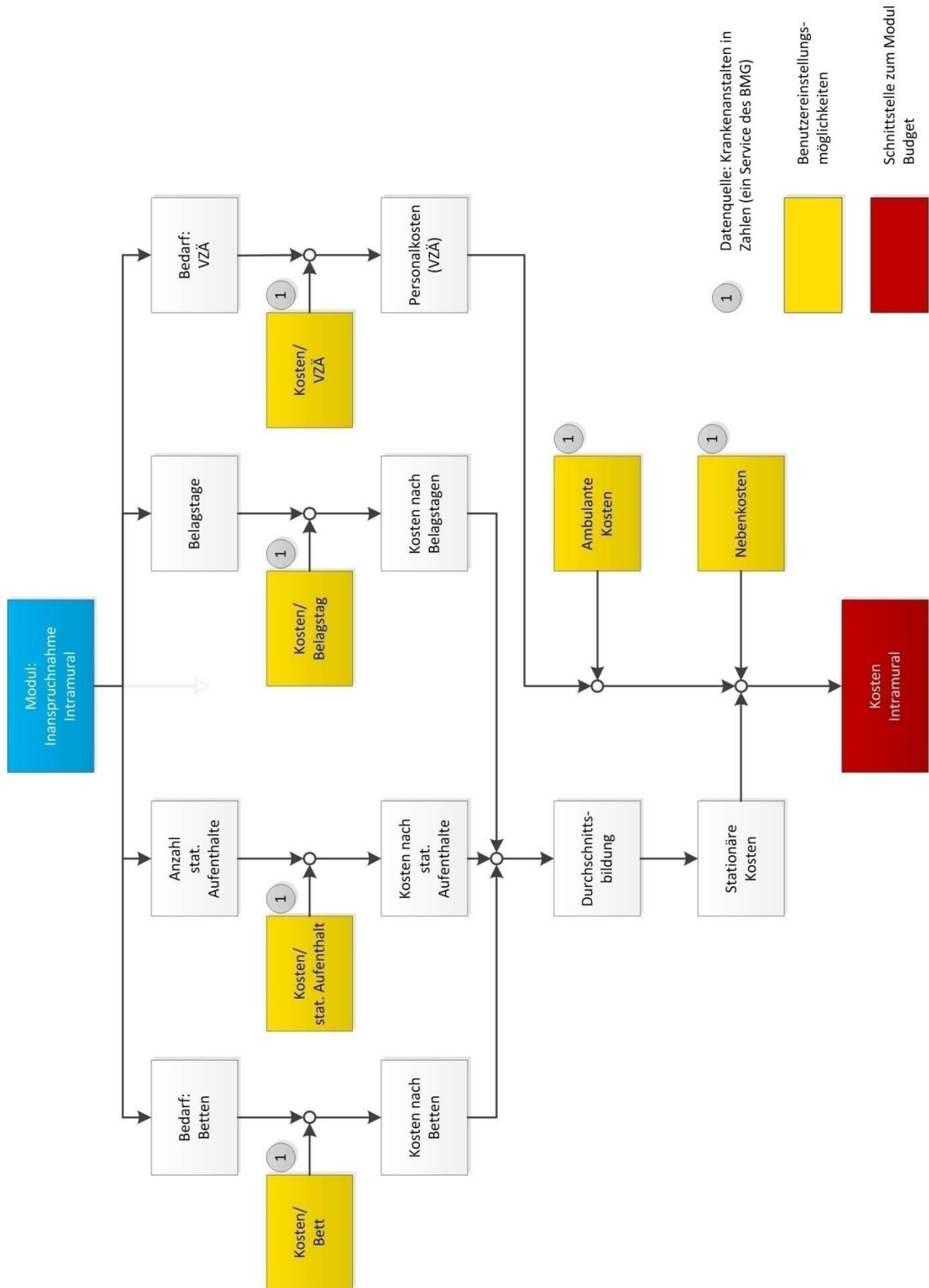
Werte für das Jahr 2011, berechnet nach Daten vom *Bundesministerium für Gesundheit [2012a; d; e]* (Berechnung siehe 8.13).

Abbildung 7 stellt den Ablauf der Kostenberechnung dar. Während die Kosten der ambulanten Patienten-Versorgung und die Nebenkosten von anderen Werten unabhängig sind und als ein vom Benutzer einstellbarer Parameter vorgegeben werden, berechnen sich die Kosten der stationären Patienten-Versorgung nach 3 unterschiedlichen Methoden, mit anschließender Durchschnittsbildung. D.h., ausgehend von verschiedenen, vom Modul „*Inanspruchnahme Intramural*“ errechneten Werten, wie:

- Bettenbedarf
- Anzahl stationärer Aufenthalte
- Belagstage

(siehe 3.2.3), können die stationären Kosten auf 3 Arten berechnet werden.

Abbildung 7: Wirkungsgraph des Moduls *Kosten Intramural*



Die oben angesprochene Berechnung der stationären Kosten erfolgt, indem jeweils:

- der Bettenbedarf,
- die Anzahl an stationären Aufenthalten und
- die Belagstage

mit den entsprechenden Faktoren:

- Kosten/Bett = 79.349,43 €
- Kosten/stationärem Aufenthalt = 1.498,26 €
- Kosten/Belagstag = 281,11 €

multipliziert werden. Von den dadurch entstehenden Kosten der stationären Patientenversorgung in dreifacher Ausführung wird im Anschluss der Durchschnitt gebildet.

Bei der relativ abstrakten Berechnungsmethode nach Kosten pro Bett, pro stationärem Aufenthalt und pro Belagstag entstehen Ungenauigkeiten, denen die Durchschnittsbildung der dreifach berechneten stationären Kosten entgegengewirkt.

Die Werte „Kosten/Bett“, „Kosten/stationärem Aufenthalt“ und „Kosten/Belagstag“ berechnen sich nach Daten vom *Bundesministerium für Gesundheit [2012d; e]* für das Jahr 2011 (Berechnung siehe 8.13).

Die Personalkosten ergeben sich aus dem vom Modul „*Inanspruchnahme Intramural*“ ermittelten Personalbedarf (in VZÄ) multipliziert mit dem Faktor:

$$\text{Kosten/VZÄ} = 55.729,44\text{€} \quad (6)$$

berechnet aus Daten vom *Bundesministerium für Gesundheit [2012a; d]* für das Jahr 2011:

- Personalkosten: 6.498.275.696€
- Personal in VZÄ: 116.604

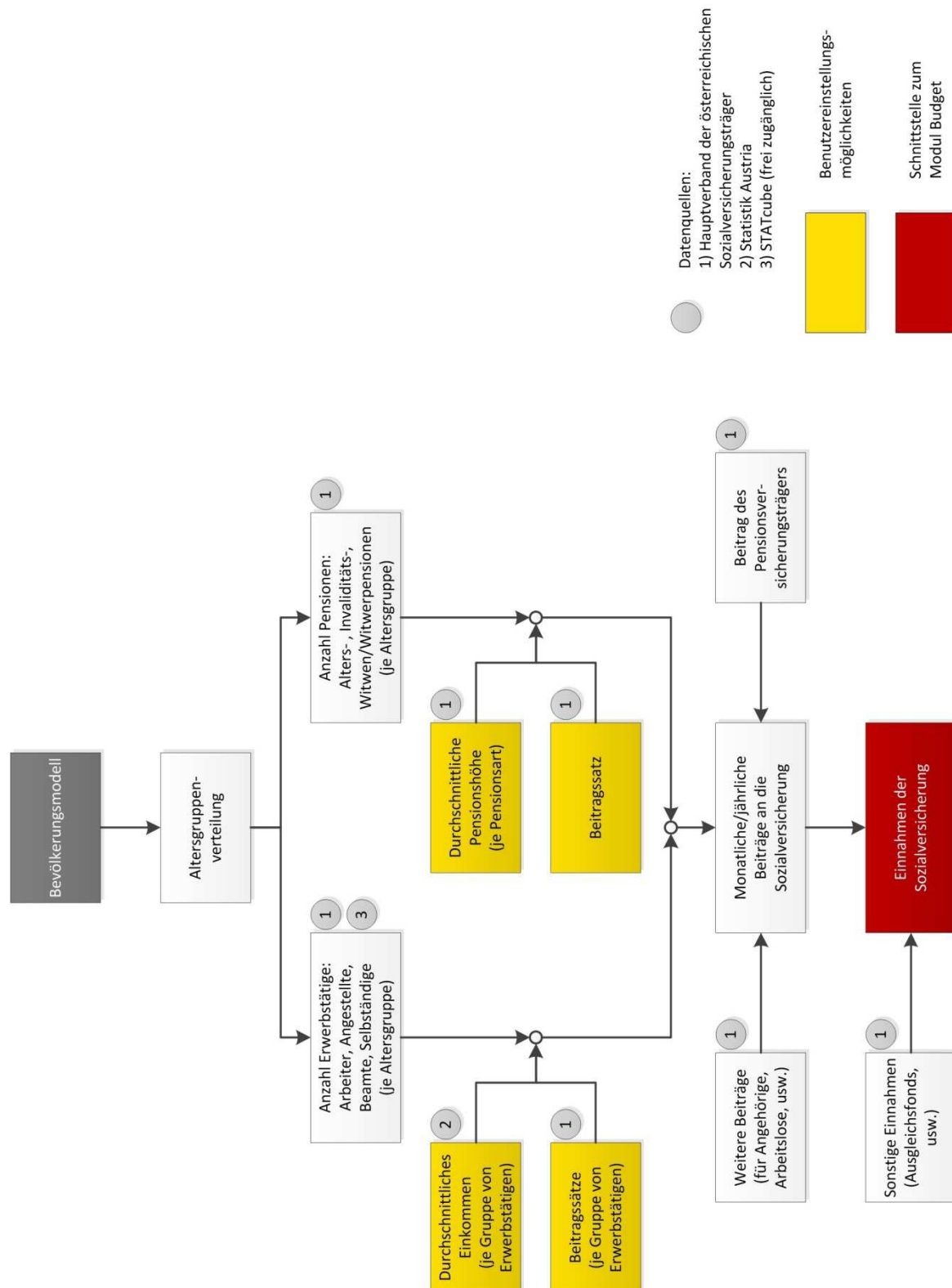
Im Modul verwendete Datenquellen:

- Kosten in landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten 2002-2011
[*Bundesministerium für Gesundheit, 2012d*]
- Kosten in landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten nach
Kostenstellenbereichen 2002-2011 [*Bundesministerium für Gesundheit, 2012e*]
- Personal (VZÄ) 2002-2011 [*Bundesministerium für Gesundheit, 2012a*]
- Stationäre Kosten in landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten 2002-2011
[*Bundesministerium für Gesundheit, 2012f*]

3.2.6. Modul: Finanzierung Sozialversicherung

In diesem Modul erfolgt die vereinfachte Berechnung der jährlichen Einnahmen der Sozialversicherung bzw. der Krankenversicherung, dargestellt in Abbildung 8.

Abbildung 8: Wirkungsgraph des Moduls *Finanzierung Sozialversicherung*



Die Überlegungen zu den Berechnungsschritten beruhen auf den in Tabelle 16 aufgelisteten Gebarungsergebnissen der Krankenversicherung.

Tabelle 16: Gebarungsergebnisse der Krankenversicherungsträger 2011

Angaben in € und % der Gesamt-Einnahmen

| Bezeichnung | Alle Krankenversicherungsträger | |
|---|---------------------------------|--------------|
| | | |
| Einnahmen insgesamt | 14.949.219.101,40 | 100,0 |
| Beiträge für Versicherte | 12.318.225.149,22 | 82,4 |
| Unselbständig Erwerbstätige | 7.105.441.689,23 | 47,5 |
| Selbständig Erwerbstätige | 643.845.474,32 | 4,3 |
| Freiwillig Versicherte | 114.545.882,01 | 0,8 |
| Arbeitslose (Leistungsbezieher) | 286.175.107,02 | 1,9 |
| Pensionisten, Rentner | 3.519.685.413,87 | 23,5 |
| Kriegshinterbliebene | 8.735.860,06 | 0,1 |
| Asylwerber | 13.958.379,03 | 0,1 |
| Familienangehörige der Wehrpflichtigen | 183.529,07 | - |
| Zusatzbeitrag für Angehörige | 12.412.011,33 | 0,1 |
| Zusatzversicherung | 6.197.322,84 | - |
| Zusatzbeitrag in der KV | 607.044.480,44 | 4,1 |
| Zuschüsse aus dem Ausgleichsfonds | 280.162.819,86 | 1,9 |
| Verzugszinsen und Beitragszuschläge | 28.031.457,79 | 0,2 |
| Vermögenserträge | 63.350.781,28 | 0,4 |
| Ersätze für Leistungsaufwendungen | 1.232.302.247,34 | 8,2 |
| Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge | 674.161.740,46 | 4,5 |
| Rezeptgebühren | 379.454.896,54 | 2,5 |
| Service-Entgelt | 34.259.650,37 | 0,2 |
| Kostenbeteiligungen | 110.395.703,29 | 0,8 |
| Behandlungsbeiträge und Kostenanteile | 150.051.490,26 | 1,0 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 352.956.569,49 | 2,4 |
| Auflösung von Rücklagen | 28.335,96 | - |

Quelle: *Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger [2012a, S. 191]*

Mit 82,4% setzen sich die Einnahmen hauptsächlich aus Beiträgen für Versicherte zusammen. Davon sind die Beiträge für Erwerbstätige und für Pensionisten, mit jeweils 51,8% und 23,5% der Gesamteinnahmen, die größten Einnahmequellen und werden im Modul abhängig von der Bevölkerungsverteilung modelliert.

Um nicht zu sehr ins Detail zu gehen werden alle weiteren Einnahmequellen unabhängig von der Bevölkerungsverteilung als prozentueller Anteil der Gesamteinnahmen berechnet. Die Gesamteinnahmen sind dabei ein vom Modell vorgegebener Inputparameter.

Von den Berechnungen ausgenommen sind Einnahmen aus:

- Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge
- Sonstige betriebliche Erträge
- Auflösung von Rücklagen

Diese zählen laut den Kategorien aus Tabelle 3 (Finanzierungsquellen der laufenden Gesundheitsausgaben für das Jahr 2011) zu anderen Finanzierungsquellen und werden im Modul „*Finanzierung zusätzliche Quellen*“ (siehe 3.2.7) berechnet.

Berechnungsschritte nach Darstellung in Abbildung 8 (Wirkungsgraph des Moduls *Finanzierung Sozialversicherung*):

Schritt 1) Ausgangspunkt der Berechnung ist die vom Bevölkerungsmodell simulierte Altersgruppenverteilung.

Schritt 2.1) Die Krankenversicherungen ziehen einkommensbezogene Beiträge ein. Deshalb wird im nächsten Schritt die Anzahl der erwerbstätigen Personen über den prozentuellen Anteil an der Bevölkerung (siehe Tabelle 17) berechnet. Angaben für die Altersgruppe „0 – 14“ sind nur vollständigheitshalber vorhanden, spielen im Modell aufgrund des geringen Anteils jedoch keine Rolle. Die Unterteilung in Arbeiter, Angestellte, Beamte und Selbständige erfolgt aufgrund unterschiedlich hoher Einkommen und unterschiedlicher Beitragssätze dieser Gruppen (siehe Berechnungsschritt 3).

Tabelle 17: Anzahl der Erwerbstätigen (Durchschnittswerte aus 2011)

| Personenanzahl im Jahr 2011 | | | | | |
|-----------------------------|-------------|-----------|-------------|---------|--------------|
| Alter (in Jahren) | Bevölkerung | Arbeiter | Angestellte | Beamte | Selbständige |
| 0 - 14 | 1.229.408 | 80 | 28 | 3 | 0 |
| 15 - 64 | 5.705.051 | 1.323.872 | 1.879.963 | 208.885 | 291.326 |
| 65+ | 1.486.441 | 2.092 | 6.149 | 683 | 26.703 |
| Summe | 8.420.900 | 1.326.044 | 1.886.140 | 209.571 | 318.029 |
| in % der Bevölkerung | | | | | |
| Alter (in Jahren) | | Arbeiter | Angestellte | Beamte | Selbständige |
| 0 - 14 | | 0,0065% | 0,0023% | 0,0003% | - |
| 15 - 64 | | 23,2053% | 32,9526% | 3,6614% | 5,7265% |
| 65+ | | 0,1407% | 0,4137% | 0,0460% | 2,0146% |

Quelle: Erstellt aus Tabellen von *STATcube [2013b]* und vom *Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger [2012a, S. 20-21; S. 63-64; S. 71]*

Schritt 2.2) Auch von den ausgezahlten Pensionen ziehen die Krankenversicherungen einen bestimmten Betrag ein. Die Anzahl der Pensionen berechnet sich durch von Altersgruppen und Pensionsart abhängiger Wahrscheinlichkeiten, mit denen Pensionen an einzelne Personen ausgezahlt werden (siehe Tabelle 18). Unterteilt werden muss in Pensionen der geminderten Arbeitsfähigkeit, Pensionen des Alters und Witwen-/Witwerpensionen, da sich die Höhe der ausgezahlten Beträge unterscheidet (siehe Tabelle 20). Tabelle 18 inkludiert auch Mehrfachpensionen. D.h. eine Person kann bspw. Anspruch auf eine Alters- und Witwen-/Witwerpension haben. Kein Abzug für die Krankenversicherung erfolgt bei Waisenpensionen, weshalb diese nicht berücksichtigt werden. In der Altersgruppe „0 – 14“ werden nur Waisenpensionen bezogen. Deshalb ist diese Altersgruppe in Tabelle 18 nicht aufgelistet. Der Beitragssatz ist für alle Pensionsarten gleich.

Tabelle 18: Anzahl der Pensionsbezieher (Pensionen) im Berichtsmonat Dezember 2011 pro Altersgruppe und pro Pensionsart

| Anzahl der Pensionen pro Altersgruppe und pro Pensionsart im Jahr 2011 | | | | |
|---|-------------|--|----------------------|-------------------------|
| Alter (in Jahren) | Bevölkerung | Pensionen der geminderten Arbeitsfähigkeit | Pensionen des Alters | Witwen-/Witwerpensionen |
| 15 - 64 | 5.719.753 | 209.937 | 309.492 | 81.412 |
| 65+ | 1.498.904 | 1.113 | 1.214.829 | 383.053 |
| in % der Bevölkerung | | | | |
| Alter (in Jahren) | | Pensionen der geminderten Arbeitsfähigkeit | Pensionen des Alters | Witwen-/Witwerpensionen |
| 15 - 64 | | 3,6704 | 5,4110 | 1,4233 |
| 65+ | | 0,0743 | 81,0478 | 25,5555 |

Quelle: Erstellt aus Tabelle vom *Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger* [2012a, S. 118-119]

Schritt 3) Die monatlichen/jährlichen Beiträge der Erwerbstätigen und Pensionisten berechnet das Modul über die Anzahl an erwerbstätigen Personen und Pensionisten, deren Einkommen (Tabelle 19) und Pensionshöhe (Tabelle 20) sowie über die entsprechenden Beitragssätze (Tabelle 21).

Tabelle 19: Durchschnittliches Bruttomonatseinkommen im Jahr 2011

| Durchschnittliches Bruttomonatseinkommen 2011 in € (inkl. 13. und 14. Gehalt) | | | |
|--|-------------|----------|--------------|
| Arbeiter | Angestellte | Beamte | Selbständige |
| 1.561,92 | 2.902,75 | 4.390,83 | 2.006,42 |

Quelle: Erstellt aus Tabellen von *Statistik Austria* [2012a; b]

Tabelle 20: Durchschnittlich ausgezahlter Pensionsbetrag im Jahr 2011

| Durchschnittlich ausgezahlter Pensionsbetrag 2011 in € | | |
|---|--------------------|-----------------------|
| Pension der geminderten Arbeitsfähigkeit | Pension des Alters | Witwen-/Witwerpension |
| 1.027 | 1.110 | 636 |

Quelle: Erstellt aus Tabelle vom *Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger* [2012a, S. 128-129]

Tabelle 21: Beitragssätze in der Sozialversicherung für 2011

| Beitragsätze in der Sozialversicherung für 2011 (in %) | | | | | |
|--|----------|-------------|--------|--------------|--------------|
| Bezeichnung | Arbeiter | Angestellte | Beamte | Selbständige | Pensionisten |
| Krankenversicherung | 7,05 | 6,95 | 7,15 | 7,15 | 5,10 |
| Zusatzbeitrag in der Krankenversicherung | 0,50 | 0,50 | 0,50 | 0,50 | |

Quelle: Erstellt aus Tabellen vom *Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger* [2011, S. 4; S. 12; S. 14; S. 16]

Beispiel eines Berechnungsvorganges:

$$MBE = AAE \times dE \times BS \quad (7)$$

mit:

| | |
|-----|---|
| MBE | monatliche Beiträge der Arbeiter in Altersgruppe Erwachsene |
| AAE | Anzahl der Arbeiter von 15 bis 64 Jahren |
| dE | durchschnittliches Arbeitereinkommen |
| BS | Beitragssatz für Arbeiter |

Dieser Berechnungsvorgang wird pro Altersgruppe für jede Gruppe von Erwerbstätigen (Arbeiter, Angestellte, Beamte, Selbständige) und für jede Art von Pension (Arbeitsunfähigkeit, Alter, Witwen/Witwer) durchgeführt.

Schritt 4.1) Um die Beiträge an die Sozialversicherung nach den Gebarungsergebnissen der Krankenversicherungsträger (Tabelle 16) zu vervollständigen, werden noch:

- Zusatzbeiträge für Angehörige
- Beiträge von Arbeitslosen
- Beiträge von allen anderen Versicherten

ergänzt. Diese weiteren Beiträge berechnen sich nach den Angaben aus Tabelle 16 als prozentueller Anteil der Gesamteinnahmen der Krankenversicherung. Die Gesamteinnahmen sind dabei ein vom Modell vorgegebener Inputparameter.

Schritt 4.2) Zusätzlich wird noch ein Beitrag des Pensionsversicherungsträgers zu den Beiträgen an die Sozialversicherung hinzugefügt. Dieser ist ein Vielfaches der Beiträge für Pensionisten, die in den oben beschriebenen Schritten berechnet

werden. Das Vielfache beträgt 180% gemäß Allgemeinem Sozialversicherungsgesetz (ASVG), 297% bei der Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau, 173% für Vertragsbedienstete im Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz (B-KUVG), 185% gemäß Gewerblichem Sozialversicherungsgesetz (GSVG) und 374% gemäß Bauern-Sozialversicherungsgesetz (BSVG) [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2011, S. 16*]. Der Großteil der Bevölkerung ist nach dem ASVG versichert. Im Modell beträgt das Vielfache deshalb vereinfacht 180% für alle Versicherungsträger.

Schritt 5) Die Gesamteinnahmen der Krankenversicherung setzen sich aus den Beiträgen für Versicherte und sonstigen Einnahmen von:

- Ersätze für Leistungsaufwendungen
- Mittel aus Ausgleichsfonds
- Verzugszinsen
- Vermögenserträge

zusammen (siehe Tabelle 16: Gebarungsergebnisse der Krankenversicherungsträger 2011). Diese sonstigen Einnahmen werden im Modul als prozentueller Anteil der Gesamteinnahmen der Krankenversicherung nach Angaben aus Tabelle 16 berechnet. Dabei sind die Gesamteinnahmen ein vom Modell vorgegebener Inputparameter.

Im Modul verwendete Datenquellen:

- Beitragsrechtliche Werte in der Sozialversicherung 2011 [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2011*]
- Erwerbstätige 2004-2012 nach Altersgruppen (STATcube) [*STATcube, 2013b*]
- Selbständig Erwerbstätige – Überblick [*Statistik Austria, 2012b*]
- Statistisches Handbuch der österreichischen Sozialversicherung 2012 [*Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2012a*]
- Unselbständig Erwerbstätige – Überblick [*Statistik Austria, 2012a*]

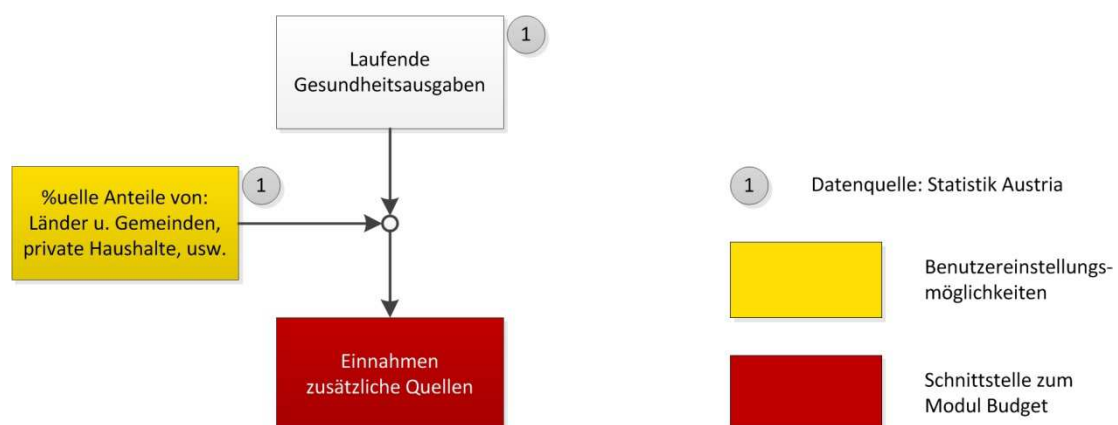
3.2.7. Modul: Finanzierung zusätzliche Quellen

Das Modul berechnet die Einnahmen aller zusätzlich zur Sozialversicherung (beschrieben in 3.2.6) vorhandenen Finanzierungsquellen. Dazu zählen:

- Länder, Gemeinden, usw.
- private Haushalte
- private Krankenversicherungen
- private Organisationen ohne Erwerbszweck
- Unternehmen

(siehe Tabelle 3: Finanzierungsquellen der laufenden Gesundheitsausgaben für das Jahr 2011). Diese Einnahmen berechnen sich, wie in Abbildung 9 dargestellt, als prozentueller Anteil der laufenden Gesundheitsausgaben nach Angaben aus Tabelle 3. Die laufenden Gesundheitsausgaben sind dabei ein vom Modell vorgegebener Inputparameter.

Abbildung 9: Wirkungsgraph des Moduls *Finanzierung zusätzliche Quellen*



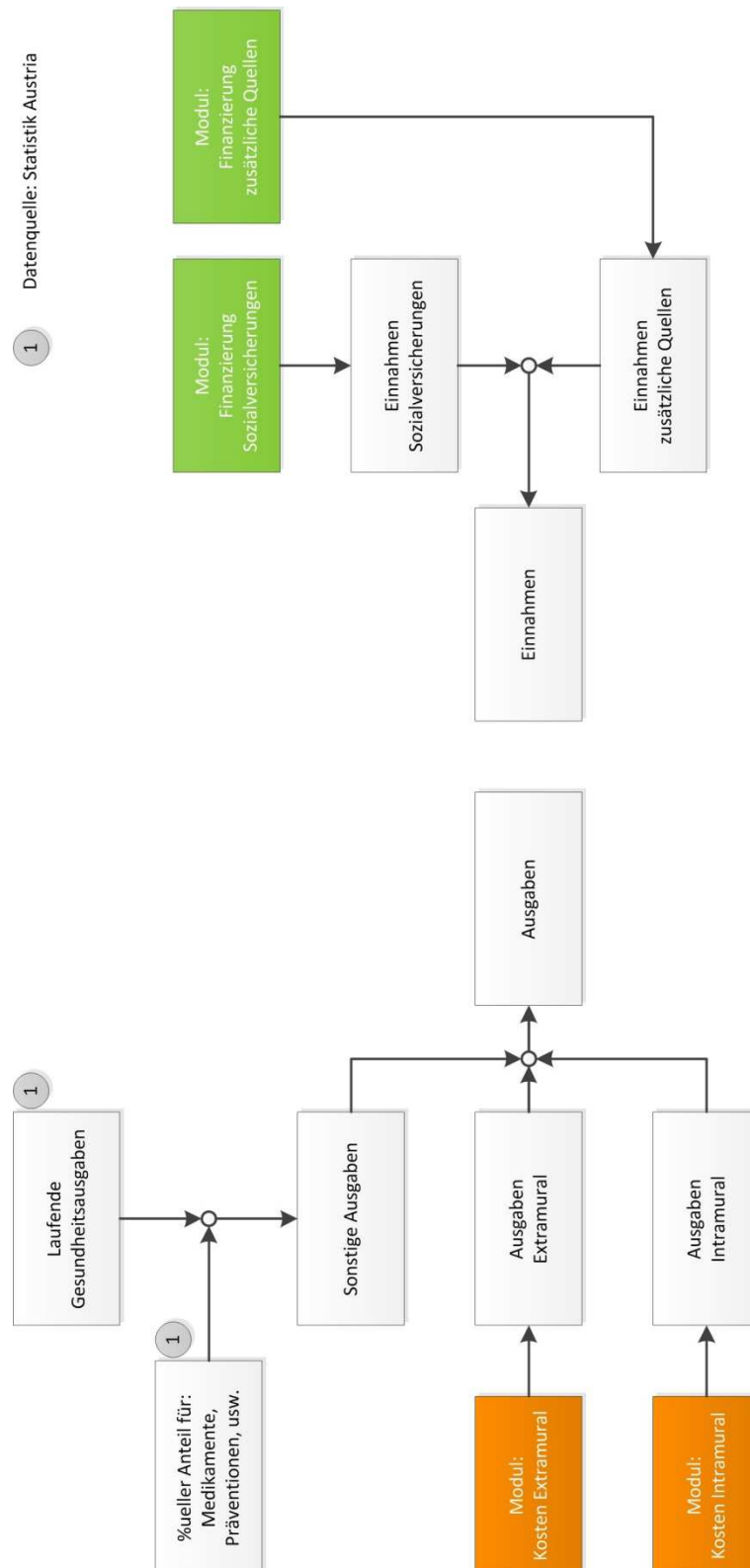
Im Modul verwendete Datenquelle:

Gesundheitsausgaben 2011 nach Finanziers, Leistungserbringern und Leistungsarten – SHA-Tabellen 1, 2, 3 und 4 [Statistik Austria, 2013].

3.2.8. Modul: Budget

Sämtliche vom Modell berechneten Einnahmen und Ausgaben werden in diesem Modul zusammengefasst und gegenübergestellt (siehe Abbildung 10).

Abbildung 10: Wirkungsgraph des Moduls *Budget*



Die Einnahmen berechnen die Module: Finanzierung Sozialversicherung (siehe 3.2.6)
 Finanzierung zusätzliche Quellen (siehe 3.2.7)
 die Ausgaben die Module: Kosten Extramural (siehe 3.2.4)
 Kosten Intramural (siehe 3.2.5)

Zusätzlich werden die Gesundheitsausgaben nach Angaben aus Tabelle 22 mit Ausgaben für

- Medikamente und medizinische Erzeugnisse
- Häusliche Langzeitpflege, inkl. Pflegegeld
- Präventionen
- Gesundheitsverwaltung
- andere Gesundheitsvorsorgungsleistungen

ergänzt. Die zusätzlichen Ausgaben berechnen sich als prozentueller Anteil der laufenden Gesundheitsausgaben. Die laufenden Gesundheitsausgaben werden für diese Berechnung vom Modell als Inputparameter vorgegeben.

Tabelle 22: Gesundheitsausgaben 2011 (Angaben in % und Mio. €)

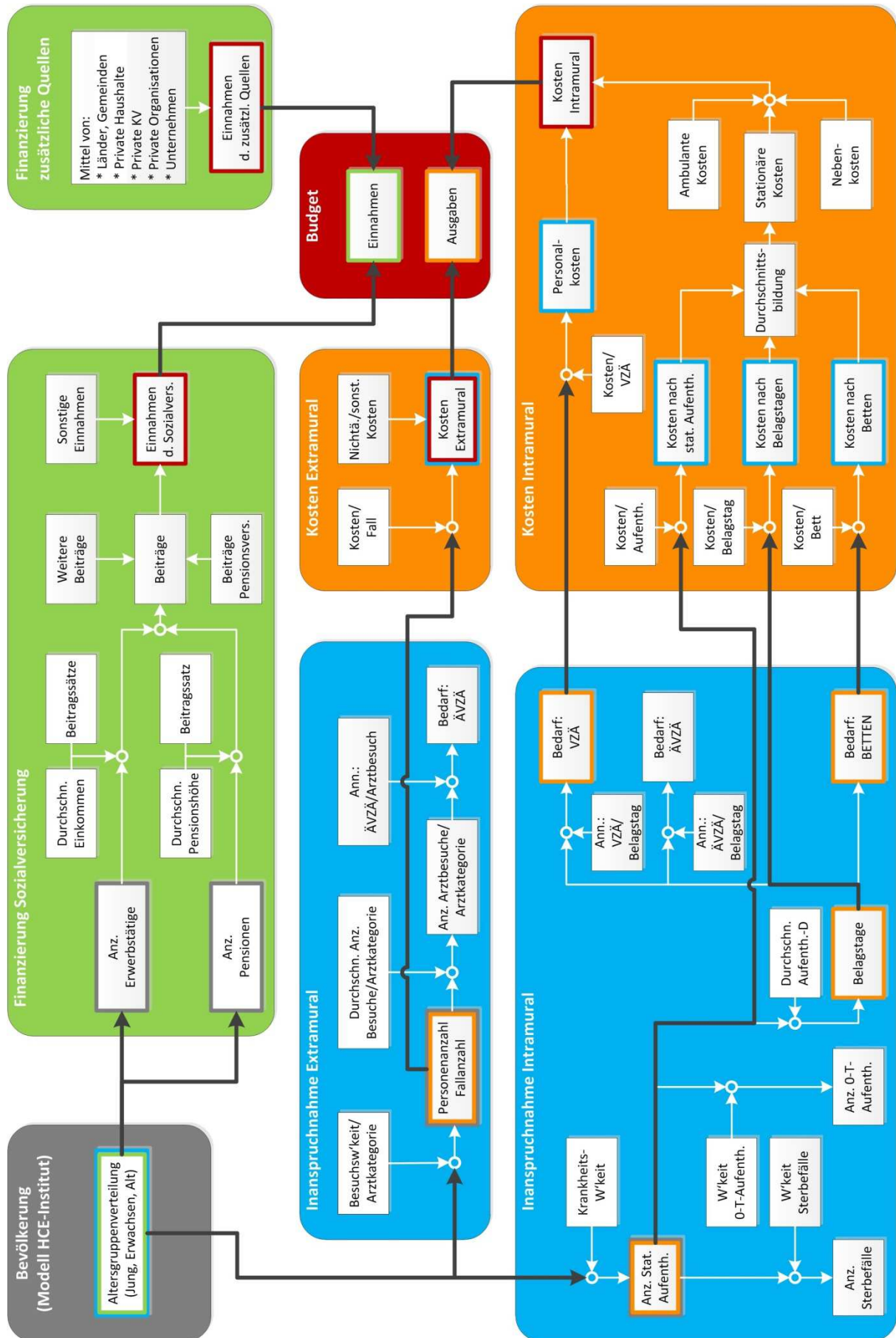
| Ausgaben im Jahr 2011 für ... | in % | in Mio. € |
|--|---------|-----------|
| stationäre Versorgung | 67,61% | 20.755 |
| ambulante Versorgung | | |
| Medikamente, medizinische Erzeugnisse | 16,66% | 5.114 |
| häusliche Langzeitpflege, inkl. Pflegegeld | 7,30% | 2.242 |
| Prävention | 1,76% | 541 |
| Gesundheitsverwaltung | 3,64% | 1.117 |
| andere Gesundheitsvorsorgungsleistungen | 3,03% | 931 |
| Summe laufender Ausgaben | 100,00% | 30.700 |

Quelle: Erstellt aus Tabellen von *Statistik Austria [2013]*

3.2.9. Wirkungsgraph des gesamten Modells

Aus den bisherigen Überlegungen ergibt sich nun der in Abbildung 11 dargestellte Wirkungsgraph des gesamten Modells. Dieser zeigt vereinfacht die 8 Programmmodule, inklusive deren Schnittstellen.

Abbildung 11: Wirkungsgraph des Modells



3.3. Implementierung in AnyLogic

3.3.1. Auswahl der geeigneten Modellierungstechnik

Anylogic ermöglicht die Simulation nach den Methoden:

- „System Dynamics“
- „Agent Based“
- „Discrete Event“

Da das Modell auf hohem Abstraktionsniveau erstellt werden soll, ist eine Discrete-Event-Modellierung nicht geeignet, weil diese Technik eine relativ detaillierte Beschreibung von Abläufen und Prozessen erfordert.

Agent-Based-Modelle verwenden kleine Einheiten (Agenten) mit bestimmten Eigenschaften, Handlungs- und Entscheidungsmöglichkeiten. Das Verhalten einzelner Einheiten, aufgrund dessen das Systemverhalten beschrieben wird, steht bei dieser Modellierungstechnik im Vordergrund. In System-Dynamics-Modellen werden komplexe und dynamische Systeme und deren Zusammenhänge anhand von „Stocks“ (Ressourcen wie Güter, Personal, Geld, usw.), „Flows“ (Flussraten zwischen verschiedenen „Stocks“) und Hilfsgrößen (bestimmen die Werte der „Flows“) beschrieben.

Das Modell soll die Strukturen im österreichischen Gesundheitswesen darstellen. Bei den Überlegungen zum Modellkonzept ergab sich eine Betrachtung des Gesundheitswesens als Gesamtsystem mit in Anspruch genommenen Ressourcen, das zur Verfügung stehende Budget und der Bevölkerung als Größen, die modelliert werden sollen. Diese Betrachtungsweise entspricht einem Ansatz nach „System Dynamics“ mit der Bevölkerung, in Anspruch genommenen Ressourcen und dem Budget als sich verändernde „Stocks“. Auch wenn nicht alle diese Größen in der jetzigen Modellversion als „Stocks“ implementiert sind, wäre dies in Folge von Erweiterungen möglich. Demnach wird das Modellkonzept in AnyLogic mittels System-Dynamic-Strukturen umgesetzt.

3.3.2. Simulierter Zeitraum, Interaktive Benutzeroberfläche

Simuliert wird der Zeitraum von 1996 bis 2075. Die vom Modell benötigten Inputparameter sind für das Jahr 2011 am vollständigsten verfügbar. Deshalb kann das Jahr 2011 im Vergleich zu anderen Jahren am exaktesten nachmodelliert werden und ist somit der Ausgangspunkt für zukünftige Entwicklungen im Gesundheitswesen. D.h. ab dem simulierten Jahr 2011 ändern sich mit der Zeit nur noch die Bevölkerungsverteilung und jene Werte, die daraus berechnet werden. Man simuliert also ab 2011 ein fixes Versorgungs- und Finanzierungsszenario, das nur von der Bevölkerungsentwicklung abhängig ist.

Bevor die Simulation gestartet wird, ermöglicht eine interaktive Benutzeroberfläche verschiedene Parameter zu verändern und dadurch unterschiedliche Szenarien für zukünftige Entwicklungen im Gesundheitswesen zu simulieren. Diese Veränderungen wirken in der Simulation ab dem Jahr 2011. Das gewählte Szenario bzw. die veränderbaren Parameter bleiben für die Simulation zukünftiger Entwicklungen auf dem vom Benutzer eingestellten Wert. Sämtliche veränderbare Parameter sind dem Jahr 2011 entsprechend voreingestellt.

Tabelle 23 fasst die möglichen Benutzereinstellungen zusammen:

Tabelle 23: Einstellmöglichkeiten durch den Benutzer

| Programmmodul | Veränderbarer Parameter | Art der Benutzereinstellung | Wertebereich |
|----------------------------------|---------------------------------|-------------------------------|----------------|
| Bevölkerung | Fertilitätsrate | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |
| | Sterberate | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |
| Finanzierung Sozialversicherung | Beitragssätze Erwerbstätige | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |
| | Beitragssatz Pensionisten | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |
| | durchschnittliches Einkommen | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |
| | durchschnittliche Pensionshöhe | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |
| Finanzierung zusätzliche Quellen | Mittel von Länder und Gemeinden | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |
| | Mittel von privaten Haushalten | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |

Tabelle 23: Fortsetzung

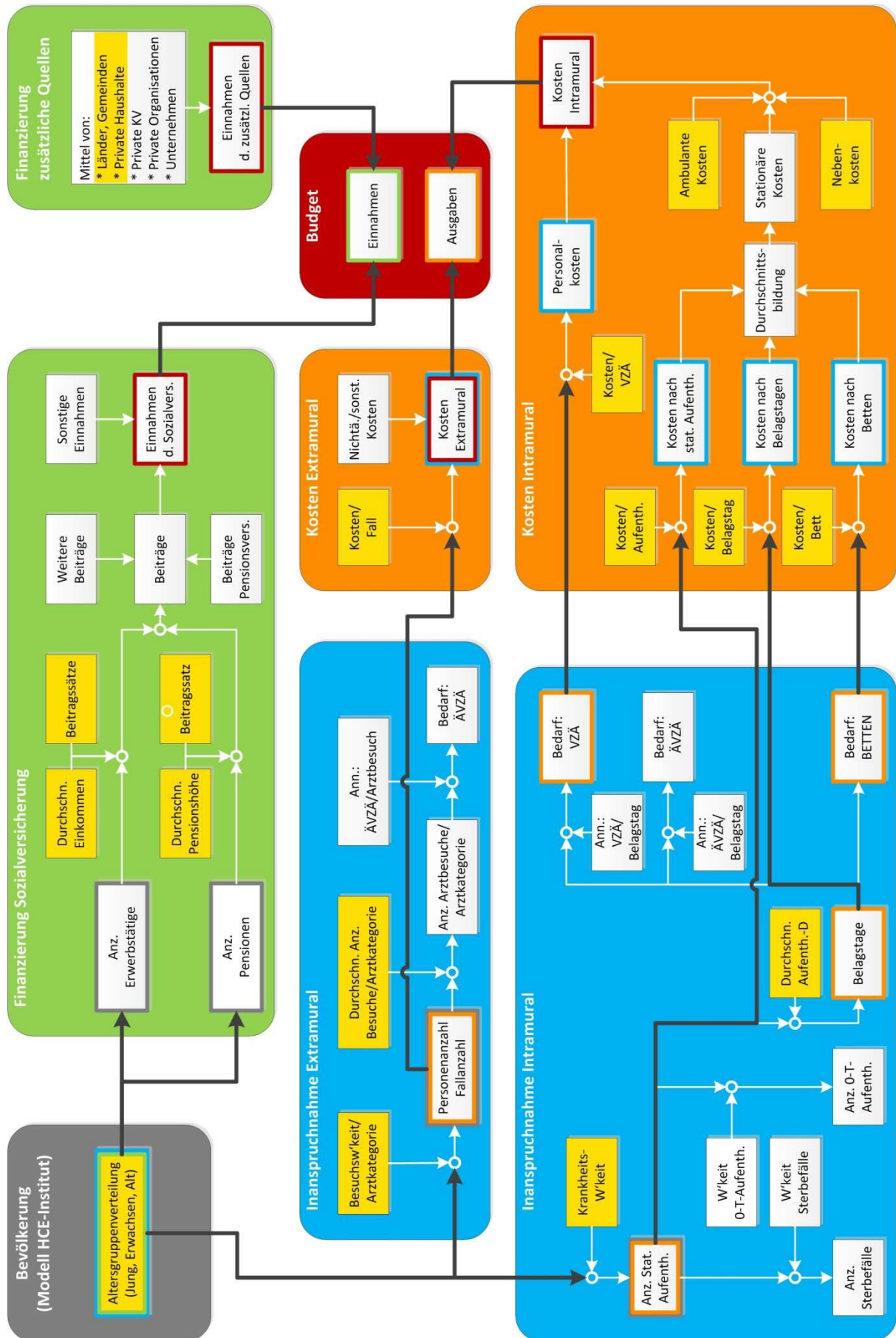
| | | | |
|----------------------------|--|-------------------------------|----------------|
| Inanspruchnahme Extramural | Besuchswahrscheinlichkeit der Bevölkerung beim Arzt (je Altersgruppe und je Arztkategorie) | direkte Eingabe in % | 0 bis 100% |
| | durchschnittliche Anzahl an Arztbesuchen pro Patient und pro Jahr (je Altersgruppe und je Arztkategorie) | direkte Eingabe | 1 bis 10 |
| Inanspruchnahme Intramural | Erkrankungswahrscheinlichkeit (je Altersgruppe und je HDG) | direkte Eingabe in % | 0 bis 100% |
| | durchschnittliche Aufenthaltsdauer (je HDG) | direkte Eingabe in Tage | 1 bis 30Tage |
| Kosten Extramural | durchschnittliche Kosten pro Fall (je Arztkategorie) | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |
| Kosten Intramural | Personalkosten (Kosten pro VZÄ) | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |
| | Kosten pro Belagstag | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |
| | Kosten ambulanter Behandlung | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |
| | Nebenkosten | prozentuell mit Schieberegler | -20% bis +200% |

Anmerkungen zu Tabelle 23:

- Erkrankungswahrscheinlichkeit (je Altersgruppe und je HDG): Der Benutzer erhält die Möglichkeit, die Wahrscheinlichkeit der 8 häufigsten Erkrankungen zu variieren. Dadurch sind 72,78% aller Erkrankungen abgedeckt. Die restlichen Erkrankungen bzw. Erkrankungswahrscheinlichkeiten werden im Modell als Kategorie „Sonstiges“ zusammengefasst und simuliert, können aber vom Benutzer nicht beeinflusst werden.
- Kosten pro Belagstag: Die Kosten der stationären Versorgung werden dem Benutzer vereinfacht als „Kosten pro Belagstag“ dargestellt. Eine Variation dieser Einstellung wirkt sich im gleichen Maße auf die anderen, im Modul vorhandenen Berechnungsmethoden der stationären Kosten (nach „Kosten pro stationärem Aufenthalt“ und „Kosten pro Bett“) aus um die anschließende Durchschnittsbildung der Ergebnisse dieser drei Methoden nicht zu verfälschen (siehe 3.2.5).

In Abbildung 12 ist der Wirkungsgraph des gesamten Modells inklusive farblich (gelb) hervorgehobener Einstellmöglichkeiten des Benutzers dargestellt.

Abbildung 12: Wirkungsgraph des Modells inkl. hervorgehobene Einstellungsmöglichkeiten



4. Ergebnisse

4.1. Interaktive Benutzeroberfläche – Einstellungen

Wie in der Aufgabenstellung gefordert, soll das Modell eine benutzerfreundliche Eingabemaske enthalten, die es ermöglicht, verschiedene Einstellungen anschaulich und leicht verständlich auszuwählen.

In Abbildung 13 ist die Grundstruktur der Einstellungsoberfläche dargestellt. Sie besteht aus folgenden Elementen:

- [1] Titel des Modells.
- [2] Buttons zur Bedienung: „Start“ wechselt zum Simulationsfenster (siehe 4.2), „Einstellungen“ aktiviert ein DropDown-Menü zur Navigation zwischen den Eingabefenstern (siehe Abbildung 14).
- [3] Grafisches Element, welches das Sachleistungsprinzip vereinfacht darstellt.
- [4] Instituts- und Universitätslogo.
- [5] Informationstext mit grundlegenden Informationen zum Modell und Bedienungshinweisen.

Abbildung 13: Interaktive Benutzeroberfläche - Startbildschirm

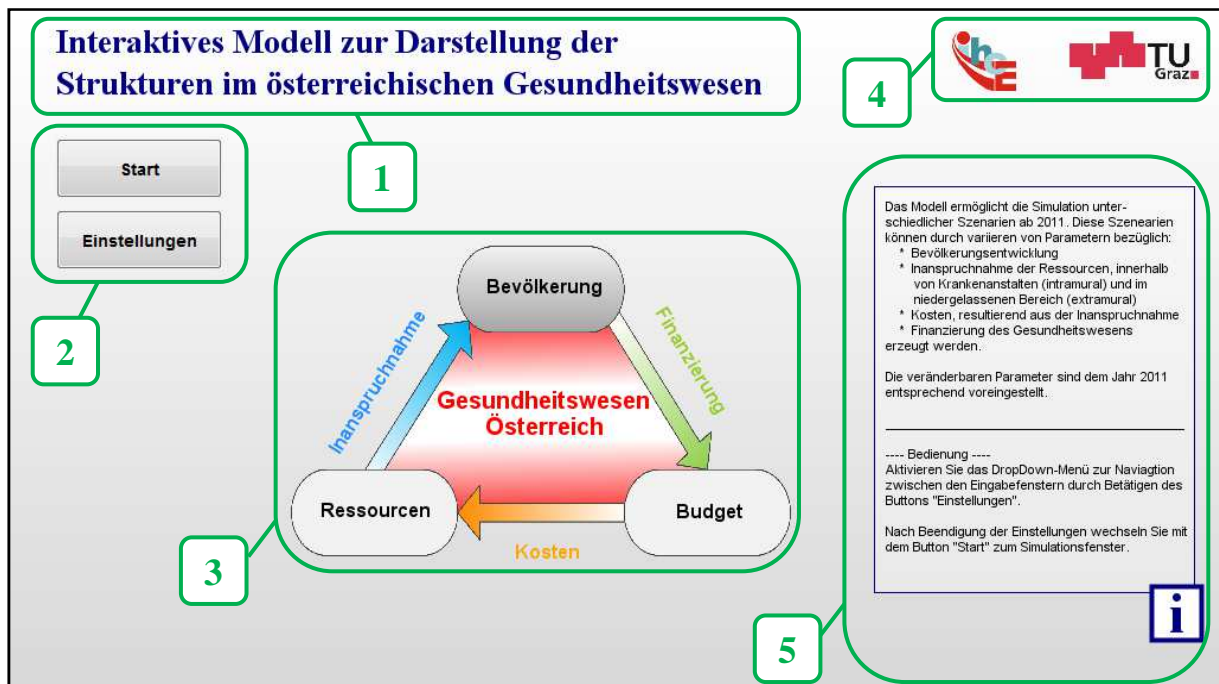
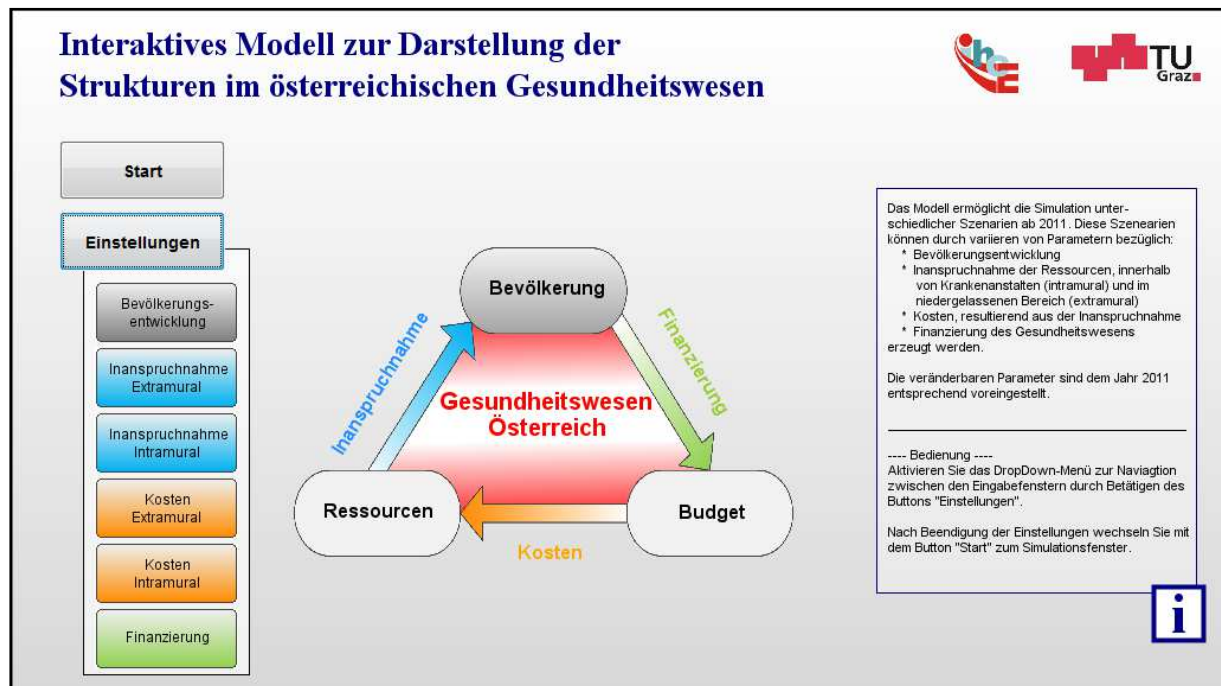


Abbildung 14: Interaktive Benutzeroberfläche – Startbildschirm mit aktiviertem DropDown-Menü



Das in Abbildung 14 dargestellte DropDown-Menü beinhaltet mehrere Schaltflächen, welche Eingabefenster bzw. Eingabemasken der Kategorien


- Bevölkerungsverteilung
- Inanspruchnahme Extramural
- Inanspruchnahme Intramural
- Kosten Extramural
- Kosten Intramural
- Finanzierung

öffnen. Der Informationstext am rechten Fensterrand ändert sich entsprechend der aktuell geöffneten Eingabemaske (siehe Abbildung 14 bis Abbildung 19). Ist eines dieser Eingabefenster geöffnet, erscheint unter dem Informationstext ein zusätzlicher Button „Zurücksetzen“, mit dem der Benutzer die im aktuell geöffneten Fenster getroffenen Einstellungen auf die Ausgangswerte zurücksetzen kann.

Die Abbildungen 14 bis 19 zeigen die verschiedenen Eingabemasken. Erklärungen zu den Einstellmöglichkeiten finden sich in Tabelle 23 unter Punkt 3.3.2.

Abbildung 15: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske *Bevölkerungsentwicklung*

Interaktives Modell zur Darstellung der Strukturen im österreichischen Gesundheitswesen



Start

Einstellungen

- Bevölkerungsentwicklung
- Inanspruchnahme Extramural
- Inanspruchnahme Intramural
- Kosten Extramural
- Kosten Intramural
- Finanzierung

Einstellungsmöglichkeit für die Bevölkerungsentwicklung

Sterberate

10 Sterbefälle auf 1000 Einwohner

Prozentuelle Veränderung: 0 %

Fertilitätsrate

1.43 Kinder je Frau

Prozentuelle Veränderung: 0 %

---- Einstellungsmöglichkeiten ----

* Sterberate:
Ausgangspunkt sind 10 Sterbefälle auf 1000 Einwohner der Gesamtbevölkerung (für 2011).

* Fertilitätsrate:
Ausgangspunkt sind 1,43 Kinder je Frau der Gesamtbevölkerung (für 2011).

Beide Raten können prozentuell um bis zu 80% erniedrigt, und um bis zu 200% erhöht werden.


Verändern Sie die Raten durch Betätigen der Schieberegler nach links oder rechts.

Button "Zurücksetzen" setzt die Parameter auf die voreingestellten Werte zurück.

Zurücksetzen

Abbildung 16: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske *Inanspruchnahme Extramural*

Interaktives Modell zur Darstellung der Strukturen im österreichischen Gesundheitswesen



Start

Einstellungen

- Bevölkerungsentwicklung
- Inanspruchnahme Extramural
- Inanspruchnahme Intramural
- Kosten Extramural
- Kosten Intramural
- Finanzierung

Inanspruchnahme Extramural (Angaben pro Kalenderjahr und Altersgruppe)

| | Altersgruppen | | |
|---|---------------|-------------|-----------|
| | 0-14 Jahre | 15-64 Jahre | 65+ Jahre |
| Wahrscheinlichkeit für Besuch bei einem | | | |
| Allgemeinmediziner | 69 % | 75 % | 86 % |
| Internist | 17 % | 21 % | 29 % |
| sonstiger Facharzt | 40 % | 42 % | 49 % |
| Zahnarzt | 64 % | 65 % | 49 % |
| Anzahl der Arztbesuche bei einem | | | |
| Allgemeinmediziner | 3.4 | 4.2 | 7.8 |
| Internist | 2.9 | 2.7 | 2.8 |
| sonstiger Facharzt | 2.7 | 2.9 | 3.2 |
| Zahnarzt | 2.4 | 2.1 | 2.2 |

---- Einstellungsmöglichkeiten ----

Für jede Altersgruppe der Bevölkerung kann die Besuchswahrscheinlichkeit (0-100%) und die Anzahl der Arztbesuche (von 1 bis 20) je Arztkategorie (Allgemeinmediziner, Internist, sonstiger Facharzt, Zahnarzt) pro Jahr eingestellt werden.

Verändern Sie die Parameter durch direkte Eingabe ins Editierungsfeld.


Button "Zurücksetzen" setzt die Parameter auf die voreingestellten Werte zurück.

Zurücksetzen

50

Abbildung 17: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske *Inanspruchnahme Intramural*

Interaktives Modell zur Darstellung der Strukturen im österreichischen Gesundheitswesen



Start

Einstellungen

- Bevölkerungs-entwicklung
- Inanspruchnahme Extramural
- Inanspruchnahme Intramural
- Kosten Extramural
- Kosten Intramural
- Finanzierung

Inanspruchnahme Intramural (Angaben pro Kalenderjahr und Altersgruppe)

| Erkrankungen | Wahrscheinlichkeit der Erkrankung je Altersgruppe | | | durchschnittliche Aufenthaltsdauer (für alle Altersgruppen) |
|----------------------------|---|-------------|-----------|---|
| | 0-14 Jahre | 15-64 Jahre | 65+ Jahre | |
| Krebs - Neubildungen | 0.8 % | 3.3 % | 12.8 % | 5.1 Tage |
| Kreislaufsystem | 0.1 % | 1.8 % | 12.9 % | 6.3 Tage |
| Muskel-Skelett-System | 0.3 % | 2.7 % | 7.8 % | 6.4 Tage |
| Verletzungen, Vergiftungen | 2.1 % | 2.5 % | 6.1 % | 5.3 Tage |
| Verdauungssystem | 1.1 % | 2.3 % | 5.9 % | 4.7 Tage |
| Auge | 0.1 % | 0.6 % | 6.5 % | 2.2 Tage |
| Urogenitalsystem | 1.0 % | 1.6 % | 3.7 % | 4.6 Tage |
| Atmungssystem | 2.7 % | 1.0 % | 3.9 % | 6.0 Tage |

---- Einstellmöglichkeiten ----
Für jede Art von Erkrankung/ Beschwerde (Neubildungen, Kreislaufsystem, usw.) kann deren Wahrscheinlichkeit (0-100%) je Altersgruppe der Bevölkerung eingestellt werden.

Des Weiteren kann für alle Altersgruppen die durchschnittliche Patientenaufenthaltsdauer (von 1 bis 30 Tagen) eingestellt werden.

Verändern Sie die Parameter durch direkte Eingabe ins Editierfeld.


Button "Zurücksetzen" setzt die Parameter auf die voreingestellten Werte zurück.

Zurücksetzen

i

Abbildung 18: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske *Kosten Extramural*

Interaktives Modell zur Darstellung der Strukturen im österreichischen Gesundheitswesen



Start

Einstellungen

- Bevölkerungs-entwicklung
- Inanspruchnahme Extramural
- Inanspruchnahme Intramural
- Kosten Extramural
- Kosten Intramural
- Finanzierung

Kosten Extramural - Angabe durchschnittlicher Arztkosten

| | durchschnittliche Kosten pro Fall (basierend auf Ärztekostenstatistik, 2003) | |
|--------------------|--|----------------------|
| | Betrag | prozentuale Änderung |
| Allgemeinmediziner | 41 € | 0 % |
| Internist | 87 € | 0 % |
| sonstiger Facharzt | 49 € | 0 % |
| Zahnarzt | 109 € | 0 % |

---- Einstellmöglichkeiten ----
Die anfallenden Kosten pro Fall können für unterschiedliche Arztkategorie (Allgemeinmediziner, Internist, sonstiger Facharzt, Zahnarzt) prozentuell um bis zu 80% erniedrigt, und um bis zu 200% erhöht werden.

Verändern Sie die Kosten durch Betätigen der Schieberegler nach links oder rechts.


Button "Zurücksetzen" setzt die Parameter auf die voreingestellten Werte zurück.

Zurücksetzen

i

Abbildung 19: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske *Kosten Intramural*

Interaktives Modell zur Darstellung der Strukturen im österreichischen Gesundheitswesen



Start

Einstellungen

- Bevölkerungs-entwicklung
- Inanspruchnahme Extramural
- Inanspruchnahme Intramural
- Kosten Extramural
- Kosten Intramural
- Finanzierung

Kosten Intramural - stationäre und ambulante Aufenthalte, Personal- und Nebenkosten

| Veränderbare Kosten | Betrag | prozentuelle Änderung |
|---|-----------|-----------------------|
| Personalkosten (Kosten pro VZÄ) | 55,730 € | 0 % |
| stationäre Aufenthalte (Kosten pro Belagstag) | 282 € | 0 % |
| Kosten ambulanter Besuche pro Jahr | 708 Mill€ | 0 % |
| Nebenkosten pro Jahr | 397 Mill€ | 0 % |

---- Einstellmöglichkeiten ----
 Es können die Personalkosten in Form von Kosten pro VZÄ, die Kosten für stationäre Aufenthalte (Kosten pro Belagstag), die Kosten für ambulante Besuche und die Nebenkosten prozentuell um bis zu 80% erniedrigt, und um bis zu 200% erhöht werden.

Verändern Sie die Kosten durch Betätigten der Schieberegler nach links oder rechts.

Button "Zurücksetzen" setzt die Parameter auf die voreingestellten Werte zurück.

Zurücksetzen





Abbildung 20: Interaktive Benutzeroberfläche – Eingabemaske *Finanzierung*

Interaktives Modell zur Darstellung der Strukturen im österreichischen Gesundheitswesen



Start

Einstellungen

- Bevölkerungs-entwicklung
- Inanspruchnahme Extramural
- Inanspruchnahme Intramural
- Kosten Extramural
- Kosten Intramural
- Finanzierung

Finanzierung über Sozialversicherung und sonstige Quellen

Einnahmen über die Sozialversicherung

| | |
|---|-------------------------------|
| duchschnittliches Einkommen: 2,070 € (basierend auf 2011) | Prozentuelle Veränderung: 0 % |
| duchschnittliche Pensionshöhe: 1,432 € (basierend auf 2011) | Prozentuelle Veränderung: 0 % |
| Beitragssätze Erwerbstätige | Prozentuelle Veränderung: 0 % |
| Beitragssatz Pensionisten | Prozentuelle Veränderung: 0 % |

Einnahmen der sonstigen Quellen

| | |
|--|-------------------------------|
| Länder und Gemeinden: 9,917 Mill€ (basierend auf 2011) | Prozentuelle Veränderung: 0 % |
| private Haushalte: 5,158 Mill€ (basierend auf 2011) | Prozentuelle Veränderung: 0 % |


---- Einstellmöglichkeiten ----
 Um bis zu 80% erniedrigt, und um bis zu 200% erhöht werden kann:
 1) das Einkommen der erwerbstätigen Bevölkerung
 2) die Pensionshöhe
 3) die Beitragssätze der Erwerbstätigen
 4) der Beitragssatz der Pensionisten

sowie der Finanzierungsanteil von
 1) Länder und Gemeinden
 2) private Haushalte

Verändern Sie die Parameter durch Betätigten der Schieberegler nach links oder rechts.

Button "Zurücksetzen" setzt die Parameter auf die voreingestellten Werte zurück.

Zurücksetzen

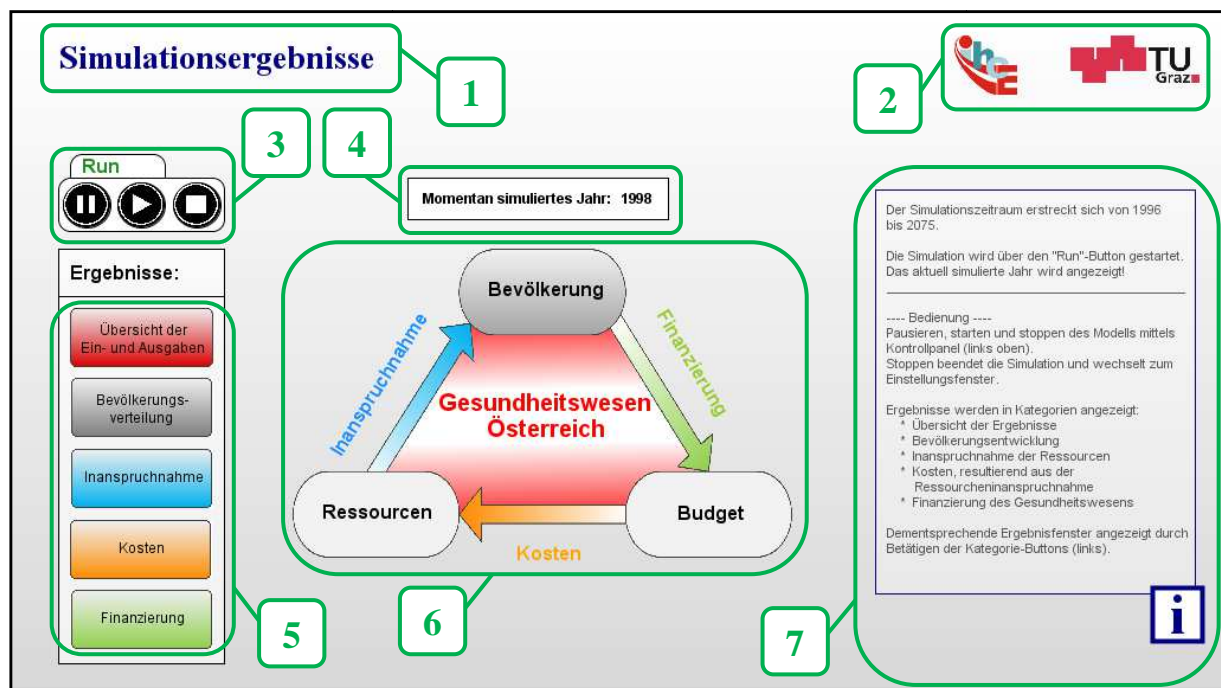


4.2. Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung

Die Oberfläche der Ergebnisdarstellung besitzt eine ähnliche Struktur wie die Einstellungsoberfläche (siehe 4.1), mit folgenden, in Abbildung 21 dargestellten Elementen:

- [1] Titel.
- [2] Instituts- und Universitätslogo.
- [3] Kontrollpanel um die Simulation zu starten, zu pausieren oder zu beenden.
- [4] Anzeige des momentan simulierten Jahres.
- [5] Navigationsbuttons um die verschiedenen Ergebnisfenster zu öffnen.
- [6] Grafisches Element, welches das Sachleistungsprinzip vereinfacht darstellt.
- [7] Informationstext mit grundlegenden Informationen zur Simulation und Bedienungshinweisen.

Abbildung 21: Ergebnisdarstellung – Startbildschirm



Wechselt man von der Einstellungsoberfläche zur Ergebnisdarstellung, ist die Simulation so lange pausiert, bis der Run-Button des Kontrollpanels betätigt wird. Dieses Kontrollpanel ermöglicht es, die Simulation jederzeit zu pausieren, fortzusetzen und durch Betätigen des Stop-Buttons zu beenden und zurück zur Einstellungsoberfläche zu wechseln. Oberhalb der Buttons wird der aktuelle Status der Simulation („Run“ oder „Pause“) angezeigt.

Die Navigationsbuttons öffnen Ergebnisfenster folgender Kategorien:

- Übersicht der Ein- und Ausgaben (Abbildung 22): Gegenüberstellung der gesamten Ein- und Ausgaben über den ganzen Simulationszeitraum. Zusätzlich wird der Budgetüberschuss und die Bevölkerungsverteilung des momentan simulierten Jahres angezeigt. Überschreiten die Ausgaben die Höhe der Einnahmen, zeigt dies eine rot blinkende Warnglocke am rechten Fensterrand an.
- Bevölkerungsverteilung (Abbildung 23): Dargestellt wird der Zeitverlauf der Bevölkerungsentwicklung, aufgeteilt nach Altersgruppen, sowie die Bevölkerungsverteilung des momentan simulierten Jahres, aufgeteilt nach dem Alter (in Jahren).
- Inanspruchnahme (Abbildung 24): Angezeigt werden zwei Bereiche, die Inanspruchnahme von Ressourcen *Extramural* und *Intramural*. Extramural handelt es sich dabei um Zeitverläufe der Ärzteentwicklung (in VZÄ) und der Fallanzahl niedergelassener Ärzte je Arztkategorie. Für den intramuralen Bereich sind der Zeitverlauf der Ärzteentwicklung (in VZÄ), der Zeitverlauf der stationären Aufenthalte und der Bettenbedarf des momentan simulierten Jahres dargestellt.
- Kosten (Abbildung 25): Das Ergebnisfenster ist in drei Bereiche unterteilt – Kosten *Extramural*, Kosten *Intramural* und *Gesamtkosten*. Dargestellt werden Zeitverläufe der Kostenzusammensetzung im intra- und extramuralen Bereich sowie die Zusammensetzung der Gesamtkosten des momentan simulierten Jahres. Zusätzlich wird noch die Zusammensetzung der mit den niedergelassenen Ärzten abgerechneten Beträge je Arztkategorie angezeigt.
- Finanzierung (Abbildung 26): Darstellung des Zeitverlaufes der Einnahmen der Sozialversicherung und sonstiger Quellen und die Zusammensetzung der Einnahmen dieser zwei Kategorien im momentan simulierten Jahr.

Abbildung 22: Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung *Übersicht*

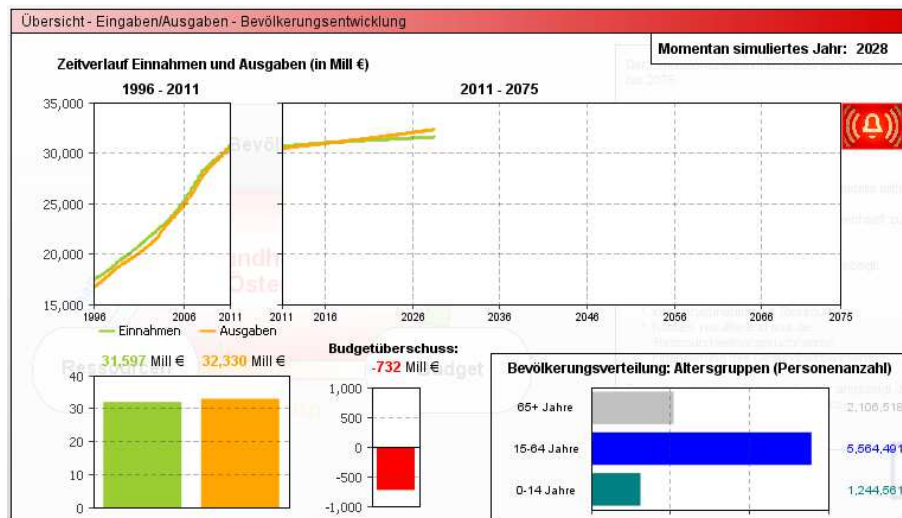


Abbildung 23: Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung *Bevölkerungsverteilung*

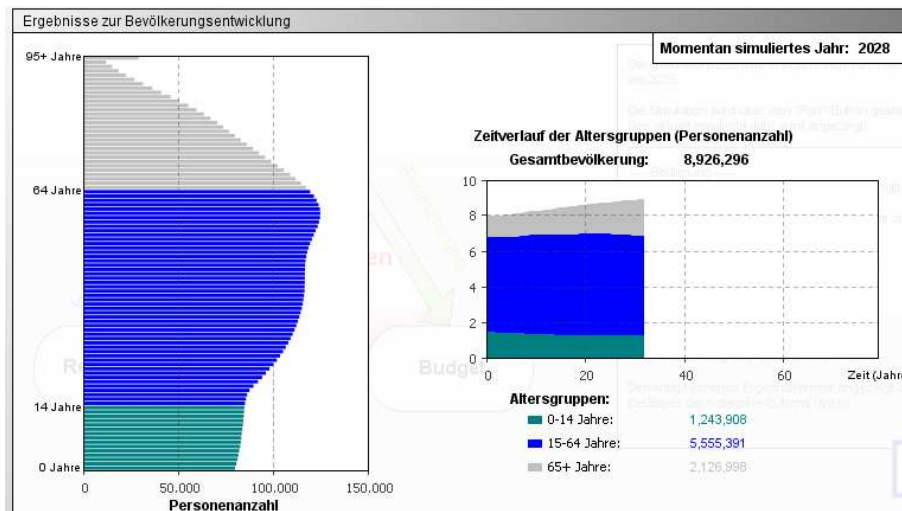


Abbildung 24: Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung *Inanspruchnahme*

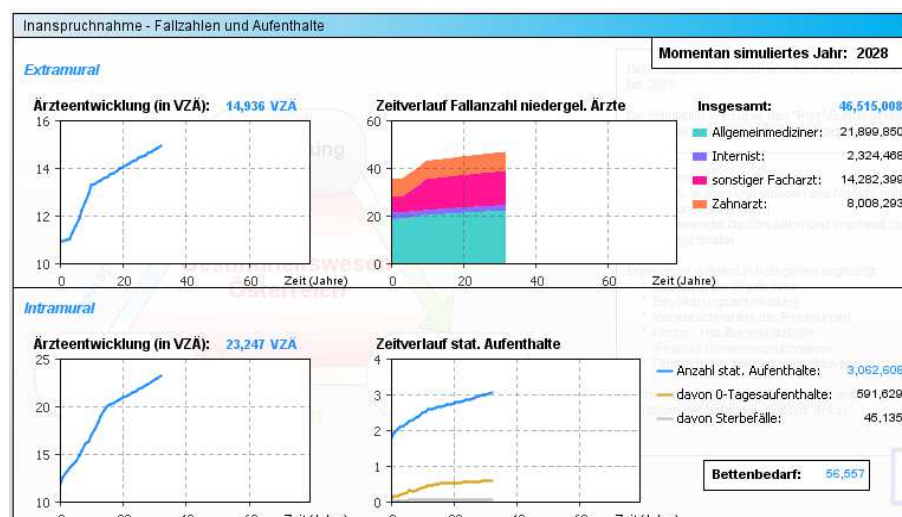


Abbildung 25: Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung *Kosten*

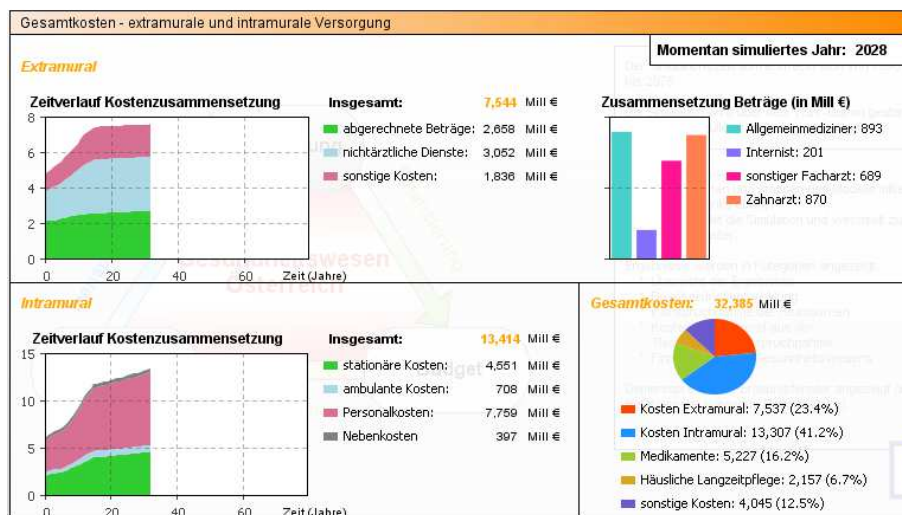
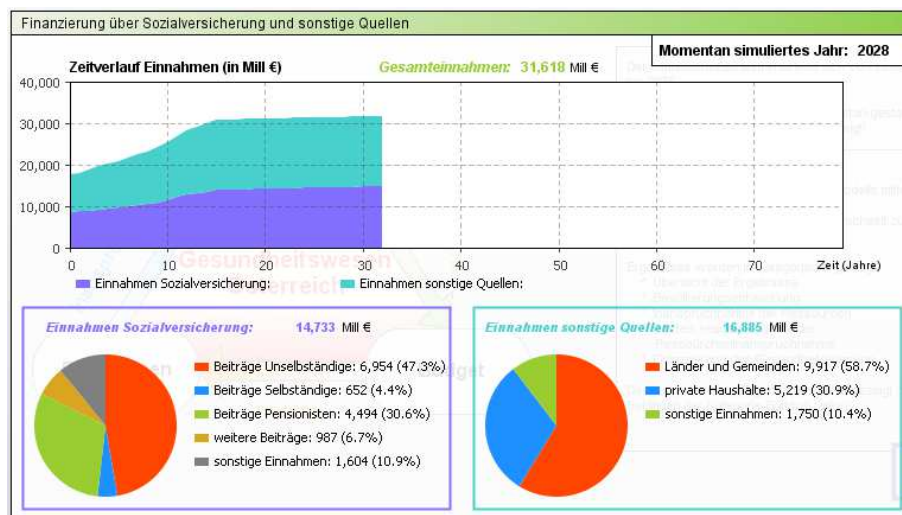


Abbildung 26: Interaktive Benutzeroberfläche – Ergebnisdarstellung *Finanzierung*



4.3. Simulation verschiedener Szenarien

Das Modell verwendet größtenteils Daten aus dem Jahr 2011 als Inputparameter um die für die Modellierung benötigten Parameter, wie bspw. Erkrankungswahrscheinlichkeiten, zu berechnen. Die Versorgungs- und Finanzierungssituation aus diesem Jahr ist auch der Ausgangspunkt für die Simulation zukünftiger Entwicklungen. Aufgrund verschiedener Annahmen und Vereinfachungen im Modellkonzept, entstehen Ungenauigkeiten im Vergleich zur realen Situation, die vor allem für 2011 möglichst gering sein sollten. Die in Tabelle 24 gezeigte Gegenüberstellung der Simulationsergebnisse für 2011 und der realen Werte aus 2011, nach Daten von „Statistik Austria“ und „Krankenanstalten in Zahlen“, veranschaulicht wie exakt das Jahr 2011 auf dem vorhandenen Abstraktionsniveau nachmodelliert wird.

Tabelle 24: Vergleich der Simulationsergebnisse für das Jahr 2011 mit realen Werten aus 2011

| | | reale Werte aus 2011 | Simulations- ergebnisse für 2011 | Differenz |
|-------------------------------|---|-------------------------|--|-----------|
| Bevölkerungsverteilung | Jugend | 1.229.408 | 1.253.775 | 24.367 |
| | Erwerbstätige | 5.705.051 | 5.649.851 | -55.200 |
| | Ältere | 1.486.441 | 1.497.866 | 11.425 |
| <hr/> | | | | |
| Inanspruchnahme Extramural | Ärzteentwicklung (in VZÄ) | 10.185 | 10.473 | 288 |
| | Fallanzahl | 42.616.303 | 44.258.067 | 1.641.764 |
| <hr/> | | | | |
| Inanspruchnahme Intramural | Ärzteentwicklung (in VZÄ) | 19.593 | 20.057 | 464 |
| | Stationäre Aufenthalte | 2.633.221 | 2.635.266 | 2.045 |
| | Bettenbedarf | 47.667 | 48.795 | 1.128 |
| <hr/> | | | | |
| Kosten | Extramural (in Mio. €) | 6.021 | 6.230 | 209 |
| | Intramural (in Mio. €) | 11.384 | 11.654 | 270 |
| <hr/> | | | | |
| Finanzierung | Einnahmen Sozialversicherung (in Mio. €) | 13.785 | 13.976 | 191 |
| | Einnahmen sonstige Quellen (in Mio. €) | 16.916 | 16.917 | 1 |

Quelle: Die Quellen der realen Werte aus 2011 sind in den entsprechenden Modulbeschreibungen (siehe 3.2.1 bis 3.2.8) angeführt.

Um die Funktionalität des Modells, bezüglich der vom Benutzer veränderbaren Einstellungen und den sich daraus ergebenden unterschiedlichen Simulationsergebnissen, zu zeigen, werden die in Tabelle 25 aufgelisteten Szenarien kreiert und simuliert. Die Ergebnisse der Simulationen werden dabei mit dem Ergebnis nach Standardeinstellungen, d.h. die Werte der einstellbaren Parameter entsprechen der Versorgungs- und Finanzierungssituation im Jahr 2011, verglichen. Als Vergleichsmaß dient der Zeitpunkt, ab dem die gesamten Ausgaben im Gesundheitssystem größer als die gesamten Einnahmen sind.

Tabelle 25: Kreierte Szenarien mit dazugehöriger Hypothese der Simulationsergebnisse

| Veränderung der.... | Szenario | Hypothese: Der Punkt, ab dem die Ausgaben > Einnahmen sind, verschiebt sich zeitlich.... |
|-----------------------------------|--|--|
| Bevölkerungs- entwicklung | Sterberate erhöht | nach hinten – es sind weniger ältere Personen vorhanden, die hauptverantwortlich für die entstehenden Kosten sind. |
| | Sterberate verringert | nach vorne – es sind mehr ältere Personen vorhanden, die hauptverantwortlich für die entstehenden Kosten sind. |
| | Fertilitätsrate erhöht | nach vorne – in den ersten Jahren müssen mehr jüngere Personen versorgt werden, die jedoch keine zusätzlichen Beiträge zahlen. |
| | Fertilitätsrate verringert | nach hinten – in den ersten Jahren müssen weniger jüngere Personen versorgt werden. |
| Inanspruchnahme von Ressourcen | durchschnittliche Aufenthalts- dauer in Krankenanstalten verringert | nach hinten – der Personal- und Bettenbedarf, und folglich die intramuralen Kosten sinken. |
| | Besuchswahrscheinlichkeit bei einem niedergelassenen Arzt verringert | nach hinten – der Personalbedarf und folglich die extramuralen Kosten sinken. |
| Kosten Intra- und Extramural | Fallkosten des niedergelassenen Allgemeinmediziners verringert | nach hinten – die extramuralen Kosten werden direkt gesenkt. |
| | Kosten pro stationärem Aufenthalt verringert | nach hinten – die intramuralen Kosten werden direkt gesenkt. |
| Finanzierung | Beitragssätze erhöht | nach hinten – von der Bevölkerung werden höhere Beiträge eingezahlt und dadurch die Einnahmen erhöht. |
| | Mittel von Ländern und Gemeinden erhöht | nach hinten – die Einnahmen werden direkt erhöht. |

Tabelle 26 zeigt die veränderten Benutzereinstellungen um oben aufgelistete Szenarien zu kreieren und die Simulationsergebnisse dieser Szenarien.

Tabelle 26: Veränderte Parameter und Simulationsergebnisse von unterschiedlichen Szenarien

| Veränderte Parameter der.... | Benutzereinstellungen (kreierte Szenarien) | Simulationsergebnis: Ausgaben > Einnahmen ab dem Jahr.... |
|--------------------------------|--|---|
| - | Standardeinstellungen (entsprechend dem Jahr 2011) | 2020 |
| Bevölkerungsentwicklung | Sterberate erhöht um 60% | 2026 |
| | Sterberate reduziert um 60% | 2016 |
| | Fertilitätsrate erhöht um 60% | 2016 |
| | Fertilitätsrate reduziert um 60% | 2027 |
| Inanspruchnahme von Ressourcen | durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Krankenanstalten reduziert um 0,5 Tage | 2033 |
| | Wahrscheinlichkeit für Besuch bei einem niedergelassenen Arzt reduziert um 10% | 2028 |
| Kosten Intra- und Extramural | Fallkosten des niedergelassenen Allgemeinmediziners reduziert um 30% | 2025 |
| | Kosten pro stationärem Aufenthalt reduziert um 10% | 2035 |
| Finanzierung | Beitragssätze erhöht um 8% | 2038 |
| | Mittel von Ländern und Gemeinden erhöht um 8% | 2033 |

In Abbildung 27 bis Abbildung 30 sind die Simulationsergebnisse der unterschiedlichen Szenarien der Bevölkerungsentwicklung, Inanspruchnahme von Ressourcen, Kosten Intra- und Extramural und Finanzierung dargestellt. Dabei wird der zeitliche Verlauf des Budgetüberschusses dieser Szenarien, also die Differenz zwischen Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben, mit den Ergebnissen der Simulation mit Standardeinstellungen verglichen.

Abbildung 27: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Bevölkerungsentwicklung

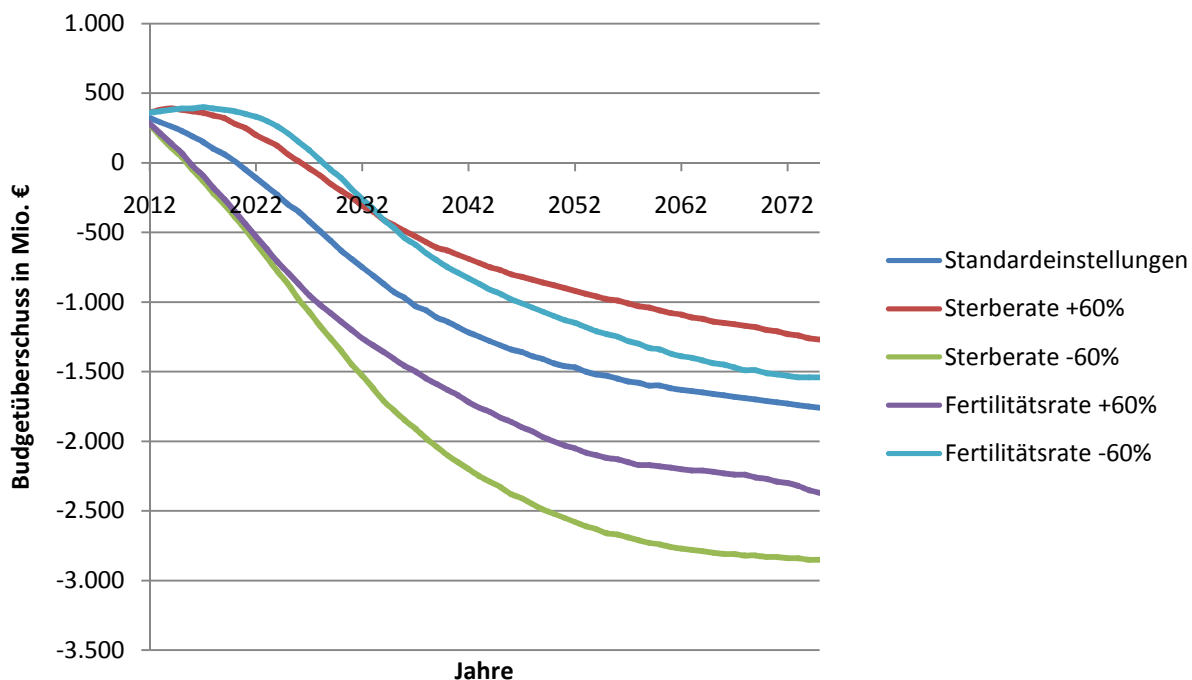


Abbildung 28: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Inanspruchnahme von Ressourcen

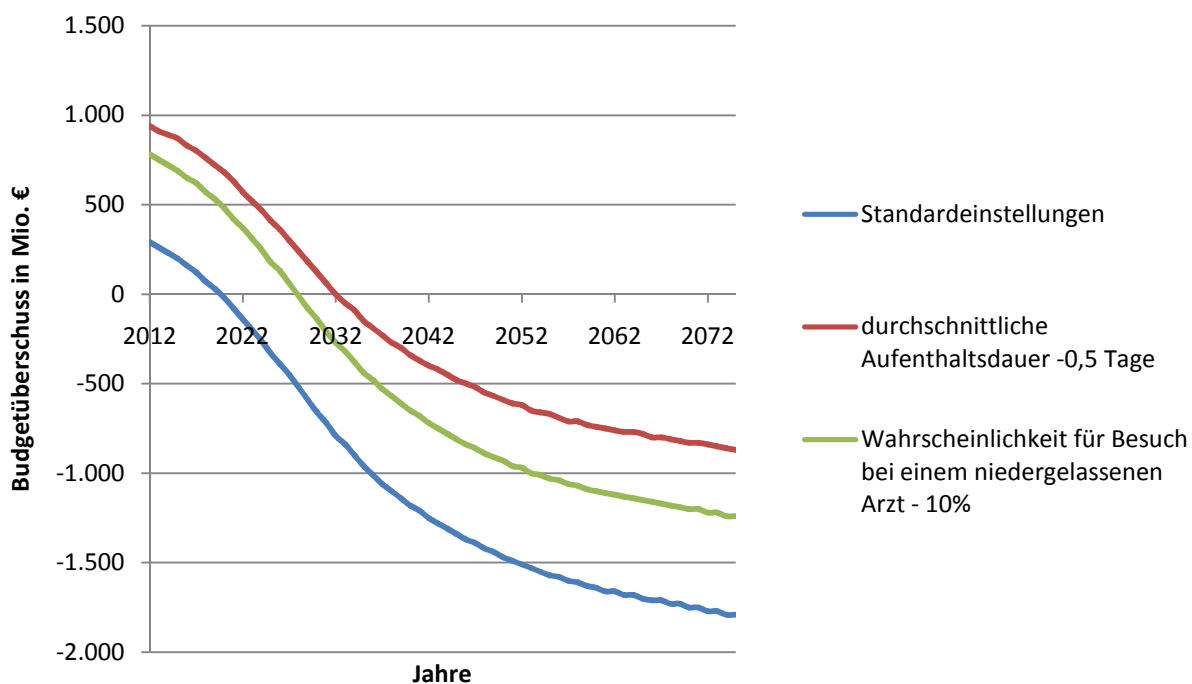


Abbildung 29: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der intra- und extramural entstehenden Kosten

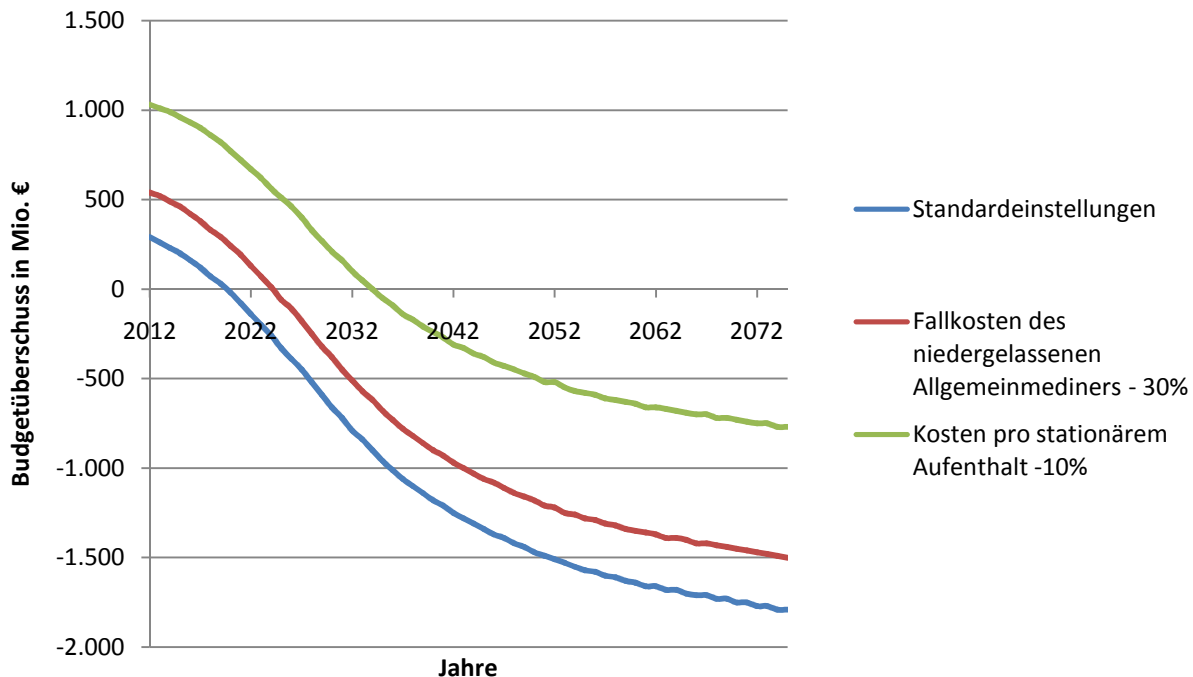
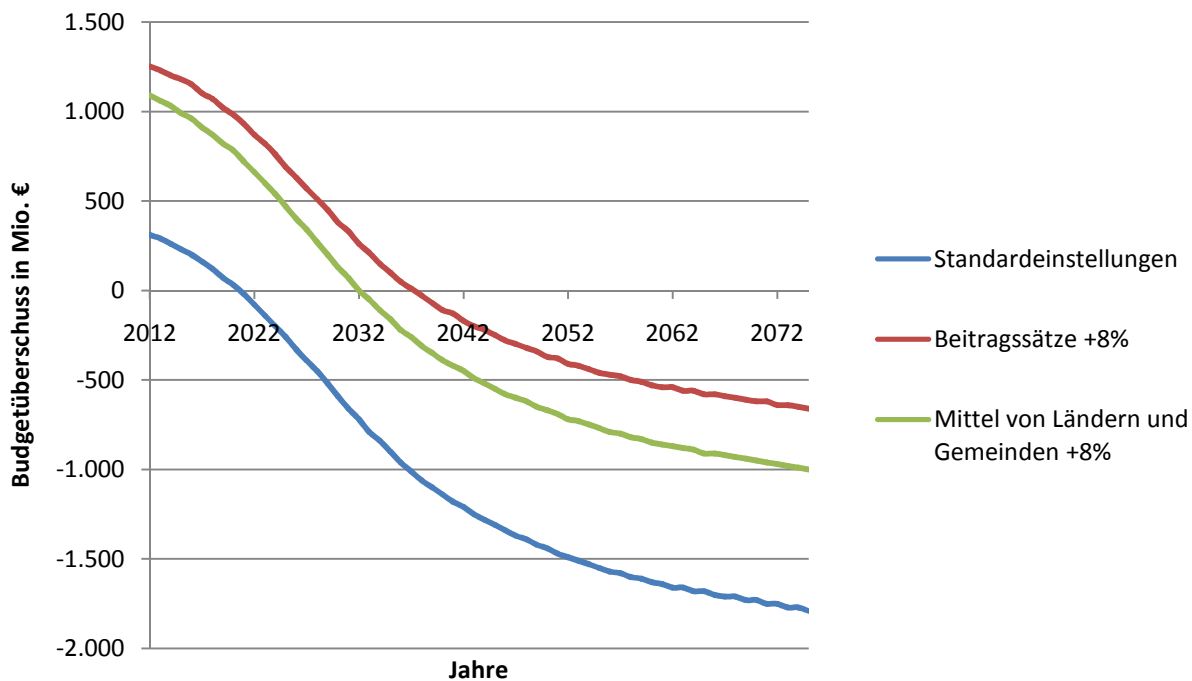


Abbildung 30: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Finanzierung des Gesundheitswesens



5. Diskussion

5.1. Kritik zu den im Modell verwendeten Daten

Schon relativ früh stellte sich heraus, dass die Verfügbarkeit von geeigneten Daten ein ausschlaggebender Punkt für die Umsetzbarkeit des Modellkonzeptes ist. Das Modell verwendet größtenteils Daten aus dem Jahr 2011 als Inputparameter bzw. um die für die Modellierung des österreichischen Gesundheitssystems benötigten Parameter zu berechnen. Jedoch sind deutliche Unterschiede, bezüglich Aktualität, Umfang und Vollständigkeit der Daten in verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens vorhanden. Deshalb wurde bspw. die Modellierung der Inanspruchnahme von Ressourcen in extramuralen und intramuralen Bereich unterteilt, da vor allem im niedergelassenen Bereich nur relativ veraltete Daten, d.h. aus den Jahren 1999 bis 2006, recherchiert werden konnten. Auch die Finanzierung des Gesundheitswesens wurde aufgrund der Datenlage in die Bereiche „Finanzierung Sozialversicherung“ und „Finanzierung zusätzliche Quellen“ unterteilt, weil nur für die Finanzierung über die Sozialversicherung geeignete Daten gefunden wurden, welche eine abstrakte, von der Bevölkerungsverteilung abhängige Modellierung ermöglichen.

Ebenso wurden diese Unterteilungen hinsichtlich der in der Aufgabenstellung geforderten Erweiterbarkeit der Programmmodule gewählt. Indem die angesprochenen „Problembereiche“ (extramurale Versorgung, Finanzierung durch zusätzliche Quellen) als separate Module implementiert werden, können diese Bereiche einfacher erweitert und verfeinert werden, sollte sich die Datenlage verbessern.

Grundsätzlich sind für eine Detaillierung und Erweiterung geeignete Daten, auch den niedergelassenen Bereich betreffend, vorhanden. Diese werden aber meistens von den zuständigen Institutionen unter Verschluss gehalten und nur zusammenfassende Ergebnisse publiziert. In wie weit bestimmte Datenquellen und Statistiken von unterschiedlichen Behörden zugänglich sind und welche zur Modellierung geeignete Daten daraus gewonnen werden können, müsste vor den nächsten Schritten zur Erweiterung des Modells untersucht werden. Hinweise für Quellen, die für eine Erweiterung geeignete Daten beinhalten könnten, finden sich im Anhang unter 8.18.

5.2. Anregungen zur Verbesserung und Erweiterung des Modell

Sämtliche, im Folgenden angeführte Punkte setzen voraus, dass geeignete Daten vorhanden und verfügbar sind, um diese Überlegungen im Modell umzusetzen.

5.2.1. Generelle Erweiterungsmöglichkeiten

Altersgruppen:

Im Modell wird die Bevölkerungsverteilung zusammengefasst in die Altersgruppen „Jugend“, „Erwerbstätige“ und „Ältere“. Wahrscheinlichkeiten, wie bspw. die Häufigkeit der Arztbesuche im extramuralen Bereich oder die Anzahl an Erwerbstätigen, werden div. Programmmodulen vereinfacht nur für diese Gruppen als Inputparameter vorgegeben. Um die Simulation zu verfeinern, wäre eine Detaillierung der Bevölkerungsverteilung nach dem Alter in einzelnen Jahren, oder in mehreren Altersgruppen, durchzuführen.

Geschlecht:

Das Modell unterscheidet aufgrund des Abstraktionsgrades nicht zwischen männlicher und weiblicher Bevölkerung. Dies wäre eine sinnvolle Erweiterung, da es im Bezug auf Einkommen, Pensionsantrittsalter, aber auch bei der Inanspruchnahme von Leistungen deutliche Unterschiede zwischen Männern und Frauen gibt.

Anpassung zukünftiger Entwicklungen:

Um die Jahre von 1996 bis 2011 im Modell möglichst exakt abzubilden, sind zeitabhängige Elemente, sog. Tabellenfunktionen, vorhanden. Dadurch werden die Simulationsparameter an die vergangenen Jahre angepasst (siehe Modellbeschreibung). In der gleichen Art wären diese Elemente für eine Anpassung der zukünftigen Jahre erweiterbar, sollten Prognosen zukünftiger Entwicklungen verfügbar sein. Alternativ bietet AnyLogic auch direkt die Möglichkeit der Extrapolation von Daten der Tabellenfunktionen an. D.h. die in den Tabellenfunktionen vorhandenen Daten werden von AnyLogic selbstständig auf zukünftige Jahre extrapoliert.

Mittelflüsse im Gesundheitswesen, Investitionen:

Die Finanzierung könnte generell erweitert werden, indem modelliert wird, welche Einrichtungen (Krankenanstalten, niedergelassene Ärzte, usw.) durch welche Mittel bzw. von welcher Mittelherkunft finanziert wird, realisiert bspw. über mehrere „Budgettöpfe“. Dadurch würde die Mittelverwendung im Gesundheitswesen transparent dargestellt werden.

Das Modell betrachtet nur die laufenden Ausgaben im Gesundheitswesen. D.h. Investitionen werden nicht berücksichtigt, da sie überwiegend von öffentlichen Haushalten getätigt werden und sie aufgrund der Abstraktion nur einen weiteren, von anderen Modellelementen unabhängigen Punkt darstellen würden, der die Einnahmen und die Ausgaben gleichmäßig erhöht. Die Investitionen hätten somit keinen Einfluss auf die Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben. Erfolgt jedoch eine Detaillierung der Mittelherkunft und des Mittelverbrauches, müssen vollständigshalber auch die Ausgaben für Investitionen inkludiert werden.

Inanspruchnahme von Ressourcen:

Die Inanspruchnahme von Ressourcen im Gesundheitswesen wird relativ abstrakt modelliert. Um einzelne Versorgungsprozesse und demzufolge die in Anspruch genommenen Ressourcen detaillierter darzustellen, können sog. Bundesqualitätsrichtlinien (z.B. zu finden auf der Website des BMG) als Hilfestellung herangezogen werden. Siehe bspw. *Bundesqualitätsleitlinie zur integrierten Versorgung von erwachsenen Patientinnen und Patienten für die präoperative Diagnostik bei elektiven Eingriffen (BQLL PRÄOP) [Gesundheit Österreich / Geschäftsbereich BIQG, 2011]*. Darin enthalten sind Prozesse, die den Weg eines Patienten detailliert skizzieren.

Nach diesen Überlegungen wäre eine Kombination der Modellierungstechniken „*System Dynamics*“ und „*Discrete Event*“ als Erweiterung vorstellbar. D.h. Teile der abstrakt modellierten Inanspruchnahme von Ressourcen könnten als detaillierter Ablauf/Prozess in Form von Discrete-Event-Modellen implementiert werden.

Detailliertere Beschreibung der Planung und Versorgung, bspw. der ärztlichen Versorgung im ambulanten Bereich, finden sich in regionalen Strukturplänen. Siehe z.B.:

- *Vorarlberger Gebietskrankenkasse, 2009*
- *Fülöp, et al., 2010*
- *Sinhuber, et al., 2009*

5.2.2. Erweiterungsmöglichkeiten der Programmmodule

Modul: Inanspruchnahme Extramural (vgl. 3.2.2):

Das Modul simuliert die Inanspruchnahme für drei Kategorien von niedergelassenen Ärzten und einer Kategorie, welche alle sonstigen Fachärzte zusammenfasst. Weitere separate Facharztkategorien wären als Erweiterung hinzuzufügen.

Wie in der Konzeptbeschreibung erwähnt, entspricht der modellierte Bedarf an Ärzten nicht dem tatsächlich in Anspruch genommenen ärztlichen Personal. Dabei handelt es sich um eine vereinfachte Abschätzung nach aktueller Personalentwicklung. Um den versorgungswirksamen Bedarf an Ärzten detaillierter zu erhalten, kann bspw. eine Berechnung nach E-Card-Erstkonsultationen, wie sie im Österreichischen Strukturplan Gesundheit [*Gesundheit Österreich GmbH, 2010, S. 139*] beschrieben ist, durchgeführt werden. Hierfür benötigte Datenquellen wären bspw. die Vertragsdatenbanken des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger und E-Card-Konsultationsdaten.

Der Faktor „*Fallanzahl/Patient*“ ist nur eine Ersatzlösung um auf die Anzahl an Fällen zu kommen. Für eine direkt von der Bevölkerungsverteilung abhängigen Berechnung der Fallzahlen, wären geeignete Daten bezüglich der Anzahl an Fällen erforderlich, welche bisher nicht recherchiert werden konnten.

Modul: Inanspruchnahme Intramural (vgl. 3.2.3):

Die Zeitabhängigkeit der Erkrankungswahrscheinlichkeit, der Aufenthaltsdauer, der Wahrscheinlichkeit für 0-Tagesaufenthalte und Sterbefälle ist nur durch jeweils eine, für alle Krankheiten gemeinsame Tabellenfunktion realisiert (siehe Modellbeschreibung). Genauer wäre es, als Erweiterung für jede einzelne Krankheit eine Tabellenfunktion zu verwenden, welche die oben angeführten Punkte separat für jede Krankheit zeitabhängig machen. Dies ist über Daten von *Statistik Austria* bzw. *STATcube* möglich.

Der ermittelte Bedarf an Ärzten und Personal entspricht, wie in der Konzeptbeschreibung erwähnt, nicht dem tatsächlich in Anspruch genommenen ärztlichen Personal. Dabei handelt es sich um eine vereinfachte Abschätzung nach aktueller Personalentwicklung. Um den Ärzte- und Personalbedarf ohne diese sehr abstrakte Abschätzung zu erhalten, könnten bspw. Versorgungsprozesse nach den Angaben aus Bundesqualitätsrichtlinien in Form von Discrete-Event-Modellen detailliert nachmodelliert werden.

Modul: Kosten Extramural (vgl. 3.2.4):

Wie im Modul *Inanspruchnahme Extramural* werden hier die Kosten/Fall für drei Kategorien von niedergelassenen Ärzten und einer Kategorie, welche alle sonstigen Fachärzte zusammenfasst, angegeben. Weitere separate Facharztkategorien wären als Erweiterung hinzuzufügen.

Aufgrund der veralteten Daten aus dem Jahr 2003, nachdem die Fallkosten berechnet werden, entsteht eine nicht unwesentliche Differenz zu den tatsächlichen Kosten im Jahr 2011. Der zur Kompensation dieser Differenz hinzugefügte Ausgleichsbetrag stellt nur eine Übergangslösung dar, bis aktuellere Daten verfügbar sind oder Daten, die eine Hochrechnung auf das Jahr 2011 ermöglichen.

Modul: Kosten Intramural (vgl. 3.2.5):

Nebenkosten und Kosten der ambulanten Versorgung sind im Modell zwei von der Ressourceninanspruchnahme bzw. von der Bevölkerungsverteilung unabhängige Parameter. Die Nebenkosten könnten als Erweiterung von den intramural in Anspruch genommenen Leistungen abhängig gemacht werden. Bei den ambulanten Kosten gibt es laut *Statistik Austria [2010b]* keinen systematischen Einfluss von Geschlecht und Altersgruppen auf die Besuchswahrscheinlichkeit von bspw. Spitalsambulanzen und somit auf die dort entstehenden ambulanten Kosten. Dieser Sachverhalt wurde für das Modell hingenommen, müsste aber noch auf Richtigkeit untersucht werden um eine Abhängigkeit der ambulanten Kosten von der Bevölkerungsverteilung, und damit eine weitere Erweiterungsmöglichkeit, auszuschließen.

Die Abrechnung der intramuralen Leistungen kann alternativ auch über ein nachmodelliertes LKF-System erfolgen, oder zumindest Teile davon wie Belagsdauerobergrenzen inkludieren. Diese Erweiterungen könnten evtl. auch für den Benutzer einstellbar gemacht werden.

Modul: Finanzierung Sozialversicherung (vgl. 3.2.6):

Für das Einkommen von Erwerbstätigen und die Höhe der ausgezahlten Pensionen werden vereinfacht Durchschnittswerte verwendet. Als Verbesserung können diese Punkte nach der kompletten Bevölkerungsverteilung, aufgeteilt nach dem Alter in Jahren oder Altersgruppen und Kategorien von Erwerbstätigen und Pensionsarten, modelliert werden.

Eine zusätzliche, interessante Option wäre, es dem Benutzer zu ermöglichen die Höchstbeitragsgrundlage, sowie den Grenzbetrag für Geringfügigkeit einzustellen. Da diese Grenzbeträge in der momentanen Version des Modells nicht berücksichtigt werden, ist dafür eine entsprechende Anpassung im Modul erforderlich.

Das Modul berücksichtigt auch Zusatzbeiträge für Angehörige, Beiträge von Arbeitslosen und Beiträge von allen anderen Versicherten. Diese Beiträge berechnen sich nur als prozentueller Anteil der Gesamteinnahmen der Krankenversicherung. Eine weitere Detaillierung wäre eine Abhängigkeit des Anteils der Arbeitslosen, Angehörigen, usw. von der Gesamtbevölkerung.

Ein häufiger Diskussionspunkt im Gesundheitswesen ist das Antrittsalter für Alterspensionen. Eine Einstellmöglichkeit des Antrittsalters wäre eine interessante Variante um die Anzahl der bezogenen Alterspensionen zu variieren. D.h. die Anzahl der Pensionisten ist von dieser Einstellung abhängig. Dadurch können verschiedene Simulationsszenarien mit unterschiedlichem Antrittsalter kreiert werden.

Der Beitrag der Pensionsversicherungsträger an den Einnahmen der Krankenversicherung ist im Modell mit einem gleichen Prozentsatz für alle Versicherungsträger implementiert. Tatsächlich gibt es aber Unterschiede zwischen den einzelnen Trägern, die zusätzlich berücksichtigt werden können.

Modul: Finanzierung zusätzliche Quellen (vgl. 3.2.7):

Diese Einnahmen berechnen sich nur als prozentueller Anteil der laufenden Gesundheitsausgaben und können als Erweiterung abhängig von der Bevölkerungsverteilung modelliert werden.

Modul: Budget (vgl. 3.2.8):

In diesem Modul werden die Gesundheitsausgaben durch weitere Ausgaben für Medikamente, Präventionen, usw. nur vereinfacht als prozentueller Anteil der laufenden Gesundheitsausgaben ergänzt. Denkbar wäre es, vor allem bezüglich des Verbrauches von Medikamenten, diese zusätzlichen Ausgaben, eventuell in Form eines separaten Moduls, von der Bevölkerungsverteilung abhängig zu machen.

Der Hauptzweck des Moduls ist es, die Einnahmen des Gesundheitswesens mit dessen Ausgaben zu vergleichen und den sich daraus ergebenden Budgetüberschuss darzustellen. Wofür dieser Überschuss an Finanzmittel verwendet wird, bspw. für Investitionen, zur Finanzierung der nicht landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten oder als Reserven für Ausgaben im darauffolgenden Jahr, konnte nicht recherchiert werden. D.h. in der aktuellen Modellversion dient der Budgetüberschuss rein zur Information und hat keinerlei Einfluss auf weitere Elemente bzw. Berechnungen. Die Variante in der dieser Überschuss als Reserve verwendet wird, kann modelliert werden, indem man das Budget als „Stock“ (Element der System-Dynamics-Modellierungstechnik) implementiert.

5.2.3. Zweckmäßig durchzuführende Erweiterungen

Der Fokus sollte zuerst auf die Erweiterung bzw. Verbesserung der Modellierung des extramuralen Bereiches gelegt werden. In diesem Bereich sind sowohl was die Inanspruchnahme von Ressourcen betrifft, als auch hinsichtlich der Entstehung der Kosten die größten Ungenauigkeiten des Modells vorhanden.

Als nächstes wäre es zweckmäßig, einzelne Berechnungsschritte der Programmmodule ausgehend von den Überlegungen und Anregungen aus Kapitel 5.2.2 zu erweitern, um die Modellierung schrittweise zu verfeinern.

Generelle Erweiterungen, wie bspw. die Unterscheidung von mehreren Altersgruppen oder die Unterscheidung der Bevölkerung nach Geschlecht (siehe 5.2.1), können jederzeit und auch nur für Teile des Modells durchgeführt werden. D.h. z.B. nur für den intramuralen Bereich oder nur für die Finanzierung. Primär sollte aber die Verfeinerung der Berechnungsschritte einzelner Programmmodule in Betracht gezogen werden, da durch diesbezügliche Maßnahmen die Genauigkeit der Modellierung am effektivsten erhöht wird.

5.3. Ergebnisse der Simulationen aus 4.3

Das Modell verwendet größtenteils Daten aus dem Jahr 2011 als Inputparameter bzw. um die für die Modellierung benötigten Parameter, wie bspw. Erkrankungswahrscheinlichkeiten, zu berechnen. Die Versorgungs- und Finanzierungssituation aus diesem Jahr ist auch der Ausgangspunkt für die Simulation zukünftiger Entwicklungen. Aufgrund verschiedener Annahmen und Vereinfachungen im Modellkonzept, entstehen Ungenauigkeiten im Vergleich zur realen Situation, die vor allem für 2011 möglichst gering sein sollten. Die in Tabelle 24 gezeigte Gegenüberstellung der Simulationsergebnisse für 2011 und der realen Werte aus 2011, nach Daten von „Statistik Austria“ und „Krankenanstalten in Zahlen“, veranschaulicht wie exakt das Jahr 2011 auf dem vorhandenen Abstraktionsniveau nachmodelliert wird. Die maximale Differenz der verglichenen Ergebnisse beträgt dabei 3,8% vom realen Wert.

Aus den Ergebnissen der simulierten Szenarien ist die Funktionalität des Modells erkennbar. Das Modell reagiert wie in Tabelle 25 angenommen auf verschiedene Benutzereinstellungen. Das ermöglicht den Vergleich von unterschiedlichen Szenarien der Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsversorgung, sowie von Finanzierungsszenarien des Gesundheitswesens.

6. Schlussfolgerung

Ziel der Arbeit war es, das österreichische Gesundheitswesen auf sehr hohem Abstraktionsniveau zu modellieren, um vorhandene Strukturen vereinfacht darstellen zu können. Ausgehend vom Sachleistungsprinzip, nach welchem die medizinische Versorgung des Großteils der österreichischen Bevölkerung erfolgt, wurde ein Modelkonzept entwickelt. Dieses beinhaltet die Module für die Bereiche Bevölkerung, Inanspruchnahme, Finanzierung und Budget. Die Module sind strukturell so aufgebaut, dass sie in Folge weiterer Masterarbeiten leicht erweiterbar sind und damit die Modellierung des Gesundheitswesens laufend verfeinert werden kann. Das entwickelte Modell beinhaltet eine interaktive Benutzeroberfläche, welche es ermöglicht, verschiedene Modellparameter zu verändern und dadurch unterschiedliche Szenarien, bezüglich der Bevölkerungsentwicklung, der Inanspruchnahme von Ressourcen, sowie verschiedene Szenarien der Finanzierung des Gesundheitswesens zu kreieren und zu simulieren. Mit Hilfe dieser Simulationen werden die Auswirkungen unterschiedlicher Szenarien auf die dauerhafte Finanzierbarkeit des Systems aufgezeigt und für den Benutzer in Form von Diagrammen übersichtlich und verständlich dargestellt.

Aufgrund des sehr hohen Abstraktionsniveaus, auf dem das Modell erstellt worden ist, können die Strukturen im österreichischen Gesundheitswesen zwar verständlich dargestellt werden, die Modellierung ist dabei aber zu abstrakt um aus den Simulationsergebnissen aussagekräftige Schlussfolgerungen zu ziehen, die über einen groben Vergleich der zukünftigen Entwicklungen verschiedener Szenarien hinausgehen. Um das zu ändern, ist eine Erweiterung und Detaillierung des Modells, bzw. einzelner Programmmodule, durchaus sinnvoll und würde aufschlussreiche Ergebnisse liefern.

7. Literatur

1. Bundesministerium für Gesundheit, 2012a. *Personal (VZÄ) 2002-2011*. [pdf] Wien: Krankenanstalten in Zahlen, ein Service des BMG. Verfügbar unter <http://www.kaz.bmg.gv.at/ressourcen-inanspruchnahme/personal.html> [letzter Zugriff 16.04.2013].
2. Bundesministerium für Gesundheit, 2012b. *Personal des ärztlichen Dienstes (VZÄ) 2002-2011*. [pdf] Wien: Krankenanstalten in Zahlen, ein Service des BMG. Verfügbar unter <http://www.kaz.bmg.gv.at/ressourcen-inanspruchnahme/personal.html> [letzter Zugriff 16.04.2013].
3. Bundesministerium für Gesundheit, 2012c. *Belagstage im Kalenderjahr 2002-2011*. [pdf] Wien: Krankenanstalten in Zahlen, ein Service des BMG. Verfügbar unter <http://www.kaz.bmg.gv.at/ressourcen-inanspruchnahme/personal.html> [letzter Zugriff 16.04.2013].
4. Bundesministerium für Gesundheit, 2012d. *Kosten in landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten 2002-2011*. [pdf] Wien: Krankenanstalten in Zahlen, ein Service des BMG. Verfügbar unter <http://www.kaz.bmg.gv.at/kosten.html> [letzter Zugriff 16.04.2013].
5. Bundesministerium für Gesundheit, 2012e. *Kosten in landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten nach Kostenstellenbereichen 2002-2011*. [pdf] Wien: Krankenanstalten in Zahlen, ein Service des BMG. Verfügbar unter <http://www.kaz.bmg.gv.at/kosten.html> [letzter Zugriff 16.04.2013].
6. Bundesministerium für Gesundheit, 2012f. *Stationäre Kosten in landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten 2002-2011*. [pdf] Wien: Krankenanstalten in Zahlen, ein Service des BMG. Verfügbar unter <http://www.kaz.bmg.gv.at/kosten.html> [letzter Zugriff 16.04.2013].

7. Bundesministerium für Gesundheit, 2012g. Leistungsorientierte Krankenanstaltenfinanzierung - LKF - Modell 2013. [pdf] Wien: Bundesministerium für Gesundheit. Verfügbar unter http://bmg.gv.at/cms/home/attachments/8/0/0/CH1241/CMS1287565975903/modell_2013.pdf [letzter Zugriff 24.01.2013]
8. Cypionka, T., Riedel, M., Röhring G., Eichwalder S., 2009. *Finanzierung aus einer Hand: Reformoptionen für Österreich*. [pdf] Wien: Institut für Höhere Studien (IHS), im Auftrag des Hauptverbandes der Österreichischen Sozialversicherungsträger. Verfügbar unter http://www.hauptverband.at/mediaDB/650431_Finanzierung%20aus%20einem%20Topf%20.pdf [letzter Zugriff 11.12.2012].
9. Fleßa, S., 2013. *Grundzüge der Krankenhausbetriebslehre*. 3. Auflage. München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH.
10. Fülöp, G., Entleitner, M., Grabner, I., Hagleitner, J., Mildschuh, S., Nemeth, C., Nerduda, T., Pochobradsky, E., Reiter, D., Valady, S., Willinger, M., 2010. *Regionaler Strukturplan Gesundheit NÖ 2015 Ergebnisse der landesinternen Abstimmung der Soll-Planung*. [pdf] Wien: ÖBIG Forschungs- und Planungsgesellschaft mbH im Auftrag des Niederösterreichischen Gesundheits- und Sozialfonds - NÖGUS. Verfügbar unter http://www.holding.lknoe.at/fileadmin/media_data/Dateien/Regionaler%20Strukturplan%20Gesundheit.pdf [letzter Zugriff 15.01.2013].
11. Ganglbauer, M., 2012. *Aktualisierung eines Modells zur Abschätzung der Bevölkerungsentwicklung*. BSc. Technische Universität Graz.

12. Gesundheit Österreich / Geschäftsbereich BIQG, 2011. *Bundesqualitätsleitlinie zur integrierten Versorgung von erwachsenen Patientinnen und Patienten für die präoperative Diagnostik bei elektiven Eingriffen (BQLL PRÄOP)*. [pdf] Wien: Österreichische Gesellschaft für Anaesthesiologie, Reanimation und Intensivmedizin, im Auftrag der Bundesgesundheitskommission. Verfügbar unter http://www.oegari.at/web_files/dateiarchiv/526/BQLL%20Pr%C3%A4operative%20Diagnostik%202011.pdf [letzter Zugriff 18.10.2012].
13. Gesundheit Österreich GmbH, 2010. Österreichischer Strukturplan Gesundheit 2010. [pdf] Wien: Verfasst von der Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) im Auftrag der Bundesgesundheitsagentur. Verfügbar unter http://www.bmg.gv.at/home/Schwerpunkte/Gesundheitssystem_Qualitaetssicherung/Planung/Oesterreichischer_Strukturplan_Gesundheit_OeSG_2010 [letzter Zugriff 04.10.2012].
14. Gesundheit Österreich GmbH, 2012. Österreichischer Strukturplan Gesundheit 2012. [pdf] Wien: Verfasst von der Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) im Auftrag der Bundesgesundheitsagentur. Verfügbar unter http://www.bmg.gv.at/cms/home/attachments/1/0/1/CH1071/CMS1136983382893/oesg_2012_gesamt_inkl_matrizen.pdf [letzter Zugriff 09.07.2013].
15. Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2004. *Die e-card als Krankenscheinersatz*. [pdf] Wien: Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger. Verfügbar unter https://www.avsv.at/avi/dokument/binaerdokument_download.pdf?dokid=2010%3D75&dokStat=0&contTyp=application%2Fpdf [letzter Zugriff 24.05. 2013].
16. Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2011. *Beitragsrechtliche Werte in der Sozialversicherung 2011*. [pdf] Wien: Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger. Verfügbar unter http://www.hauptverband.at/mediaDB/740363_Beitragrechtliche_Werte_2011.pdf [letzter Zugriff 02.05.2013]

17. Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2012a. *Statistisches Handbuch der österreichischen Sozialversicherung 2012*. [pdf] Wien: Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger. Verfügbar unter http://www.sozialversicherung.at/mediaDB/912068_Statistisches_Handbuch_der_oesterr_eichischen_Sozialversicherung.pdf [letzter Zugriff 24.04.2013].
18. Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, 2012b. *Handbuch der österreichischen Sozialversicherung 2012*. [pdf] Wien: Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger. Verfügbar unter http://www.bva.at/mediaDB/847251_788530_Handbuch_der_oesterreichischen_Sozialversicherung.pdf [letzter Zugriff 18.04.2013].
19. Hofmarcher, M.M., Rack, H.M., 2006. *Gesundheitssysteme im Wandel: Österreich*. Kopenhagen: WHO Regionalbüro für Europa, im Auftrag des Europäischen Observatoriums für Gesundheitssysteme und Gesundheitspolitik.
20. Kreindl, G., 2011. *Private Zusatzkrankenversicherungen: Vorerkrankungen? Nein, danke!*. [pdf] Wien: Arbeiterkammer Wien. Verfügbar unter http://www.arbeiterkammer.at/bilder/d145/Studie_Private_Krankenversicherung_2011.pdf [letzter Zugriff 09.01.2013].
21. Rechnungshof, 2011. *Finanzierung und Kosten von Leistungen in Spitalsambulanzen und Ordinationen*. Wien: Bericht des Rechnungshofes (RH). [pdf] Verfügbar unter <http://www.rechnungshof.gv.at/berichte/ansicht/detail/finanzierung-und-kosten-von-leistungen-in-spitalsambulanzen-und-ordinationen-3.html> [letzter Zugriff 24.01.2013].
22. Said, H., 2002. *Zusammenhänge zwischen Gesundheit und Versorgungskosten – Konsequenzen für Finanzierung und Steuerung des österreichischen Gesundheitswesens*. [pdf] Graz: Medizinische Universität Graz. Verfügbar unter http://public-health.medunigraz.at/archiv/Mastersarbeiten/Arbeiten02/Mastersarbeit_Said.pdf [letzter Zugriff 08.01.2013].

23. Sinhuber, D., Entleitner, M., Fülöp, G., Grabner, I., Hagleitner, J., Mildschuh, S., Nerduda, T., Stoppacher, A., Valady, S., 2009. *Regionaler Strukturplan Gesundheit Wien 2015 Ambulante Versorgungsplanung*. [pdf] Wien: ÖBIG Forschungs- und Planungsgesellschaft mbH im Auftrag des Wiener Gesundheitsfonds. Verfügbar unter <http://www.wien.gv.at/gesundheit/einrichtungen/gesundheitsfonds/pdf/planungen-amb-bereich.pdf> [letzter Zugriff 15.01.2013].
24. Statistik Austria, 1999. *Ambulante Versorgung im niedergelassenen Bereich 1999*. [xlsx] Wien: Statistik Austria, Mikrozensus September 1999. Verfügbar unter http://www.statistik.at/web_de/statistiken/gesundheit/gesundheitsversorgung/ambulante_versorgung/index.html [letzter Zugriff 27.05.2013].
25. Statistik Austria, 2008. *Ambulante Versorgung 2006_2007*. [xlsx] Wien: Statistik Austria, Gesundheitsbefragung 2006/07. Verfügbar unter http://www.statistik.at/web_de/statistiken/gesundheit/gesundheitsversorgung/ambulante_versorgung/index.html [letzter Zugriff 16.01.2013].
26. Statistik Austria, 2010a. *Gesundheitsausgaben nach „System of Health Accounts“ für Österreich*. [pdf] Wien: Statistik Austria, im Auftrag des BMG. Verfügbar unter http://www.statistik.at/web_de/statistiken/gesundheit/gesundheitsausgaben/index.html [letzter Zugriff 10.01.2013].
27. Statistik Austria, 2010b. *STATISTIKEN – Ambulante Versorgung*. [online] Verfügbar unter http://www.statistik.at/web_de/statistiken/gesundheit/gesundheitsversorgung/ambulante_versorgung/index.html [letzter Zugriff 28.10.2013].
28. Statistik Austria, 2012a. *Unselbständig Erwerbstätige – Überblick*. [xlsx] Wien: Statistik Austria. Verfügbar unter http://www.statistik.at/web_de/statistiken/soziales/personeneinkommen/allgemeiner_einkommensbericht/index.html [letzter Zugriff 30.04.2013].

-
29. Statistik Austria, 2012b. *Selbständig Erwerbstätige – Überblick*. [xlsx] Wien: Statistik Austria. Verfügbar unter http://www.statistik.at/web_de/statistiken/soziales/personeneinkommen/allgemeiner_einkommensbericht/index.html [letzter Zugriff 30.04.2013].
30. Statistik Austria, 2012c. *Spitalsentlassungen 2011 aus Akutkrankenanstalten nach Hauptdiagnosen, Alter, Geschlecht, Aufenthaltsdauer und Wohnbundesland – Österreich*. [xlsx] Wien: Statistik Austria. Verfügbar unter http://www.statistik.at/web_de/statistiken/gesundheit/stationaere_aufenthalte/index.html [letzter Zugriff 04.12.2012].
31. Statistik Austria, 2013. *Gesundheitsausgaben 2011 nach Finanziers, Leistungserbringern und Leistungsarten – SHA-Tabellen 1, 2, 3 und 4*. [xlsx] Wien: STATISTICS AUSTRIA, National Accounts, company reports, own calculations/estimations (preliminary data). Verfügbar unter http://www.statistik.at/web_de/statistiken/gesundheit/gesundheitsausgaben/index.html [letzter Zugriff 16.07.2013].
32. STATcube, 2013a. *Bevölkerungsverteilung 1992 - 2011 (STATcube)*. [xlsx] Wien: STATcube, das Statistische Datenbanksystem von Statistik Austria. Verfügbar unter https://www.statistik.at/web_de/services/datenbank_superstar/index.html [letzter Zugriff 12.06.2013].
33. STATcube, 2013b. *Erwerbstätige 2004-2012 nach Altersgruppen (STATcube)*. [xlsx] Wien: STATcube, das Statistische Datenbanksystem von Statistik Austria. Verfügbar unter https://www.statistik.at/web_de/services/datenbank_superstar/index.html [letzter Zugriff 17.06.2013].
34. Vorarlberger Gebietskrankenkasse (VGKK), 2009. *RSG Vorarlberg ambulanter ärztlicher Bereich*. [pdf] Vorarlberg: VGKK. Verfügbar unter http://www.vgkk.at/mediaDB/626926_RSG%20Vorarlberg%20ambulanter%20%C3%A4rztlicher%20Bereich.pdf [letzter Zugriff 14.01.2013].

8. Anhang

8.1. Daten für die Erstellung von Tabelle 3: Finanzierungsquellen der laufenden Gesundheitsausgaben für das Jahr 2011 und Tabelle 22: Gesundheitsausgaben 2011

Table 1. Current expenditure on health by function of care, provider and source of funding, 2011 (in Mio. Euro)

| Expenditure category | ICHA-HC function of health care | ICHA-HP provider industry | Total current expenditure on health | ICHA-HF source of funding | | | | | | | | | | |
|--|---------------------------------|---------------------------|-------------------------------------|----------------------------|--|---------------------------------|------------------------|-------------------|------------------------------------|-----------------------------------|---|---|--|---------------------------|
| | | | | HF.1 General government | HF.1.1 General government (excl. social security) | HF.1.2 Social security funds | HF.2 Private sector | Private insurance | HF.2.1 + HF.2.2 | | HF.2.3 Private household out-of-pocket expenditure | HF.2.4 Non-profit organisations serving households (other than social insurance) | HF.2.5 Corporations (other than health insurance) | HF.3 Rest of the world |
| | | | | | | | | | HF.2.1 Private social insurance | HF.2.2 Other private insurance | | | | |
| <i>In-patient care including day cases</i> | HC.1.1; 1.2; 2.1; 2.2; | All industries | 10.905 | 9.707 | 4.737 | 4.971 | 1.198 | 798 | 0 | 798 | 340 | 61 | 0 | 0 |
| Curative and rehabilitative care | | | | | | | | | | | | | | |
| General hospitals | | HP.1.1 | 9.584 | 8.572 | 4.652 | 3.920 | 1.011 | 764 | 0 | 764 | 232 | 16 | 0 | 0 |
| Specialty hospitals | | HP.1.2+1.3 | 811 | 811 | 19 | 792 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Nursing and residential care facilities | | HP.2 | 470 | 284 | 41 | 243 | 187 | 34 | 0 | 34 | 108 | 45 | 0 | 0 |
| All other providers | | All other | 40 | 40 | 24 | 16 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| <i>Long-term nursing care</i> | HC.3.1; 3.2 | All industries | 2.285 | 1.543 | 1.543 | 0 | 742 | 0 | 0 | 742 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| General hospitals | | HP.1.1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Specialty hospitals | | HP.1.2+1.3 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Nursing and residential care facilities | | HP.2 | 2.285 | 1.543 | 1.543 | 0 | 742 | 0 | 0 | 742 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| All other providers | | All other | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | | | | | | | | | | | | | | |
|--|------------------|----------------|--------|--------|-------|--------|-------|-------|---|-------|-------|-----|----|---|
| <i>Outpatient curative and rehabilitative care</i> | HC.1.3; 2.3 | All industries | 7.584 | 5.280 | 1.075 | 4.205 | 2.284 | 114 | 0 | 114 | 2.104 | 66 | 0 | 0 |
| Hospitals | | HP 1 | 1.544 | 1.520 | 827 | 683 | 24 | 0 | 0 | 0 | 24 | 0 | 0 | 0 |
| Offices of physicians | | HP 3.1 | 2.636 | 2.140 | 123 | 2.017 | 496 | 73 | 0 | 73 | 423 | 0 | 0 | 0 |
| Offices of dentists | | HP 3.2 | 1.516 | 736 | 30 | 705 | 780 | 36 | 0 | 36 | 744 | 0 | 0 | 0 |
| Offices of other health practitioners (1) | | HP 3.3 | 933 | 206 | 6 | 200 | 727 | 0 | 0 | 0 | 727 | 0 | 0 | 0 |
| Out-patient care centres | | HP 3.4 | 787 | 580 | 16 | 564 | 187 | 0 | 0 | 0 | 187 | 0 | 0 | 0 |
| All other providers | | All other | 169 | 99 | 73 | 26 | 70 | 4 | 0 | 4 | 0 | 66 | 0 | 0 |
| <i>Home health care</i> | HC.1.4; 2.4; 3.3 | All industries | 2.242 | 2.161 | 2.132 | 29 | 81 | 0 | 0 | 0 | 47 | 34 | 0 | 0 |
| <i>Ancillary services to health care (2)</i> | HC.4 | All industries | 931 | 656 | 111 | 544 | 275 | 0 | 0 | 0 | 109 | 166 | 0 | 0 |
| <i>Medical goods dispensed to out-patients (3)</i> | HC.5 | All industries | 5.114 | 3.176 | 21 | 3.155 | 1.939 | 85 | 0 | 85 | 1.854 | 0 | 0 | 0 |
| Pharmaceuticals; other med. non-durables | HC.5.1 | | 3.800 | 2.567 | 0 | 2.567 | 1.233 | 20 | 0 | 20 | 1.213 | 0 | 0 | 0 |
| Prescribed medicines | HC.5.1.1 | | 2.933 | 2.567 | 0 | 2.567 | 366 | 6 | 0 | 6 | 360 | 0 | 0 | 0 |
| Over-the-counter medicines | HC.5.1.2 | | 774 | 0 | 0 | 0 | 774 | 12 | 0 | 12 | 762 | 0 | 0 | 0 |
| Other medical non-durables | HC.5.1.3 | | 93 | 0 | 0 | 0 | 93 | 1 | 0 | 1 | 92 | 0 | 0 | 0 |
| <i>Therapeutic appl.; other medical durables</i> | HC.5.2 | | 1.314 | 609 | 21 | 588 | 706 | 65 | 0 | 65 | 641 | 0 | 0 | 0 |
| Glasses and other vision products | HC.5.2.1 | | 579 | 51 | 0 | 51 | 529 | 49 | 0 | 49 | 480 | 0 | 0 | 0 |
| Orthopaedic appliances; other prosthetics | HC.5.2.2 | | 282 | 136 | 2 | 134 | 146 | 14 | 0 | 14 | 133 | 0 | 0 | 0 |
| All other misc. durable medical goods | HC.5.2.3-5.2.9 | | 453 | 422 | 19 | 403 | 31 | 3 | 0 | 3 | 28 | 0 | 0 | 0 |
| <i>Prevention and public health services</i> | HC.6 | All industries | 541 | 461 | 237 | 224 | 81 | 0 | 0 | 0 | 34 | 10 | 36 | 0 |
| <i>Health administration and health insurance</i> | HC.7 | All industries | 1.117 | 731 | 73 | 657 | 386 | 386 | 0 | 386 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| <i>Total current expenditure on health care</i> | HC.1-HC.7 | All industries | 30.700 | 23.714 | 9.930 | 13.785 | 6.985 | 1.382 | 0 | 1.382 | 5.230 | 338 | 36 | 0 |

S: STATISTICS AUSTRIA, National Accounts, company reports, own calculations/estimations. Rounding differences were not settled. Compiled on 31 January 2013 (preliminary data).

(1) E.g. paramedical practitioners and providers of alternative medicine.

(2) This item includes freestanding clinical laboratory; diagnostic imaging; and patient transport.

(3) Included are fitting of prostheses; eye tests and other services of providers of these goods.

8.2. Daten für die Erstellung von Tabelle 17: Anzahl der Erwerbstätigen (Durchschnittswerte aus 2011)

Altersgliederung der Beschäftigten Jahresdurchschnitt 2011

1.05

| Alter in Jahren ¹⁾ | Beschäftigte insgesamt | | | Arbeiter | | | Angestellte und Beamte | | |
|-------------------------------|------------------------|------------------|------------------|------------------|----------------|----------------|------------------------|----------------|------------------|
| | M + F | Männer | Frauen | M + F | Männer | Frauen | M + F | Männer | Frauen |
| Insgesamt | 3.421.755 | 1.822.973 | 1.598.782 | 1.326.044 | 899.227 | 426.817 | 2.095.711 | 923.746 | 1.171.965 |
| Bis 14 | 111 | 61 | 50 | 80 | 47 | 33 | 31 | 14 | 17 |
| 15 | 11.945 | 7.792 | 4.153 | 8.747 | 6.787 | 1.960 | 3.198 | 1.005 | 2.193 |
| 16 | 28.888 | 18.348 | 10.540 | 20.380 | 15.618 | 4.762 | 8.508 | 2.730 | 5.778 |
| 17 | 38.092 | 23.056 | 15.036 | 25.803 | 19.265 | 6.538 | 12.289 | 3.791 | 8.498 |
| 18 | 44.861 | 26.891 | 17.970 | 29.646 | 22.510 | 7.136 | 15.215 | 4.381 | 10.834 |
| 19 | 51.542 | 29.928 | 21.614 | 32.119 | 24.662 | 7.457 | 19.423 | 5.266 | 14.157 |
| 20 | 57.324 | 31.496 | 25.828 | 31.349 | 23.371 | 7.978 | 25.975 | 8.125 | 17.850 |
| 21 | 59.667 | 31.910 | 27.757 | 29.933 | 21.709 | 8.224 | 29.734 | 10.201 | 19.533 |
| 22 | 63.468 | 33.601 | 29.867 | 29.584 | 21.432 | 8.152 | 33.884 | 12.169 | 21.715 |
| 23 | 66.332 | 34.740 | 31.592 | 29.415 | 21.213 | 8.202 | 36.917 | 13.527 | 23.390 |
| 24 | 69.198 | 35.724 | 33.474 | 29.104 | 20.853 | 8.251 | 40.094 | 14.871 | 25.223 |
| 25 | 73.018 | 37.777 | 35.241 | 29.847 | 21.491 | 8.356 | 43.171 | 16.286 | 26.885 |
| 26 | 77.570 | 40.086 | 37.484 | 30.390 | 21.804 | 8.586 | 47.180 | 18.282 | 28.898 |
| 27 | 80.261 | 41.463 | 38.798 | 30.118 | 21.744 | 8.374 | 50.143 | 19.719 | 30.424 |
| 28 | 83.567 | 43.421 | 40.146 | 30.655 | 22.224 | 8.431 | 52.912 | 21.197 | 31.715 |
| 29 | 85.640 | 44.781 | 40.859 | 30.811 | 22.293 | 8.518 | 54.829 | 22.488 | 32.341 |
| 30 | 85.161 | 45.078 | 40.083 | 30.294 | 21.902 | 8.392 | 54.867 | 23.176 | 31.691 |
| 31 | 80.489 | 42.963 | 37.526 | 28.764 | 20.816 | 7.948 | 51.725 | 22.147 | 29.578 |
| 32 | 78.483 | 41.854 | 36.629 | 28.039 | 20.242 | 7.797 | 50.444 | 21.612 | 28.832 |
| 33 | 77.543 | 41.384 | 36.159 | 27.856 | 19.925 | 7.931 | 49.667 | 21.459 | 28.228 |
| 34 | 77.862 | 41.339 | 36.523 | 27.818 | 19.595 | 8.223 | 50.044 | 21.744 | 28.300 |
| 35 | 79.504 | 42.080 | 37.424 | 28.644 | 19.961 | 8.683 | 50.860 | 22.119 | 28.741 |
| 36 | 82.660 | 43.366 | 38.294 | 29.437 | 20.162 | 8.275 | 53.223 | 23.204 | 30.019 |
| 37 | 83.483 | 43.487 | 39.996 | 29.919 | 19.985 | 8.934 | 53.564 | 23.502 | 30.062 |
| 38 | 86.231 | 44.637 | 41.594 | 30.779 | 20.221 | 10.558 | 55.452 | 24.416 | 31.036 |
| 39 | 90.465 | 46.775 | 43.690 | 32.419 | 21.073 | 11.346 | 58.046 | 25.702 | 32.344 |

| | | | | | | | | | |
|--------------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 40 | 93.524 | 48.306 | 45.218 | 33.344 | 21.512 | 11.832 | 60.180 | 26.794 | 33.386 |
| 41 | 97.428 | 50.484 | 46.944 | 35.032 | 22.538 | 12.494 | 62.396 | 27.946 | 34.450 |
| 42 | 102.487 | 52.781 | 49.706 | 36.544 | 23.282 | 13.282 | 65.943 | 29.519 | 36.424 |
| 43 | 103.742 | 53.788 | 49.954 | 37.104 | 23.660 | 13.444 | 66.638 | 30.128 | 36.510 |
| 44 | 103.394 | 53.362 | 50.032 | 36.636 | 23.308 | 13.328 | 66.758 | 30.054 | 36.704 |
| 45 | 102.971 | 53.204 | 49.767 | 37.083 | 23.463 | 13.620 | 65.888 | 29.741 | 36.147 |
| 46 | 104.464 | 53.875 | 50.589 | 38.016 | 23.876 | 14.140 | 66.448 | 29.999 | 36.449 |
| 47 | 102.301 | 52.533 | 49.768 | 36.896 | 22.972 | 13.924 | 65.405 | 29.561 | 35.844 |
| 48 | 100.986 | 52.227 | 48.759 | 36.289 | 22.553 | 13.736 | 64.697 | 29.674 | 35.023 |
| 49 | 97.121 | 50.329 | 46.792 | 34.936 | 21.734 | 13.202 | 62.185 | 28.595 | 33.590 |
| 50 | 91.749 | 47.350 | 44.399 | 32.804 | 20.151 | 12.653 | 58.945 | 27.199 | 31.746 |
| 51 | 86.471 | 44.859 | 41.612 | 31.221 | 19.205 | 12.016 | 55.250 | 25.654 | 29.596 |
| 52 | 81.241 | 42.084 | 39.157 | 29.395 | 18.083 | 11.312 | 51.846 | 24.001 | 27.845 |
| 53 | 75.993 | 39.185 | 36.808 | 27.151 | 16.596 | 10.555 | 48.842 | 22.589 | 26.253 |
| 54 | 72.274 | 36.979 | 35.295 | 25.967 | 15.707 | 10.260 | 46.307 | 21.272 | 25.035 |
| 55 | 64.208 | 33.876 | 30.332 | 23.606 | 14.393 | 9.213 | 40.602 | 19.483 | 21.119 |
| 56 | 54.439 | 30.392 | 24.047 | 20.769 | 12.948 | 7.821 | 33.670 | 17.444 | 16.226 |
| 57 | 46.595 | 26.908 | 19.687 | 17.717 | 11.162 | 6.555 | 28.878 | 15.746 | 13.132 |
| 58 | 39.800 | 24.657 | 15.143 | 15.116 | 10.090 | 5.026 | 24.684 | 14.567 | 10.117 |
| 59 | 32.715 | 21.797 | 10.918 | 12.136 | 8.764 | 3.372 | 20.579 | 13.033 | 7.546 |
| 60 | 17.564 | 13.211 | 4.353 | 6.275 | 5.151 | 1.124 | 11.289 | 8.060 | 3.229 |
| 61 | 11.430 | 8.874 | 2.556 | 3.880 | 3.224 | 656 | 7.550 | 5.650 | 1.900 |
| 62 | 7.620 | 5.693 | 1.927 | 2.028 | 1.527 | 501 | 5.592 | 4.166 | 1.426 |
| 63 | 5.302 | 3.819 | 1.483 | 1.253 | 859 | 394 | 4.049 | 2.960 | 1.089 |
| 64 | 3.647 | 2.561 | 1.086 | 804 | 507 | 297 | 2.843 | 2.054 | 789 |
| 65 | 1.700 | 1.125 | 575 | 389 | 219 | 170 | 1.311 | 906 | 405 |
| 66 | 1.374 | 873 | 501 | 290 | 150 | 140 | 1.084 | 723 | 361 |
| 67 | 1.278 | 828 | 450 | 257 | 137 | 120 | 1.021 | 691 | 330 |
| 68 | 966 | 633 | 333 | 217 | 107 | 110 | 749 | 526 | 223 |
| 69 | 794 | 508 | 286 | 197 | 101 | 96 | 597 | 407 | 190 |
| 70 | 687 | 460 | 227 | 172 | 90 | 82 | 515 | 370 | 145 |
| 71 | 623 | 402 | 221 | 161 | 81 | 80 | 462 | 321 | 141 |
| 72 | 374 | 250 | 124 | 95 | 50 | 45 | 279 | 200 | 79 |
| 73 | 231 | 155 | 76 | 64 | 31 | 33 | 167 | 124 | 43 |
| 74 | 168 | 112 | 56 | 54 | 26 | 28 | 114 | 86 | 28 |
| 75 und älter | 729 | 455 | 274 | 196 | 85 | 111 | 533 | 370 | 163 |

1) Alter = vollendetes Alter.

Der Versichertenstand ¹⁾ in der Krankenversicherung
nach Versichertenkategorien und

| Stichtag | Geschlecht | Alle direkt Versicherten | Erwerbstätige | d a - Arbeiter |
|--------------------|--------------|-----------------------------|------------------|-------------------|
| | | | | |
| 31.01.2011 | M + F | 5.705.416 | 3.261.090 | 1.246.884 |
| | M | 2.788.788 | 1.716.805 | 827.341 |
| | F | 2.918.628 | 1.544.285 | 419.543 |
| 28.02.2011 | M + F | 5.718.662 | 3.283.529 | 1.264.650 |
| | M | 2.794.791 | 1.734.088 | 842.558 |
| | F | 2.923.871 | 1.549.461 | 422.092 |
| 31.03.2011 | M + F | 5.719.200 | 3.316.997 | 1.292.628 |
| | M | 2.798.444 | 1.773.403 | 878.430 |
| | F | 2.920.756 | 1.543.594 | 414.198 |
| 30.04.2011 | M + F | 5.719.093 | 3.325.629 | 1.298.614 |
| | M | 2.798.488 | 1.788.626 | 891.600 |
| | F | 2.920.605 | 1.537.003 | 407.014 |
| 31.05.2011 | M + F | 5.735.249 | 3.353.614 | 1.324.106 |
| | M | 2.808.894 | 1.805.745 | 907.873 |
| | F | 2.928.355 | 1.547.869 | 416.233 |
| 30.06.2011 | M + F | 5.761.092 | 3.394.164 | 1.356.712 |
| | M | 2.819.179 | 1.825.538 | 923.990 |
| | F | 2.941.913 | 1.568.626 | 432.722 |
| 31.07.2011 | M + F | 5.805.851 | 3.442.554 | 1.391.627 |
| | M | 2.846.440 | 1.855.947 | 944.652 |
| | F | 2.959.411 | 1.586.607 | 446.975 |
| 31.08.2011 | M + F | 5.793.835 | 3.425.899 | 1.387.293 |
| | M | 2.842.471 | 1.850.881 | 945.526 |
| | F | 2.951.364 | 1.575.018 | 441.767 |
| 30.09.2011 | M + F | 5.776.978 | 3.402.459 | 1.367.852 |
| | M | 2.838.714 | 1.840.901 | 939.311 |
| | F | 2.940.264 | 1.561.558 | 428.541 |
| 31.10.2011 | M + F | 5.765.897 | 3.374.388 | 1.335.838 |
| | M | 2.829.703 | 1.826.653 | 923.758 |
| | F | 2.936.194 | 1.547.735 | 412.080 |
| 30.11.2011 | M + F | 5.777.272 | 3.356.959 | 1.315.046 |
| | M | 2.830.883 | 1.811.489 | 907.984 |
| | F | 2.946.389 | 1.545.470 | 407.062 |
| 31.12.2011 | M + F | 5.775.293 | 3.321.552 | 1.283.971 |
| | M | 2.817.872 | 1.756.527 | 855.282 |
| | F | 2.957.421 | 1.565.025 | 428.689 |
| Jahresdurchschnitt | M + F | 5.754.487 | 3.354.903 | 1.322.103 |
| | M | 2.817.389 | 1.798.880 | 899.026 |
| | F | 2.937.098 | 1.556.023 | 423.077 |

1) Ohne mitversicherte Angehörige.

2) Einschließlich Kinderbetreuungsgeld-Bezieher ohne aufrechtes Beschäftigungsverhältnis.

der Unselbständigen im Verlaufe des Jahres 2011
 -gruppen sowie nach dem Geschlecht

2.10

| v o n | | Freiwillig Versicherte | Arbeitslose ²⁾ | Pensionisten und Rentner | Sonstige Versicherte |
|------------------|----------------|---------------------------|---------------------------|--------------------------------|-------------------------|
| Angestellte | Beamte | | | | |
| 1.804.245 | 209.961 | 126.339 | 371.107 | 1.905.959 | 40.921 |
| 748.720 | 140.744 | 52.796 | 212.253 | 783.377 | 21.557 |
| 1.055.525 | 69.217 | 73.543 | 158.854 | 1.122.582 | 19.364 |
| 1.809.826 | 209.053 | 127.558 | 358.805 | 1.908.069 | 40.701 |
| 751.636 | 139.874 | 53.288 | 201.298 | 784.598 | 21.539 |
| 1.058.190 | 69.179 | 74.270 | 157.507 | 1.123.471 | 19.162 |
| 1.815.548 | 208.821 | 128.621 | 321.325 | 1.909.877 | 42.380 |
| 755.272 | 139.701 | 53.762 | 163.554 | 785.331 | 22.394 |
| 1.060.276 | 69.120 | 74.859 | 157.771 | 1.124.546 | 19.986 |
| 1.818.498 | 208.517 | 128.738 | 308.368 | 1.912.700 | 43.658 |
| 757.811 | 139.415 | 53.969 | 144.601 | 788.383 | 22.909 |
| 1.060.887 | 69.102 | 74.769 | 163.767 | 1.124.317 | 20.749 |
| 1.821.285 | 208.223 | 128.916 | 295.981 | 1.913.171 | 43.567 |
| 758.703 | 139.169 | 54.101 | 135.540 | 788.635 | 22.873 |
| 1.062.582 | 69.054 | 74.815 | 160.441 | 1.124.536 | 20.694 |
| 1.829.251 | 208.201 | 128.645 | 280.559 | 1.914.075 | 43.649 |
| 762.435 | 139.113 | 54.019 | 127.626 | 789.121 | 22.875 |
| 1.066.816 | 69.088 | 74.626 | 152.933 | 1.124.954 | 20.774 |
| 1.848.125 | 202.802 | 126.164 | 278.633 | 1.914.307 | 44.193 |
| 774.407 | 136.888 | 52.738 | 125.351 | 789.189 | 23.215 |
| 1.073.718 | 65.914 | 73.426 | 153.282 | 1.125.118 | 20.978 |
| 1.836.336 | 202.270 | 124.827 | 282.798 | 1.915.596 | 44.715 |
| 768.909 | 136.446 | 52.030 | 126.437 | 789.530 | 23.593 |
| 1.067.427 | 65.824 | 72.797 | 156.361 | 1.126.066 | 21.122 |
| 1.833.805 | 200.802 | 125.232 | 283.720 | 1.920.425 | 45.142 |
| 765.864 | 135.726 | 52.269 | 128.225 | 791.359 | 23.960 |
| 1.067.941 | 65.076 | 72.963 | 155.495 | 1.129.066 | 21.182 |
| 1.838.465 | 200.085 | 125.879 | 297.429 | 1.922.603 | 45.598 |
| 767.698 | 135.197 | 52.723 | 133.721 | 792.279 | 24.327 |
| 1.070.767 | 64.888 | 73.156 | 163.708 | 1.130.324 | 21.271 |
| 1.842.069 | 199.844 | 127.057 | 322.614 | 1.924.610 | 46.032 |
| 768.436 | 135.069 | 53.372 | 148.479 | 792.796 | 24.747 |
| 1.073.633 | 64.775 | 73.685 | 174.135 | 1.131.814 | 21.285 |
| 1.838.614 | 198.967 | 128.079 | 353.724 | 1.925.969 | 45.969 |
| 766.726 | 134.519 | 53.881 | 189.762 | 793.028 | 24.674 |
| 1.071.888 | 64.448 | 74.198 | 163.962 | 1.132.941 | 21.295 |
| 1.828.006 | 204.794 | 127.173 | 312.927 | 1.915.609 | 43.875 |
| 762.200 | 137.654 | 53.246 | 153.074 | 788.969 | 23.220 |
| 1.065.806 | 67.140 | 73.927 | 159.853 | 1.126.640 | 20.655 |

Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung Jahresdaten^{N,Q,S}

Werte: Personen in Tausend

Schicht:

Felder: Jahr und Alter <14> [teilw. ABO] nach Stellung im Beruf <9> [teilw. ABO]

Filter:

| Jahr | Stellung im Beruf <9> [teilw. ABO] Alter <14> [teilw. ABO] | Selbständige und Mithelfende | Selbständige | Mithelfende Familienangehörige |
|------|---|---------------------------------|--------------|-----------------------------------|
| 2004 | Jugend | - | - | - |
| | Erwerbstätige | 477,5 | 439,1 | 38,4 |
| | Ältere | 16,7 | 10 | 6,7 |
| 2005 | Jugend | - | - | - |
| | Erwerbstätige | 507,4 | 453 | 54,4 |
| | Ältere | 26,9 | 13,4 | 13,5 |
| 2006 | Jugend | - | - | - |
| | Erwerbstätige | 531,5 | 473,3 | 58,2 |
| | Ältere | 35,9 | 18,7 | 17,2 |
| 2007 | Jugend | - | - | - |
| | Erwerbstätige | 577,7 | 481,5 | 96,3 |
| | Ältere | 49,1 | 18,5 | 30,6 |
| 2008 | Jugend | - | - | - |
| | Erwerbstätige | 562 | 466,2 | 95,8 |
| | Ältere | 53,5 | 20,3 | 33,3 |
| 2009 | Jugend | - | - | - |
| | Erwerbstätige | 545,4 | 457,7 | 87,7 |
| | Ältere | 55,7 | 21 | 34,7 |
| 2010 | Jugend | - | - | - |
| | Erwerbstätige | 563,6 | 475,4 | 88,2 |
| | Ältere | 53 | 22,8 | 30,2 |
| 2011 | Jugend | - | - | - |
| | Erwerbstätige | 569,5 | 482,6 | 87 |
| | Ältere | 52,2 | 21,9 | 30,3 |
| 2012 | Jugend | - | - | - |
| | Erwerbstätige | 556,5 | 474,1 | 82,4 |
| | Ältere | 51,8 | 22,3 | 29,4 |

Anmerkungen/Annotations

N: Wert nicht sinnvoll

Q: STATISTIK AUSTRIA

S: Stichprobenfehler

Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung Jahresdaten:

Die Entwicklung des Versichertenstandes ¹⁾
in der Gewerblichen Selbständigen-Krankenversicherung
nach Versichertenkategorien

Jahresdurchschnitte 1987 - 2011

2.14

| Jahr | Gesamtzahl der Versicherten | | | Pflichtversicherte | | | Freiw. Versicherte | |
|------|-----------------------------|---------|---------|--------------------|------------------|------------------------|------------------------|--------------------------|
| | | | | Erwerbs- tätige | KBG- Bezieher | Pensions- empfänger | Weiter- versicherte | Familien- versicherte |
| | M + F | M | F | | | | | |
| 1987 | 260.324 | 145.958 | 114.366 | 148.472 | - | 110.400 | 993 | 459 |
| 1988 | 260.826 | 146.786 | 114.040 | 148.653 | - | 110.708 | 1.016 | 449 |
| 1989 | 261.160 | 147.797 | 113.363 | 149.113 | - | 110.586 | 993 | 468 |
| 1990 | 260.747 | 148.695 | 112.052 | 149.406 | - | 110.012 | 981 | 348 |
| 1991 | 260.714 | 149.542 | 111.172 | 149.866 | - | 109.564 | 951 | 333 |
| 1992 | 261.126 | 150.942 | 110.184 | 150.895 | - | 108.950 | 958 | 323 |
| 1993 | 262.731 | 153.545 | 109.186 | 152.709 | - | 108.735 | 956 | 331 |
| 1994 | 269.527 | 159.239 | 110.288 | 156.112 | - | 112.108 | 946 | 361 |
| 1995 | 273.497 | 163.504 | 109.993 | 158.982 | - | 113.187 | 946 | 382 |
| 1996 | 276.194 | 166.720 | 109.474 | 161.618 | - | 113.187 | 1.009 | 380 |
| 1997 | 284.358 | 173.789 | 110.569 | 170.133 | - | 112.795 | 1.094 | 336 |
| 1998 | 292.827 | 180.484 | 112.343 | 179.186 | - | 112.213 | 1.116 | 312 |
| 1999 | 301.585 | 187.175 | 114.410 | 188.458 | - | 111.810 | 1.032 | 285 |
| 2000 | 348.683 | 221.722 | 126.961 | 234.330 | - | 113.078 | 1.000 | 275 |
| 2001 | 368.035 | 235.347 | 132.688 | 251.254 | - | 115.606 | 907 | 268 |
| 2002 | 385.739 | 247.461 | 138.278 | 266.971 | 293 | 117.291 | 882 | 302 |
| 2003 | 397.049 | 253.400 | 143.649 | 275.455 | 1.495 | 118.886 | 891 | 322 |
| 2004 | 411.291 | 261.489 | 149.802 | 285.915 | 3.211 | 120.882 | 945 | 338 |
| 2005 | 423.053 | 269.320 | 153.733 | 295.201 | 3.876 | 122.645 | 952 | 379 |
| 2006 | 433.132 | 276.167 | 156.965 | 303.055 | 4.152 | 124.537 | 984 | 404 |
| 2007 | 442.319 | 281.699 | 160.620 | 309.897 | 4.558 | 126.469 | 997 | 398 |
| 2008 | 458.041 | 286.892 | 171.149 | 323.382 | 4.834 | 128.350 | 1.063 | 412 |
| 2009 | 473.414 | 290.680 | 182.734 | 336.164 | 4.632 | 131.031 | 1.184 | 403 |
| 2010 | 486.942 | 294.638 | 192.304 | 345.484 | 4.239 | 133.976 | 2.815 | 428 |
| 2011 | 500.486 | 299.367 | 201.119 | 356.644 | 3.890 | 136.567 | 2.914 | 471 |

1) Ohne mitversicherte Angehörige.

8.3. Daten für die Erstellung von Tabelle 18: Anzahl der Pensionsbezieher (Pensionen) im Berichtsmonat Dezember 2011

Stand der Pensionsbezieher (Pensionen) nach Alter ¹⁾
in der gesamten Pensionsversicherung ²⁾
Berichtsmonat: Dezember 2011

3.11

| Alter in Jahren | Alle Pensionen | Pensionen aus dem Versicherungsfall | | | | | | | |
|------------------|------------------|--|---------------|----------------------------|----------------|----------------|---------------|---------------|--------|
| | | der geminderten Arbeitsfähigkeit bzw. Erwerbsfähigkeit ⁴⁾ | | des Alters ³⁾⁵⁾ | | des Todes | | Waisen | |
| | | Männer | Frauen | Männer | Frauen | Witwen | Witwer | Waisen | Waisen |
| Insgesamt | 2.248.742 | 147.746 | 63.304 | 667.666 | 856.655 | 421.673 | 42.792 | 48.906 | |
| 5 und jünger | 1.084 | - | - | - | - | - | - | - | 1.084 |
| 6 | 505 | - | - | - | - | - | - | - | 505 |
| 7 | 632 | - | - | - | - | - | - | - | 632 |
| 8 | 780 | - | - | - | - | - | - | - | 780 |
| 9 | 915 | - | - | - | - | - | - | - | 915 |
| 10 | 1.052 | - | - | - | - | - | - | - | 1.052 |
| 11 | 1.332 | - | - | - | - | - | - | - | 1.332 |
| 12 | 1.479 | - | - | - | - | - | - | - | 1.479 |
| 13 | 1.703 | - | - | - | - | - | - | - | 1.703 |
| 14 | 1.854 | - | - | - | - | - | - | - | 1.854 |
| 15 | 2.332 | - | - | - | - | - | - | - | 2.332 |
| 16 | 2.592 | - | - | - | - | - | - | - | 2.592 |
| 17 | 3.082 | 1 | 1 | - | - | - | - | - | 3.081 |
| 18 | 2.300 | 3 | 4 | - | - | - | - | - | 2.293 |
| 19 | 1.762 | 17 | 8 | - | - | - | - | - | 1.737 |
| 20 | 1.498 | 34 | 17 | - | - | - | 1 | - | 1.445 |
| 21 | 1.362 | 60 | 29 | - | - | - | - | - | 1.293 |
| 22 | 1.354 | 74 | 37 | - | - | - | 3 | - | 1.240 |
| 23 | 1.345 | 105 | 64 | - | - | - | 4 | - | 1.172 |
| 24 | 1.280 | 117 | 93 | - | - | - | 8 | - | 1.061 |
| 25 | 1.235 | 178 | 96 | - | - | - | 10 | - | 951 |
| 26 | 1.161 | 227 | 113 | - | - | - | 18 | - | 802 |
| 27 | 619 | 248 | 171 | - | - | - | 18 | - | 178 |
| 28 | 646 | 280 | 203 | - | - | - | 27 | - | 135 |
| 29 | 770 | 316 | 245 | - | - | - | 41 | - | 166 |
| 30 | 848 | 369 | 231 | - | - | - | 54 | - | 192 |
| 31 | 948 | 375 | 294 | - | - | - | 78 | - | 198 |
| 32 | 958 | 375 | 320 | - | - | - | 91 | - | 166 |
| 33 | 1.081 | 476 | 351 | - | - | - | 85 | - | 162 |
| 34 | 1.217 | 487 | 402 | - | - | - | 135 | - | 184 |
| 35 | 1.336 | 495 | 429 | - | - | - | 158 | - | 245 |
| 36 | 1.542 | 581 | 524 | - | - | - | 185 | - | 236 |
| 37 | 1.676 | 597 | 571 | - | - | - | 234 | - | 258 |
| 38 | 1.945 | 672 | 682 | - | - | - | 263 | - | 298 |
| 39 | 2.278 | 801 | 781 | - | - | - | 353 | - | 309 |

| | | | | | | | | |
|--------------|---------|--------|-------|--------|--------|--------|-------|-----|
| 40 | 2.531 | 893 | 847 | - | - | 406 | 49 | 336 |
| 41 | 2.946 | 1.007 | 987 | - | - | 508 | 59 | 385 |
| 42 | 3.518 | 1.207 | 1.230 | - | - | 586 | 69 | 426 |
| 43 | 3.942 | 1.406 | 1.301 | - | - | 651 | 91 | 493 |
| 44 | 4.261 | 1.500 | 1.408 | - | - | 740 | 98 | 515 |
| 45 | 4.645 | 1.641 | 1.482 | - | - | 897 | 101 | 524 |
| 46 | 5.438 | 1.872 | 1.760 | - | - | 1.114 | 118 | 574 |
| 47 | 5.879 | 2.103 | 1.895 | - | - | 1.179 | 173 | 529 |
| 48 | 6.482 | 2.286 | 2.043 | - | - | 1.412 | 160 | 581 |
| 49 | 7.075 | 2.500 | 2.179 | - | - | 1.587 | 225 | 584 |
| 50 | 7.974 | 2.826 | 2.531 | - | - | 1.814 | 220 | 583 |
| 51 | 8.547 | 3.028 | 2.704 | - | - | 2.036 | 243 | 536 |
| 52 | 9.604 | 3.420 | 3.093 | - | - | 2.279 | 286 | 526 |
| 53 | 10.344 | 3.699 | 3.341 | - | - | 2.536 | 294 | 474 |
| 54 | 11.133 | 4.044 | 3.518 | - | - | 2.732 | 331 | 508 |
| 55 | 15.276 | 4.773 | 4.043 | - | 2.392 | 3.239 | 380 | 449 |
| 56 | 19.640 | 5.112 | 4.297 | - | 5.983 | 3.486 | 372 | 390 |
| 57 | 24.765 | 7.232 | 5.468 | - | 7.549 | 3.745 | 411 | 360 |
| 58 | 31.358 | 9.491 | 6.328 | - | 10.583 | 4.173 | 421 | 362 |
| 59 | 38.685 | 11.203 | 6.691 | - | 15.193 | 4.654 | 556 | 388 |
| 60 | 58.075 | 12.025 | 492 | 6.354 | 33.316 | 4.941 | 570 | 377 |
| 61 | 69.266 | 13.575 | - | 11.203 | 37.960 | 5.559 | 603 | 366 |
| 62 | 77.095 | 13.886 | - | 16.998 | 39.188 | 6.271 | 693 | 359 |
| 63 | 82.914 | 14.253 | - | 19.744 | 40.727 | 7.031 | 759 | 400 |
| 64 | 86.402 | 14.764 | - | 21.567 | 41.035 | 7.705 | 941 | 390 |
| 65 | 78.215 | 1.113 | - | 34.221 | 34.705 | 7.009 | 838 | 329 |
| 66 | 66.162 | - | - | 30.099 | 28.847 | 6.264 | 740 | 212 |
| 67 | 84.889 | - | - | 37.993 | 36.870 | 8.674 | 1.083 | 269 |
| 68 | 83.917 | - | - | 37.489 | 35.905 | 9.123 | 1.118 | 282 |
| 69 | 83.511 | - | - | 37.255 | 35.130 | 9.772 | 1.133 | 221 |
| 70 | 94.848 | - | - | 41.445 | 39.603 | 12.084 | 1.456 | 260 |
| 71 | 100.930 | - | - | 43.554 | 41.194 | 14.173 | 1.714 | 295 |
| 72 | 96.038 | - | - | 40.696 | 38.375 | 15.085 | 1.643 | 239 |
| 73 | 67.606 | - | - | 28.238 | 25.746 | 12.172 | 1.259 | 191 |
| 74 | 60.505 | - | - | 24.802 | 22.499 | 11.818 | 1.216 | 170 |
| 75 | 58.821 | - | - | 23.532 | 21.628 | 12.311 | 1.204 | 146 |
| 76 | 56.704 | - | - | 21.764 | 20.581 | 12.965 | 1.268 | 126 |
| 77 | 55.999 | - | - | 20.961 | 20.086 | 13.549 | 1.306 | 97 |
| 78 | 56.565 | - | - | 20.651 | 19.954 | 14.515 | 1.329 | 116 |
| 79 | 56.621 | - | - | 20.023 | 19.874 | 15.135 | 1.512 | 77 |
| 80 | 54.960 | - | - | 18.713 | 19.363 | 15.372 | 1.456 | 56 |
| 81 | 54.472 | - | - | 17.998 | 18.928 | 16.022 | 1.463 | 61 |
| 82 | 50.292 | - | - | 15.916 | 17.410 | 15.331 | 1.588 | 47 |
| 83 | 47.399 | - | - | 14.402 | 16.429 | 15.024 | 1.500 | 44 |
| 84 | 43.457 | - | - | 12.219 | 15.482 | 14.326 | 1.400 | 30 |
| 85 | 41.730 | - | - | 10.291 | 15.357 | 14.734 | 1.320 | 28 |
| 86 und älter | 208.783 | - | - | 39.838 | 78.763 | 83.168 | 6.881 | 133 |

1) Alter ist die Differenz zwischen Berichtsjahr und Geburtsjahr.

2) Ohne Versicherungsanstalt des österreichischen Notariates.

3) Ohne Knappschaftssold, jedoch einschließlich Höhenversicherungspensionen.

4) Bis zum 60./65. Lebensjahr.

5) Inkl. Invaliditätspensionen (BU-, EU-Pensionen) ab dem 60./65. Lebensjahr.

8.4. Daten für die Erstellung von Tabelle 19: Durchschnittliches Bruttomonatseinkommen im Jahr 2011

| Bruttojahreseinkommen der unselbständig Erwerbstätigen (in Euro) 2011 | | | | | |
|--|---------------|--------------------------|---------------|---------------|-----------------------|
| ArbeiterInnen | Angestellte | Vertrags- bedienstete | BeamtInnen | Lehrlinge | Dezile/Quartile |
| 1.354 | 3.612 | 7.719 | 31.457 | 2.134 | 10% |
| 4.125 | 10.270 | 15.402 | 36.865 | 2.782 | 20% |
| 6.071 | 13.688 | 18.333 | 39.186 | 3.081 | 25% |
| 8.525 | 16.688 | 21.151 | 41.210 | 3.726 | 30% |
| 13.409 | 22.354 | 25.527 | 45.142 | 6.288 | 40% |
| 18.157 | 28.092 | 29.103 | 49.274 | 7.721 | 50% |
| 22.551 | 33.997 | 32.538 | 53.614 | 8.582 | 60% |
| 26.637 | 41.144 | 36.441 | 57.943 | 9.867 | 70% |
| 28.706 | 45.633 | 38.978 | 60.733 | 10.629 | 75% |
| 30.937 | 51.258 | 42.155 | 64.740 | 11.238 | 80% |
| 36.863 | 68.843 | 52.906 | 77.673 | 14.350 | 90% |
| 18.743 | 34.833 | 30.749 | 52.690 | 7.622 | Arithmetisches Mittel |
| 1.600.684 | 1.859.057 | 331.280 | 213.727 | 136.241 | Anzahl der Personen |
| 281 | 324 | 341 | 364 | 289 | Bezugstage/Person |
| 37 | 38 | 40 | 49 | 17 | Durchschnittsalter |

Quelle: Statistik Austria, 2012. Lohnsteuer- und HV-Daten.

| 2011 Selbständig Erwerbstätige - Frauen und Männer | | | | | ÖNACE 2008 Abschnitte und Abteilungen |
|---|---------------------------------------|--------------|--------------|--------------------------|--|
| Anzahl der Personen | 25% verdienen weniger als ... Euro | 50% | 75% | Arithmetisches Mittel | |
| 11409 | 2584 | 7589 | 14433 | 11371 | Land- und Forstwirtschaft, Fischerei A |
| 9802 | 2704 | 7337 | 13693 | 11128 | Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten 1 |
| 1559 | 1593 | 9810 | 19068 | 12840 | Forstwirtschaft und Holzeinschlag 2 |
| 48 | 2346 | 7100 | 15120 | 13212 | Fischerei und Aquakultur 3 |
| 102 | 1901 | 12062 | 26216 | 17916 | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden B |
| ... | ... | ... | ... | ... | Kohlenbergbau 5 |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | Gewinnung von Erdöl und Erdgas 6 |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | Erzbergbau 7 |
| 97 | 1788 | 12100 | 26216 | 17814 | Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau 8 |
| ... | ... | ... | ... | ... | Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden 9 |
| 14301 | 4155 | 13119 | 27634 | 19725 | Herstellung von Waren C |
| 2103 | 4577 | 16335 | 35017 | 23369 | Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln 10 |
| 133 | 1806 | 10289 | 29961 | 22697 | Getränkherstellung 11 |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | Tabakverarbeitung 12 |
| 372 | 1658 | 9652 | 22919 | 13883 | Herstellung von Textilien 13 |
| 754 | 1609 | 5686 | 10797 | 7914 | Herstellung von Bekleidung 14 |
| 109 | 3532 | 10121 | 25500 | 18794 | Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen 15 |
| 2022 | 3046 | 10956 | 21261 | 13848 | Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) 16 |
| 28 | 5786 | 21515 | 45817 | 27226 | Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus 17 |
| 408 | 5514 | 14589 | 28195 | 19114 | Herstellung von Druckerzeugnissen; 18 |

| | | | | | | |
|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--|------------|
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern | |
| 96 | 1796 | 8581 | 19351 | 21321 | Kokerei und Mineralölverarbeitung | 19 |
| ... | ... | ... | ... | ... | Herstellung von chemischen Erzeugnissen | 20 |
| 124 | 5942 | 20515 | 44126 | 33945 | Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen | 21 |
| 687 | 2338 | 9364 | 20700 | 15583 | Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren | 22 |
| 21 | 4620 | 10652 | 35072 | 13603 | Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden | 23 |
| 1978 | 6919 | 16687 | 31988 | 22408 | Metallerzeugung und -bearbeitung | 24 |
| 228 | 5113 | 17419 | 38533 | 30526 | Herstellung von Metallerzeugnissen | 25 |
| 108 | 6459 | 16247 | 28573 | 27287 | Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen | 26 |
| 315 | 6558 | 19654 | 40246 | 36305 | Herstellung von elektrischen Ausrüstungen | 27 |
| 115 | 5130 | 14397 | 34992 | 24334 | Maschinenbau | 28 |
| 26 | 4056 | 10919 | 33332 | 30355 | Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen | 29 |
| 2341 | 4317 | 12141 | 23278 | 15568 | Sonstiger Fahrzeugbau | 30 |
| 1302 | 5179 | 13315 | 27247 | 21356 | Herstellung von Möbeln | 31 |
| 1019 | 9819 | 21244 | 38754 | 28211 | Herstellung von sonstigen Waren | 32 |
| 289 | 591 | 2693 | 10526 | 16150 | Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen | 33 |
| 291 | 6314 | 16023 | 37061 | 27397 | Energieversorgung | D |
| ... | ... | ... | ... | ... | Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen | E |
| 90 | 11375 | 21655 | 46211 | 39649 | Wasserversorgung | 36 |
| 193 | 4429 | 12785 | 30853 | 21812 | Abwasserentsorgung | 37 |
| ... | ... | ... | ... | ... | Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung | 38 |
| 16532 | 7518 | 15415 | 29428 | 22536 | Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung | 39 |
| 1040 | 2791 | 10417 | 24632 | 18745 | | Bau |
| 201 | 4259 | 14695 | 26768 | 16952 | Hochbau | 41 |
| 15291 | 7975 | 15805 | 29721 | 22867 | Tiefbau | 42 |
| 44897 | 2901 | 11910 | 28143 | 22250 | Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe | 43 |
| 5331 | 3103 | 12457 | 26483 | 19624 | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | G |
| 12596 | 2634 | 11980 | 28500 | 22176 | Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 45 |
| 26970 | 2986 | 11766 | 28231 | 22804 | Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern) | 46 |
| 8126 | 5353 | 11632 | 22621 | 17033 | Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) | 47 |
| 7171 | 5710 | 12009 | 23107 | 17233 | Verkehr und Lagerei | H |
| 51 | 3192 | 10381 | 17125 | 19697 | Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen | 49 |
| 53 | 3642 | 20026 | 46976 | 1888 | Schifffahrt | 50 |
| 287 | 6165 | 12145 | 27870 | 24904 | Luffahrt | 51 |
| 564 | 2977 | 7478 | 13658 | 11653 | Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr | 52 |
| 27963 | 2452 | 10775 | 16047 | 12329 | Post-, Kurier- und Expressdienste | 53 |
| 9419 | 2013 | 10860 | 18812 | 14863 | Beherbergung und Gastronomie | I |
| 18544 | 2743 | 10745 | 15181 | 11043 | Beherbergung | 55 |
| 11611 | 7113 | 17076 | 35963 | 26043 | Gastronomie | 56 |
| 462 | 3316 | 12248 | 26565 | 21048 | Information und Kommunikation | J |
| 1590 | 4659 | 12280 | 23735 | 17616 | Verlagswesen | 58 |
| 69 | 4415 | 11366 | 19873 | 16198 | Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik | 59 |
| 83 | 263 | 8330 | 17204 | 13346 | Rundfunkveranstalter | 60 |
| 5564 | 8860 | 20238 | 41363 | 29799 | Telekommunikation | 61 |
| 3843 | 7036 | 17061 | 35308 | 25144 | Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie | 62 |
| 5865 | 3290 | 12072 | 27479 | 20899 | Informationsdienstleistungen | 63 |
| 442 | 1734 | 5662 | 15754 | 12957 | Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | K |
| 148 | 1721 | 10054 | 18210 | 13504 | Erbringung von Finanzdienstleistungen | 64 |
| 5275 | 3706 | 12678 | 28562 | 21771 | Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung) | 65 |
| 19371 | 2152 | 7828 | 23363 | 20789 | Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten | 66 |
| | | | | | Grundstücks- und Wohnungswesen | L |

| | | | | | | |
|---------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--|----------|
| 52469 | 8477 | 20156 | 42641 | 35217 | Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen | M |
| 7673 | 16612 | 41626 | 85604 | 69396 | Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung | 69 |
| 16277 | 11400 | 24658 | 45666 | 34696 | Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung | 70 |
| 10353 | 10121 | 22869 | 44450 | 36464 | Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung | 71 |
| 659 | 4853 | 11950 | 22256 | 19826 | Forschung und Entwicklung | 72 |
| 7847 | 4575 | 12174 | 25380 | 19808 | Werbung und Marktforschung | 73 |
| 7960 | 3832 | 10246 | 20866 | 19225 | Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten | 74 |
| 1700 | 8617 | 20229 | 40128 | 30302 | Veterinärwesen | 75 |
| 9432 | 4853 | 10744 | 21443 | 19244 | Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen | N |
| 1024 | 3020 | 10874 | 24328 | 17812 | Vermietung von beweglichen Sachen | 77 |
| 306 | 3615 | 13708 | 34986 | 26033 | Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften | 78 |
| 966 | 3524 | 8711 | 13956 | 11571 | Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen | 79 |
| 204 | 5409 | 11051 | 25332 | 14160 | Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien | 80 |
| 4117 | 6688 | 11982 | 25316 | 22383 | Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau | 81 |
| 2815 | 3966 | 9449 | 17215 | 17437 | Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. | 82 |
| 47 | 3947 | 9655 | 17384 | 12208 | Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung | O |
| 6117 | 4364 | 10430 | 18664 | 16125 | Erziehung und Unterricht | P |
| 22935 | 7700 | 18414 | 75137 | 60528 | Gesundheits- und Sozialwesen | Q |
| 20990 | 7966 | 21187 | 84438 | 64817 | Gesundheitswesen | 86 |
| 349 | 7483 | 9232 | 12583 | 16882 | Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime) | 87 |
| 1596 | 5691 | 9516 | 14203 | 13661 | Sozialwesen (ohne Heime) | 88 |
| 11242 | 3853 | 8608 | 15345 | 13506 | Kunst, Unterhaltung und Erholung | R |
| 8350 | 4001 | 8395 | 15001 | 13263 | Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten | 90 |
| 64 | 1498 | 8852 | 16687 | 11730 | Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten | 91 |
| 125 | 213 | 10250 | 21225 | 10676 | Spiel-, Wett- und Lotteriewesen | 92 |
| 2703 | 3476 | 9389 | 16543 | 14431 | Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung | 93 |
| 13512 | 3946 | 9330 | 14549 | 10924 | Erbringung von sonstigen Dienstleistungen | S |
| 45 | 4862 | 9397 | 15396 | 12576 | Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport) | 94 |
| 1257 | 4081 | 9399 | 15779 | 12935 | Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern | 95 |
| 12210 | 3935 | 9325 | 14448 | 10710 | Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen | 96 |
| 763 | 4139 | 8008 | 10005 | 12652 | Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt | T |
| 638 | 4368 | 8005 | 9859 | 12513 | Private Haushalte mit Hauspersonal | 97 |
| 125 | 2467 | 8040 | 13750 | 13359 | Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt | 98 |
| ... | ... | ... | ... | ... | Exterritoriale Organisationen und Körperschaften | U |
| 40752 | 2316 | 8648 | 21189 | 17729 | Unbekannt | |
| 318029 | 4084 | 11553 | 27254 | 24077 | Insgesamt | |

Quelle: Statistik Austria, 2012. Einkommensteuer-/Lohnsteuer- und HV-Daten. - Die Jahreseinkünfte für 2010 und 2011 wurden mit einem zeitreihenanalytischen Prognosemodell geschätzt.

8.5. Daten für die Erstellung von Tabelle 20: Durchschnittlich ausgezahlter Pensionsbetrag im Jahr 2011

Stand der Pensionsbezieher
in der Pensions-

Berichtsmonat:

Betragsangaben in Euro

| Pensionsart | Geschl. | Gesamtpension ¹⁾ | | | Pension | |
|--|------------|-----------------------------|-------------------------|--------------|------------------|-------------------------|
| | | Zahl | Betrag | Durchschnitt | Zahl | Betrag |
| Insgesamt | M+F | 2.249.152 | 2.220.132.188,27 | 987 | 2.249.152 | 2.152.190.158,17 |
| Pensionen aus dem Versicherungsfall der geminderten Arbeitsfähigkeit bzw. der Erwerbsunfähigkeit ³⁾ | M+F | 211.144 | 216.900.667,19 | 1.027 | 211.144 | 201.711.893,52 |
| | M | 147.781 | 166.942.149,53 | 1.130 | 147.781 | 157.620.600,32 |
| | F | 63.363 | 49.958.517,66 | 788 | 63.363 | 44.091.293,20 |
| Pensionen aus dem Versicherungsfall des Alters ⁴⁾ | M+F | 1.524.458 | 1.692.210.552,29 | 1.110 | 1.524.458 | 1.662.810.037,78 |
| | M | 667.860 | 959.679.410,38 | 1.437 | 667.860 | 946.127.977,73 |
| | F | 856.598 | 732.531.141,91 | 855 | 856.598 | 716.682.060,05 |
| Witwen(Witwer)-pensionen | M+F | 464.627 | 295.273.186,02 | 636 | 464.627 | 276.045.228,27 |
| | M | 42.792 | 12.771.066,95 | 298 | 42.792 | 12.549.546,19 |
| | F | 421.835 | 282.502.119,07 | 670 | 421.835 | 263.495.682,08 |
| Waisenpensionen | M+F | 48.923 | 15.747.782,77 | 322 | 48.923 | 11.622.998,60 |

1) Monatsbetrag der Pension einschließlich allfälliger Leistungsteile aus fremder Pensionsversicherung zuzüglich Kinderzuschuss, Hiloflorenzuschuss und Ausgleichszulage (jedoch ohne Pflegegeld), nach Abzug allfällig ruhender bzw. versagter Beträge.

2) Es handelt sich um jene Hiloflorenzuschüsse, die gemäß § 46 Bundespflegegeldgesetz weitergewährt werden.

(Pensionen) und Zahl der Zulagen
versicherung

Dezember 2011

3.16

| Kinderzuschuss | | Hilflosenzuschuss ²⁾ | | Ausgleichszulage | |
|----------------|--------------|---------------------------------|-----------|------------------|---------------|
| Zahl | Betrag | Zahl | Betrag | Zahl | Betrag |
| 68.552 | 2.033.460,61 | 486 | 65.080,20 | 234.671 | 65.843.489,29 |
| 43.284 | 1.258.062,43 | 35 | 6.021,20 | 48.582 | 13.924.690,04 |
| 26.564 | 772.328,81 | 28 | 5.122,80 | 28.457 | 8.544.097,60 |
| 16.720 | 485.733,62 | 7 | 898,40 | 20.125 | 5.380.592,44 |
| 25.268 | 775.398,18 | 157 | 20.161,70 | 100.983 | 28.604.954,63 |
| 16.438 | 503.194,07 | 99 | 13.337,30 | 38.880 | 13.034.901,28 |
| 8.830 | 272.204,11 | 58 | 6.824,40 | 62.103 | 15.570.053,35 |
| - | - | 30 | 4.171,00 | 69.876 | 19.223.786,75 |
| - | - | - | - | 650 | 221.520,76 |
| - | - | 30 | 4.171,00 | 69.226 | 19.002.265,99 |
| - | - | 264 | 34.726,30 | 15.230 | 4.090.057,87 |

3) Bis zum 60./65. Lebensjahr.

4) Inkl. Invaliditätspensionen (BU-, EU-Pensionen) ab dem 60./65. Lebensjahr.

8.6. Daten für die Erstellung von Tabelle 21: Beitragssätze in der Sozialversicherung

3. Beitragssätze im Prozent

| Bezeichnung | Arbeiter ¹⁾ | | | Landarbeiter | | | Angestellte | | | Freie Dienstnehmer | | |
|---|------------------------|--------------------|-------------------|--------------|--------------------|-------------------|-------------|--------------------|-------------------|--------------------|--------------------|-------------------|
| | ino-gesamt | Dienstnehmeranteil | Dienstgeberanteil | ino-gesamt | Dienstnehmeranteil | Dienstgeberanteil | ino-gesamt | Dienstnehmeranteil | Dienstgeberanteil | ino-gesamt | Dienstnehmeranteil | Dienstgeberanteil |
| Krankenversicherung, § 51 ASVG | 7,05 | 3,60 | 3,45 | 7,05 | 3,52 | 3,53 | 6,95 | 3,47 | 3,48 | 7,05 | 3,52 | 3,53 |
| Zusatzbeitrag in der Krankenversicherung, § 51b ASVG | 0,50 | 0,25 | 0,25 | 0,50 | 0,25 | 0,25 | 0,30 | 0,25 | 0,25 | 0,50 | 0,25 | 0,25 |
| Ergänzungbeitrag, § 51c ASVG | - | - | - | - | - | - | 0,10 | 0,00 | 0,10 | - | - | - |
| Ergänzungbeitrag, § 51e ASVG ²⁾ | 0,10 | 0,10 | 0,00 | 0,10 | 0,10 | 0,00 | 0,10 | 0,10 | 0,00 | 0,10 | 0,10 | 0,00 |
| KV-Beitrag gesamt | 7,65 | 3,95 | 3,70 | 7,65 | 3,87 | 3,78 | 7,95 | 3,82 | 3,63 | 7,65 | 3,87 | 3,76 |
| Unfallversicherung, § 51 ASVG | 1,40 | 0,00 | 1,40 | 1,40 | 0,00 | 1,40 | 1,40 | 0,00 | 1,40 | 1,40 | 0,00 | 1,40 |
| Pensionsversicherung, § 51 ASVG | 22,80 | 10,25 | 12,55 | 22,80 | 10,25 | 12,55 | 22,80 | 10,25 | 12,55 | 22,80 | 10,25 | 12,55 |
| Knapfschaftliche Pensionsversicherung, §§ 51, 51a ASVG | 28,30 | 10,25 | 18,05 | 28,30 | 0,00 | 0,00 | 28,30 | 10,25 | 18,05 | - | - | - |
| Arbeitslosenversicherung (AV) ⁵⁾ | 6,00 | 3,00 | 3,00 | 6,00 | 3,00 | 3,00 | 6,00 | 3,00 | 3,00 | 6,00 | 3,00 | 3,00 |
| ICCO-Zuschlag | 0,55 | 0,00 | 0,55 | 0,55 | 0,00 | 0,55 | 0,55 | 0,00 | 0,55 | 0,55 | 0,00 | 0,55 |
| Arbeiterkammerumlage ²⁾ | 0,50 | 0,50 | 0,00 | 0,75 | 0,75 | 0,00 | 0,30 | 0,50 | 0,00 | 0,50 | 0,50 | 0,00 |
| Wohnkauförderungsbeitrag | 1,00 | 0,50 | 0,50 | - | - | - | 1,00 | 0,50 | 0,50 | - | - | - |
| Schlechtwettererschadungsbeitrag ³⁾ | 1,40 | 0,70 | 0,70 | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Nachschwerfbeitsbeitrag ⁴⁾ | 2,00 | 0,00 | 2,00 | 2,00 | 0,00 | 2,00 | 2,00 | 0,00 | 2,00 | - | - | - |
| Dienstgeberabgabe ⁵⁾ | 16,40 | 0,00 | 16,40 | 16,40 | 0,00 | 16,40 | 16,40 | 0,00 | 16,40 | 16,40 | 0,00 | 16,40 |
| Beitrag für Versicherte in geringfügiger Beschäftigungsverhältnissen gemäß § 51a ASVG ⁶⁾ | 14,20 | 14,20 | 0,00 | 14,20 | 14,20 | 0,00 | 13,95 | 13,65 | 0,00 | 14,20 | 14,20 | 0,00 |
| Beitrag zur Betriebslichen Vorsorge (DV) ⁷⁾ | 1,53 | 0,00 | 1,53 | 1,53 | 0,00 | 1,53 | 1,53 | 0,00 | 1,53 | 1,53 | 0,00 | 1,53 |

1) Gilt für Arbeiter, die dem EFZG unterliegen, die nicht dem EFZG unterliegen und gemäß § 1154b ABGB.

2) bzw. Landarbeiterkammerumlage (in Wien und Burgenland wird keine Landarbeiterkammerumlage, sondern nur für einen Teil der Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft die Arbeiterkammerumlage in der Höhe von 0,5 % eingehoben). Lehrlinge sind vor der Landarbeiterkammerumlage - mit Ausnahme von Steiermark und Kärnten - befreit.

3) Nur für Arbeiter für die Schlechtwetterumlage im Baugewerbe gilt.

4) Nur für Dienstnehmer, auf die das Nachschwerfbeitsgesetz anzuwenden ist.

5) Dienstgeberanteil nur für im Betrieb geringfügig Beschäftigte zu entrichten, sofern deren Lohnsumme 301,03 € im Kalendermonat überschreitet (Jahresbeitrag).

6) Dienstnehmeranteil wird dem geringfügig Beschäftigten vom Krankenversicherungsbeitrag vorgeschrieben, sofern die Summe seiner Ewerbseinkünfte aus mehreren ASVG-Beschäftigungsverhältnissen die Geringfügigkeitsgrenze überschreitet (Jahresbeitrag). Bei Dienstnehmern ist nach der AK-Umlage hinzurechnen.

7) Gilt für Arbeitsverhältnisse, die auf einem privatrechtlichen Vertrag beruhen und nach dem 31.12.2002 beginnen, sowie für freie Dienstnehmer ab 1.1.2008.

8) Ergänzungsbeitrag zur Finanzierung unfallbedingter Leistungen der Krankenversicherung.

9) Bei geringem Einkommen ist der AV-Dienstnehmeranteil abweichend gerechnet: Beitragsgrundlage bis € 1.179,00: 0 %, über € 1.179,00 bis 1.286,00: 1 %, über € 1.286,00 bis 1.447,00: 2 % (§ 2a AMPPFG).

B. Sozialversicherung der öffentlich Bediensteten

Beiträge je Monat

| Bezeichnung | Beitragssatz in % | | | Niedrigste Beitragsgrundlage in Euro | Höchstbeitragsgrundlage in Euro | Niedrigster Beitrag in Euro | | | Höchster Beitrag in Euro | | |
|--|--------------------|-------------------|-----------|--------------------------------------|---------------------------------|-----------------------------|-------------------|-----------|--------------------------|-------------------|------------|
| | davon Dienstnehmer | davon Dienstgeber | insgesamt | | | davon Dienstnehmer | davon Dienstgeber | insgesamt | davon Dienstnehmer | davon Dienstgeber | insgesamt |
| Krankenversicherung für Aktive ⁵⁾ | 3,85 | 3,30 | 7,15 | 374,02 | 4.200,00 | 14,40 | 12,34 | 26,74 | 161,70 | 138,60 | 300,30 |
| Krankenversicherung der Pensionisten ⁶⁾ | 4,65 | 3,30 | 7,95 | 374,02 | 4.200,00 | 17,39 | 12,34 | 29,73 | 195,30 | 138,60 | 333,90 |
| Zusatzbeitrag in der Krankenversicherung | 0,25 | 0,25 | 0,50 | 374,02 | 4.200,00 | 0,94 | 0,94 | 1,88 | 10,50 | 10,50 | 21,00 |
| Unfallversicherung ¹⁾ | - | 0,47 | 0,47 | - | unbegrenzt | - | - | - | - | unbegrenzt | unbegrenzt |
| Pensionsbeitrag nach dem PG ⁵⁾ | | | | | | | | | | | |
| Pensionsversicherung nach dem ASVG ²⁾ | 10,25 | 12,55 | 22,80 | 374,02 | 4.200,00 | 38,34 | 46,94 | 85,28 | 430,50 | 527,10 | 957,60 |
| Arbeitslosenversicherung ^{2)/7)} | 3,00 | 3,00 | 6,00 | 374,02 | 4.200,00 | - | 11,22 | 11,22 | 126,00 | 126,00 | 252,00 |
| Zuschlag nach dem IESG ³⁾ | - | 0,55 | 0,55 | 374,02 | 4.200,00 | - | 2,06 | 2,06 | - | 23,10 | 23,10 |
| Arbeiterkammerumlage ⁴⁾ | 0,50 | - | 0,50 | 374,02 | 4.200,00 | 1,87 | - | 1,87 | 21,00 | - | 21,00 |
| Landarbeiterkammerumlage | 0,75 | - | 0,75 | 374,02 | 4.200,00 | 2,81 | - | 2,81 | 31,50 | - | 31,50 |
| Wohnbauförderungsbeitrag | 0,50 | 0,50 | 1,00 | 374,02 | 4.200,00 | 1,87 | 1,87 | 3,74 | 21,00 | 21,00 | 42,00 |

1) Die Beiträge sind vom Dienstgeber zu entrichten. Daneben gibt es eine Gruppe von Versicherten (die Versicherungsvertreter in den Verwaltungskörpern der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, die Bürgermeister und die übrigen Mitglieder der Gemeindevertretungen sowie die ehrenamtlich tätigen Bewährungshelfer), für die ein fixer Jahresbeitrag von € 19,51 von der Versicherungsanstalt bzw. der Gemeinde bzw. der in Betracht kommenden Dienststelle oder privaten Vereinigung entrichtet wird.

In der Unfallversicherung nach dem B-KUVG gibt es keine Höchstbeitragsgrundlage.

2) Die Beitragspflicht in der Pensionsversicherung nach dem ASVG sowie die Arbeitslosenversicherung besteht für Vertragsbedienstete und Arbeitnehmer der Universitäten.

3) Die AV-Beitrags- und IESG-Zuschlagspflicht besteht nur für öffentlich Bedienstete bestimmter Institutionen (Nationalbank u.a.).

4) Dienstnehmer von Gebietskörperschaften, die in Dienststellen beschäftigt werden, welche in Vollziehung der Gesetze tätig sind, unterliegen nicht der Kammerumlagepflicht.

5) Wird vom Dienstgeber eingehoben (§ 22 Gehaltsgesetz-GG).

6) Inklusive 0,1 % Ergänzungsbeitrag zur Finanzierung unfallbedingter Leistungen in der Krankenversicherung.

7) Bei geringem Einkommen ist der AV-Dienstnehmeranteil abweichend geregelt:

Beitragsgrundlage bis € 1.179,00: 0 %, über € 1.179,00 bis 1.286,00: 1 %, über € 1.286,00 bis 1.447,00: 2 % (§ 2a AMPFG).

**D. Sozialversicherung der selbständig Erwerbstitigen
mit und ohne Mitgliedschaft in der Wirtschaftskammer sowie
der freiberuflich selbständig Erwerbstitigen**

Beiträge je Monat

| Bezeichnung | Beitragssatz in % | Mindest- beitragsgrund- lage in Euro ²⁾ | Höchste Beitragsgrund- lage in Euro | Niedrigster Beitrag in Euro | Höchster Beitrag in Euro |
|---|----------------------|--|---|-----------------------------------|--------------------------------|
| Krankenversicherung | | | | | |
| a) nach dem GSVG für Kammermitglieder ⁴⁾ | 7,15 | 667,02 | 4.900,00 | 47,69 | 350,35 |
| Zusatzbeitrag | 0,50 | 667,02 | 4.900,00 | 3,34 | 24,50 |
| b) nach dem GSVG für hauptberuflich selbständige Erwerbstitige ^{3/4)} | 7,15 | 537,78 | 4.900,00 | 38,45 | 350,35 |
| Zusatzbeitrag | 0,50 | 537,78 | 4.900,00 | 2,69 | 24,50 |
| c) nach dem GSVG für nebenberuflich selbständige Erwerbstitige ⁴⁾ | 7,15 | 374,02 | 4.900,00 | 26,74 | 350,35 |
| Zusatzbeitrag | 0,50 | 374,02 | 4.900,00 | 1,87 | 24,50 |
| Unfallversicherung ¹⁾ | | | | | |
| Pensionsversicherung | | | | | |
| a) nach dem GSVG für Kammermitglieder | | | | | |
| Pflichtversicherung | 17,50 | 743,20 | 4.900,00 | 130,06 | 857,50 |
| Weiterversicherung | 22,80 | 743,20 | 4.900,00 | 169,45 | 1.117,20 |
| b) nach dem GSVG für hauptberuflich selbständige Erwerbstitige | | | | | |
| Pflichtversicherung | 17,50 | 537,78 | 4.900,00 | 94,11 | 857,50 |
| Weiterversicherung | 22,80 | 537,78 | 4.900,00 | 122,61 | 1.117,20 |
| c) nach dem GSVG für nebenberuflich selbständige Erwerbstitige | | | | | |
| Pflichtversicherung | 17,50 | 374,02 | 4.900,00 | 65,45 | 857,50 |
| Weiterversicherung | 22,80 | 374,02 | 4.900,00 | 85,28 | 1.117,20 |
| d) nach dem FSVG | | | | | |
| Pflichtversicherung | 20,00 | 743,20 | 4.900,00 | 148,64 | 980,00 |
| Weiterversicherung | 20,00 | 743,20 | 4.900,00 | 148,64 | 980,00 |

1) Pauschalierter Monatsbeitrag **8,20€**.

2) Die Mindestbeitragsgrundlage von **743,20 € (PV)** bzw. **667,02 € (KV)** gilt in den ersten drei Jahren der Versicherung nicht, wenn die Tätigkeit **erstmalig** nach dem 31.12.1998 aufgenommen wurde/wird; in diesen Fällen beträgt die Mindestbeitragsgrundlage **537,78 €**.

3) Die Mindestbeitragsgrundlage in Höhe von **537,78 €** gilt auch als fixe (keine Nachbemessung) Beitragsgrundlage für Kammermitglieder in der KV in den ersten beiden Kalenderjahren der Pflichtversicherung (wirksam ab 2003).

4) Inklusive Ergänzungsbeitrag zur Finanzierung unfallbedingter Leistungen in der Krankenversicherung (§ 27d GSVG).

ANMERKUNG: Auf die Darstellung der Beitragssätze und Werte für die Selbst-/Pflichtversicherung gemäß §§ 14a, 14b GSVG für Freiberufler wird aus Übersichtsgründen verzichtet (relativ geringe Fallanzahl).

G. Krankenversicherung der Pensionisten (ASVG, GSVG, BSVG)

| Beitragssatz in % | | Beitrags des Pensionsversicherungsträgers | Beitrag des Versicherten |
|-----------------------------|--------------|---|--------------------------|
| Pensionsversicherungsträger | Versicherter | | |
| 2) | 1) | 2) | 2) |

1) Vom Pensionsversicherungsträger einzubehaltender Anteil des Versicherten:

5,10 % (ASVG, GSVG) bzw.

5,10 % (Vertragsbedienstete gemäß § 73 Abs. 1 Z 2 ASVG) bzw.

5,10 % (+ 0,5% Solidaritätsbeitrag gemäß § 29a BSVG)

von jeder Pension (mit Ausnahme von Waisenpensionen) und Pensionssonderzahlung (einschließlich Zuschüsse und Ausgleichszulagen).

Dieser Beitragssatz beinhaltet den 0,1 % Ergänzungsbeitrag zur Finanzierung unfallbedingter Leistungen der Krankenversicherung.

Dieser Anteil ist im Beitrag des Pensionsversicherungsträgers enthalten.

2) Der vom Pensionsversicherungsträger zu entrichtende Beitrag für die Pensionisten ist ein Vielfaches des einzubehaltenden Anteils des Versicherten. Das Vielfache beträgt gemäß § 73 Abs. 2 ASVG **180 %** (bei der Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau **297 %**, für Vertragsbedienstete im B-KUVG **173 %**), gemäß § 29 Abs. 2 GSVG **185 %** und gemäß § 26 Abs. 2 BSVG **374 %**.

8.7. Daten für die Erstellung von Tabelle 4: Inanspruchnahme ärztlicher Dienste im niedergelassenen Bereich für das Jahr 1999

| Häufigkeit der Besuche der Bevölkerung beim Arzt für Allgemeinmedizin 1999 | | | | | | | | |
|--|----------------------------|-------------|-------------------|-------------|-------------|-------------------|------------------|------------------------|
| Gliederungsmerkmal | Erfasste Personen in 1.000 | nie | mindestens einmal | einmal | zweimal | drei- bis fünfmal | mehr als fünfmal | durchschnittliche Zahl |
| | | in % | | | | | | |
| Insgesamt | 7.958,1 | 24,7 | 75,3 | 21,6 | 15,9 | 21,6 | 16,2 | 3,5 |
| Alter | | | | | | | | |
| 0 - 14 Jahre | 1.366,1 | 31,2 | 68,8 | 24,7 | 16,6 | 18,6 | 8,9 | 2,3 |
| 15 - 24 Jahre | 931,0 | 30,5 | 69,5 | 25,8 | 16,4 | 18,7 | 8,6 | 2,4 |
| 25 - 34 Jahre | 1.292,0 | 27,1 | 72,9 | 24,8 | 18,8 | 19,0 | 10,3 | 2,6 |
| 35 - 44 Jahre | 1.277,7 | 26,1 | 73,9 | 24,5 | 17,0 | 21,6 | 10,9 | 2,9 |
| 45 - 54 Jahre | 991,7 | 22,9 | 77,1 | 20,8 | 15,4 | 24,0 | 16,8 | 3,6 |
| 55 - 64 Jahre | 893,4 | 19,3 | 80,7 | 17,2 | 14,1 | 25,6 | 23,8 | 4,6 |
| 65 - 74 Jahre | 680,8 | 15,4 | 84,6 | 13,9 | 12,9 | 25,8 | 32,0 | 6,1 |
| 75 - 84 Jahre | 400,1 | 12,9 | 87,1 | 10,3 | 12,8 | 24,5 | 39,5 | 7,1 |
| 85 Jahre und älter | 125,2 | 13,3 | 86,7 | 10,7 | 9,1 | 22,1 | 44,8 | 8,5 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus September 1999.

| Häufigkeit der Besuche der Bevölkerung beim Internisten 1999 | | | | | | | | |
|--|----------------------------|-------------|-------------------|-------------|------------|-------------------|------------------|------------------------|
| Gliederungsmerkmal | Erfasste Personen in 1.000 | nie | mindestens einmal | einmal | zweimal | drei- bis fünfmal | mehr als fünfmal | durchschnittliche Zahl |
| | | in % | | | | | | |
| Insgesamt | 7.958,1 | 78,5 | 21,5 | 11,1 | 3,9 | 4,6 | 1,9 | 0,6 |
| Alter | | | | | | | | |
| 0 - 14 Jahre | 1.366,1 | 83,4 | 16,6 | 8,8 | 2,7 | 3,3 | 1,9 | 0,5 |
| 15 - 24 Jahre | 931,0 | 81,6 | 18,4 | 10,4 | 2,5 | 3,9 | 1,5 | 0,5 |
| 25 - 34 Jahre | 1.292,0 | 82,7 | 17,3 | 9,2 | 2,7 | 3,8 | 1,6 | 0,5 |
| 35 - 44 Jahre | 1.277,7 | 79,8 | 20,2 | 11,5 | 3,2 | 3,8 | 1,6 | 0,5 |
| 45 - 54 Jahre | 991,7 | 76,1 | 23,9 | 12,5 | 4,6 | 5,0 | 1,7 | 0,6 |
| 55 - 64 Jahre | 893,4 | 72,0 | 28,0 | 13,6 | 6,0 | 6,1 | 2,3 | 0,7 |
| 65 - 74 Jahre | 680,8 | 71,7 | 28,3 | 13,2 | 6,1 | 6,5 | 2,5 | 0,8 |
| 75 - 84 Jahre | 400,1 | 70,4 | 29,6 | 12,0 | 6,2 | 8,1 | 3,4 | 0,9 |
| 85 Jahre und älter | 125,2 | 71,8 | 28,2 | 12,3 | 6,6 | 5,3 | 4,1 | 0,8 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus September 1999.

| Häufigkeit der Besuche der Bevölkerung bei sonstigem Facharzt 1999 | | | | | | | | |
|--|----------------------------|-------------|-------------------|-------------|------------|-------------------|------------------|------------------------|
| Gliederungsmerkmal | Erfasste Personen in 1.000 | nie | mindestens einmal | einmal | zweimal | drei- bis fünfmal | mehr als fünfmal | durchschnittliche Zahl |
| | | in % | | | | | | |
| Insgesamt | 7.958,1 | 57,4 | 42,6 | 22,1 | 8,6 | 7,5 | 4,4 | 1,2 |
| Alter | | | | | | | | |
| 0 - 14 Jahre | 1.366,1 | 60,3 | 39,7 | 20,4 | 8,5 | 7,0 | 3,8 | 1,1 |
| 15 - 24 Jahre | 931,0 | 60,6 | 39,4 | 21,7 | 7,8 | 6,4 | 3,4 | 1,0 |
| 25 - 34 Jahre | 1.292,0 | 60,9 | 39,1 | 21,1 | 7,2 | 6,6 | 4,1 | 1,1 |
| 35 - 44 Jahre | 1.277,7 | 59,3 | 40,7 | 21,8 | 7,9 | 6,7 | 4,2 | 1,2 |
| 45 - 54 Jahre | 991,7 | 55,2 | 44,8 | 23,7 | 8,1 | 8,0 | 4,9 | 1,3 |
| 55 - 64 Jahre | 893,4 | 52,4 | 47,6 | 23,6 | 10,1 | 8,7 | 5,1 | 1,4 |
| 65 - 74 Jahre | 680,8 | 51,6 | 48,4 | 23,1 | 10,8 | 9,4 | 5,1 | 1,5 |
| 75 - 84 Jahre | 400,1 | 50,1 | 49,9 | 22,9 | 10,6 | 9,9 | 6,5 | 1,7 |
| 85 Jahre und älter | 125,2 | 51,9 | 48,1 | 22,2 | 11,1 | 10,0 | 4,9 | 1,5 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus September 1999.

| Häufigkeit der Besuche der Bevölkerung beim Zahnbehandler 1999 | | | | | | | | |
|--|----------------------------|-------------|-------------------|-------------|-------------|-------------------|------------------|------------------------|
| Gliederungsmerkmal | Erfasste Personen in 1.000 | nie | mindestens einmal | einmal | zweimal | drei- bis fünfmal | mehr als fünfmal | durchschnittliche Zahl |
| | | in % | | | | | | |
| Insgesamt | 7.958,1 | 38,0 | 62,0 | 32,5 | 16,7 | 9,1 | 3,6 | 1,4 |
| Alter | | | | | | | | |
| 0 - 14 Jahre | 1.366,1 | 36,4 | 63,6 | 32,7 | 17,3 | 8,5 | 5,2 | 1,5 |
| 15 - 24 Jahre | 931,0 | 35,2 | 64,8 | 37,1 | 15,4 | 8,1 | 4,2 | 1,4 |
| 25 - 34 Jahre | 1.292,0 | 34,3 | 65,7 | 34,0 | 18,1 | 10,5 | 3,1 | 1,4 |
| 35 - 44 Jahre | 1.277,7 | 33,0 | 67,0 | 34,7 | 19,0 | 10,0 | 3,3 | 1,4 |
| 45 - 54 Jahre | 991,7 | 36,6 | 63,4 | 33,5 | 16,8 | 9,4 | 3,7 | 1,4 |
| 55 - 64 Jahre | 893,4 | 39,7 | 60,3 | 30,7 | 17,0 | 9,2 | 3,4 | 1,3 |
| 65 - 74 Jahre | 680,8 | 48,5 | 51,5 | 27,0 | 13,6 | 8,4 | 2,4 | 1,1 |
| 75 - 84 Jahre | 400,1 | 53,1 | 46,9 | 24,0 | 12,2 | 7,6 | 3,1 | 1,1 |
| 85 Jahre und älter | 125,2 | 59,0 | 41,0 | 20,3 | 10,5 | 7,6 | 2,6 | 1,0 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus September 1999.

8.7.1. Berechnung der durchschnittlichen Anzahl an Arztbesuchen pro Patient am Beispiel vom Allgemeinmediziner

In den oben dargestellten Tabellen wird mit „durchschnittliche Zahl“ die Anzahl an Arztbesuchen pro erfasster Person angegeben. Das inkludiert sowohl Patienten, als auch Personen, die im Jahr 1999 nie einen Arzt aufgesucht haben. Für den Modellablauf ist es verständlicher und nachvollziehbarer, wenn die Anzahl an Arztbesuchen von der Besuchswahrscheinlichkeit und von der durchschnittlichen Anzahl an Arztbesuchen pro Patient abhängt. Die Berechnungsmethode dieser neuen Durchschnittszahl wird im Folgenden anhand des Beispiels der Allgemeinmediziner gezeigt:

1) Ausgangswerte:

Häufigkeit der Besuche der Bevölkerung beim Arzt für Allgemeinmedizin 1999

| Gliederungsmerkmal | Erfasste Personen in 1.000 | nie | mindestens einmal | einmal | zweimal | drei- bis fünfmal | mehr als fünfmal | durchschnittliche Zahl |
|--------------------|----------------------------|-------------|-------------------|-------------|-------------|-------------------|------------------|------------------------|
| | | in % | | | | | | |
| Insgesamt | 7.958,1 | 24,7 | 75,3 | 21,6 | 15,9 | 21,6 | 16,2 | 3,5 |

2) Berechnung der Gesamtanzahl an Arztbesuchen über:

$$(\text{Erfasste Personen}) \times (\text{durchschnittliche Zahl}) = 7.958,1 \times 3,5 = 28.181,9$$

- 3) Für die Anzahl an Arztbesuchen sind nur die Patienten verantwortlich. Daher wird nun die Gesamtanzahl an Arztbesuchen durch die Anzahl der Personen, die mindestens einmal einen Arzt aufgesucht haben, dividiert. Als Ergebnis erhält man die durchschnittliche Anzahl an Arztbesuchen pro Patient:

$$\frac{\text{Gesamtanzahl an Arztbesuchen}}{(\text{Erfasste Personen}) \times (\text{mindestens einmal})} = \frac{28.181,9}{7.958,1 \times 0,753} = 4,7$$

Die Schritte 1 – 3 werden für alle Arztkategorien (Allgemeinmediziner, Internist, usw.) in jeder Altersgruppe (Jugend, Erwerbstätige, Ältere) durchgeführt.

8.8. Daten für die Erstellung von Tabelle 5: Berechnung des Faktors ÄVZÄ/Arztbesuch

| Häufigkeit der Besuche der Bevölkerung beim Arzt für Allgemeinmedizin 1999 | | | | | | | | |
|--|----------------------------|-------------|-------------------|-------------|-------------|-------------------|------------------|------------------------|
| Gliederungsmerkmal | Erfasste Personen in 1.000 | nie | mindestens einmal | einmal | zweimal | drei- bis fünfmal | mehr als fünfmal | durchschnittliche Zahl |
| | | in % | | | | | | |
| Insgesamt | 7.958,1 | 24,7 | 75,3 | 21,6 | 15,9 | 21,6 | 16,2 | 3,5 |
| Alter | | | | | | | | |
| 0 - 14 Jahre | 1.366,1 | 31,2 | 68,8 | 24,7 | 16,6 | 18,6 | 8,9 | 2,3 |
| 15 - 24 Jahre | 931,0 | 30,5 | 69,5 | 25,8 | 16,4 | 18,7 | 8,6 | 2,4 |
| 25 - 34 Jahre | 1.292,0 | 27,1 | 72,9 | 24,8 | 18,8 | 19,0 | 10,3 | 2,6 |
| 35 - 44 Jahre | 1.277,7 | 26,1 | 73,9 | 24,5 | 17,0 | 21,6 | 10,9 | 2,9 |
| 45 - 54 Jahre | 991,7 | 22,9 | 77,1 | 20,8 | 15,4 | 24,0 | 16,8 | 3,6 |
| 55 - 64 Jahre | 893,4 | 19,3 | 80,7 | 17,2 | 14,1 | 25,6 | 23,8 | 4,6 |
| 65 - 74 Jahre | 680,8 | 15,4 | 84,6 | 13,9 | 12,9 | 25,8 | 32,0 | 6,1 |
| 75 - 84 Jahre | 400,1 | 12,9 | 87,1 | 10,3 | 12,8 | 24,5 | 39,5 | 7,1 |
| 85 Jahre und älter | 125,2 | 13,3 | 86,7 | 10,7 | 9,1 | 22,1 | 44,8 | 8,5 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus September 1999.

| Häufigkeit der Besuche der Bevölkerung beim Internisten 1999 | | | | | | | | |
|--|----------------------------|-------------|-------------------|-------------|------------|-------------------|------------------|------------------------|
| Gliederungsmerkmal | Erfasste Personen in 1.000 | nie | mindestens einmal | einmal | zweimal | drei- bis fünfmal | mehr als fünfmal | durchschnittliche Zahl |
| | | in % | | | | | | |
| Insgesamt | 7.958,1 | 78,5 | 21,5 | 11,1 | 3,9 | 4,6 | 1,9 | 0,6 |
| Alter | | | | | | | | |
| 0 - 14 Jahre | 1.366,1 | 83,4 | 16,6 | 8,8 | 2,7 | 3,3 | 1,9 | 0,5 |
| 15 - 24 Jahre | 931,0 | 81,6 | 18,4 | 10,4 | 2,5 | 3,9 | 1,5 | 0,5 |
| 25 - 34 Jahre | 1.292,0 | 82,7 | 17,3 | 9,2 | 2,7 | 3,8 | 1,6 | 0,5 |
| 35 - 44 Jahre | 1.277,7 | 79,8 | 20,2 | 11,5 | 3,2 | 3,8 | 1,6 | 0,5 |
| 45 - 54 Jahre | 991,7 | 76,1 | 23,9 | 12,5 | 4,6 | 5,0 | 1,7 | 0,6 |
| 55 - 64 Jahre | 893,4 | 72,0 | 28,0 | 13,6 | 6,0 | 6,1 | 2,3 | 0,7 |
| 65 - 74 Jahre | 680,8 | 71,7 | 28,3 | 13,2 | 6,1 | 6,5 | 2,5 | 0,8 |
| 75 - 84 Jahre | 400,1 | 70,4 | 29,6 | 12,0 | 6,2 | 8,1 | 3,4 | 0,9 |
| 85 Jahre und älter | 125,2 | 71,8 | 28,2 | 12,3 | 6,6 | 5,3 | 4,1 | 0,8 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus September 1999.

| Häufigkeit der Besuche der Bevölkerung bei sonstigem Facharzt 1999 | | | | | | | | |
|--|----------------------------|-------------|-------------------|-------------|------------|-------------------|------------------|------------------------|
| Gliederungsmerkmal | Erfasste Personen in 1.000 | nie | mindestens einmal | einmal | zweimal | drei- bis fünfmal | mehr als fünfmal | durchschnittliche Zahl |
| | | in % | | | | | | |
| Insgesamt | 7.958,1 | 57,4 | 42,6 | 22,1 | 8,6 | 7,5 | 4,4 | 1,2 |
| Alter | | | | | | | | |
| 0 - 14 Jahre | 1.366,1 | 60,3 | 39,7 | 20,4 | 8,5 | 7,0 | 3,8 | 1,1 |
| 15 - 24 Jahre | 931,0 | 60,6 | 39,4 | 21,7 | 7,8 | 6,4 | 3,4 | 1,0 |
| 25 - 34 Jahre | 1.292,0 | 60,9 | 39,1 | 21,1 | 7,2 | 6,6 | 4,1 | 1,1 |
| 35 - 44 Jahre | 1.277,7 | 59,3 | 40,7 | 21,8 | 7,9 | 6,7 | 4,2 | 1,2 |
| 45 - 54 Jahre | 991,7 | 55,2 | 44,8 | 23,7 | 8,1 | 8,0 | 4,9 | 1,3 |
| 55 - 64 Jahre | 893,4 | 52,4 | 47,6 | 23,6 | 10,1 | 8,7 | 5,1 | 1,4 |
| 65 - 74 Jahre | 680,8 | 51,6 | 48,4 | 23,1 | 10,8 | 9,4 | 5,1 | 1,5 |
| 75 - 84 Jahre | 400,1 | 50,1 | 49,9 | 22,9 | 10,6 | 9,9 | 6,5 | 1,7 |
| 85 Jahre und älter | 125,2 | 51,9 | 48,1 | 22,2 | 11,1 | 10,0 | 4,9 | 1,5 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus September 1999.

| Häufigkeit der Besuche der Bevölkerung beim Zahnbehandler 1999 | | | | | | | | |
|--|----------------------------|-------------|-------------------|-------------|-------------|-------------------|------------------|------------------------|
| Gliederungsmerkmal | Erfasste Personen in 1.000 | nie | mindestens einmal | einmal | zweimal | drei- bis fünfmal | mehr als fünfmal | durchschnittliche Zahl |
| | | in % | | | | | | |
| Insgesamt | 7.958,1 | 38,0 | 62,0 | 32,5 | 16,7 | 9,1 | 3,6 | 1,4 |
| Alter | | | | | | | | |
| 0 - 14 Jahre | 1.366,1 | 36,4 | 63,6 | 32,7 | 17,3 | 8,5 | 5,2 | 1,5 |
| 15 - 24 Jahre | 931,0 | 35,2 | 64,8 | 37,1 | 15,4 | 8,1 | 4,2 | 1,4 |
| 25 - 34 Jahre | 1.292,0 | 34,3 | 65,7 | 34,0 | 18,1 | 10,5 | 3,1 | 1,4 |
| 35 - 44 Jahre | 1.277,7 | 33,0 | 67,0 | 34,7 | 19,0 | 10,0 | 3,3 | 1,4 |
| 45 - 54 Jahre | 991,7 | 36,6 | 63,4 | 33,5 | 16,8 | 9,4 | 3,7 | 1,4 |
| 55 - 64 Jahre | 893,4 | 39,7 | 60,3 | 30,7 | 17,0 | 9,2 | 3,4 | 1,3 |
| 65 - 74 Jahre | 680,8 | 48,5 | 51,5 | 27,0 | 13,6 | 8,4 | 2,4 | 1,1 |
| 75 - 84 Jahre | 400,1 | 53,1 | 46,9 | 24,0 | 12,2 | 7,6 | 3,1 | 1,1 |
| 85 Jahre und älter | 125,2 | 59,0 | 41,0 | 20,3 | 10,5 | 7,6 | 2,6 | 1,0 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus September 1999.

| Ambulante Behandlung durch Allgemeinmediziner/-in | | | | |
|---|----------------|--|----------------------------------|-------------------------|
| Gliederungsmerkmal | Insgesamt | "Wann haben Sie das letzte Mal eine(n) Arzt/Ärztin für Allgemeinmedizin (praktischer Arzt/Ärztin) aufgesucht?" | | Insgesamt ¹⁾ |
| | | Vor weniger als 12 Monaten | Vor mehr als 12 Monaten oder nie | |
| | | in 1.000 | in % | |
| Insgesamt | 6.991,9 | 78,8 | 21,2 | 2.533,5 |
| Alter in vollendeten Jahren | | | | |
| 15 bis unter 60 | 5.169,0 | 74,8 | 25,2 | 1.474,8 |
| 15 bis unter 30 | 1.545,5 | 71,4 | 28,6 | 337,7 |
| 30 bis unter 45 | 1.957,7 | 72,9 | 27,1 | 518,0 |
| 45 bis unter 60 | 1.665,7 | 80,3 | 19,7 | 619,1 |
| 60 und mehr | 1.822,9 | 90,1 | 9,9 | 1.058,7 |
| 60 bis unter 75 | 1.172,6 | 88,7 | 11,3 | 620,1 |
| 75 und mehr | 650,3 | 92,6 | 7,4 | 438,7 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Gesundheitsbefragung 2006/07. Erstellt am: 18.07.2008.

| Ambulante Behandlung durch Internist/-in | | | | |
|---|----------------|--|--|----------------------------|
| Gliederungs- merkmal | Insgesamt | "Wann haben Sie das letzte Mal eine(n) Internist/in aufgesucht?" | | Insgesamt ¹⁾ |
| | | Vor weniger als 12 Monaten | Vor mehr als 12 Monaten oder nie | |
| | in 1.000 | in % | | in 1.000 |
| Insgesamt | 6.991,9 | 15,6 | 84,4 | 274,8 |
| Alter in vollendeten Jahren | | | | |
| 15 bis unter 60 | 5.169,0 | 11,4 | 88,6 | 131,2 |
| 15 bis unter 30 | 1.545,5 | 5,2 | 94,8 | 22,2 |
| 30 bis unter 45 | 1.957,7 | 9,7 | 90,3 | 34,0 |
| 45 bis unter 60 | 1.665,7 | 19,1 | 80,9 | 74,9 |
| 60 und mehr | 1.822,9 | 27,7 | 72,3 | 143,7 |
| 60 bis unter 75 | 1.172,6 | 28,1 | 71,9 | 88,6 |
| 75 und mehr | 650,3 | 27,1 | 72,9 | 55,1 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Gesundheitsbefragung 2006/07. Erstellt am: 18.07.2008.

| Ambulante Behandlung durch Urologen/-in | | | | |
|--|----------------|---|--|--|
| Gliederungs- merkmal | Insgesamt | "Wann haben Sie das letzte Mal eine(n) Urologen/in aufgesucht?" | | |
| | | Vor weniger als 12 Monaten | Vor mehr als 12 Monaten oder nie | |
| | in 1.000 | in % | | |
| Insgesamt | 6.991,9 | 10,1 | 89,9 | |
| Alter in vollendeten Jahren | | | | |
| 15 bis unter 60 | 5.169,0 | 6,0 | 94,0 | |
| 15 bis unter 30 | 1.545,5 | 2,8 | 97,2 | |
| 30 bis unter 45 | 1.957,7 | 4,5 | 95,5 | |
| 45 bis unter 60 | 1.665,7 | 10,7 | 89,3 | |
| 60 und mehr | 1.822,9 | 21,7 | 78,3 | |
| 60 bis unter 75 | 1.172,6 | 22,9 | 77,1 | |
| 75 und mehr | 650,3 | 19,4 | 80,6 | |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Gesundheitsbefragung 2006/07. Erstellt am: 18.07.2008.

| Ambulante Behandlung durch Hautarzt/-ärztin | | | |
|---|----------------|---|--|
| Gliederungs- merkmal | Insgesamt | "Wann haben Sie das letzte Mal eine(n) Hautarzt/in aufgesucht?" | |
| | | Vor weniger als 12 Monaten | Vor mehr als 12 Monaten oder nie |
| | in 1.000 | in % | |
| Insgesamt | 6.991,9 | 14,1 | 85,9 |
| Alter in vollendeten Jahren | | | |
| 15 bis unter 60 | 5.169,0 | 14,4 | 85,6 |
| 15 bis unter 30 | 1.545,5 | 15,8 | 84,2 |
| 30 bis unter 45 | 1.957,7 | 14,0 | 86,0 |
| 45 bis unter 60 | 1.665,7 | 13,6 | 86,4 |
| 60 und mehr | 1.822,9 | 13,4 | 86,6 |
| 60 bis unter 75 | 1.172,6 | 14,1 | 85,9 |
| 75 und mehr | 650,3 | 12,1 | 87,9 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Gesundheitsbefragung 2006/07. Erstellt am: 18.07.2008.

| Ambulante Behandlung durch Augenarzt/-ärztin | | | | |
|--|----------------|--|--|----------------------------|
| Gliederungs- merkmal | Insgesamt | "Wann haben Sie das letzte Mal eine(n) Augenarzt/in aufgesucht?" | | Insgesamt ¹⁾ |
| | | Vor weniger als 12 Monaten | Vor mehr als 12 Monaten oder nie | |
| | in 1.000 | in % | | in 1.000 |
| Insgesamt | 6.991,9 | 26,6 | 73,4 | 374,6 |
| Alter in vollendeten Jahren | | | | |
| 15 bis unter 60 | 5.169,0 | 21,8 | 78,2 | 186,2 |
| 15 bis unter 30 | 1.545,5 | 21,7 | 78,3 | 47,3 |
| 30 bis unter 45 | 1.957,7 | 18,1 | 81,9 | 58,0 |
| 45 bis unter 60 | 1.665,7 | 26,2 | 73,8 | 80,9 |
| 60 und mehr | 1.822,9 | 40,4 | 59,6 | 188,4 |
| 60 bis unter 75 | 1.172,6 | 36,5 | 63,5 | 99,6 |
| 75 und mehr | 650,3 | 47,4 | 52,6 | 88,9 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Gesundheitsbefragung 2006/07. Erstellt am: 18.07.2008.

| Ambulante Behandlung durch Orthopäden/-in | | | | |
|---|----------------|---|--|----------------------------|
| Gliederungs- merkmal | Insgesamt | "Wann haben Sie das letzte Mal eine(n) Orthopäden/in aufgesucht?" | | Insgesamt ¹⁾ |
| | | Vor weniger als 12 Monaten | Vor mehr als 12 Monaten oder nie | |
| | in 1.000 | in % | | in 1.000 |
| Insgesamt | 6.991,9 | 11,3 | 88,7 | 208,3 |
| Alter in vollendeten Jahren | | | | |
| 15 bis unter 60 | 5.169,0 | 9,7 | 90,3 | 125,0 |
| 15 bis unter 30 | 1.545,5 | 6,5 | 93,5 | 18,9 |
| 30 bis unter 45 | 1.957,7 | 8,0 | 92,0 | 38,0 |
| 45 bis unter 60 | 1.665,7 | 14,8 | 85,2 | 68,1 |
| 60 und mehr | 1.822,9 | 15,5 | 84,5 | 83,3 |
| 60 bis unter 75 | 1.172,6 | 15,7 | 84,3 | 48,6 |
| 75 und mehr | 650,3 | 15,2 | 84,8 | 34,8 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Gesundheitsbefragung 2006/07. Erstellt am: 18.07.2008.

| Ambulante Behandlung durch HNO-Arzt/-Ärztin | | | | |
|---|----------------|---|--|----------------------------|
| Gliederungs- merkmal | Insgesamt | "Wann haben Sie das letzte Mal eine(n) HNO-Arzt/Ärztin aufgesucht?" | | Insgesamt ¹⁾ |
| | | Vor weniger als 12 Monaten | Vor mehr als 12 Monaten oder nie | |
| | in 1.000 | in % | | in 1.000 |
| Insgesamt | 6.991,9 | 10,2 | 89,8 | 173,4 |
| Alter in vollendeten Jahren | | | | |
| 15 bis unter 60 | 5.169,0 | 9,4 | 90,6 | 111,3 |
| 15 bis unter 30 | 1.545,5 | 9,3 | 90,7 | 32,2 |
| 30 bis unter 45 | 1.957,7 | 8,2 | 91,8 | 32,1 |
| 45 bis unter 60 | 1.665,7 | 10,8 | 89,2 | 47,0 |
| 60 und mehr | 1.822,9 | 12,7 | 87,3 | 62,1 |
| 60 bis unter 75 | 1.172,6 | 12,2 | 87,8 | 36,4 |
| 75 und mehr | 650,3 | 13,5 | 86,5 | 25,7 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Gesundheitsbefragung 2006/07. Erstellt am: 18.07.2008.

| Ambulante Behandlung durch sonst. Facharzt/-ärztin (ausgenommen Zahnarzt/-ärztin) | | | | |
|--|----------------|---|--|-------------------------|
| Gliederungs- merkmal | Insgesamt | "Wann haben Sie das letzte Mal eine(n) sonstigen Facharzt/ärztin aufgesucht?" | | Insgesamt ¹⁾ |
| | | Vor weniger als 12 Monaten | Vor mehr als 12 Monaten oder nie | |
| | in 1.000 | in % | | in 1.000 |
| Insgesamt | 6.991,9 | 8,0 | 92,0 | 172,6 |
| Alter in vollendeten Jahren | | | | |
| 15 bis unter 60 | 5.169,0 | 8,0 | 92,0 | 134,7 |
| 15 bis unter 30 | 1.545,5 | 6,0 | 94,0 | 26,8 |
| 30 bis unter 45 | 1.957,7 | 7,6 | 92,4 | 43,8 |
| 45 bis unter 60 | 1.665,7 | 10,3 | 89,7 | 64,2 |
| 60 und mehr | 1.822,9 | 7,8 | 92,2 | 37,9 |
| 60 bis unter 75 | 1.172,6 | 8,7 | 91,3 | 29,4 |
| 75 und mehr | 650,3 | 6,3 | 93,7 | 8,5 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Gesundheitsbefragung 2006/07. Erstellt am: 18.07.2008.

Österreichischer Strukturplan Gesundheit 2010 - "Planungsmatrix"

Österreich

| | EW insgesamt (2009): | | | | | | | | | | EW > 70a (2009): | | | | | | | | | | | | | | |
|---|----------------------|--------|-------|-------|-----------------|---------|--------|--------|--------|-------|------------------|--------|-------|--------|-------|-------|--------|--------|-------|-------|--------|-------|------|-------|---------|
| | 8.350.601 | | | | | 305.786 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Akut-Krankenanstalten (KA, UKH, SAN) | INT | KI | KCH | KJP | CH ¹ | NC | IM | GGH | NEU | FSY | DER | AJ | HNO | URO | PCH | PUL | OR | UC | ZMK | RAD | NUK | FMR | LAE | PAT | insg. |
| Verorgungssituation 2008 | 2380 | 1668 | 306 | 330 | 661 | 100 | 13788 | 3346 | 2734 | 4120 | 676 | 620 | 1140 | 1347 | 108 | 1131 | 2428 | 3864 | 107 | 326 | 307 | 1414 | 233 | 101 | 61767 |
| Muskelton (als. Betten) 2009 | 0,27 | 0,18 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 0,04 |
| Stationäre Aufenthaltsplätze (Quellr.) | - | 129131 | 22414 | 7063 | 94235 | 20310 | 113744 | 219621 | 85398 | 81813 | 34420 | 126713 | 16942 | 90963 | 10524 | 60317 | 117323 | 185778 | 11875 | 15028 | 100304 | 30958 | 5109 | 14362 | 252312 |
| davon: Multipliazufuhrliege (Quellr.) | - | 20387 | 4809 | 357 | 37760 | 3410 | 144383 | 25476 | 11181 | 56642 | 5987 | 57707 | 8738 | 16444 | 1424 | 3257 | 13174 | 18507 | 1239 | 2126 | 41688 | 1077 | 132 | 1168 | 432160 |
| Quellr. Aufzählung (Quellr.) | - | 105470 | 31504 | 21700 | 34347 | 10115 | 752016 | 234476 | 115741 | 60824 | 44388 | 177750 | 78600 | 106450 | 12050 | 63401 | 126943 | 185607 | 16050 | 21751 | 0 | n.v. | n.v. | n.v. | 2591204 |
| davon: Multipliazufuhrliege (Quellr.) | - | 22015 | 6501 | 124 | 79300 | 2181 | 220380 | 74070 | 21402 | 1014 | 12433 | 60000 | 13300 | 47380 | 3101 | 10702 | 22880 | 30240 | 4490 | 3303 | 0 | n.v. | n.v. | n.v. | 663808 |
| Auslastungsstellen 2009 (Akut-KA und HL) | 682 | 353,5 | 32,5 | 55,5 | 475,5 | 62 | 1120 | 2063,5 | 2143,5 | 133 | 133 | 111 | 108,5 | 49 | 62 | 178,5 | 313 | 67,5 | 462 | 312,5 | - | - | - | - | 5412 |

| Ambulante ärztliche Versorgung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|--------|-------|-----|-----|-----------------|------|--------|-------|-------|------------------|-------|-------|-------|-------|-----|-------|-------|-------|--------|-------|------|-------|------|------|---------|
| Verorgungssituation 2008 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | AM | KI | KCH | KJP | CH ¹ | NC | IM | GGH | NEU | FSY ² | DER | AJ | HNO | URO | PCH | PUL | OR | UC | ZMK | RAD | NUK | FMR | LAE | PAT | insg. |
| Niedergel. Vertragsärzinnen/Ärzte gew. nach second- (Erst-)kurs (VZA) 2008 | 3988,7 | 274,6 | - | - | 110,7 | n.v. | 433,3 | 477,5 | 115,0 | 175,7 | 798,3 | 349,2 | 729,8 | 180,3 | - | 134,1 | 238,2 | 19,4 | 7645,4 | 720,7 | n.v. | 23,2 | 43,0 | n.v. | 5763,1 |
| Niedergel. Wehrlärzinnen/Ärzte (VZA) 2008 | 79,5 | 11,6 | - | - | 15,3 | n.v. | 39,3 | 92,4 | 41,3 | 34,9 | 18,7 | 18,1 | 9,7 | 6,9 | - | 4,2 | 19,3 | 7,5 | n.v. | 1,4 | n.v. | 2,2 | 0,0 | n.v. | 421,3 |
| Niedergel. Ärztinnen/Ärzte (VZA) insgesamt 2008 | 4048,2 | 289,2 | - | - | 125,9 | n.v. | 472,7 | 514,9 | 159,8 | 160,6 | 257,3 | 368,3 | 239,6 | 167,3 | - | 143,2 | 257,4 | 38,9 | 2645,4 | 322,1 | n.v. | 25,4 | 43,0 | n.v. | 10184,0 |
| Ärztinnen/Ärzte in Spezialamb. f. amb. Pat. (VZA) 2008 | 130,9 | 219,4 | - | - | 377,1 | n.v. | 593,1 | 254,0 | 107,2 | 100,0 | 133,2 | 300,9 | 86,2 | 77,0 | - | 26,1 | 101,1 | 415,4 | 74,3 | 378,2 | n.v. | 55,7 | 0,0 | n.v. | 3250,0 |
| Ärztinnen/Ärzte in Kassensambulanz (VZA) 2008 | 22,8 | 0,9 | - | - | 2,8 | n.v. | 49,1 | 10,7 | 4,8 | 8,3 | 4,9 | 11,1 | 5,8 | 4,8 | - | 4,0 | 5,8 | 0,0 | 279,0 | 11,9 | n.v. | 16,2 | 1,0 | n.v. | 443,3 |
| Ärztinnen/Ärzte in Instituten (VZA) 2008 | 1,1 | 0,0 | - | - | 0,2 | n.v. | 2,6 | 1,3 | 0,0 | 0,0 | 2,5 | 2,2 | 3,0 | 0,0 | - | 2,0 | 0,0 | 0,0 | 20,8 | 7,7 | n.v. | 134,1 | 11,5 | n.v. | 215,3 |
| Summe AVZA im ambulanten Bereich | 4202,7 | 519,4 | - | - | 506,1 | n.v. | 1117,3 | 750,9 | 268,8 | 269,7 | 368,0 | 620,6 | 341,6 | 250,3 | - | 175,4 | 354,3 | 452,4 | 3018,6 | 620,1 | n.v. | 231,4 | 55,8 | n.v. | 14084,7 |

| Extramurale therapeutische, psychologische und psychosoziale Versorgung | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|-----------------|------------------|-----------------|------|-------|-----|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Verorgungssituation 2004/2009 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | PO ³ | LOG ³ | ED ³ | PT | KP/SP | PSB | FND | WCH | TS | KLUB | EH | AZU | ARM | SHG | AS | LH |
| Zeitspendenarbeit (VZA) 2009 | - | - | - | - | - | - | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. |
| Personaldienstleistungen (Arztzahl Pers.) 2009 | 4189 | 719 | 347 | 6192 | 4389 | - | - | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. |
| Einrichtungen 2009 | - | - | - | - | - | - | - | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. | n.v. |

| Rehabilitation | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|-------|-------|-------|------|------|------|-------|------|--------|-----------------|--|--|--|--|--|------|
| Verorgungssituation 2008 ¹ | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | BSR | HKE | NEU | PSY | PJL | STV | UCNC | SON | insg. | Sys. B. Tats. E | | | | | | |
| Berufshilfen (VZA) 2008 | 2668 | 1365 | 1022 | 367 | 250 | 488 | 1173 | 205 | 7457 | 7858 | | | | | | 3038 |
| Rehabilitationsplätze (VZA) 2009 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | - | | | | | | - |
| Stationäre Aufenthaltsplätze (Quellr.) | 30309 | 18625 | 11114 | 1073 | 4786 | 7860 | 17001 | 2369 | 103062 | - | | | | | | - |

| Alten- und Langzeitversorgung | | | | | | | | | | | | | | |
|---|-------|-------|------|------|----|----|-------|--|--|--|--|--|--|--|
| Verorgungssituation 2008 | | | | | | | | | | | | | | |
| | WP | FP | DGKF | FDSB | PH | HH | insg. | | | | | | | |
| Mobile Dienste (VZA) 2009 | n.v. | - | - | - | - | - | n.v. | | | | | | | |
| Betreiber Wohnen für Sen. (Plätze) 2009 | n.v. | - | - | - | - | - | n.v. | | | | | | | |
| Berufliche Tageszentren (Plätze) 2008 | n.v. | - | - | - | - | - | n.v. | | | | | | | |
| Alten- und Pflegeheime (Plätze) 2009 | 12123 | 58688 | - | - | - | - | 68809 | | | | | | | |

1. G11inkl. KCH, NC11 und MKG
 2. PSY inkl. KJP
 3. Versorgungssituation 2004
 4. Invermeidliche GmbH-Struktur
 5. unter Ausschluss der Berücksichtigung von stationären Aufenthalten in Rehabilitationsmaßnahmen mit Belohnungsdauer > 7 BT
 6. unter GEM sind die Ausbildungsstellen der Fachlab. PA, I, PHM und SON abgebildet
 7. Anmerkungen zu den unterschiedlichen Summenangaben zur Anzahl stationärer Aufenthalte in der Planungsmatrix (PM) bzw. in der Versorgungsmatrix (VM):
 - In der PM sind für das Jahr 2009 stationäre Aufenthalte, die von einer INI direkt entlassen wurden, nicht einbezogen, in der VM werden hingegen grundsätzlich alle stationären Aufenthalte (unabhängig von der entlassenden Abteilung) erfasst
 - In der PM sind die stationären Aufenthalte der aus betreuenden Einheiten für AG/P, PAL und PSO entlassenen Patienten/innen nicht einbezogen, in der VM sind diese Aufenthalte hingegen sowohl einbezogen, als sie via LUF System auf die zuständigen VMHG (außerhalb der VMHG-Sonderbereiche "SC1.a"), zugeordnet werden.
 8. Ausländische Gastpatienten/-innen: Werden in der VM der Quellregion zugerechnet (hypothetische Zuordnung Wohnort = Standort der versorgenden Akut-KA), in der PM werden diese Gastpatienten/-innen hingegen nicht berücksichtigt.

8.9. Daten für die Berechnung von Tabelle 8: Berechnung des Faktors Fallzahl/Patient je Arztkategorie

Ärztelkosten - Jahresstatistik Gesamtübersicht Abrechnungsjahr: 2003

Alle Verrechnungsstellen der § 2-Kassen

Tabelle 5

| Z e i l e | Ärztelkategorie (-gruppe) | Zahl der | | | Abge- rechner Betrag in Euro | Zahl der Fälle pro Arzt | Abgerechneter Betrag | |
|-----------------------|------------------------------|----------------------------------|-----------------------------|------------|---------------------------------------|-------------------------------|----------------------|-----------|
| | | Vertrags- ärzte ¹⁾ | abge- rechneten Ärzte | Fälle | | | pro Fall | pro Arzt |
| | | | | | | | in Euro | |
| 1 | Insgesamt | 7.025 | 7.041 | 31.294.908 | 1.412.604.713 | 4.445 | 45,14 | 200.626 |
| 2 | Ärzte für Allgemeinmedizin | 3.975 | 3.995 | 15.753.869 | 641.980.159 | 3.943 | 40,75 | 160.696 |
| 3 | Allgemeine Fachärzte | 2.740 | 2.749 | 10.342.583 | 547.038.510 | 3.762 | 52,89 | 198.995 |
| 4 | Anästhesie | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0,00 | 0 |
| 5 | Atmung | 139 | 139 | 421.773 | 30.892.278 | 3.034 | 73,24 | 222.247 |
| 6 | Augen | 332 | 336 | 1.895.940 | 76.704.813 | 5.643 | 40,46 | 228.288 |
| 7 | Chirurgie | 119 | 124 | 209.797 | 17.155.488 | 1.692 | 81,77 | 138.351 |
| 8 | Dermatologie | 230 | 232 | 1.228.438 | 43.090.233 | 5.295 | 35,08 | 185.734 |
| 9 | Frauenkrankheiten | 424 | 424 | 1.785.665 | 74.005.216 | 4.211 | 41,44 | 174.541 |
| 10 | Interne Medizin | 389 | 391 | 1.048.459 | 90.374.252 | 2.681 | 86,20 | 231.136 |
| 11 | Kinderheilkunde | 283 | 285 | 1.029.459 | 46.220.489 | 3.612 | 44,90 | 162.177 |
| 12 | Laryngologie | 222 | 223 | 823.467 | 39.811.644 | 3.693 | 48,35 | 178.528 |
| 13 | Neurologie, Psychiatrie | 212 | 212 | 492.348 | 39.262.451 | 2.322 | 79,75 | 185.200 |
| 14 | Neurochirurgie | 2 | 2 | 4.181 | 337.468 | 2.091 | 80,71 | 168.734 |
| 15 | Orthopädie | 220 | 218 | 818.627 | 55.953.183 | 3.755 | 68,35 | 256.666 |
| 16 | Urologie | 153 | 154 | 567.871 | 31.976.042 | 3.687 | 56,31 | 207.637 |
| 17 | Unfallchirurgie | 15 | 9 | 16.558 | 1.254.953 | 1.840 | 75,79 | 139.439 |
| 18 | Sonstige Fachärzte | 310 | 297 | 5.198.456 | 223.586.044 | 17.503 | 43,01 | 752.815 |
| 19 | Röntgen | 218 | 216 | 1.975.692 | 140.124.021 | 9.147 | 70,92 | 648.722 |
| 20 | Physikalische Therapie | 23 | 23 | 73.919 | 11.614.501 | 3.214 | 157,12 | 504.978 |
| 21 | Laboratorien | 69 | 58 | 3.148.845 | 71.847.522 | 54.290 | 22,82 | 1.238.750 |

1) Stand 1. Juli

Ärztelkosten - Jahresstatistik

Berichtsjahr: 2003

VAEB - Eisenbahnen

Tabelle 19

| Z e i l e | Ärztelkategorie (-gruppe) | Zahl der | | | Abge- rechneter Betrag in Euro | Zahl der Fälle pro Arzt | Abgerechneter Betrag | |
|-----------------------|------------------------------|----------------------------------|-----------------------------|-----------|---|-------------------------------|----------------------|----------|
| | | Vertrags- ärzte ¹⁾ | abge- rechneten Ärzte | Fälle | | | pro Fall | pro Arzt |
| | | | | | | | in Euro | |
| 1 | Insgesamt | 7.648 | 8.103 | 1.783.849 | 82.519.863 | 220 | 46,26 | 10.184 |
| 2 | Ärzte für Allgemeinmedizin | 4.089 | 4.432 | 1.073.814 | 37.860.130 | 242 | 35,26 | 8.542 |
| 3 | Allgemeine Fachärzte | 3.252 | 3.281 | 525.090 | 32.398.690 | 160 | 61,70 | 9.875 |
| 4 | Anästhesie | 1 | 4 | 61 | 11.984 | 15 | 196,46 | 2.996 |
| 5 | Atmung | 144 | 145 | 19.225 | 1.454.266 | 133 | 75,64 | 10.029 |
| 6 | Augen | 369 | 385 | 98.595 | 4.349.564 | 256 | 44,12 | 11.298 |
| 7 | Chirurgie | 182 | 147 | 11.579 | 1.044.848 | 79 | 90,24 | 7.108 |
| 8 | Dermatologie | 250 | 261 | 59.390 | 2.096.949 | 228 | 35,31 | 8.034 |
| 9 | Frauenkrankheiten | 490 | 474 | 41.061 | 1.809.248 | 87 | 44,06 | 3.817 |
| 10 | Interne Medizin | 561 | 586 | 97.468 | 9.037.104 | 166 | 92,72 | 15.422 |
| 11 | Kinderheilkunde | 302 | 293 | 28.132 | 1.015.132 | 96 | 36,08 | 3.465 |
| 12 | Laryngologie | 240 | 246 | 42.139 | 2.027.719 | 171 | 48,12 | 8.243 |
| 13 | Neurologie, Psychiatrie | 242 | 246 | 29.616 | 1.761.040 | 120 | 59,46 | 7.159 |
| 14 | Neurochirurgie | 5 | 5 | 453 | 101.899 | 91 | 224,94 | 20.380 |
| 15 | Orthopädie | 255 | 270 | 44.650 | 3.687.793 | 165 | 82,59 | 13.658 |
| 16 | Urologie | 180 | 189 | 49.465 | 3.693.475 | 262 | 74,67 | 19.542 |
| 17 | Unfallchirurgie | 31 | 30 | 3.256 | 307.669 | 109 | 94,49 | 10.256 |
| 18 | Sonstige Fachärzte | 307 | 390 | 184.945 | 12.261.043 | 474 | 66,30 | 31.439 |
| 19 | Röntgen | 215 | 235 | 66.577 | 6.277.762 | 283 | 94,29 | 26.714 |
| 20 | Physikalische Therapie | 25 | 27 | 3.578 | 407.986 | 133 | 114,03 | 15.111 |
| 21 | Laboratorien | 67 | 128 | 114.790 | 5.575.295 | 897 | 48,57 | 43.557 |

1) Stand 1. Juli

Ärztelkosten - Jahresstatistik

Berichtsjahr: 2003

VA öffentl. Bediensteter

Tabelle 20

| Z e i l e | Ärztelkategorie (-gruppe) | Zahl der | | | Abge- rechner Betrag in Euro | Zahl der Fälle pro Arzt | Abgerechneter Betrag | |
|-----------------------|------------------------------|----------------------------------|-----------------------------|-----------|---------------------------------------|-------------------------------|----------------------|----------|
| | | Vertrags- ärzte ^{b)} | abge- rechneten Ärzte | Fälle | | | pro Fall | pro Arzt |
| | | | | | | | in Euro | |
| 1 | Insgesamt | 7.706 | 7.855 | 4.345.753 | 206.978.221 | 553 | 47,63 | 26.350 |
| 2 | Ärzte für Allgemeinmedizin | 4.089 | 4.186 | 2.215.946 | 75.531.890 | 529 | 34,09 | 18.044 |
| 3 | Allgemeine Fachärzte | 3.297 | 3.351 | 1.587.623 | 93.234.450 | 474 | 58,73 | 27.823 |
| 4 | Anästhesie | 1 | 2 | 632 | 116.576 | 316 | 184,46 | 58.288 |
| 5 | Atmung | 146 | 148 | 51.743 | 3.650.797 | 350 | 70,56 | 24.668 |
| 6 | Augen | 366 | 386 | 260.071 | 11.770.836 | 674 | 45,26 | 30.494 |
| 7 | Chirurgie | 189 | 190 | 35.332 | 3.251.735 | 186 | 92,03 | 17.114 |
| 8 | Dermatologie | 257 | 262 | 203.957 | 7.116.493 | 778 | 34,89 | 27.162 |
| 9 | Frauenkrankheiten | 494 | 498 | 186.661 | 8.387.426 | 375 | 44,93 | 16.842 |
| 10 | Interne Medizin | 567 | 577 | 301.878 | 25.477.996 | 523 | 84,40 | 44.156 |
| 11 | Kinderheilkunde | 302 | 315 | 89.817 | 3.089.545 | 285 | 34,40 | 9.808 |
| 12 | Laryngologie | 245 | 248 | 124.329 | 5.918.496 | 501 | 47,60 | 23.865 |
| 13 | Neurologie, Psychiatrie | 243 | 227 | 73.169 | 4.649.357 | 322 | 63,54 | 20.482 |
| 14 | Neurochirurgie | 4 | 4 | 1.616 | 258.798 | 404 | 160,15 | 64.700 |
| 15 | Orthopädie | 263 | 268 | 134.183 | 10.416.360 | 501 | 77,63 | 38.867 |
| 16 | Urologie | 187 | 193 | 116.042 | 8.181.954 | 601 | 70,51 | 42.394 |
| 17 | Unfallchirurgie | 33 | 33 | 8.193 | 948.081 | 248 | 115,72 | 28.730 |
| 18 | Sonstige Fachärzte | 320 | 318 | 542.184 | 38.211.881 | 1.705 | 70,48 | 120.163 |
| 19 | Röntgen | 221 | 223 | 198.611 | 19.606.488 | 891 | 98,72 | 87.921 |
| 20 | Physikalische Therapie | 26 | 26 | 15.347 | 1.483.860 | 590 | 96,69 | 57.072 |
| 21 | Laboratorien | 73 | 69 | 328.226 | 17.121.533 | 4.757 | 52,16 | 248.138 |

1) Stand 1. Juli

Ärztelkosten - Jahresstatistik
Sach- und Geldleistungsberechtigte
Berichtsjahr: 2003

SVA der gew. Wirtschaft

Tabelle 21

| Z e i l e | Ärztelkategorie (-gruppe) | Zahl der | | | Abge- rechner Betrag in Euro | Zahl der Fälle pro Arzt | Abgerechneter Betrag | |
|-----------------------|------------------------------|----------------------------------|-----------------------------|-----------|---------------------------------------|-------------------------------|----------------------|----------|
| | | Vertrags- ärzte ¹⁾ | abge- rechneten Ärzte | Fälle | | | pro Fall | pro Arzt |
| | | | | | | | in Euro | |
| 1 | Insgesamt | 7.776 | 8.587 | 1.850.420 | 136.689.818 | 215 | 73,87 | 15.918 |
| 2 | Ärzte für Allgemeinmedizin | 4.161 | 4.774 | 875.564 | 57.114.506 | 183 | 65,23 | 11.964 |
| 3 | Allgemeine Fachärzte | 3.304 | 3.495 | 671.611 | 56.472.669 | 192 | 84,09 | 16.158 |
| 4 | Anästhesie | 1 | 0 | 623 | 50.890 | 0 | 81,69 | 0 |
| 5 | Atmung | 144 | 149 | 22.707 | 2.207.914 | 152 | 97,23 | 14.818 |
| 6 | Augen | 371 | 391 | 119.629 | 7.101.926 | 306 | 59,37 | 18.163 |
| 7 | Chirurgie | 175 | 171 | 17.486 | 1.664.108 | 102 | 95,17 | 9.732 |
| 8 | Dermatologie | 259 | 263 | 80.522 | 4.438.919 | 306 | 55,13 | 16.878 |
| 9 | Frauenkrankheiten | 502 | 516 | 89.402 | 5.718.029 | 173 | 63,96 | 11.081 |
| 10 | Interne Medizin | 581 | 719 | 112.903 | 15.845.704 | 157 | 140,35 | 22.039 |
| 11 | Kinderheilkunde | 305 | 319 | 36.076 | 1.786.709 | 113 | 49,53 | 5.601 |
| 12 | Laryngologie | 242 | 246 | 52.742 | 3.877.996 | 214 | 73,53 | 15.764 |
| 13 | Neurologie, Psychiatrie | 241 | 232 | 29.111 | 2.942.758 | 125 | 101,09 | 12.684 |
| 14 | Neurochirurgie | 4 | 3 | 950 | 73.307 | 317 | 77,17 | 24.436 |
| 15 | Orthopädie | 263 | 265 | 52.081 | 5.634.837 | 197 | 108,19 | 21.264 |
| 16 | Urologie | 184 | 190 | 50.353 | 4.514.755 | 265 | 89,66 | 23.762 |
| 17 | Unfallchirurgie | 32 | 31 | 7.026 | 614.817 | 227 | 87,51 | 19.833 |
| 18 | Sonstige Fachärzte | 311 | 318 | 303.245 | 23.102.643 | 954 | 76,18 | 72.650 |
| 19 | Röntgen | 218 | 227 | 106.100 | 11.950.363 | 467 | 112,63 | 52.645 |
| 20 | Physikalische Therapie | 24 | 24 | 4.907 | 787.449 | 204 | 160,47 | 32.810 |
| 21 | Laboratorien | 69 | 67 | 192.238 | 10.364.831 | 2.869 | 53,92 | 154.699 |

1) Stand 1. Juli

Leistungszahlen aus der Krankenversicherung
Gesamtübersicht

2004 - 2011

2.24

| Art der Leistung | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 |
|------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Tage mit Krankengeld ¹⁾ | 13.856.821 | 13.456.626 | 13.516.256 | 14.167.925 | 14.883.732 | 16.391.362 | 16.864.355 | 16.917.964 |
| Spitalfälle | 2.262.578 | 2.288.321 | 2.385.290 | 2.443.127 | 2.492.992 | 2.505.782 | 2.466.343 | 2.486.863 |
| Spitaltage | 16.352.240 | 16.269.965 | 16.402.356 | 16.545.727 | 16.456.832 | 16.373.899 | 16.017.154 | 15.863.389 |
| Fälle der Gesundh.festigung | 56.001 | 52.612 | 54.212 | 53.461 | 52.491 | 55.178 | 55.565 | 54.547 |
| Tage der Gesundh.festigung | 1.246.532 | 1.131.833 | 1.174.859 | 1.158.566 | 990.172 | 1.089.029 | 1.088.128 | 1.068.125 |
| Heilmittel-Verordnungen | 104.129.862 | 103.614.379 | 107.690.576 | 112.453.402 | 117.634.411 | 117.080.832 | 118.021.978 | 120.348.529 |
| Heilbehelfe-Verordnungen | 4.943.684 | 5.037.240 | 5.627.902 | 6.097.417 | 6.376.825 | 5.792.785 | 5.903.907 | 5.669.834 |
| Zahnbehandlungsfälle | 6.852.171 | 6.779.781 | 6.910.504 | 7.067.603 | 7.129.253 | 7.132.636 | 7.226.016 | 7.288.614 |
| Einzelleistungen | 28.715.466 | 28.558.685 | 29.028.491 | 29.880.107 | 30.315.311 | 30.008.468 | 30.649.587 | 30.876.308 |
| Zahnersatzfälle | 692.267 | 660.632 | 659.129 | 663.860 | 665.297 | 657.345 | 648.927 | 641.139 |
| Einzelleistungen | 1.029.840 | 976.464 | 961.213 | 983.226 | 976.782 | 962.032 | 976.104 | 940.277 |
| Entbindungsfälle | 72.533 | 71.582 | 71.552 | 70.980 | 67.964 | 68.343 | 69.413 | 69.848 |
| Wochengeldtage | 8.679.648 | 8.835.030 | 8.778.729 | 8.874.266 | 9.120.637 | 9.225.710 | 9.542.599 | 9.400.200 |
| Entbindungsheimtage | 414.926 | 415.448 | 417.652 | 404.843 | 388.231 | 373.194 | 384.018 | 380.759 |
| Vorsorgeuntersuchungen | 929.095 | 895.528 | 903.647 | 936.963 | 987.542 | 971.195 | 994.373 | 1.035.836 |

¹⁾ Einschließlich Tage der Arbeitslosen.

8.10. Berechnung von Tabelle 14: Durchschnittlich abgerechnete Kosten pro Fall

Leistungskennzahlen
in der allgemeinen Krankenversicherung ¹⁾
2006 - 2011

| Bezeichnung | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 |
|----------------------------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Vertragsärztliche Hilfe | | | | | | |
| Fälle je Versicherten | 6,73 | 6,84 | 6,85 | 6,93 | 6,87 | 6,85 |
| Honorar je Fall in Euro | 47,42 | 48,23 | 48,92 | 49,48 | 50,38 | 50,56 |
| Honorar je Arzt in Euro | 216.935,78 | 227.449,17 | 234.542,88 | 241.769,12 | 246.782,44 | 252.311,50 |
| Heilmittel | | | | | | |
| Verordnungen je Versicherten | 17,59 | 18,19 | 18,75 | 18,58 | 18,43 | 18,60 |
| Kosten je Verordnung in Euro | 19,90 | 20,63 | 21,26 | 21,77 | 21,98 | 22,01 |
| Heilbeihilfe | | | | | | |
| Verordnungen je Versicherten | 1,03 | 1,11 | 1,14 | 1,01 | 1,02 | 0,95 |
| Kosten je Verordnung in Euro | 52,90 | 50,48 | 51,56 | 58,34 | 58,47 | 60,28 |
| Zahnbehandlung | | | | | | |
| Fälle je Versicherten | 1,15 | 1,16 | 1,15 | 1,15 | 1,15 | 1,14 |
| Einzelleistungen je Fall | 4,23 | 4,26 | 4,29 | 4,24 | 4,26 | 4,28 |
| Kosten je Fall in Euro | 77,64 | 78,65 | 79,74 | 83,04 | 83,77 | 83,77 |
| Kosten je Einzelleistung in Euro | 18,35 | 18,47 | 18,59 | 19,59 | 19,65 | 19,59 |
| Zahnersatz | | | | | | |
| Fälle je Versicherten | 0,10 | 0,10 | 0,10 | 0,10 | 0,09 | 0,09 |
| Einzelleistungen je Fall | 1,31 | 1,34 | 1,33 | 1,32 | 1,32 | 1,32 |
| Kosten je Fall in Euro | 223,82 | 230,46 | 242,16 | 378,76 | 387,61 | 390,56 |
| Kosten je Einzelleistung in Euro | 170,78 | 172,53 | 182,33 | 287,80 | 292,75 | 294,92 |

2.25

Ausgangsdaten dieser Berechnung sind die Tabellen aus 8.9 und die oben dargestellte Tabelle. Für Zahnärzte wird ein durchschnittlicher Wert der Kosten/Fall angegeben (Angabe für Gebiets- und Betriebskrankenkassen). Um für alle anderen Kategorien von niedergelassenen Ärzten, deren abgerechnete Kosten/Fall je nach Kasse sehr unterschiedlich sind, einen ähnlichen Durchschnittswert zu erhalten, sind folgende Schritte erforderlich:

- 1) Berechnen der Fallkosten pro Kasse (§2-Kassen, VAEB, usw.) über die gegebene Anzahl an Fälle und Kosten/Fall (Daten aus 2003):

| Arztkategorie | § 2-Kassen | VAEB | VA öffentl. B | SVA gew. W | Summe |
|-----------------|--------------------|---------------|---------------|---------------|----------------|
| | Fallanzahl | | | | |
| Allgemeinmed. | 15.753.869,00 | 1.073.814,00 | 2.215.946,00 | 875.564,00 | 19.919.193,00 |
| Internist | 1.470.232,00 | 116.693,00 | 353.621,00 | 135.610,00 | 2.076.156,00 |
| Urologe | 567.871,00 | 49.465,00 | 116.042,00 | 50.353,00 | 783.731,00 |
| Hautarzt | 1.228.438,00 | 59.390,00 | 203.957,00 | 80.522,00 | 1.572.307,00 |
| Augenarzt | 1.895.940,00 | 98.595,00 | 260.071,00 | 119.629,00 | 2.374.235,00 |
| Orthopäde | 818.627,00 | 44.650,00 | 134.183,00 | 52.081,00 | 1.049.541,00 |
| HNO | 823.467,00 | 42.139,00 | 124.329,00 | 52.742,00 | 1.042.677,00 |
| Sonst. Facharzt | 5.198.456,00 | 184.945,00 | 542.184,00 | 303.245,00 | 6.228.830,00 |
| | Kosten/Fall (in €) | | | | |
| Allgemeinmed. | 40,75 | 35,26 | 34,09 | 65,23 | |
| Internist | 82,48 | 89,90 | 82,37 | 133,13 | |
| Urologe | 56,31 | 74,67 | 70,51 | 89,66 | |
| Hautarzt | 35,08 | 35,31 | 34,89 | 55,13 | |
| Augenarzt | 40,46 | 44,12 | 45,26 | 59,37 | |
| Orthopäde | 68,35 | 82,59 | 77,63 | 108,19 | |
| HNO | 48,35 | 48,12 | 47,60 | 73,53 | |
| Sonst. Facharzt | 43,01 | 66,30 | 70,48 | 76,18 | |
| | Fallkosten (in €) | | | | |
| Allgemeinmed. | 641.970.161,75 | 37.862.681,64 | 75.541.599,14 | 57.113.039,72 | 812.487.482,25 |
| Internist | 121.264.735,36 | 10.490.700,70 | 29.127.761,77 | 18.053.759,30 | 178.936.957,13 |
| Urologe | 31.976.816,01 | 3.693.551,55 | 8.182.121,42 | 4.514.649,98 | 48.367.138,96 |
| Hautarzt | 43.093.605,04 | 2.097.060,90 | 7.116.059,73 | 4.439.177,86 | 56.745.903,53 |
| Augenarzt | 76.709.732,40 | 4.350.011,40 | 11.770.813,46 | 7.102.373,73 | 99.932.930,99 |
| Orthopäde | 55.953.155,45 | 3.687.643,50 | 10.416.626,29 | 5.634.643,39 | 75.692.068,63 |
| HNO | 39.814.629,45 | 2.027.728,68 | 5.918.060,40 | 3.878.119,26 | 51.638.537,79 |
| Sonst. Facharzt | 223.585.592,56 | 12.261.853,50 | 38.213.128,32 | 23.101.204,10 | 297.161.778,48 |

- 2) Die Fallkosten pro Kasse werden durch die Summe aller Fälle je Arztkategorie dividiert um einen Durchschnittswert der Kosten/Fall zu erhalten. Als weitere Vereinfachung sind alle Arztkategorien außer Allgemeinmediziner und Internisten als neuer sonstiger Facharzt zusammengefasst:

| Arztkategorie | Fallkosten (in €) | Fallanzahl | Durchschnittliche Kosten/Fall (in €) |
|--------------------|-------------------|---------------|--------------------------------------|
| Allgemeinmediziner | 812.487.482,25 | 19.919.193,00 | 40,79 |
| Internist | 178.936.957,13 | 2.076.156,00 | 86,19 |
| sonstiger Facharzt | 629.538.358,38 | 13.051.321,00 | 48,24 |

Auch für Zahnärzte wird eine ähnliche Berechnung durchgeführt um einen Durchschnittswert der Kosten/Fall für Zahnbehandlungen und Zahnersatz zu erhalten. Die hierfür benötigten Daten sind für das Jahr 2011 verfügbar:

| | Fallanzahl | Kosten/Fall | Fallkosten (in€) | durchschnittliche Kosten/Fall (in €) |
|----------------------|--------------|-------------|------------------|--------------------------------------|
| Zahnbehandlungsfälle | 7.288.614,00 | 83,77 | 610.567.194,78 | 108,57 |
| Zahnersatzfälle | 641.139,00 | 390,56 | 250.403.247,84 | |
| Summe | 7.929.753,00 | | 860.970.442,62 | |

**8.11. Daten für die Berechnung von Tabelle 10:
Erkrankungswahrscheinlichkeit pro Jahr und pro HDG, Tabelle 11:
Aufenthaltsdauer der stationären Patienten pro HDG im Jahr 2011 und
Tabelle 13: Wahrscheinlichkeiten für 0-Tagesaufenthalte und
Sterbefälle unter den stationären Aufenthalten pro Jahr und pro HDG**

| Hauptdiagnose Kurze Liste ICD-10. Rev. | Geschlecht | Stationäre Aufenthalte | | | Alter | | | | Aufenthaltsdauer für Aufenthalte von ... bis ... Tage | | |
|--|------------|------------------------|-------------------------------------|------------------------|-------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------|---|------|--------|
| | | insgesamt | darunter 0-Tages- aufenthalte | darunter verstorben | 0 bis 14 Jahre | 15 bis 44 Jahre | 45 bis 64 Jahre | 65 Jahre und mehr | arithmet. Mittel | | Median |
| | | | | | | | | | 1 + | 1-28 | 1 + |
| Alle Diagnosen (A00-Z99) | Z | 2.633.221 | 499.474 | 38.261 | 176.629 | 606.494 | 734.021 | 1.116.077 | 6,6 | 5,4 | 3,7 |
| | M | 1.205.790 | 230.062 | 19.181 | 101.427 | 240.534 | 370.969 | 492.860 | 6,5 | 5,3 | 3,5 |
| | W | 1.427.431 | 269.412 | 19.080 | 75.202 | 365.960 | 363.052 | 623.217 | 6,7 | 5,6 | 3,9 |
| Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten (A00-B99) | Z | 59.506 | 4.722 | 1.916 | 14.799 | 14.203 | 10.618 | 19.886 | 6,9 | 5,6 | 4,0 |
| | M | 28.914 | 2.295 | 983 | 7.823 | 6.897 | 6.103 | 8.091 | 7,0 | 5,6 | 3,9 |
| | W | 30.592 | 2.427 | 933 | 6.976 | 7.306 | 4.515 | 11.795 | 6,8 | 5,7 | 4,1 |
| Inf. Darmkh. (außer Diarrhoe und Gastroenteritis vermutlich infektiösen Ursprungs) (A00-A08) | Z | 10.114 | 354 | 46 | 5.222 | 1.716 | 853 | 2.323 | 4,3 | 4,0 | 2,7 |
| | M | 4.678 | 164 | 21 | 2.769 | 742 | 397 | 770 | 3,8 | 3,6 | 2,5 |
| | W | 5.436 | 190 | 25 | 2.453 | 974 | 456 | 1.553 | 4,6 | 4,3 | 2,9 |
| Diarrhoe u. Gastroenteritis vermutlich infektiösen Ursprungs (A09) | Z | 14.549 | 848 | 44 | 4.901 | 3.806 | 1.591 | 4.251 | 3,6 | 3,4 | 2,3 |
| | M | 6.408 | 361 | 12 | 2.613 | 1.683 | 722 | 1.390 | 3,2 | 3,1 | 2,3 |
| | W | 8.141 | 487 | 32 | 2.288 | 2.123 | 869 | 2.861 | 3,9 | 3,7 | 2,4 |
| Tuberkulose (A15-A19, B90) | Z | 1.147 | 36 | 17 | 66 | 446 | 343 | 292 | 19,4 | 10,0 | 10,8 |
| | M | 723 | 21 | 10 | 38 | 251 | 246 | 188 | 19,8 | 10,3 | 11,7 |
| | W | 424 | 15 | 7 | 28 | 195 | 97 | 104 | 18,7 | 9,4 | 9,3 |
| Sepsis (A40-A41) | Z | 4.929 | 133 | 1.533 | 259 | 293 | 1.001 | 3.376 | 16,3 | 10,7 | 10,9 |
| | M | 2.505 | 69 | 796 | 137 | 166 | 606 | 1.596 | 16,5 | 10,7 | 10,9 |
| | W | 2.424 | 64 | 737 | 122 | 127 | 395 | 1.780 | 16,1 | 10,7 | 11,0 |
| HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz- Viruskrankheit] (B20-B24) | Z | 1.639 | 733 | 26 | 17 | 725 | 774 | 123 | 11,3 | 7,3 | 6,1 |
| | M | 1.158 | 580 | 21 | 11 | 473 | 599 | 75 | 11,4 | 7,2 | 6,0 |
| | W | 481 | 153 | 5 | 6 | 252 | 175 | 48 | 11,1 | 7,4 | 6,3 |
| Sonstige Infektionskrankheiten (Rest von A00-B99) | Z | 27.128 | 2.618 | 250 | 4.334 | 7.217 | 6.056 | 9.521 | 7,2 | 6,5 | 5,4 |
| | M | 13.442 | 1.100 | 123 | 2.255 | 3.582 | 3.533 | 4.072 | 7,1 | 6,4 | 5,3 |
| | W | 13.686 | 1.518 | 127 | 2.079 | 3.635 | 2.523 | 5.449 | 7,4 | 6,6 | 5,5 |
| Neubildungen (C00-D48) | Z | 388.636 | 150.054 | 9.334 | 9.668 | 41.852 | 146.266 | 190.850 | 6,2 | 5,1 | 3,1 |
| | M | 185.206 | 70.827 | 5.014 | 5.244 | 14.670 | 65.790 | 99.502 | 6,4 | 5,3 | 3,1 |
| | W | 203.430 | 79.227 | 4.320 | 4.424 | 27.182 | 80.476 | 91.348 | 6,1 | 5,0 | 3,1 |
| Bösartige Neubildungen d. Dickdarmes (C18) | Z | 19.777 | 7.556 | 473 | - | 674 | 7.101 | 12.002 | 7,3 | 5,8 | 2,5 |
| | M | 12.221 | 5.124 | 252 | - | 325 | 4.471 | 7.425 | 6,9 | 5,5 | 2,4 |
| | W | 7.556 | 2.432 | 221 | - | 349 | 2.630 | 4.577 | 7,9 | 6,1 | 2,9 |
| Bösartige Neubildungen von Bronchus und Lunge (ohne Trachea) (C34) | Z | 35.753 | 14.177 | 1.776 | 2 | 901 | 17.123 | 17.727 | 6,3 | 5,3 | 2,9 |
| | M | 22.204 | 8.860 | 1.145 | - | 459 | 10.221 | 11.524 | 6,1 | 5,2 | 2,8 |
| | W | 13.549 | 5.317 | 631 | 2 | 442 | 6.902 | 6.203 | 6,5 | 5,3 | 3,0 |
| Bösartige Neubildungen der Haut (C43-C44) | Z | 15.880 | 3.847 | 178 | 19 | 961 | 3.730 | 11.170 | 4,5 | 4,1 | 2,5 |
| | M | 8.614 | 2.203 | 106 | 6 | 437 | 2.028 | 6.143 | 4,5 | 4,1 | 2,5 |
| | W | 7.266 | 1.644 | 72 | 13 | 524 | 1.702 | 5.027 | 4,6 | 4,1 | 2,5 |
| Bösartige Neubildungen d. Brustdrüse (C50) | Z | 46.869 | 24.861 | 502 | - | 6.852 | 23.156 | 16.861 | 4,8 | 4,4 | 2,7 |
| | M | 372 | 172 | 10 | - | 23 | 107 | 242 | 6,2 | 5,9 | 4,3 |
| | W | 46.497 | 24.689 | 492 | - | 6.829 | 23.049 | 16.619 | 4,8 | 4,4 | 2,7 |
| Bösartige Neubildungen d. Gebärmutter (C53-C55) | Z | 7.957 | 2.135 | 168 | - | 918 | 3.680 | 3.359 | 6,2 | 5,2 | 2,8 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 7.957 | 2.135 | 168 | - | 918 | 3.680 | 3.359 | 6,2 | 5,2 | 2,8 |
| Bösartige Neubildungen des Ovars (C56) | Z | 10.668 | 3.955 | 249 | 33 | 815 | 4.652 | 5.168 | 5,2 | 4,3 | 2,0 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 10.668 | 3.955 | 249 | 33 | 815 | 4.652 | 5.168 | 5,2 | 4,3 | 2,0 |

| | | | | | | | | | | | |
|--|---|---------|--------|-------|-------|--------|--------|--------|------|------|------|
| Bösartige Neubildungen der Prostata (C61) | Z | 13.379 | 3.965 | 286 | 1 | 36 | 3.812 | 9.530 | 6,4 | 5,9 | 4,1 |
| | M | 13.379 | 3.965 | 286 | 1 | 36 | 3.812 | 9.530 | 6,4 | 5,9 | 4,1 |
| | W | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Bösartige Neubildungen der Harnblase (C67) | Z | 11.292 | 2.304 | 204 | 8 | 287 | 3.079 | 7.918 | 6,4 | 5,5 | 4,2 |
| | M | 8.663 | 1.874 | 142 | 8 | 192 | 2.335 | 6.128 | 6,3 | 5,5 | 4,3 |
| | W | 2.629 | 430 | 62 | - | 95 | 744 | 1.790 | 6,5 | 5,5 | 4,2 |
| Andere bösartige Neubildungen (Rest von C00-C97) | Z | 165.559 | 68.493 | 5.209 | 7.821 | 16.261 | 58.184 | 83.293 | 7,3 | 5,6 | 3,4 |
| | M | 94.515 | 39.387 | 2.919 | 4.385 | 9.501 | 34.450 | 46.179 | 7,1 | 5,5 | 3,3 |
| | W | 71.044 | 29.106 | 2.290 | 3.436 | 6.760 | 23.734 | 37.114 | 7,5 | 5,8 | 3,5 |
| Carcinoma in Situ (D00-D09) | Z | 3.215 | 605 | 11 | 4 | 1.417 | 921 | 873 | 3,7 | 3,4 | 2,5 |
| | M | 525 | 111 | 7 | 3 | 36 | 141 | 345 | 4,8 | 4,0 | 2,2 |
| | W | 2.690 | 494 | 4 | 1 | 1.381 | 780 | 528 | 3,5 | 3,3 | 2,5 |
| Gutartige Neubildungen d. Dickdarmes und Mastdarmes (D12) | Z | 3.987 | 1.000 | 4 | 19 | 276 | 1.560 | 2.132 | 3,3 | 3,0 | 1,6 |
| | M | 2.325 | 590 | 4 | 11 | 150 | 900 | 1.264 | 3,2 | 3,0 | 1,5 |
| | W | 1.662 | 410 | - | 8 | 126 | 660 | 868 | 3,5 | 3,0 | 1,6 |
| Uterusleiomyom (D25) | Z | 5.794 | 372 | - | - | 2.447 | 3.153 | 194 | 5,5 | 5,4 | 5,5 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 5.794 | 372 | - | - | 2.447 | 3.153 | 194 | 5,5 | 5,4 | 5,5 |
| Andere gutartige Neubildungen u. Neubildungen unsicheren Verhaltens (Rest von D00-D48) | Z | 48.506 | 16.784 | 274 | 1.761 | 10.007 | 16.115 | 20.623 | 5,0 | 4,5 | 2,9 |
| | M | 22.388 | 8.541 | 143 | 830 | 3.511 | 7.325 | 10.722 | 4,9 | 4,4 | 2,7 |
| | W | 26.118 | 8.243 | 131 | 931 | 6.496 | 8.790 | 9.901 | 5,0 | 4,5 | 3,0 |
| Krankheiten des Blutes u. der blutbildenden Organe (D50-D89) | Z | 22.918 | 8.511 | 181 | 1.921 | 3.902 | 5.071 | 12.024 | 6,4 | 5,7 | 4,2 |
| | M | 10.100 | 3.918 | 79 | 1.165 | 1.607 | 2.356 | 4.972 | 6,2 | 5,5 | 3,9 |
| | W | 12.818 | 4.593 | 102 | 756 | 2.295 | 2.715 | 7.052 | 6,5 | 5,8 | 4,5 |
| Anämien (D50-D64) | Z | 14.532 | 4.561 | 136 | 790 | 2.041 | 2.739 | 8.962 | 6,5 | 6,0 | 4,6 |
| | M | 5.832 | 1.835 | 54 | 459 | 611 | 1.209 | 3.553 | 6,5 | 5,8 | 4,4 |
| | W | 8.700 | 2.726 | 82 | 331 | 1.430 | 1.530 | 5.409 | 6,6 | 6,1 | 4,8 |
| Andere Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D65-D89) | Z | 8.386 | 3.950 | 45 | 1.131 | 1.861 | 2.332 | 3.062 | 5,9 | 5,1 | 3,4 |
| | M | 4.268 | 2.083 | 25 | 706 | 996 | 1.147 | 1.419 | 5,6 | 4,9 | 3,3 |
| | W | 4.118 | 1.867 | 20 | 425 | 865 | 1.185 | 1.643 | 6,2 | 5,2 | 3,6 |
| Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00-E90) | Z | 61.016 | 6.683 | 631 | 4.001 | 11.218 | 18.995 | 26.802 | 6,9 | 6,1 | 4,8 |
| | M | 25.540 | 3.474 | 275 | 2.329 | 4.118 | 9.001 | 10.092 | 7,0 | 6,1 | 4,8 |
| | W | 35.476 | 3.209 | 356 | 1.672 | 7.100 | 9.994 | 16.710 | 6,7 | 6,0 | 4,7 |
| Diabetes mellitus (E10-E14) | Z | 22.898 | 1.370 | 159 | 845 | 2.453 | 7.879 | 11.721 | 8,1 | 7,0 | 6,0 |
| | M | 12.351 | 904 | 80 | 437 | 1.375 | 5.115 | 5.424 | 8,1 | 6,9 | 5,9 |
| | W | 10.547 | 466 | 79 | 408 | 1.078 | 2.764 | 6.297 | 8,1 | 7,2 | 6,1 |
| Andere endokrine-, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Rest von E00-E90) | Z | 38.118 | 5.313 | 472 | 3.156 | 8.765 | 11.116 | 15.081 | 6,1 | 5,4 | 4,3 |
| | M | 13.189 | 2.570 | 195 | 1.892 | 2.743 | 3.886 | 4.668 | 5,9 | 5,3 | 4,1 |
| | W | 24.929 | 2.743 | 277 | 1.264 | 6.022 | 7.230 | 10.413 | 6,1 | 5,5 | 4,4 |
| Psychische und Verhaltensstörungen (F00-F99) | Z | 128.563 | 11.252 | 575 | 6.712 | 55.414 | 39.239 | 27.198 | 15,6 | 9,3 | 9,1 |
| | M | 59.715 | 6.397 | 241 | 3.631 | 27.573 | 19.416 | 9.095 | 15,5 | 8,9 | 8,6 |
| | W | 68.848 | 4.855 | 334 | 3.081 | 27.841 | 19.823 | 18.103 | 15,6 | 9,6 | 9,5 |
| Demenz (F00-F03) | Z | 11.926 | 436 | 393 | - | 15 | 369 | 11.542 | 12,2 | 9,4 | 8,5 |
| | M | 4.208 | 164 | 137 | - | 8 | 196 | 4.004 | 12,1 | 9,4 | 8,6 |
| | W | 7.718 | 272 | 256 | - | 7 | 173 | 7.538 | 12,3 | 9,4 | 8,4 |
| Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol (F10) | Z | 23.720 | 4.730 | 15 | 154 | 10.873 | 11.231 | 1.462 | 11,1 | 6,7 | 5,4 |
| | M | 16.729 | 3.411 | 10 | 82 | 7.543 | 8.073 | 1.031 | 11,4 | 6,8 | 5,4 |
| | W | 6.991 | 1.319 | 5 | 72 | 3.330 | 3.158 | 431 | 10,6 | 6,7 | 5,5 |
| Psychische und Verhaltensstörungen durch andere psychotrope Substanzen (F11-F19) | Z | 6.094 | 507 | 7 | 32 | 4.840 | 977 | 245 | 15,5 | 9,1 | 9,0 |
| | M | 3.997 | 360 | 3 | 11 | 3.335 | 559 | 92 | 15,2 | 9,0 | 8,9 |
| | W | 2.097 | 147 | 4 | 21 | 1.505 | 418 | 153 | 16,0 | 9,3 | 9,2 |
| Schizophrenie, schizotype u. wahnhaftige Störungen (F20-F29) | Z | 14.126 | 650 | 26 | 29 | 8.000 | 4.865 | 1.232 | 26,5 | 11,5 | 14,5 |
| | M | 7.144 | 314 | 13 | 13 | 4.707 | 2.081 | 343 | 27,7 | 11,3 | 14,2 |
| | W | 6.982 | 336 | 13 | 16 | 3.293 | 2.784 | 889 | 25,3 | 11,7 | 14,8 |
| Affektive Störungen (F30-F39) | Z | 33.099 | 1.374 | 32 | 358 | 11.846 | 13.429 | 7.466 | 17,1 | 11,4 | 12,7 |
| | M | 11.462 | 468 | 20 | 123 | 4.503 | 4.998 | 1.838 | 17,1 | 11,4 | 12,7 |
| | W | 21.637 | 906 | 12 | 235 | 7.343 | 8.431 | 5.628 | 17,1 | 11,4 | 12,6 |
| Andere psych. Verhaltensstörungen (Rest von F00-F99) | Z | 39.598 | 3.555 | 102 | 6.139 | 19.840 | 8.368 | 5.251 | 13,5 | 8,1 | 6,7 |
| | M | 16.175 | 1.680 | 58 | 3.402 | 7.477 | 3.509 | 1.787 | 13,5 | 7,9 | 6,4 |
| | W | 23.423 | 1.875 | 44 | 2.737 | 12.363 | 4.859 | 3.464 | 13,6 | 8,2 | 6,9 |
| Krankheiten des Nervensystems (G00-G99) | Z | 110.768 | 15.412 | 714 | 5.900 | 22.067 | 38.485 | 44.316 | 5,3 | 4,3 | 2,1 |
| | M | 57.854 | 6.656 | 384 | 3.228 | 11.039 | 22.305 | 21.282 | 4,7 | 3,8 | 1,5 |
| | W | 52.914 | 8.756 | 330 | 2.672 | 11.028 | 16.180 | 23.034 | 5,9 | 5,0 | 2,8 |

| | | | | | | | | | | | |
|---|---|---------|--------|--------|-------|--------|--------|---------|------|------|-----|
| Alzheimer-Krankheit (G30) | Z | 2.403 | 154 | 55 | - | 1 | 62 | 2.340 | 10,4 | 8,4 | 7,1 |
| | M | 795 | 42 | 25 | - | 1 | 22 | 772 | 10,6 | 8,3 | 7,0 |
| | W | 1.608 | 112 | 30 | - | - | 40 | 1.568 | 10,3 | 8,5 | 7,1 |
| Epilepsie (G40-G41) | Z | 14.146 | 1.478 | 175 | 2.797 | 4.257 | 3.337 | 3.755 | 5,4 | 4,6 | 3,0 |
| | M | 7.661 | 891 | 89 | 1.467 | 2.333 | 2.088 | 1.773 | 5,2 | 4,4 | 2,9 |
| | W | 6.485 | 587 | 86 | 1.330 | 1.924 | 1.249 | 1.982 | 5,7 | 4,8 | 3,1 |
| Zerebrale transitorische ischämische Attacken (G45) | Z | 8.667 | 280 | 22 | 7 | 351 | 1.832 | 6.477 | 5,9 | 5,6 | 4,7 |
| | M | 3.927 | 145 | 8 | 5 | 181 | 1.026 | 2.715 | 5,5 | 5,3 | 4,5 |
| | W | 4.740 | 135 | 14 | 2 | 170 | 806 | 3.762 | 6,2 | 5,9 | 4,9 |
| Zerebrale Lähmungen und sonstige Lähmunssyndrome (G80-G83) | Z | 2.852 | 1.243 | 18 | 653 | 778 | 788 | 633 | 10,7 | 7,3 | 5,5 |
| | M | 1.568 | 738 | 7 | 370 | 348 | 561 | 289 | 10,5 | 7,1 | 5,5 |
| | W | 1.284 | 505 | 11 | 283 | 430 | 227 | 344 | 11,0 | 7,4 | 5,5 |
| Andere Krankheiten d. Nervensystems (Rest von G00-G99) | Z | 82.700 | 12.257 | 444 | 2.443 | 16.680 | 32.466 | 31.111 | 4,9 | 4,0 | 1,5 |
| | M | 43.903 | 4.840 | 255 | 1.386 | 8.176 | 18.608 | 15.733 | 4,3 | 3,4 | 1,3 |
| | W | 38.797 | 7.417 | 189 | 1.057 | 8.504 | 13.858 | 15.378 | 5,6 | 4,7 | 2,2 |
| Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (H00-H59) | Z | 165.291 | 96.507 | 6 | 1.779 | 6.489 | 30.310 | 126.713 | 2,2 | 2,2 | 1,6 |
| | M | 68.623 | 40.449 | 2 | 942 | 3.291 | 15.127 | 49.263 | 2,3 | 2,3 | 1,6 |
| | W | 96.668 | 56.058 | 4 | 837 | 3.198 | 15.183 | 77.450 | 2,1 | 2,1 | 1,5 |
| Katarakt (H25-H26, H28) | Z | 92.479 | 47.987 | 4 | 47 | 890 | 13.062 | 78.480 | 1,7 | 1,6 | 1,5 |
| | M | 37.248 | 20.346 | 2 | 22 | 487 | 6.655 | 30.084 | 1,7 | 1,7 | 1,5 |
| | W | 55.231 | 27.641 | 2 | 25 | 403 | 6.407 | 48.396 | 1,7 | 1,6 | 1,5 |
| Andere Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (Rest von H00-H59) | Z | 72.812 | 48.520 | 2 | 1.732 | 5.599 | 17.248 | 48.233 | 3,1 | 3,1 | 2,0 |
| | M | 31.375 | 20.103 | - | 920 | 2.804 | 8.472 | 19.179 | 3,3 | 3,2 | 2,2 |
| | W | 41.437 | 28.417 | 2 | 812 | 2.795 | 8.776 | 29.054 | 3,0 | 2,9 | 1,8 |
| Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (H60-H95) | Z | 25.059 | 3.124 | 7 | 4.125 | 6.550 | 7.721 | 6.663 | 4,9 | 4,8 | 4,4 |
| | M | 12.141 | 1.727 | 1 | 2.454 | 3.356 | 3.743 | 2.588 | 4,7 | 4,6 | 4,3 |
| | W | 12.918 | 1.397 | 6 | 1.671 | 3.194 | 3.978 | 4.075 | 5,0 | 5,0 | 4,5 |
| Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (H60-H95) | Z | 25.059 | 3.124 | 7 | 4.125 | 6.550 | 7.721 | 6.663 | 4,9 | 4,8 | 4,4 |
| | M | 12.141 | 1.727 | 1 | 2.454 | 3.356 | 3.743 | 2.588 | 4,7 | 4,6 | 4,3 |
| | W | 12.918 | 1.397 | 6 | 1.671 | 3.194 | 3.978 | 4.075 | 5,0 | 5,0 | 4,5 |
| Krankheiten des Kreislaufsystems (I00-I99) | Z | 298.466 | 25.915 | 10.890 | 1.581 | 23.093 | 81.536 | 192.256 | 7,8 | 6,3 | 4,6 |
| | M | 154.532 | 14.063 | 5.079 | 910 | 11.985 | 49.959 | 91.678 | 7,6 | 6,1 | 4,3 |
| | W | 143.934 | 11.852 | 5.811 | 671 | 11.108 | 31.577 | 100.578 | 7,9 | 6,5 | 4,8 |
| Hypertonie [Hochdruckkrankheit] (I10-I15) | Z | 26.188 | 1.831 | 95 | 89 | 1.636 | 7.703 | 16.760 | 5,0 | 4,7 | 3,6 |
| | M | 9.304 | 810 | 36 | 60 | 1.014 | 3.629 | 4.601 | 4,4 | 4,1 | 3,0 |
| | W | 16.884 | 1.021 | 59 | 29 | 622 | 4.074 | 12.159 | 5,4 | 5,1 | 3,9 |
| Angina pectoris (I20) | Z | 10.990 | 647 | 34 | 1 | 479 | 3.706 | 6.804 | 4,1 | 4,0 | 2,8 |
| | M | 6.390 | 413 | 12 | - | 349 | 2.462 | 3.579 | 3,9 | 3,8 | 2,7 |
| | W | 4.600 | 234 | 22 | 1 | 130 | 1.244 | 3.225 | 4,4 | 4,3 | 3,0 |
| Akuter Myokardinfarkt (I21-I22) | Z | 16.041 | 1.694 | 1.296 | - | 732 | 5.289 | 10.020 | 7,1 | 6,3 | 5,3 |
| | M | 10.053 | 1.104 | 665 | - | 616 | 4.041 | 5.396 | 6,7 | 5,9 | 5,0 |
| | W | 5.988 | 590 | 631 | - | 116 | 1.248 | 4.624 | 7,9 | 7,0 | 6,0 |
| Andere ischämische Herzkrankheiten (I23-I25) | Z | 35.553 | 1.905 | 664 | 3 | 861 | 11.636 | 23.053 | 6,0 | 5,3 | 3,3 |
| | M | 23.675 | 1.131 | 375 | 3 | 697 | 8.829 | 14.146 | 5,8 | 5,1 | 3,1 |
| | W | 11.878 | 774 | 289 | - | 164 | 2.807 | 8.907 | 6,3 | 5,6 | 3,5 |
| Pulmonale Herzkrankheit u. Krankheiten des Lungenkreislaufes (I26-I28) | Z | 8.769 | 246 | 658 | 45 | 904 | 2.026 | 5.794 | 9,9 | 8,9 | 8,1 |
| | M | 3.818 | 85 | 259 | 32 | 380 | 1.177 | 2.229 | 9,2 | 8,4 | 7,7 |
| | W | 4.951 | 161 | 399 | 13 | 524 | 849 | 3.565 | 10,3 | 9,3 | 8,5 |
| Störungen im Erregungsleitersystem d. Herzens und Herzrhythmusstörungen (I44-I49) | Z | 36.941 | 3.737 | 1.121 | 304 | 2.393 | 8.790 | 25.454 | 5,5 | 5,0 | 3,6 |
| | M | 19.438 | 2.330 | 628 | 162 | 1.454 | 5.779 | 12.043 | 5,1 | 4,6 | 3,2 |
| | W | 17.503 | 1.407 | 493 | 142 | 939 | 3.011 | 13.411 | 6,0 | 5,5 | 4,1 |
| Herzinsuffizienz (I50) | Z | 24.337 | 547 | 2.399 | 14 | 168 | 2.092 | 22.063 | 9,2 | 8,2 | 7,2 |
| | M | 11.632 | 283 | 1.037 | 10 | 111 | 1.531 | 9.980 | 8,7 | 7,8 | 6,8 |
| | W | 12.705 | 264 | 1.362 | 4 | 57 | 561 | 12.083 | 9,7 | 8,6 | 7,6 |
| Zerebrovaskuläre Krankheiten (I60-I69) | Z | 41.807 | 4.443 | 2.875 | 113 | 1.860 | 9.505 | 30.329 | 14,6 | 9,8 | 9,3 |
| | M | 21.254 | 2.395 | 1.225 | 67 | 897 | 5.786 | 14.504 | 14,4 | 9,6 | 8,9 |
| | W | 20.553 | 2.048 | 1.650 | 46 | 963 | 3.719 | 15.825 | 14,8 | 10,1 | 9,8 |
| Atherosklerose (I70) | Z | 11.262 | 1.240 | 238 | - | 127 | 2.743 | 8.392 | 9,8 | 7,4 | 5,8 |
| | M | 6.800 | 827 | 104 | - | 86 | 2.055 | 4.659 | 9,6 | 7,2 | 5,4 |
| | W | 4.462 | 413 | 134 | - | 41 | 688 | 3.733 | 10,1 | 7,7 | 6,3 |
| Varizen der unteren Extremitäten (I83) | Z | 21.730 | 2.207 | 7 | 2 | 6.100 | 10.381 | 5.247 | 3,1 | 2,9 | 2,3 |
| | M | 6.723 | 683 | 4 | 2 | 1.808 | 3.361 | 1.552 | 3,2 | 2,9 | 2,3 |
| | W | 15.007 | 1.524 | 3 | - | 4.292 | 7.020 | 3.695 | 3,1 | 2,8 | 2,3 |

| | | | | | | | | | | | |
|--|---|---------|--------|-------|--------|--------|--------|--------|------|-----|-----|
| Andere Krankheiten d. Kreislaufsystems (Rest von I00-I99) | Z | 64.848 | 7.418 | 1.503 | 1.010 | 7.833 | 17.665 | 38.340 | 7,9 | 6,6 | 4,8 |
| | M | 35.445 | 4.002 | 734 | 574 | 4.573 | 11.309 | 18.989 | 7,8 | 6,4 | 4,5 |
| | W | 29.403 | 3.416 | 769 | 436 | 3.260 | 6.356 | 19.351 | 8,1 | 6,8 | 5,1 |
| Krankheiten des Atmungssystems (J00-J99) | Z | 146.818 | 9.036 | 5.520 | 33.117 | 28.362 | 27.364 | 57.975 | 6,7 | 6,0 | 4,4 |
| | M | 81.329 | 5.244 | 3.032 | 19.467 | 15.509 | 15.938 | 30.415 | 6,5 | 5,8 | 4,3 |
| | W | 65.489 | 3.792 | 2.488 | 13.650 | 12.853 | 11.426 | 27.560 | 6,9 | 6,2 | 4,5 |
| Akute Infektionen d. oberen Atemwege und Grippe (J00-J11) | Z | 14.747 | 869 | 36 | 6.869 | 4.826 | 1.440 | 1.612 | 3,5 | 3,4 | 2,7 |
| | M | 8.072 | 490 | 19 | 3.992 | 2.730 | 690 | 660 | 3,4 | 3,4 | 2,6 |
| | W | 6.675 | 379 | 17 | 2.877 | 2.096 | 750 | 952 | 3,6 | 3,5 | 2,8 |
| Pneumonie (J12-J18) | Z | 36.256 | 667 | 3.311 | 3.745 | 2.813 | 5.478 | 24.220 | 9,8 | 8,6 | 7,6 |
| | M | 19.974 | 384 | 1.799 | 2.128 | 1.565 | 3.362 | 12.919 | 9,6 | 8,4 | 7,4 |
| | W | 16.282 | 283 | 1.512 | 1.617 | 1.248 | 2.116 | 11.301 | 10,0 | 8,8 | 7,8 |
| Andere akute Infektionen der unteren Atemwege (J20-J22) | Z | 10.990 | 703 | 43 | 5.486 | 923 | 1.529 | 3.052 | 4,9 | 4,8 | 3,9 |
| | M | 5.773 | 357 | 17 | 3.345 | 498 | 716 | 1.214 | 4,5 | 4,4 | 3,6 |
| | W | 5.217 | 346 | 26 | 2.141 | 425 | 813 | 1.838 | 5,4 | 5,2 | 4,2 |
| Chronische Krankheiten d. Gaumen- u. Rachenmandeln (J35) | Z | 18.843 | 2.884 | - | 12.890 | 5.580 | 332 | 41 | 2,8 | 2,8 | 2,6 |
| | M | 9.726 | 1.669 | - | 7.444 | 2.099 | 159 | 24 | 2,7 | 2,7 | 2,4 |
| | W | 9.117 | 1.215 | - | 5.446 | 3.481 | 173 | 17 | 2,9 | 2,9 | 2,8 |
| Andere Krankheiten der oberen Atemwege (J30-J34, J36-J39) | Z | 19.550 | 783 | 3 | 1.060 | 10.501 | 6.067 | 1.922 | 3,4 | 3,3 | 3,2 |
| | M | 11.973 | 472 | 2 | 660 | 6.471 | 3.732 | 1.110 | 3,4 | 3,3 | 3,2 |
| | W | 7.577 | 311 | 1 | 400 | 4.030 | 2.335 | 812 | 3,4 | 3,4 | 3,2 |
| Chronisch obstruktive Lungenkrankheiten und Bronchiektasien (J40-J44, J47) | Z | 27.047 | 1.586 | 621 | 1.118 | 854 | 7.898 | 17.177 | 8,1 | 7,4 | 6,4 |
| | M | 15.099 | 976 | 342 | 708 | 478 | 4.599 | 9.314 | 7,8 | 7,1 | 6,1 |
| | W | 11.948 | 610 | 279 | 410 | 376 | 3.299 | 7.863 | 8,6 | 7,8 | 6,7 |
| Asthma (J45-J46) | Z | 3.694 | 269 | 8 | 985 | 998 | 886 | 825 | 4,8 | 4,7 | 3,5 |
| | M | 1.745 | 143 | 2 | 656 | 454 | 384 | 251 | 4,2 | 4,1 | 3,1 |
| | W | 1.949 | 126 | 6 | 329 | 544 | 502 | 574 | 5,3 | 5,2 | 4,0 |
| Andere Krankheiten d. Atmungssystems (J60-J99) | Z | 15.691 | 1.275 | 1.498 | 964 | 1.867 | 3.734 | 9.126 | 9,8 | 7,9 | 6,7 |
| | M | 8.967 | 753 | 851 | 534 | 1.214 | 2.296 | 4.923 | 9,8 | 7,7 | 6,6 |
| | W | 6.724 | 522 | 647 | 430 | 653 | 1.438 | 4.203 | 9,9 | 8,1 | 7,0 |
| Krankheiten des Verdauungssystems (K00-K93) | Z | 231.152 | 28.469 | 2.482 | 13.832 | 56.189 | 74.109 | 87.022 | 5,3 | 4,7 | 3,5 |
| | M | 118.817 | 14.421 | 1.220 | 7.441 | 28.036 | 41.944 | 41.396 | 5,1 | 4,6 | 3,4 |
| | W | 112.335 | 14.048 | 1.262 | 6.391 | 28.153 | 32.165 | 45.626 | 5,5 | 4,9 | 3,6 |
| Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates (K00-K08) | Z | 9.000 | 2.514 | 1 | 2.678 | 4.378 | 1.252 | 692 | 2,9 | 2,9 | 2,2 |
| | M | 4.088 | 1.286 | - | 1.440 | 1.782 | 552 | 314 | 2,8 | 2,8 | 2,0 |
| | W | 4.912 | 1.228 | 1 | 1.238 | 2.596 | 700 | 378 | 3,0 | 3,0 | 2,2 |
| Andere Krankheiten der Mundhöhle, d. Speicheldrüsen und der Kiefer (K09-K14) | Z | 4.002 | 366 | 9 | 503 | 1.464 | 1.145 | 890 | 5,1 | 4,7 | 3,8 |
| | M | 1.959 | 194 | 5 | 258 | 768 | 596 | 337 | 4,9 | 4,5 | 3,7 |
| | W | 2.043 | 172 | 4 | 245 | 696 | 549 | 553 | 5,3 | 4,9 | 3,9 |
| Krankheiten des Ösophagus (K20-K23) | Z | 11.763 | 2.292 | 30 | 514 | 2.349 | 4.605 | 4.295 | 3,9 | 3,6 | 2,3 |
| | M | 6.394 | 1.198 | 17 | 301 | 1.419 | 2.627 | 2.047 | 3,7 | 3,4 | 2,2 |
| | W | 5.369 | 1.094 | 13 | 213 | 930 | 1.978 | 2.248 | 4,1 | 3,8 | 2,4 |
| Ulcus (K25-K28) | Z | 4.486 | 356 | 122 | 14 | 652 | 1.330 | 2.490 | 8,1 | 6,7 | 5,5 |
| | M | 2.319 | 180 | 48 | 8 | 424 | 819 | 1.068 | 7,7 | 6,3 | 5,2 |
| | W | 2.167 | 176 | 74 | 6 | 228 | 511 | 1.422 | 8,5 | 7,0 | 5,9 |
| Dyspepsie und andere Krankheiten des Magens und des Duodenums (K29-K31) | Z | 19.149 | 3.732 | 24 | 462 | 4.495 | 6.536 | 7.656 | 3,4 | 3,3 | 2,2 |
| | M | 8.073 | 1.565 | 13 | 185 | 1.958 | 2.949 | 2.981 | 3,2 | 3,1 | 2,1 |
| | W | 11.076 | 2.167 | 11 | 277 | 2.537 | 3.587 | 4.675 | 3,6 | 3,5 | 2,3 |
| Krankheiten der Appendix (K35-K38) | Z | 13.229 | 106 | 12 | 3.480 | 7.423 | 1.604 | 722 | 4,5 | 4,4 | 3,8 |
| | M | 6.446 | 56 | 9 | 1.749 | 3.447 | 871 | 379 | 4,6 | 4,5 | 3,9 |
| | W | 6.783 | 50 | 3 | 1.731 | 3.976 | 733 | 343 | 4,4 | 4,3 | 3,8 |
| Hernia inguinalis (K40) | Z | 19.508 | 727 | 23 | 1.362 | 3.963 | 6.974 | 7.209 | 4,0 | 3,9 | 3,5 |
| | M | 17.114 | 621 | 20 | 1.001 | 3.457 | 6.371 | 6.285 | 4,0 | 3,9 | 3,5 |
| | W | 2.394 | 106 | 3 | 361 | 506 | 603 | 924 | 4,4 | 4,3 | 3,6 |
| Andere abdominale Hernien (K41-K46) | Z | 13.107 | 909 | 41 | 356 | 2.773 | 5.124 | 4.854 | 5,5 | 5,0 | 4,0 |
| | M | 6.852 | 479 | 17 | 183 | 1.445 | 3.173 | 2.051 | 4,8 | 4,5 | 3,7 |
| | W | 6.255 | 430 | 24 | 173 | 1.328 | 1.951 | 2.803 | 6,2 | 5,5 | 4,5 |
| Crohn-Krankheit und Colitis ulcerosa (K50-K51) | Z | 8.585 | 2.620 | 19 | 434 | 4.526 | 2.464 | 1.161 | 5,6 | 4,9 | 2,9 |
| | M | 4.041 | 1.270 | 6 | 239 | 2.133 | 1.205 | 464 | 5,6 | 4,9 | 2,9 |
| | W | 4.544 | 1.350 | 13 | 195 | 2.393 | 1.259 | 697 | 5,6 | 4,9 | 2,9 |
| Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis (K52) | Z | 13.028 | 1.451 | 43 | 1.089 | 4.327 | 2.843 | 4.769 | 4,2 | 4,0 | 2,7 |
| | M | 5.040 | 594 | 15 | 529 | 1.830 | 1.201 | 1.480 | 3,8 | 3,7 | 2,4 |
| | W | 7.988 | 857 | 28 | 560 | 2.497 | 1.642 | 3.289 | 4,4 | 4,2 | 2,9 |
| Paralytischer Ileus und mechanischer Ileus ohne Hernie (K56) | Z | 8.175 | 306 | 391 | 420 | 1.076 | 1.890 | 4.789 | 8,4 | 6,7 | 4,9 |
| | M | 3.506 | 142 | 160 | 247 | 506 | 899 | 1.854 | 8,2 | 6,6 | 4,6 |
| | W | 4.669 | 164 | 231 | 173 | 570 | 991 | 2.935 | 8,5 | 6,8 | 5,1 |

| | | | | | | | | | | | |
|--|---|---------|--------|-----|-------|--------|---------|---------|------|-----|-----|
| Divertikulose des Darmes (K57) | Z | 17.266 | 2.698 | 92 | 5 | 1.212 | 6.762 | 9.287 | 6,1 | 5,3 | 4,2 |
| | M | 7.612 | 1.282 | 25 | 3 | 793 | 3.329 | 3.487 | 5,5 | 5,0 | 3,9 |
| | W | 9.654 | 1.416 | 67 | 2 | 419 | 3.433 | 5.800 | 6,5 | 5,5 | 4,3 |
| Krankheiten des Anus und Rektum (K60-K62) | Z | 10.892 | 1.341 | 21 | 249 | 3.746 | 4.123 | 2.774 | 3,5 | 3,3 | 2,3 |
| | M | 6.701 | 738 | 5 | 181 | 2.418 | 2.690 | 1.412 | 3,3 | 3,1 | 2,2 |
| | W | 4.191 | 603 | 16 | 68 | 1.328 | 1.433 | 1.362 | 4,0 | 3,6 | 2,4 |
| Andere Krankheiten des Darmes (K55, K58-K59, K63) | Z | 24.278 | 5.791 | 342 | 1.562 | 3.018 | 7.469 | 12.229 | 3,8 | 3,1 | 1,8 |
| | M | 12.059 | 3.094 | 120 | 787 | 1.213 | 3.983 | 6.076 | 3,5 | 2,9 | 1,7 |
| | W | 12.219 | 2.697 | 222 | 775 | 1.805 | 3.486 | 6.153 | 4,1 | 3,3 | 1,9 |
| Alkoholische Leberkrankheit (K70) | Z | 2.299 | 237 | 178 | 1 | 242 | 1.360 | 696 | 9,4 | 7,7 | 6,6 |
| | M | 1.758 | 175 | 130 | 1 | 189 | 1.027 | 541 | 8,9 | 7,5 | 6,3 |
| | W | 541 | 62 | 48 | - | 53 | 333 | 155 | 10,9 | 8,5 | 8,0 |
| Andere Krankheiten der Leber (K71-K77) | Z | 7.902 | 796 | 557 | 107 | 1.036 | 3.488 | 3.271 | 8,3 | 6,7 | 4,9 |
| | M | 4.813 | 506 | 332 | 74 | 613 | 2.250 | 1.876 | 8,2 | 6,6 | 4,8 |
| | W | 3.089 | 290 | 225 | 33 | 423 | 1.238 | 1.395 | 8,5 | 6,9 | 5,1 |
| Cholelithiasis (K80) | Z | 22.704 | 620 | 92 | 65 | 5.516 | 8.026 | 9.097 | 6,1 | 5,7 | 4,5 |
| | M | 8.442 | 261 | 40 | 24 | 1.527 | 3.089 | 3.802 | 6,5 | 6,1 | 4,8 |
| | W | 14.262 | 359 | 52 | 41 | 3.989 | 4.937 | 5.295 | 5,8 | 5,6 | 4,4 |
| Andere Krankheiten der Gallenblase u. der Gallenwege (K81-K83) | Z | 5.985 | 231 | 106 | 21 | 782 | 1.779 | 3.403 | 8,4 | 7,3 | 6,2 |
| | M | 2.999 | 84 | 56 | 13 | 324 | 970 | 1.692 | 8,6 | 7,5 | 6,4 |
| | W | 2.986 | 147 | 50 | 8 | 458 | 809 | 1.711 | 8,2 | 7,2 | 6,0 |
| Krankheiten des Pankreas (K85-K87) | Z | 6.760 | 318 | 111 | 70 | 1.642 | 2.829 | 2.219 | 9,2 | 7,5 | 6,5 |
| | M | 4.199 | 188 | 59 | 22 | 1.110 | 1.958 | 1.109 | 9,2 | 7,6 | 6,6 |
| | W | 2.561 | 130 | 52 | 48 | 532 | 871 | 1.110 | 9,2 | 7,4 | 6,4 |
| Andere Krankheiten des Verdauungssystems (Rest von K00-K93) | Z | 9.034 | 1.058 | 268 | 440 | 1.569 | 2.506 | 4.519 | 6,8 | 5,6 | 3,9 |
| | M | 4.402 | 508 | 143 | 196 | 680 | 1.385 | 2.141 | 6,8 | 5,8 | 4,1 |
| | W | 4.632 | 550 | 125 | 244 | 889 | 1.121 | 2.378 | 6,7 | 5,4 | 3,7 |
| Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00-L99) | Z | 36.831 | 6.204 | 167 | 2.831 | 13.673 | 9.280 | 11.047 | 6,5 | 5,3 | 3,4 |
| | M | 19.229 | 3.134 | 59 | 1.589 | 8.087 | 4.870 | 4.683 | 6,0 | 5,0 | 3,2 |
| | W | 17.602 | 3.070 | 108 | 1.242 | 5.586 | 4.410 | 6.364 | 7,1 | 5,7 | 3,7 |
| Infektionen der Haut und der Unterhaut (L00-L08) | Z | 12.913 | 1.034 | 25 | 1.157 | 6.831 | 2.868 | 2.057 | 4,8 | 4,2 | 2,7 |
| | M | 8.331 | 594 | 15 | 670 | 4.825 | 1.769 | 1.067 | 4,6 | 4,1 | 2,7 |
| | W | 4.582 | 440 | 10 | 487 | 2.006 | 1.099 | 990 | 5,1 | 4,4 | 2,7 |
| Dermatitis, Ekzem u. papulosquamöse Hautkrankheiten ((L20-L45) | Z | 5.268 | 594 | 4 | 353 | 1.223 | 1.736 | 1.956 | 6,3 | 6,0 | 4,8 |
| | M | 2.438 | 261 | 2 | 189 | 529 | 881 | 839 | 6,3 | 6,1 | 4,9 |
| | W | 2.830 | 333 | 2 | 164 | 694 | 855 | 1.117 | 6,2 | 5,9 | 4,6 |
| Andere Krankheiten der Haut und der Unterhaut (Rest von L00-L99) | Z | 18.650 | 4.576 | 138 | 1.321 | 5.619 | 4.676 | 7.034 | 8,0 | 6,1 | 3,8 |
| | M | 8.460 | 2.279 | 42 | 730 | 2.733 | 2.220 | 2.777 | 7,5 | 5,8 | 3,4 |
| | W | 10.190 | 2.297 | 96 | 591 | 2.886 | 2.456 | 4.257 | 8,4 | 6,3 | 4,2 |
| Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00-M99) | Z | 270.720 | 43.147 | 199 | 3.432 | 46.827 | 105.276 | 115.185 | 6,9 | 6,4 | 4,7 |
| | M | 111.595 | 16.778 | 84 | 1.597 | 24.249 | 46.966 | 38.783 | 6,2 | 5,8 | 4,2 |
| | W | 159.125 | 26.369 | 115 | 1.835 | 22.578 | 58.310 | 76.402 | 7,4 | 6,8 | 5,2 |
| Binnenschädigung des Kniegelenkes (M23) | Z | 28.134 | 2.518 | - | 138 | 7.613 | 14.268 | 6.115 | 2,5 | 2,5 | 2,2 |
| | M | 15.001 | 1.488 | - | 58 | 5.244 | 7.339 | 2.360 | 2,4 | 2,4 | 2,1 |
| | W | 13.133 | 1.030 | - | 80 | 2.369 | 6.929 | 3.755 | 2,6 | 2,6 | 2,2 |
| Arthropathien, Arthrosen u. sonstige Gelenkschädigungen (M00-M22, M24-M25) | Z | 81.001 | 8.098 | 51 | 1.386 | 8.297 | 28.577 | 42.741 | 8,8 | 8,2 | 8,2 |
| | M | 28.984 | 2.435 | 25 | 637 | 3.788 | 10.946 | 13.613 | 8,4 | 8,0 | 8,0 |
| | W | 52.017 | 5.663 | 26 | 749 | 4.509 | 17.631 | 29.128 | 9,0 | 8,4 | 8,3 |
| Systemkrankheiten des Bindegewebes (M30-M36) | Z | 5.960 | 1.687 | 19 | 172 | 1.444 | 2.285 | 2.059 | 6,8 | 5,9 | 4,2 |
| | M | 1.473 | 330 | 3 | 46 | 301 | 607 | 519 | 6,9 | 5,8 | 4,3 |
| | W | 4.487 | 1.357 | 16 | 126 | 1.143 | 1.678 | 1.540 | 6,8 | 6,0 | 4,2 |
| Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens und Spondylopathien (M40-M49) | Z | 17.611 | 2.858 | 43 | 267 | 1.681 | 5.161 | 10.502 | 9,2 | 7,7 | 7,1 |
| | M | 7.275 | 1.371 | 22 | 104 | 834 | 2.396 | 3.941 | 8,9 | 7,3 | 6,6 |
| | W | 10.336 | 1.487 | 21 | 163 | 847 | 2.765 | 6.561 | 9,4 | 8,0 | 7,4 |
| Intervertebrale Diskopathien (M50-M51) | Z | 31.699 | 4.538 | 6 | 8 | 7.304 | 13.322 | 11.065 | 6,8 | 6,6 | 5,6 |
| | M | 14.993 | 2.306 | 3 | 6 | 3.905 | 6.762 | 4.320 | 6,5 | 6,3 | 5,4 |
| | W | 16.706 | 2.232 | 3 | 2 | 3.399 | 6.560 | 6.745 | 7,1 | 6,8 | 5,8 |
| Rückenschmerzen (M54) | Z | 40.521 | 7.977 | 21 | 133 | 6.525 | 13.681 | 20.182 | 7,1 | 6,8 | 5,6 |
| | M | 15.390 | 3.483 | 9 | 54 | 3.143 | 6.057 | 6.136 | 6,3 | 6,1 | 4,7 |
| | W | 25.131 | 4.494 | 12 | 79 | 3.382 | 7.624 | 14.046 | 7,6 | 7,2 | 6,1 |
| Krankheiten der Weichteilgewebe (M60-M79) | Z | 40.188 | 9.808 | 16 | 674 | 9.130 | 19.906 | 10.478 | 3,6 | 3,4 | 2,5 |
| | M | 19.301 | 3.817 | 9 | 322 | 4.446 | 9.489 | 5.044 | 3,6 | 3,4 | 2,6 |
| | W | 20.887 | 5.991 | 7 | 352 | 4.684 | 10.417 | 5.434 | 3,7 | 3,5 | 2,4 |
| Andere Krankheiten d. Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M53, M80-M99) | Z | 25.606 | 5.663 | 43 | 654 | 4.833 | 8.076 | 12.043 | 8,3 | 7,1 | 5,3 |
| | M | 9.178 | 1.548 | 13 | 370 | 2.588 | 3.370 | 2.850 | 7,3 | 6,3 | 4,4 |
| | W | 16.428 | 4.115 | 30 | 284 | 2.245 | 4.706 | 9.193 | 8,9 | 7,6 | 6,0 |

| | | | | | | | | | | | |
|---|---|---------|--------|-------|--------|---------|--------|--------|------|-----|-----|
| Krankheiten des Urogenitalsystems (N00-N99) | Z | 159.902 | 29.610 | 1.754 | 11.721 | 45.023 | 47.760 | 55.398 | 5,1 | 4,6 | 3,2 |
| | M | 64.712 | 13.874 | 829 | 8.548 | 11.756 | 17.481 | 26.927 | 5,3 | 4,8 | 3,4 |
| | W | 95.190 | 15.736 | 925 | 3.173 | 33.267 | 30.279 | 28.471 | 4,9 | 4,4 | 3,1 |
| Glomeruläre u. tubulointestitielle Nierenkrankheiten (N00-N16) | Z | 13.641 | 1.570 | 62 | 1.511 | 4.240 | 3.570 | 4.320 | 4,9 | 4,5 | 3,3 |
| | M | 5.508 | 662 | 28 | 589 | 1.291 | 1.682 | 1.946 | 4,6 | 4,2 | 2,6 |
| | W | 8.133 | 908 | 34 | 922 | 2.949 | 1.888 | 2.374 | 5,1 | 4,7 | 3,7 |
| Niereninsuffizienz (N17-N19) | Z | 19.789 | 1.589 | 1.442 | 422 | 1.368 | 4.185 | 13.814 | 9,8 | 7,8 | 6,7 |
| | M | 10.642 | 1.088 | 700 | 385 | 764 | 2.669 | 6.824 | 9,4 | 7,5 | 6,2 |
| | W | 9.147 | 501 | 742 | 37 | 604 | 1.516 | 6.990 | 10,2 | 8,2 | 7,1 |
| Urolithiasis (N20-N23) | Z | 17.090 | 2.771 | 8 | 134 | 5.943 | 6.910 | 4.103 | 2,8 | 2,7 | 2,0 |
| | M | 11.614 | 1.963 | 6 | 80 | 3.926 | 4.855 | 2.753 | 2,7 | 2,6 | 1,9 |
| | W | 5.476 | 808 | 2 | 54 | 2.017 | 2.055 | 1.350 | 3,1 | 3,0 | 2,1 |
| Andere Krankheiten des Harnsystems (N25-N39) | Z | 30.154 | 3.879 | 218 | 2.589 | 4.247 | 6.478 | 16.840 | 6,2 | 5,7 | 4,3 |
| | M | 10.626 | 1.042 | 82 | 818 | 1.058 | 2.364 | 6.386 | 6,2 | 5,8 | 4,6 |
| | W | 19.528 | 2.837 | 136 | 1.771 | 3.189 | 4.114 | 10.454 | 6,2 | 5,6 | 4,2 |
| Prostatahyperplasie (N40) | Z | 7.918 | 1.255 | 4 | - | 50 | 2.282 | 5.586 | 5,9 | 5,7 | 5,4 |
| | M | 7.918 | 1.255 | 4 | - | 50 | 2.282 | 5.586 | 5,9 | 5,7 | 5,4 |
| | W | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Andere Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane (N41-N51) | Z | 17.219 | 7.749 | 9 | 6.639 | 4.096 | 3.402 | 3.082 | 3,2 | 3,1 | 2,2 |
| | M | 17.219 | 7.749 | 9 | 6.639 | 4.096 | 3.402 | 3.082 | 3,2 | 3,1 | 2,2 |
| | W | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Krankheiten der Mamma [Brustdrüse] (N60-N64) | Z | 4.560 | 647 | - | 51 | 2.469 | 1.527 | 513 | 3,3 | 3,2 | 2,8 |
| | M | 812 | 72 | - | 26 | 547 | 143 | 96 | 2,9 | 2,9 | 2,5 |
| | W | 3.748 | 575 | - | 25 | 1.922 | 1.384 | 417 | 3,4 | 3,3 | 2,8 |
| Entzündliche Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (N70-N77) | Z | 4.502 | 389 | 1 | 48 | 3.182 | 1.048 | 224 | 3,8 | 3,6 | 2,7 |
| | M | 1 | 1 | - | - | 1 | - | - | - | - | - |
| | W | 4.501 | 388 | 1 | 48 | 3.181 | 1.048 | 224 | 3,8 | 3,6 | 2,7 |
| Menstruations-, klimakterische u. andere Störungen in diesem Zusammenhang (N91-N95) | Z | 14.929 | 3.827 | 3 | 82 | 5.271 | 8.127 | 1.449 | 2,4 | 2,4 | 1,7 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 14.929 | 3.827 | 3 | 82 | 5.271 | 8.127 | 1.449 | 2,4 | 2,4 | 1,7 |
| And. Krankheiten d. Urogenitalsystems (Rest von N00-N99) | Z | 30.100 | 5.934 | 7 | 245 | 14.157 | 10.231 | 5.467 | 3,9 | 3,8 | 2,9 |
| | M | 372 | 42 | - | 11 | 23 | 84 | 254 | 5,0 | 4,7 | 3,8 |
| | W | 29.728 | 5.892 | 7 | 234 | 14.134 | 10.147 | 5.213 | 3,9 | 3,8 | 2,9 |
| Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00-O99) | Z | 115.629 | 10.023 | 5 | 20 | 115.243 | 366 | - | 4,3 | 4,1 | 3,9 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 115.629 | 10.023 | 5 | 20 | 115.243 | 366 | - | 4,3 | 4,1 | 3,9 |
| Ärztlich eingeleiteter Abort (O04) | Z | 1.810 | 1.435 | - | 3 | 1.791 | 16 | - | 2,2 | 2,2 | 1,8 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 1.810 | 1.435 | - | 3 | 1.791 | 16 | - | 2,2 | 2,2 | 1,8 |
| Andere Gründe f. abortiven Ausgang d. Schwangerschaft (O00-O03, O05-O08) | Z | 11.821 | 3.846 | - | 1 | 11.688 | 132 | - | 1,8 | 1,8 | 1,3 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 11.821 | 3.846 | - | 1 | 11.688 | 132 | - | 1,8 | 1,8 | 1,3 |
| Komplikationen in der Schwangerschaft in der Vorgeburtsperiode (O10-O48) | Z | 21.911 | 2.773 | 2 | 3 | 21.855 | 53 | - | 3,5 | 3,3 | 2,4 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 21.911 | 2.773 | 2 | 3 | 21.855 | 53 | - | 3,5 | 3,3 | 2,4 |
| Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung (O60-O75) | Z | 2.602 | 585 | - | 2 | 2.595 | 5 | - | 4,0 | 3,8 | 3,0 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 2.602 | 585 | - | 2 | 2.595 | 5 | - | 4,0 | 3,8 | 3,0 |
| Spontangeburt eines Einlings (O80) | Z | 48.922 | 1.075 | - | 5 | 48.865 | 52 | - | 4,0 | 4,0 | 3,8 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 48.922 | 1.075 | - | 5 | 48.865 | 52 | - | 4,0 | 4,0 | 3,8 |
| Andere Entbindungen (O81-O84) | Z | 25.824 | 24 | 3 | 5 | 25.726 | 93 | - | 6,2 | 6,0 | 5,7 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 25.824 | 24 | 3 | 5 | 25.726 | 93 | - | 6,2 | 6,0 | 5,7 |
| Komplikationen, die vorwiegend im Wochenbett auftreten (O85-O92) | Z | 1.684 | 153 | - | 1 | 1.669 | 14 | - | 3,7 | 3,7 | 3,3 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 1.684 | 153 | - | 1 | 1.669 | 14 | - | 3,7 | 3,7 | 3,3 |
| Sonstige Krankheitszustände während der Gestationsperiode, die anderenorts nicht klassifiziert sind (O95-O99) | Z | 1.055 | 132 | - | - | 1.054 | 1 | - | 2,5 | 2,5 | 1,8 |
| | M | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| | W | 1.055 | 132 | - | - | 1.054 | 1 | - | 2,5 | 2,5 | 1,8 |
| Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung i. d. Perinatalperiode haben (P00-P96) | Z | 12.089 | 481 | 110 | 12.004 | 81 | 4 | - | 11,4 | 6,6 | 5,1 |
| | M | 6.625 | 272 | 71 | 6.618 | 7 | - | - | 11,3 | 6,7 | 5,2 |
| | W | 5.464 | 209 | 39 | 5.386 | 74 | 4 | - | 11,5 | 6,6 | 5,1 |

| | | | | | | | | | | | |
|---|---|---------|--------|-------|--------|--------|--------|--------|------|------|------|
| Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht (P07) | Z | 4.559 | 63 | 80 | 4.559 | - | - | - | 21,1 | 11,1 | 13,8 |
| | M | 2.392 | 28 | 52 | 2.392 | - | - | - | 21,2 | 11,2 | 14,1 |
| | W | 2.167 | 35 | 28 | 2.167 | - | - | - | 21,0 | 11,0 | 13,5 |
| Andere Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (Rest von P00-P96) | Z | 7.530 | 418 | 30 | 7.445 | 81 | 4 | - | 5,3 | 4,4 | 3,1 |
| | M | 4.233 | 244 | 19 | 4.226 | 7 | - | - | 5,5 | 4,5 | 3,3 |
| | W | 3.297 | 174 | 11 | 3.219 | 74 | 4 | - | 5,0 | 4,3 | 3,0 |
| Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomen-anomalien (Q00-Q99) | Z | 19.035 | 3.502 | 76 | 10.417 | 5.319 | 1.949 | 1.350 | 4,6 | 3,9 | 2,5 |
| | M | 9.497 | 1.818 | 48 | 6.505 | 1.623 | 806 | 563 | 5,0 | 4,3 | 2,8 |
| | W | 9.538 | 1.684 | 28 | 3.912 | 3.696 | 1.143 | 787 | 4,3 | 3,6 | 2,2 |
| Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Q00-Q99) | Z | 19.035 | 3.502 | 76 | 10.417 | 5.319 | 1.949 | 1.350 | 4,6 | 3,9 | 2,5 |
| | M | 9.497 | 1.818 | 48 | 6.505 | 1.623 | 806 | 563 | 5,0 | 4,3 | 2,8 |
| | W | 9.538 | 1.684 | 28 | 3.912 | 3.696 | 1.143 | 787 | 4,3 | 3,6 | 2,2 |
| Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (R00-R99) | Z | 109.475 | 17.111 | 1.898 | 12.393 | 26.110 | 24.565 | 46.407 | 4,7 | 4,3 | 2,7 |
| | M | 49.820 | 8.117 | 918 | 6.219 | 10.879 | 12.413 | 20.309 | 4,5 | 4,1 | 2,6 |
| | W | 59.655 | 8.994 | 980 | 6.174 | 15.231 | 12.152 | 26.098 | 4,9 | 4,5 | 2,9 |
| Hals- und Brustschmerzen (R07) | Z | 8.207 | 1.715 | 6 | 196 | 2.057 | 2.825 | 3.129 | 3,0 | 2,9 | 2,0 |
| | M | 4.231 | 952 | 4 | 116 | 1.224 | 1.584 | 1.307 | 2,7 | 2,6 | 1,8 |
| | W | 3.976 | 763 | 2 | 80 | 833 | 1.241 | 1.822 | 3,3 | 3,2 | 2,2 |
| Bauch- und Beckenschmerzen (R10) | Z | 17.545 | 2.977 | 60 | 3.043 | 7.623 | 3.272 | 3.607 | 2,8 | 2,7 | 1,8 |
| | M | 5.972 | 1.117 | 23 | 1.364 | 2.049 | 1.313 | 1.246 | 2,7 | 2,6 | 1,6 |
| | W | 11.573 | 1.860 | 37 | 1.679 | 5.574 | 1.959 | 2.361 | 2,8 | 2,8 | 1,9 |
| Unbekannte und nicht näher bezeichnete Krankheitsursachen (R69) | Z | 23 | 4 | - | 1 | 7 | 7 | 8 | 4,2 | 4,2 | 3,0 |
| | M | 10 | 1 | - | - | 2 | 4 | 4 | 5,7 | 5,7 | 4,0 |
| | W | 13 | 3 | - | 1 | 5 | 3 | 4 | 2,9 | 2,9 | 2,2 |
| Andere Symptome u. abnorme klinische Laborbefunde (Rest von R00-R99) | Z | 83.700 | 12.415 | 1.832 | 9.153 | 16.423 | 18.461 | 39.663 | 5,3 | 4,8 | 3,2 |
| | M | 39.607 | 6.047 | 891 | 4.739 | 7.604 | 9.512 | 17.752 | 4,9 | 4,4 | 3,0 |
| | W | 44.093 | 6.368 | 941 | 4.414 | 8.819 | 8.949 | 21.911 | 5,6 | 5,1 | 3,4 |
| Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (S00-T98) | Z | 255.450 | 23.758 | 1.779 | 25.287 | 79.082 | 60.908 | 90.173 | 6,4 | 5,3 | 3,2 |
| | M | 134.980 | 14.227 | 854 | 15.117 | 54.500 | 34.620 | 30.743 | 5,5 | 4,5 | 2,7 |
| | W | 120.470 | 9.531 | 925 | 10.170 | 24.582 | 26.288 | 59.430 | 7,3 | 6,1 | 3,8 |
| Intrakranielle Verletzung (S06) | Z | 24.134 | 2.047 | 491 | 4.894 | 7.422 | 4.051 | 7.767 | 4,9 | 3,4 | 1,6 |
| | M | 13.972 | 1.403 | 282 | 2.889 | 4.978 | 2.622 | 3.483 | 5,3 | 3,4 | 1,5 |
| | W | 10.162 | 644 | 209 | 2.005 | 2.444 | 1.429 | 4.284 | 4,4 | 3,4 | 1,7 |
| Andere Verletzungen des Kopfes (S00-S05, S07-S09) | Z | 25.905 | 2.813 | 93 | 5.492 | 7.973 | 4.121 | 8.319 | 3,3 | 3,0 | 1,7 |
| | M | 15.210 | 1.845 | 53 | 3.182 | 6.018 | 2.792 | 3.218 | 3,3 | 3,0 | 1,7 |
| | W | 10.695 | 968 | 40 | 2.310 | 1.955 | 1.329 | 5.101 | 3,2 | 3,0 | 1,7 |
| Fraktur des Unterarmes (S52) | Z | 9.979 | 646 | 7 | 2.076 | 1.912 | 2.666 | 3.325 | 4,3 | 4,0 | 3,0 |
| | M | 3.992 | 362 | 1 | 1.346 | 1.291 | 918 | 437 | 3,6 | 3,4 | 2,4 |
| | W | 5.987 | 284 | 6 | 730 | 621 | 1.748 | 2.888 | 4,8 | 4,4 | 3,3 |
| Fraktur des Femurs (S72) | Z | 18.151 | 160 | 528 | 269 | 694 | 1.915 | 15.273 | 15,4 | 12,6 | 12,9 |
| | M | 5.564 | 68 | 188 | 195 | 536 | 1.013 | 3.820 | 14,5 | 11,9 | 12,1 |
| | W | 12.587 | 92 | 340 | 74 | 158 | 902 | 11.453 | 15,8 | 13,0 | 13,2 |
| Fraktur d. Unterschenkels, einschließl. des oberen Sprunggelenkes (S82) | Z | 12.679 | 430 | 26 | 752 | 4.145 | 4.335 | 3.447 | 8,4 | 7,1 | 5,6 |
| | M | 6.257 | 257 | 9 | 459 | 2.838 | 2.014 | 946 | 7,8 | 6,7 | 5,2 |
| | W | 6.422 | 173 | 17 | 293 | 1.307 | 2.321 | 2.501 | 8,9 | 7,6 | 6,1 |
| Andere Verletzungen (S10-S51, S53-S71, S73-S81) | Z | 64.648 | 3.810 | 306 | 4.033 | 18.888 | 15.644 | 26.083 | 6,1 | 5,2 | 3,5 |
| | M | 35.814 | 2.591 | 151 | 2.511 | 14.329 | 10.200 | 8.774 | 5,1 | 4,4 | 3,0 |
| | W | 28.834 | 1.219 | 155 | 1.522 | 4.559 | 5.444 | 17.309 | 7,2 | 6,1 | 4,4 |
| Verbrennungen und Verätzungen (T20-T32) | Z | 1.748 | 209 | 23 | 609 | 622 | 294 | 223 | 8,4 | 6,2 | 4,1 |
| | M | 1.142 | 138 | 14 | 383 | 451 | 194 | 114 | 8,0 | 6,0 | 4,0 |
| | W | 606 | 71 | 9 | 226 | 171 | 100 | 109 | 9,2 | 6,7 | 4,4 |
| Vergift. d. Arzneimittel, Drogen, bio-logisch aktive Subst. u. Wirkungen nicht med. verwend. Substanzen (T36-T65) | Z | 8.487 | 2.396 | 19 | 1.116 | 4.470 | 1.821 | 1.080 | 2,2 | 2,0 | 1,2 |
| | M | 4.498 | 1.462 | 11 | 613 | 2.556 | 937 | 392 | 1,8 | 1,7 | 1,2 |
| | W | 3.989 | 934 | 8 | 503 | 1.914 | 884 | 688 | 2,5 | 2,3 | 1,3 |
| Komplikationen bei chirurg. Eingriffen u. med. Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert (T80-T88) | Z | 24.017 | 2.736 | 121 | 722 | 4.945 | 7.062 | 11.288 | 9,1 | 7,0 | 5,2 |
| | M | 10.833 | 1.101 | 62 | 422 | 2.188 | 3.333 | 4.890 | 8,7 | 6,8 | 4,9 |
| | W | 13.184 | 1.635 | 59 | 300 | 2.757 | 3.729 | 6.398 | 9,5 | 7,2 | 5,4 |
| Folgen von Verletzungen, Vergiftungen und sonstigen Auswirkungen äußerer Ursachen (T90-T98) | Z | 24.429 | 4.781 | 32 | 2.113 | 8.697 | 6.913 | 6.706 | 6,4 | 5,7 | 3,0 |
| | M | 12.622 | 2.782 | 15 | 1.268 | 5.963 | 3.562 | 1.829 | 5,1 | 4,5 | 2,7 |
| | W | 11.807 | 1.999 | 17 | 845 | 2.734 | 3.351 | 4.877 | 7,8 | 7,0 | 3,4 |

| | | | | | | | | | | | |
|--|---|--------|-------|-----|-------|--------|--------|-------|-----|-----|-----|
| Andere und nicht näher bezeichnete Schädigungen durch äussere Einflüsse (Rest von S00-T98) | Z | 41.273 | 3.730 | 133 | 3.211 | 19.314 | 12.086 | 6.662 | 4,1 | 3,7 | 2,7 |
| | M | 25.076 | 2.218 | 68 | 1.849 | 13.352 | 7.035 | 2.840 | 4,0 | 3,6 | 2,7 |
| | W | 16.197 | 1.512 | 65 | 1.362 | 5.962 | 5.051 | 3.822 | 4,2 | 3,8 | 2,7 |
| Faktoren, d. d. Gesundheitszustand beeinfl. u. z. Inanspruchnahme d. Gesundheitswesens führen (Z00-Z99) | Z | 15.897 | 5.953 | 17 | 1.089 | 5.797 | 4.199 | 4.812 | 2,8 | 2,6 | 1,5 |
| | M | 6.561 | 2.371 | 8 | 600 | 1.352 | 2.131 | 2.478 | 2,9 | 2,7 | 1,4 |
| | W | 9.336 | 3.582 | 9 | 489 | 4.445 | 2.068 | 2.334 | 2,7 | 2,5 | 1,5 |
| Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen (Z03) | Z | 5.179 | 1.883 | 10 | 578 | 1.689 | 1.431 | 1.481 | 3,2 | 3,0 | 1,9 |
| | M | 2.698 | 919 | 5 | 301 | 761 | 838 | 798 | 3,1 | 3,0 | 1,9 |
| | W | 2.481 | 964 | 5 | 277 | 928 | 593 | 683 | 3,2 | 2,9 | 1,9 |
| Kontrazeptive Maßnahmen (Z30) | Z | 780 | 553 | - | - | 685 | 95 | - | 2,3 | 2,3 | 1,6 |
| | M | 150 | 138 | - | - | 102 | 48 | - | 2,0 | 2,0 | 1,2 |
| | W | 630 | 415 | - | - | 583 | 47 | - | 2,3 | 2,3 | 1,6 |
| Lebendgeborene nach dem Geburtsort (Z38) | Z | 40 | 2 | - | 17 | 23 | - | - | 4,7 | 4,7 | 3,8 |
| | M | 9 | - | - | 9 | - | - | - | 6,1 | 6,1 | 5,7 |
| | W | 31 | 2 | - | 8 | 23 | - | - | 4,2 | 4,2 | 3,6 |
| Sonstige medizinische Behandlung (Z51) | Z | 65 | 1 | - | 5 | 31 | 22 | 7 | 3,8 | 3,8 | 3,9 |
| | M | 43 | 1 | - | 5 | 19 | 16 | 3 | 3,9 | 3,9 | 3,9 |
| | W | 22 | - | - | - | 12 | 6 | 4 | 3,7 | 3,7 | 3,9 |
| And. Faktoren, d. d. Gesundheitszustand beeinfl. u. z. Inanspruchnahme d. Gesundheitswesens führen (Rest v. Z00-Z99) | Z | 9.833 | 3.514 | 7 | 489 | 3.369 | 2.651 | 3.324 | 2,6 | 2,4 | 1,4 |
| | M | 3.661 | 1.313 | 3 | 285 | 470 | 1.229 | 1.677 | 2,6 | 2,4 | 1,3 |
| | W | 6.172 | 2.201 | 4 | 204 | 2.899 | 1.422 | 1.647 | 2,5 | 2,4 | 1,4 |
| Q: STATISTIK AUSTRIA, Spitalsentlassungsstatistik. - Erstellt am 19.11.2012. | | | | | | | | | | | |

8.12. Daten für die Berechnung von Tabelle 12: Berechnung der Faktoren VZÄ/Belagstag und ÄVZÄ/Belagstag für das Jahr 2011

PERSONAL (VZÄ) 2002-2011

Anzahl der Personen, umgerechnet auf Vollzeitbeschäftigung nach Beschäftigungsdauer und Arbeitszeit, welche im Berichtsjahr in Dienstverwendung der Krankenanstalten stehen.

Bis zum Erhebungsjahr 2003 erfolgte die Personalerhebung in nichtlandesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten ausschließlich auf Basis einer Pro-Kopf-Statistik zum Stichtag 31.12..

| Alle Krankenanstalten | | | | | | | | | | |
|--|---------|-------|-------|--------|--------|-------|--------|--------|-------|--------|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN |
| 2002 | 122.503 | 2.408 | 8.630 | 16.533 | 18.728 | 7.987 | 18.990 | 10.074 | 3.650 | 35.502 |
| 2003 | 123.566 | 2.446 | 8.644 | 16.932 | 19.011 | 8.079 | 19.038 | 10.104 | 3.651 | 35.661 |
| 2004 | 124.475 | 2.510 | 8.795 | 17.194 | 19.258 | 8.039 | 19.450 | 10.120 | 3.734 | 35.375 |
| 2005 | 125.561 | 2.579 | 8.835 | 17.535 | 19.667 | 8.073 | 19.561 | 10.166 | 3.720 | 35.426 |
| 2006 | 126.130 | 2.630 | 8.904 | 17.905 | 20.056 | 7.491 | 19.509 | 10.231 | 3.767 | 35.637 |
| 2007 | 127.479 | 2.651 | 9.114 | 18.121 | 20.214 | 7.598 | 19.988 | 10.292 | 3.778 | 35.723 |
| 2008 | 129.874 | 2.669 | 9.154 | 18.854 | 20.466 | 8.387 | 20.375 | 10.322 | 3.762 | 35.882 |
| 2009 | 131.934 | 2.718 | 9.208 | 19.254 | 20.809 | 8.465 | 20.687 | 10.490 | 3.783 | 36.459 |
| 2010 | 132.737 | 2.729 | 9.118 | 19.481 | 21.264 | 8.559 | 20.688 | 10.549 | 3.840 | 36.508 |
| 2011 | 134.130 | 2.718 | 8.924 | 19.544 | 21.170 | 8.756 | 20.874 | 10.919 | 3.921 | 37.304 |
| Landesgesundheitsfondsfinanzierte Krankenanstalten (LGF) | | | | | | | | | | |
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN |
| 2002 | 107.077 | 2.117 | 7.445 | 14.557 | 16.856 | 6.396 | 15.471 | 9.279 | 3.503 | 31.452 |
| 2003 | 107.633 | 2.144 | 7.350 | 14.923 | 17.084 | 6.453 | 15.544 | 9.299 | 3.520 | 31.316 |
| 2004 | 109.147 | 2.220 | 7.468 | 15.249 | 17.495 | 6.518 | 15.766 | 9.324 | 3.561 | 31.545 |
| 2005 | 110.279 | 2.288 | 7.486 | 15.582 | 17.781 | 6.605 | 15.904 | 9.413 | 3.557 | 31.664 |
| 2006 | 110.557 | 2.319 | 7.388 | 15.981 | 18.132 | 5.988 | 16.010 | 9.460 | 3.598 | 31.680 |
| 2007 | 111.551 | 2.343 | 7.534 | 16.186 | 18.365 | 6.087 | 16.301 | 9.538 | 3.617 | 31.580 |
| 2008 | 113.961 | 2.376 | 7.691 | 16.710 | 18.636 | 6.901 | 16.650 | 9.626 | 3.605 | 31.765 |
| 2009 | 115.460 | 2.403 | 7.728 | 17.089 | 18.988 | 6.995 | 16.968 | 9.760 | 3.634 | 31.895 |
| 2010 | 116.069 | 2.405 | 7.682 | 17.242 | 19.316 | 7.096 | 16.909 | 9.786 | 3.691 | 31.942 |
| 2011 | 116.604 | 2.412 | 7.400 | 17.320 | 19.243 | 7.254 | 16.987 | 10.019 | 3.709 | 32.260 |
| Nichtlandesgesundheitsfondsfinanzierte Krankenanstalten (NLGF) | | | | | | | | | | |
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN |
| 2002 | 15.426 | 291 | 1.185 | 1.976 | 1.872 | 1.591 | 3.519 | 795 | 147 | 4.050 |
| 2003 | 15.933 | 302 | 1.294 | 2.009 | 1.927 | 1.626 | 3.494 | 805 | 131 | 4.345 |
| 2004 | 15.328 | 289 | 1.326 | 1.945 | 1.763 | 1.521 | 3.684 | 796 | 173 | 3.830 |
| 2005 | 15.282 | 291 | 1.349 | 1.954 | 1.886 | 1.469 | 3.656 | 753 | 163 | 3.762 |
| 2006 | 15.573 | 310 | 1.516 | 1.924 | 1.924 | 1.502 | 3.499 | 771 | 169 | 3.957 |
| 2007 | 15.928 | 308 | 1.580 | 1.936 | 1.849 | 1.511 | 3.687 | 754 | 160 | 4.143 |
| 2008 | 15.913 | 292 | 1.463 | 2.144 | 1.830 | 1.486 | 3.729 | 696 | 157 | 4.117 |
| 2009 | 16.474 | 314 | 1.481 | 2.165 | 1.881 | 1.470 | 3.720 | 730 | 150 | 4.564 |
| 2010 | 16.668 | 324 | 1.468 | 2.239 | 1.948 | 1.463 | 3.779 | 763 | 149 | 4.566 |
| 2011 | 17.527 | 306 | 1.524 | 2.224 | 1.927 | 1.503 | 3.887 | 900 | 212 | 5.044 |

Datenquelle: Jahresmeldung Krankenanstaltenstatistik / Erstellt im September 2012

BMG / Abt. I/B/11

PERSONAL DES ÄRZTLICHEN DIENSTES (VZÄ) 2002-2011

Anzahl der Personen, umgerechnet auf Vollzeitbeschäftigung nach Beschäftigungsdauer und Arbeitszeit, welche im Berichtsjahr in Dienstverwendung der Krankenanstalten stehen.

Bis zum Erhebungsjahr 2003 erfolgte die Personalerhebung in nichtlandesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten ausschließlich auf Basis einer Pro-Kopf-Statistik zum Stichtag 31.12..

| Alle Krankenanstalten | | | | | | | | | | |
|-----------------------|--------|-----|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|-------|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN |
| 2002 | 17.665 | 372 | 1.089 | 2.369 | 2.506 | 1.074 | 2.618 | 1.667 | 565 | 5.405 |
| 2003 | 18.063 | 378 | 1.106 | 2.470 | 2.604 | 1.113 | 2.646 | 1.695 | 573 | 5.477 |
| 2004 | 18.422 | 389 | 1.140 | 2.531 | 2.694 | 1.123 | 2.716 | 1.732 | 591 | 5.505 |
| 2005 | 18.617 | 398 | 1.155 | 2.630 | 2.778 | 1.158 | 2.720 | 1.759 | 599 | 5.420 |
| 2006 | 19.020 | 404 | 1.181 | 2.734 | 2.874 | 1.194 | 2.797 | 1.770 | 607 | 5.457 |
| 2007 | 19.412 | 421 | 1.195 | 2.780 | 2.951 | 1.231 | 2.918 | 1.777 | 622 | 5.518 |
| 2008 | 19.936 | 431 | 1.225 | 2.946 | 3.036 | 1.268 | 2.960 | 1.792 | 633 | 5.645 |
| 2009 | 20.450 | 438 | 1.239 | 3.058 | 3.137 | 1.295 | 3.069 | 1.847 | 648 | 5.717 |
| 2010 | 20.846 | 453 | 1.258 | 3.138 | 3.231 | 1.332 | 3.017 | 1.864 | 662 | 5.890 |
| 2011 | 21.154 | 465 | 1.266 | 3.217 | 3.249 | 1.390 | 3.042 | 1.888 | 679 | 5.959 |

| Landesgesundheitsfondsfinanzierte Krankenanstalten (LGF) | | | | | | | | | | |
|--|--------|-----|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|-------|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN |
| 2002 | 16.388 | 349 | 973 | 2.225 | 2.360 | 897 | 2.381 | 1.636 | 553 | 5.014 |
| 2003 | 16.752 | 355 | 978 | 2.323 | 2.460 | 929 | 2.398 | 1.664 | 560 | 5.084 |
| 2004 | 17.095 | 366 | 1.002 | 2.384 | 2.543 | 951 | 2.448 | 1.694 | 576 | 5.131 |
| 2005 | 17.247 | 374 | 1.017 | 2.476 | 2.612 | 986 | 2.446 | 1.717 | 582 | 5.035 |
| 2006 | 17.622 | 378 | 1.026 | 2.586 | 2.703 | 1.022 | 2.518 | 1.725 | 593 | 5.069 |
| 2007 | 17.966 | 393 | 1.037 | 2.632 | 2.777 | 1.055 | 2.616 | 1.729 | 607 | 5.120 |
| 2008 | 18.499 | 407 | 1.073 | 2.775 | 2.864 | 1.091 | 2.673 | 1.761 | 620 | 5.235 |
| 2009 | 18.991 | 413 | 1.084 | 2.883 | 2.966 | 1.129 | 2.778 | 1.811 | 636 | 5.290 |
| 2010 | 19.364 | 426 | 1.099 | 2.952 | 3.062 | 1.161 | 2.724 | 1.827 | 650 | 5.463 |
| 2011 | 19.593 | 438 | 1.101 | 3.025 | 3.073 | 1.209 | 2.740 | 1.844 | 658 | 5.505 |

| Nichtlandesgesundheitsfondsfinanzierte Krankenanstalten (NLGF) | | | | | | | | | | |
|--|-------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN |
| 2002 | 1.277 | 23 | 116 | 144 | 146 | 177 | 237 | 31 | 12 | 391 |
| 2003 | 1.311 | 23 | 128 | 147 | 144 | 184 | 248 | 31 | 13 | 393 |
| 2004 | 1.327 | 23 | 138 | 147 | 151 | 172 | 268 | 38 | 15 | 374 |
| 2005 | 1.370 | 23 | 138 | 153 | 166 | 172 | 273 | 42 | 17 | 385 |
| 2006 | 1.398 | 26 | 155 | 148 | 171 | 172 | 279 | 45 | 14 | 388 |
| 2007 | 1.446 | 28 | 158 | 148 | 174 | 176 | 302 | 48 | 15 | 399 |
| 2008 | 1.436 | 24 | 152 | 171 | 172 | 177 | 287 | 31 | 13 | 410 |
| 2009 | 1.458 | 26 | 155 | 175 | 171 | 166 | 292 | 36 | 12 | 427 |
| 2010 | 1.482 | 27 | 159 | 186 | 169 | 171 | 293 | 37 | 12 | 427 |
| 2011 | 1.561 | 26 | 165 | 192 | 176 | 181 | 302 | 44 | 21 | 454 |

Datenquelle: Jahresmeldung Krankenanstaltenstatistik / Erstellt im September 2012

BMG / Abt. I/B/11

BELAGSTAGE im Kalenderjahr 2002-2011

Summe der Mitternachtsstände der Patienten/Patientinnen im Berichtsjahr

| Alle Krankenanstalten | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|------------|---------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|---------|-----------|--|--|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN | | |
| 2002 | 18.162.197 | 435.584 | 1.462.658 | 2.955.666 | 2.976.769 | 1.285.597 | 3.085.510 | 1.310.607 | 606.335 | 4.043.471 | | |
| 2003 | 18.069.129 | 422.303 | 1.498.177 | 2.932.058 | 2.962.143 | 1.276.369 | 3.036.655 | 1.315.179 | 585.751 | 4.040.494 | | |
| 2004 | 17.973.906 | 417.531 | 1.486.092 | 2.932.415 | 2.998.999 | 1.298.371 | 3.082.196 | 1.319.456 | 583.926 | 3.854.920 | | |
| 2005 | 17.921.194 | 407.897 | 1.455.254 | 2.939.493 | 3.008.420 | 1.299.050 | 3.070.398 | 1.304.054 | 577.351 | 3.859.277 | | |
| 2006 | 18.214.016 | 430.506 | 1.452.327 | 2.982.480 | 3.051.931 | 1.334.249 | 3.122.670 | 1.310.427 | 575.862 | 3.953.564 | | |
| 2007 | 18.231.826 | 424.342 | 1.477.204 | 2.981.892 | 3.101.942 | 1.339.463 | 3.139.613 | 1.311.350 | 575.825 | 3.880.195 | | |
| 2008 | 18.569.303 | 430.736 | 1.488.714 | 3.125.267 | 3.064.140 | 1.346.867 | 3.175.733 | 1.296.109 | 579.143 | 4.062.594 | | |
| 2009 | 18.407.461 | 423.660 | 1.484.438 | 3.116.988 | 3.012.791 | 1.284.563 | 3.164.565 | 1.280.708 | 567.502 | 4.072.246 | | |
| 2010 | 18.245.434 | 418.420 | 1.463.085 | 3.118.556 | 2.997.328 | 1.262.980 | 3.147.507 | 1.265.978 | 553.286 | 4.018.294 | | |
| 2011 | 18.287.995 | 402.829 | 1.480.584 | 3.065.709 | 2.964.328 | 1.285.752 | 3.072.922 | 1.282.223 | 595.716 | 4.137.932 | | |

| Landesgesundheitsfondsfinanzierte Krankenanstalten (LGF) | | | | | | | | | | | | |
|--|------------|---------|-----------|-----------|-----------|---------|-----------|-----------|---------|-----------|--|--|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN | | |
| 2002 | 14.293.986 | 333.705 | 1.195.660 | 2.238.013 | 2.505.715 | 903.447 | 2.075.588 | 1.181.443 | 565.991 | 3.294.424 | | |
| 2003 | 14.108.726 | 324.493 | 1.149.160 | 2.210.241 | 2.493.746 | 899.171 | 2.039.918 | 1.186.553 | 555.579 | 3.249.865 | | |
| 2004 | 14.209.657 | 317.358 | 1.131.229 | 2.235.222 | 2.511.900 | 937.006 | 2.043.436 | 1.188.770 | 552.463 | 3.292.273 | | |
| 2005 | 14.111.628 | 306.668 | 1.103.718 | 2.213.401 | 2.514.108 | 953.090 | 2.001.855 | 1.188.199 | 549.214 | 3.281.375 | | |
| 2006 | 14.125.008 | 311.530 | 1.069.409 | 2.239.398 | 2.543.166 | 958.310 | 2.009.013 | 1.186.241 | 556.144 | 3.251.797 | | |
| 2007 | 14.071.702 | 304.624 | 1.050.842 | 2.236.439 | 2.552.352 | 967.182 | 1.992.245 | 1.184.587 | 560.143 | 3.223.288 | | |
| 2008 | 14.132.440 | 307.505 | 1.050.638 | 2.279.972 | 2.545.486 | 964.040 | 2.023.105 | 1.195.979 | 554.710 | 3.211.005 | | |
| 2009 | 13.956.536 | 300.449 | 1.040.114 | 2.260.533 | 2.526.891 | 929.775 | 1.998.818 | 1.176.394 | 542.248 | 3.181.314 | | |
| 2010 | 13.666.240 | 296.076 | 1.007.545 | 2.191.609 | 2.478.077 | 898.016 | 1.963.810 | 1.162.866 | 527.804 | 3.140.437 | | |
| 2011 | 13.462.164 | 281.439 | 1.006.929 | 2.143.260 | 2.435.692 | 922.927 | 1.911.513 | 1.147.599 | 520.892 | 3.091.913 | | |

| Nichtlandesgesundheitsfondsfinanzierte Krankenanstalten (NLGF) | | | | | | | | | | | | |
|--|-----------|---------|---------|---------|---------|---------|-----------|---------|--------|-----------|--|--|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN | | |
| 2002 | 3.868.211 | 101.879 | 266.998 | 717.653 | 471.054 | 382.150 | 1.009.922 | 129.164 | 40.344 | 749.047 | | |
| 2003 | 3.960.403 | 97.810 | 349.017 | 721.817 | 488.397 | 377.198 | 996.737 | 128.626 | 30.172 | 790.629 | | |
| 2004 | 3.764.249 | 100.173 | 354.863 | 697.193 | 487.099 | 361.365 | 1.038.760 | 130.686 | 31.463 | 562.647 | | |
| 2005 | 3.809.566 | 101.229 | 351.536 | 726.092 | 494.312 | 345.960 | 1.068.543 | 115.855 | 28.137 | 577.902 | | |
| 2006 | 4.089.008 | 118.976 | 382.918 | 743.082 | 508.765 | 375.939 | 1.113.657 | 124.186 | 19.718 | 701.767 | | |
| 2007 | 4.160.124 | 119.718 | 426.362 | 745.453 | 549.590 | 372.281 | 1.147.368 | 126.763 | 15.682 | 656.907 | | |
| 2008 | 4.436.863 | 123.231 | 438.076 | 845.295 | 518.654 | 382.827 | 1.152.628 | 100.130 | 24.433 | 851.589 | | |
| 2009 | 4.450.925 | 123.211 | 444.324 | 856.455 | 485.900 | 354.788 | 1.165.747 | 104.314 | 25.254 | 890.932 | | |
| 2010 | 4.579.194 | 122.344 | 455.540 | 929.947 | 519.251 | 364.964 | 1.183.637 | 103.112 | 25.482 | 877.857 | | |
| 2011 | 4.825.831 | 121.390 | 473.655 | 922.449 | 528.636 | 362.825 | 1.161.409 | 134.624 | 74.824 | 1.046.019 | | |

Datenquelle: Jahresmeldung Krankenanstaltenstatistik / Erstellt im September 2012

BMG / Abt. I/8/11

8.13. Berechnung der Kostenzusammensetzung im Modul *Kosten Intramural* mit separaten Personalkosten

In den Daten von „Krankenanstalten in Zahlen“ sind die Personalkosten in den Kosten stationärer Versorgung, ambulanter Versorgung und Nebenkosten inkludiert. Um den Benutzer eine Einstellung der Personalkosten zu ermöglichen, müssen folgende Anpassungsschritte durchgeführt werden:

- 1) Im ersten Schritt werden die Personalkosten von den stationären Gesamtkosten abgezogen:
 - Gesamtkosten = 11.384.057.046€
 - Personalkosten = 6.498.275.696€
 - Differenz = 4.885.781.025€ = Gesamtkosten₂

- 2) Angenommen wird eine gleichbleibende prozentuelle Verteilung der Kostenarten:

| | Gesamtkosten | stationäre Kosten | ambulante Kosten | Nebenkosten |
|------|----------------|-------------------|------------------|-------------|
| in € | 11.384.056.721 | 8.813.019.156 | 1.647.345.730 | 923.691.835 |
| in % | 100,00% | 77,42% | 14,47% | 8,11% |

Nach diesen Prozentzahlen ergeben sich die neu berechneten Werte der Kostenarten, ausgehend von den Gesamtkosten₂:

| | Gesamtkosten ₂ | stationäre Kosten | ambulante Kosten | Nebenkosten |
|------|---------------------------|-------------------|------------------|----------------|
| in % | 100,00% | 77,42% | 14,47% | 8,11% |
| in € | 4.885.781.025 | 3.782.349.545,56 | 707.003.725,17 | 396.427.754,27 |

- 3) Berechnen der Anzahl an Betten, Belagstagen und stationären Aufenthalten aus den gegebenen stationären Kosten (8.813.019.156€) und den Faktoren Kosten/Bett, Kosten/Belagstag und Kosten/stationärem Aufenthalt:

| | Bett | Belagstag | stationärem Aufenthalt |
|--------------------------|-----------|---------------|------------------------|
| stat. Kosten je... (in€) | 184.887 | 655 | 3.491 |
| Anzahl (berechnet) | 47.667,06 | 13.454.991,08 | 2.524.497,04 |

- 4) Neue Werte für die Faktoren Kosten/Bett, Kosten/Belagstag und Kosten/stationärem Aufenthalt, berechnet aus den neuen stationären Kosten (3.782.349.545,56€) und den in Schritt 3 ermittelten Anzahl an Betten, Belagstagen und stationären Aufenthalten:

| | Bett | Belagstag | stationärem Aufenthalt |
|---------------------------|-----------|-----------|------------------------|
| stat. Kosten je... (in €) | 79.349,34 | 281,11 | 1.498,26 |

Aus diesen Anpassungen folgen neue Werte der Faktoren Kosten/Bett, Kosten/Belagstag und Kosten/stationärem Aufenthalt, sowie für die Kosten der ambulanten Patienten-Versorgung und für die Nebenkosten.

Für obige Berechnung verwendete Daten:

KOSTEN in landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten 2002-2011

Kosten sind der bewertete Verbrauch (Verzehr) von Wirtschaftsgütern materieller und immaterieller Art zur Erstellung von betrieblichen Leistungen und Gütern. Auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen (Kostenrechnungsverordnung für landesfondsfinanzierte Krankenanstalten, BGBl. II Nr. 638/2003 idF. BGBl. II Nr. 18/2007) werden nur von den landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten Kostenrechnungsergebnisse erhoben.

| Kosten gesamt (€) | | | | | | | | | | | |
|---------------------------------|----------------|-------------|-------------|---------------|---------------|-------------|---------------|-------------|-------------|---------------|--|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN | |
| 2002 | 7.762.383,713 | 145.875,236 | 537.701,442 | 1.015.562,029 | 1.149.146,740 | 474.731,017 | 1.043.942,050 | 627.423,376 | 262.014,786 | 2.505.987,037 | |
| 2003 | 8.045.373,862 | 154.011,250 | 550.433,521 | 1.078.667,985 | 1.222.635,916 | 489.798,400 | 1.093.901,024 | 656.093,528 | 272.115,448 | 2.517.716,790 | |
| 2004 | 8.523.247,789 | 162.341,586 | 595.482,313 | 1.155.166,047 | 1.300.518,996 | 515.700,884 | 1.160.597,692 | 687.094,224 | 287.064,802 | 2.659.281,245 | |
| 2005 | 8.910.902,806 | 169.713,193 | 601.088,859 | 1.196.568,986 | 1.403.858,384 | 536.984,772 | 1.220.806,578 | 728.884,395 | 292.984,929 | 2.760.062,710 | |
| 2006 | 9.280.578,526 | 176.706,690 | 628.100,069 | 1.267.623,780 | 1.481.720,298 | 558.920,830 | 1.270.810,624 | 752.001,085 | 303.406,871 | 2.841.288,279 | |
| 2007 | 9.728.182,067 | 185.232,998 | 645.164,463 | 1.389.568,460 | 1.571.918,091 | 595.851,364 | 1.352.412,039 | 768.796,666 | 317.489,609 | 2.901.748,377 | |
| 2008 | 10.376.769,285 | 198.958,629 | 684.806,868 | 1.528.475,191 | 1.696.512,174 | 634.612,070 | 1.412.863,324 | 812.242,991 | 337.063,604 | 3.071.234,434 | |
| 2009 | 10.691.955,785 | 205.331,316 | 694.893,058 | 1.612.146,735 | 1.748.121,389 | 655.933,274 | 1.468.387,105 | 819.663,534 | 350.815,184 | 3.136.664,190 | |
| 2010 | 11.035.620,812 | 212.198,854 | 723.176,067 | 1.646.183,587 | 1.824.744,355 | 678.456,272 | 1.466.237,657 | 843.335,907 | 360.802,758 | 3.280.481,355 | |
| 2011 | 11.384.057,046 | 219.528,441 | 743.736,887 | 1.690.247,749 | 1.876.739,681 | 716.516,899 | 1.486.161,356 | 901.452,664 | 376.594,370 | 3.373.078,999 | |
| darunter Personalkosten (€) | | | | | | | | | | | |
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN | |
| 2002 | 4.418.467,058 | 88.802,463 | 331.296,302 | 610.223,932 | 671.718,197 | 269.524,750 | 646.666,003 | 398.236,258 | 167.691,506 | 1.234.307,646 | |
| 2003 | 4.593.016,361 | 94.086,242 | 343.436,474 | 654.090,898 | 712.793,639 | 281.200,756 | 675.136,750 | 409.689,985 | 171.826,919 | 1.250.752,698 | |
| 2004 | 4.811.790,928 | 99.289,361 | 359.930,747 | 692.096,244 | 755.018,299 | 292.475,213 | 696.492,399 | 421.798,859 | 178.061,711 | 1.316.628,095 | |
| 2005 | 5.009.274,809 | 105.184,168 | 369.025,552 | 721.765,001 | 794.834,688 | 305.451,444 | 723.419,361 | 435.212,686 | 182.804,858 | 1.368.577,051 | |
| 2006 | 5.209.158,371 | 110.012,529 | 381.450,888 | 771.287,341 | 838.206,778 | 289.720,164 | 757.581,315 | 454.162,196 | 190.322,104 | 1.416.415,056 | |
| 2007 | 5.475.376,069 | 115.066,928 | 395.753,886 | 848.633,886 | 874.445,848 | 304.950,962 | 804.736,628 | 471.843,097 | 197.035,923 | 1.462.908,911 | |
| 2008 | 5.878.296,480 | 121.170,533 | 422.444,749 | 922.608,544 | 929.761,897 | 363.319,809 | 864.905,705 | 498.692,566 | 205.287,978 | 1.550.104,699 | |
| 2009 | 6.200.326,031 | 128.124,081 | 442.245,128 | 981.383,270 | 983.937,521 | 386.716,137 | 916.820,764 | 524.388,042 | 216.940,121 | 1.619.769,967 | |
| 2010 | 6.356.262,549 | 130.753,466 | 443.085,272 | 1.008.137,090 | 1.017.681,806 | 397.221,467 | 925.482,691 | 531.977,272 | 222.065,341 | 1.679.858,144 | |
| 2011 | 6.498.275,696 | 135.907,145 | 437.137,780 | 1.027.652,682 | 1.032.535,060 | 414.571,373 | 942.004,975 | 551.700,382 | 228.902,774 | 1.727.863,525 | |
| darunter Medikamentenkosten (€) | | | | | | | | | | | |
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN | |
| 2002 | 434.022,976 | 9.653,299 | 37.077,254 | 56.493,170 | 61.474,125 | 25.432,165 | 69.600,482 | 39.072,740 | 14.394,437 | 120.825,304 | |
| 2003 | 453.394,942 | 10.016,034 | 37.857,503 | 60.045,876 | 66.045,839 | 26.448,041 | 75.400,918 | 41.007,465 | 14.086,243 | 122.537,023 | |
| 2004 | 482.269,528 | 10.355,651 | 39.206,921 | 64.939,721 | 71.782,437 | 30.440,741 | 81.540,909 | 41.742,350 | 15.534,663 | 126.726,135 | |
| 2005 | 505.970,406 | 11.155,454 | 39.607,182 | 72.257,289 | 74.071,726 | 32.328,711 | 85.476,140 | 42.982,720 | 16.713,969 | 131.377,215 | |
| 2006 | 541.526,924 | 12.564,178 | 41.976,841 | 73.680,776 | 81.966,581 | 35.774,376 | 89.894,540 | 46.863,170 | 17.872,829 | 140.933,633 | |
| 2007 | 549.939,418 | 13.042,518 | 43.169,054 | 74.593,257 | 86.236,179 | 38.121,537 | 86.923,106 | 48.269,362 | 18.809,356 | 140.775,049 | |
| 2008 | 573.524,084 | 13.781,034 | 45.606,684 | 79.793,390 | 91.473,691 | 41.922,827 | 81.847,045 | 51.253,372 | 20.374,890 | 147.471,151 | |
| 2009 | 587.561,652 | 14.035,034 | 47.175,267 | 81.374,156 | 94.667,337 | 43.554,597 | 80.356,714 | 54.038,927 | 20.778,396 | 151.581,224 | |
| 2010 | 589.193,531 | 14.546,438 | 46.791,334 | 81.909,762 | 96.315,000 | 44.073,350 | 79.676,940 | 52.149,293 | 21.176,944 | 152.554,470 | |
| 2011 | 572.871,186 | 14.754,304 | 44.225,339 | 74.291,046 | 93.408,387 | 45.319,827 | 79.228,837 | 51.644,581 | 21.455,343 | 148.543,522 | |

Datenquelle: Jahresmeldung KA-Sammelkostenrechnung / Erstellt im September 2011

KOSTEN in landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten nach

Kostenstellenbereichen 2002-2011

Kosten sind der bewertete Verbrauch (Verzehr) von Wirtschaftsgütern materieller und immaterieller Art zur Erstellung von betrieblichen Leistungen und Gütern. Auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen (Kostenrechnungsverordnung für landesfondsfinanzierte Krankenanstalten, BGBl. II Nr. 638/2003 idF. BGBl. II Nr. 18/2007) werden nur von den landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten Kostenrechnungsergebnisse erhoben.

| Kosten der stationären PatientInnen-Versorgung (€) | | | | | | | | | | |
|--|---------------|-------------|-------------|---------------|---------------|-------------|---------------|-------------|-------------|---------------|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN |
| 2002 | 5.902.730.666 | 119.441.268 | 455.690.374 | 837.776.448 | 933.582.610 | 382.744.370 | 791.698.980 | 498.274.719 | 213.176.579 | 1.680.345.318 |
| 2003 | 6.199.541.183 | 125.300.542 | 477.545.383 | 885.140.327 | 995.154.240 | 394.659.673 | 817.170.631 | 510.481.216 | 222.216.162 | 1.771.873.009 |
| 2004 | 6.530.264.391 | 131.285.267 | 507.862.275 | 946.772.922 | 1.062.186.212 | 418.381.072 | 851.744.322 | 548.420.524 | 236.274.159 | 1.827.337.638 |
| 2005 | 6.805.437.486 | 140.288.972 | 507.303.564 | 984.263.629 | 1.145.690.528 | 437.265.159 | 893.685.805 | 556.701.112 | 243.715.384 | 1.896.523.333 |
| 2006 | 7.098.054.991 | 146.759.787 | 527.110.049 | 1.043.144.838 | 1.213.186.014 | 451.099.705 | 931.783.072 | 577.797.177 | 251.171.816 | 1.956.022.533 |
| 2007 | 7.480.870.818 | 153.391.397 | 533.623.143 | 1.143.769.071 | 1.278.655.870 | 480.467.921 | 999.530.378 | 589.208.031 | 263.235.887 | 2.038.989.120 |
| 2008 | 8.049.069.343 | 162.992.055 | 565.603.336 | 1.268.906.377 | 1.379.690.765 | 523.030.647 | 1.053.291.347 | 645.521.471 | 281.760.661 | 2.168.272.684 |
| 2009 | 8.311.152.337 | 169.692.044 | 572.251.528 | 1.321.194.141 | 1.431.657.218 | 541.602.825 | 1.096.567.754 | 649.087.143 | 292.964.189 | 2.236.135.495 |
| 2010 | 8.549.858.845 | 176.843.579 | 590.287.085 | 1.341.649.988 | 1.483.716.733 | 557.834.524 | 1.099.121.703 | 665.347.017 | 299.538.829 | 2.335.519.387 |
| 2011 | 8.813.019.156 | 182.680.144 | 602.413.702 | 1.374.400.788 | 1.529.352.244 | 589.032.338 | 1.111.811.297 | 708.530.828 | 312.336.614 | 2.402.461.201 |

| Kosten der ambulanten PatientInnen-Versorgung (€) | | | | | | | | | | |
|---|---------------|------------|-------------|-------------|-------------|------------|-------------|-------------|------------|-------------|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN |
| 2002 | 956.368.342 | 17.974.232 | 51.471.448 | 103.817.169 | 139.211.414 | 46.398.309 | 154.755.918 | 93.888.735 | 31.689.246 | 317.161.371 |
| 2003 | 1.016.727.182 | 19.862.062 | 55.375.203 | 116.125.521 | 148.566.735 | 48.895.596 | 173.591.736 | 93.965.166 | 31.879.620 | 328.465.543 |
| 2004 | 1.100.054.676 | 21.361.985 | 61.037.864 | 127.736.544 | 157.399.916 | 49.984.351 | 159.554.240 | 88.409.528 | 34.176.990 | 390.393.258 |
| 2005 | 1.179.004.700 | 21.090.611 | 66.128.855 | 129.993.527 | 173.724.991 | 52.093.115 | 182.585.603 | 118.270.064 | 35.056.201 | 400.061.733 |
| 2006 | 1.237.170.480 | 21.721.130 | 71.441.728 | 140.418.214 | 182.418.214 | 55.380.113 | 198.708.776 | 119.450.168 | 36.104.109 | 411.527.731 |
| 2007 | 1.317.060.878 | 23.378.215 | 82.828.322 | 158.894.771 | 200.653.438 | 60.283.256 | 210.741.189 | 122.782.741 | 38.108.014 | 419.390.932 |
| 2008 | 1.417.964.109 | 25.142.721 | 91.793.699 | 184.000.998 | 228.093.806 | 64.982.018 | 219.514.121 | 115.270.949 | 41.851.187 | 447.314.610 |
| 2009 | 1.509.956.164 | 25.585.734 | 96.760.255 | 215.947.725 | 235.720.623 | 67.596.157 | 247.160.057 | 121.101.530 | 43.955.191 | 456.128.892 |
| 2010 | 1.579.762.318 | 25.983.021 | 106.234.574 | 223.368.845 | 253.796.885 | 70.103.946 | 248.408.851 | 127.857.430 | 46.915.898 | 477.092.868 |
| 2011 | 1.647.345.730 | 27.467.796 | 113.746.297 | 241.313.915 | 259.437.554 | 74.385.903 | 251.078.994 | 137.864.601 | 50.014.228 | 492.036.442 |

| Nebenkosten (€) | | | | | | | | | | |
|-----------------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------------|------------|------------|-------------|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN |
| 2002 | 903.248.279 | 8.459.738 | 30.542.428 | 73.968.031 | 76.312.084 | 45.587.894 | 97.487.248 | 45.259.976 | 17.148.986 | 508.481.894 |
| 2003 | 829.065.635 | 8.848.638 | 27.513.501 | 77.460.785 | 78.834.476 | 46.243.078 | 103.138.841 | 51.647.160 | 18.001.794 | 417.377.962 |
| 2004 | 892.935.468 | 9.694.332 | 26.581.994 | 80.656.818 | 80.939.449 | 47.335.709 | 139.299.197 | 50.264.386 | 16.613.164 | 441.550.419 |
| 2005 | 926.460.964 | 8.333.807 | 27.656.344 | 82.311.808 | 84.442.949 | 47.576.524 | 144.595.189 | 53.913.117 | 14.213.575 | 463.477.651 |
| 2006 | 945.353.793 | 8.225.766 | 29.548.467 | 84.060.433 | 86.136.029 | 52.441.029 | 140.319.169 | 54.753.712 | 16.131.190 | 473.737.998 |
| 2007 | 930.262.007 | 8.463.392 | 28.713.071 | 86.904.699 | 92.608.807 | 55.100.169 | 142.141.057 | 56.816.718 | 16.145.709 | 443.368.385 |
| 2008 | 909.736.529 | 10.823.865 | 27.409.881 | 75.568.244 | 88.727.669 | 46.599.417 | 140.057.927 | 51.450.605 | 13.451.757 | 455.647.164 |
| 2009 | 870.846.876 | 10.053.527 | 25.881.307 | 75.004.255 | 80.743.605 | 46.734.318 | 124.659.551 | 49.474.703 | 13.895.795 | 444.399.815 |
| 2010 | 906.000.433 | 9.372.258 | 26.654.560 | 81.164.863 | 87.230.809 | 50.517.799 | 118.707.213 | 50.135.465 | 14.348.035 | 467.869.431 |
| 2011 | 923.691.835 | 9.380.533 | 27.576.970 | 74.532.710 | 87.949.519 | 53.098.650 | 123.270.941 | 55.057.608 | 14.243.531 | 478.581.373 |

Datenquelle: Jahresmeldung KA-Sammelkostennachweis / Erstellt im September 2012

Seite 1 von 1

BMG / Abt. I/B/11

STATIONÄRE KOSTEN in landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten 2002-2011

Kosten sind der bewertete Verbrauch (Verzehr) von Wirtschaftsgütern materieller und immaterieller Art zur Erstellung von betrieblichen Leistungen und Gütern. Auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen (Kostenrechnungsverordnung für landesfondsfinanzierte Krankenanstalten, BGBl. II Nr. 638/2003 idF. BGBl. II Nr. 18/2007) werden nur von den landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten Kostenrechnungsergebnisse erhoben.

| Stationäre Endkosten je tatsächlich aufgestelltem Bett (€) | | | | | | | | | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--|--|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN | | |
| 2002 | 118.329 | 89.269 | 111.307 | 105.182 | 106.101 | 111.914 | 111.334 | 119.179 | 105.376 | 152.247 | | |
| 2003 | 125.772 | 100.401 | 121.854 | 111.718 | 113.823 | 116.179 | 116.705 | 125.149 | 109.954 | 161.667 | | |
| 2004 | 132.918 | 104.860 | 134.320 | 119.799 | 122.358 | 123.635 | 120.763 | 132.565 | 117.549 | 167.201 | | |
| 2005 | 139.006 | 112.591 | 137.109 | 123.064 | 130.504 | 128.454 | 128.274 | 134.371 | 122.409 | 176.733 | | |
| 2006 | 145.244 | 117.502 | 144.890 | 128.198 | 139.236 | 132.989 | 134.631 | 138.727 | 126.027 | 183.457 | | |
| 2007 | 152.724 | 120.686 | 147.573 | 136.700 | 147.566 | 139.712 | 144.692 | 142.012 | 132.813 | 192.612 | | |
| 2008 | 165.622 | 131.023 | 157.506 | 155.904 | 160.113 | 151.165 | 150.750 | 154.801 | 146.217 | 207.213 | | |
| 2009 | 171.555 | 138.524 | 161.425 | 162.090 | 166.957 | 158.271 | 157.598 | 154.141 | 151.559 | 214.477 | | |
| 2010 | 178.118 | 144.244 | 171.595 | 163.756 | 173.941 | 165.333 | 161.232 | 163.396 | 156.909 | 223.709 | | |
| 2011 | 184.887 | 158.439 | 176.920 | 168.845 | 179.480 | 172.131 | 164.982 | 172.476 | 164.388 | 233.725 | | |

| Stationäre Endkosten je Belagstag (€) | | | | | | | | | | | | |
|---------------------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|--|--|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN | | |
| 2002 | 413 | 358 | 381 | 374 | 373 | 424 | 381 | 413 | 377 | 510 | | |
| 2003 | 439 | 386 | 416 | 400 | 399 | 439 | 401 | 430 | 400 | 545 | | |
| 2004 | 460 | 414 | 449 | 424 | 423 | 447 | 417 | 461 | 428 | 555 | | |
| 2005 | 482 | 457 | 460 | 445 | 456 | 459 | 446 | 469 | 444 | 578 | | |
| 2006 | 503 | 471 | 493 | 466 | 477 | 471 | 464 | 487 | 452 | 602 | | |
| 2007 | 532 | 504 | 508 | 511 | 501 | 497 | 502 | 497 | 470 | 633 | | |
| 2008 | 570 | 530 | 538 | 557 | 542 | 543 | 521 | 540 | 508 | 675 | | |
| 2009 | 596 | 565 | 550 | 584 | 567 | 583 | 549 | 552 | 540 | 703 | | |
| 2010 | 626 | 597 | 586 | 612 | 599 | 621 | 560 | 572 | 568 | 744 | | |
| 2011 | 655 | 649 | 598 | 641 | 628 | 638 | 582 | 617 | 600 | 777 | | |

| Stationäre Endkosten je stationärem Aufenthalt (€) | | | | | | | | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--|--|
| Jahr | Ö | BGL | KTN | NÖ | OÖ | SBG | STM | TIR | VBG | WIEN | | |
| 2002 | 2.607 | 2.011 | 2.515 | 2.371 | 2.329 | 2.673 | 2.728 | 2.220 | 2.295 | 3.213 | | |
| 2003 | 2.717 | 2.038 | 2.597 | 2.438 | 2.427 | 2.721 | 2.782 | 2.266 | 2.367 | 3.504 | | |
| 2004 | 2.797 | 2.087 | 2.816 | 2.531 | 2.519 | 2.752 | 2.811 | 2.360 | 2.466 | 3.568 | | |
| 2005 | 2.875 | 2.210 | 2.895 | 2.576 | 2.645 | 2.755 | 2.969 | 2.342 | 2.499 | 3.662 | | |
| 2006 | 2.923 | 2.219 | 3.036 | 2.654 | 2.710 | 2.714 | 3.023 | 2.352 | 2.539 | 3.699 | | |
| 2007 | 3.023 | 2.189 | 3.134 | 2.869 | 2.734 | 2.789 | 3.209 | 2.376 | 2.625 | 3.804 | | |
| 2008 | 3.192 | 2.192 | 3.308 | 3.184 | 2.871 | 2.949 | 3.301 | 2.565 | 2.728 | 3.973 | | |
| 2009 | 3.301 | 2.232 | 3.460 | 3.378 | 2.945 | 3.030 | 3.420 | 2.636 | 2.818 | 4.069 | | |
| 2010 | 3.401 | 2.286 | 3.653 | 3.471 | 3.023 | 3.092 | 3.438 | 2.807 | 2.881 | 4.194 | | |
| 2011 | 3.491 | 2.360 | 3.647 | 3.582 | 3.096 | 3.210 | 3.458 | 2.987 | 2.984 | 4.312 | | |

Datenquelle: Jahresmeldung KA-Sammelkostennachweis und KH-Statistik / Erstellt im September 2012.

BMG / Abt. I/B/11

8.14. Simulationsdaten für Abbildung 27: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Bevölkerungsentwicklung

| Jahr | Standardeinstellungen | | | Sterberate + 60% | | | Sterberate - 60% | | |
|------|-----------------------|----------|-----------|------------------|----------|-----------|------------------|----------|-----------|
| | Einnahmen | Ausgaben | Differenz | Einnahmen | Ausgaben | Differenz | Einnahmen | Ausgaben | Differenz |
| 2011 | 30.890 | 30.550 | 340 | 30.890 | 30.550 | 340 | 30.890 | 30.550 | 340 |
| 2012 | 30.960 | 30.640 | 320 | 30.880 | 30.520 | 360 | 31.040 | 30.770 | 270 |
| 2013 | 31.030 | 30.740 | 290 | 30.890 | 30.510 | 380 | 31.190 | 31.000 | 190 |
| 2014 | 31.100 | 30.840 | 260 | 30.900 | 30.510 | 390 | 31.330 | 31.220 | 110 |
| 2015 | 31.170 | 30.940 | 230 | 30.910 | 30.530 | 380 | 31.480 | 31.440 | 40 |
| 2016 | 31.230 | 31.040 | 190 | 30.930 | 30.560 | 370 | 31.610 | 31.660 | -50 |
| 2017 | 31.300 | 31.150 | 150 | 30.950 | 30.590 | 360 | 31.740 | 31.870 | -130 |
| 2018 | 31.350 | 31.250 | 100 | 30.970 | 30.630 | 340 | 31.860 | 32.080 | -220 |
| 2019 | 31.410 | 31.350 | 60 | 30.990 | 30.670 | 320 | 31.980 | 32.280 | -300 |
| 2020 | 31.460 | 31.450 | 10 | 31.010 | 30.730 | 280 | 32.090 | 32.480 | -390 |
| 2021 | 31.510 | 31.560 | -50 | 31.030 | 30.780 | 250 | 32.200 | 32.680 | -480 |
| 2022 | 31.560 | 31.670 | -110 | 31.050 | 30.850 | 200 | 32.300 | 32.880 | -580 |
| 2023 | 31.610 | 31.780 | -170 | 31.080 | 30.920 | 160 | 32.400 | 33.080 | -680 |
| 2024 | 31.660 | 31.890 | -230 | 31.110 | 30.990 | 120 | 32.500 | 33.280 | -780 |
| 2025 | 31.710 | 32.010 | -300 | 31.130 | 31.070 | 60 | 32.600 | 33.470 | -870 |
| 2026 | 31.770 | 32.120 | -350 | 31.160 | 31.150 | 10 | 32.690 | 33.670 | -980 |
| 2027 | 31.820 | 32.240 | -420 | 31.200 | 31.240 | -40 | 32.790 | 33.860 | -1.070 |
| 2028 | 31.870 | 32.360 | -490 | 31.230 | 31.320 | -90 | 32.880 | 34.050 | -1.170 |
| 2029 | 31.920 | 32.480 | -560 | 31.260 | 31.410 | -150 | 32.970 | 34.230 | -1.260 |
| 2030 | 31.970 | 32.600 | -630 | 31.300 | 31.500 | -200 | 33.060 | 34.410 | -1.350 |
| 2031 | 32.020 | 32.710 | -690 | 31.340 | 31.590 | -250 | 33.140 | 34.590 | -1.450 |
| 2032 | 32.070 | 32.820 | -750 | 31.370 | 31.680 | -310 | 33.230 | 34.760 | -1.530 |
| 2033 | 32.120 | 32.930 | -810 | 31.410 | 31.760 | -350 | 33.310 | 34.930 | -1.620 |
| 2034 | 32.170 | 33.040 | -870 | 31.440 | 31.850 | -410 | 33.380 | 35.090 | -1.710 |
| 2035 | 32.210 | 33.140 | -930 | 31.480 | 31.930 | -450 | 33.460 | 35.240 | -1.780 |
| 2036 | 32.260 | 33.230 | -970 | 31.510 | 32.000 | -490 | 33.530 | 35.380 | -1.850 |
| 2037 | 32.300 | 33.330 | -1.030 | 31.550 | 32.080 | -530 | 33.610 | 35.520 | -1.910 |
| 2038 | 32.350 | 33.410 | -1.060 | 31.580 | 32.150 | -570 | 33.670 | 35.650 | -1.980 |
| 2039 | 32.390 | 33.500 | -1.110 | 31.610 | 32.220 | -610 | 33.740 | 35.780 | -2.040 |
| 2040 | 32.430 | 33.570 | -1.140 | 31.650 | 32.280 | -630 | 33.800 | 35.900 | -2.100 |
| 2041 | 32.470 | 33.650 | -1.180 | 31.680 | 32.340 | -660 | 33.860 | 36.010 | -2.150 |
| 2042 | 32.500 | 33.720 | -1.220 | 31.710 | 32.400 | -690 | 33.920 | 36.120 | -2.200 |
| 2043 | 32.540 | 33.790 | -1.250 | 31.740 | 32.460 | -720 | 33.970 | 36.220 | -2.250 |
| 2044 | 32.570 | 33.850 | -1.280 | 31.760 | 32.510 | -750 | 34.020 | 36.310 | -2.290 |
| 2045 | 32.600 | 33.910 | -1.310 | 31.790 | 32.560 | -770 | 34.070 | 36.400 | -2.330 |
| 2046 | 32.630 | 33.970 | -1.340 | 31.810 | 32.610 | -800 | 34.110 | 36.490 | -2.380 |
| 2047 | 32.660 | 34.020 | -1.360 | 31.840 | 32.660 | -820 | 34.160 | 36.570 | -2.410 |
| 2048 | 32.680 | 34.070 | -1.390 | 31.860 | 32.700 | -840 | 34.200 | 36.650 | -2.450 |

| | | | | | | | | | |
|------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 2049 | 32.710 | 34.120 | -1.410 | 31.890 | 32.750 | -860 | 34.230 | 36.720 | -2.490 |
| 2050 | 32.730 | 34.170 | -1.440 | 31.910 | 32.790 | -880 | 34.270 | 36.790 | -2.520 |
| 2051 | 32.750 | 34.210 | -1.460 | 31.930 | 32.830 | -900 | 34.300 | 36.850 | -2.550 |
| 2052 | 32.780 | 34.250 | -1.470 | 31.950 | 32.870 | -920 | 34.330 | 36.910 | -2.580 |
| 2053 | 32.790 | 34.290 | -1.500 | 31.970 | 32.910 | -940 | 34.360 | 36.970 | -2.610 |
| 2054 | 32.810 | 34.330 | -1.520 | 31.990 | 32.950 | -960 | 34.390 | 37.020 | -2.630 |
| 2055 | 32.830 | 34.360 | -1.530 | 32.010 | 32.990 | -980 | 34.410 | 37.070 | -2.660 |
| 2056 | 32.850 | 34.400 | -1.550 | 32.030 | 33.020 | -990 | 34.440 | 37.110 | -2.670 |
| 2057 | 32.860 | 34.430 | -1.570 | 32.050 | 33.060 | -1.010 | 34.460 | 37.150 | -2.690 |
| 2058 | 32.880 | 34.460 | -1.580 | 32.070 | 33.100 | -1.030 | 34.480 | 37.190 | -2.710 |
| 2059 | 32.890 | 34.490 | -1.600 | 32.090 | 33.130 | -1.040 | 34.490 | 37.220 | -2.730 |
| 2060 | 32.910 | 34.510 | -1.600 | 32.110 | 33.170 | -1.060 | 34.510 | 37.250 | -2.740 |
| 2061 | 32.920 | 34.540 | -1.620 | 32.120 | 33.200 | -1.080 | 34.520 | 37.280 | -2.760 |
| 2062 | 32.940 | 34.570 | -1.630 | 32.140 | 33.230 | -1.090 | 34.540 | 37.310 | -2.770 |
| 2063 | 32.950 | 34.590 | -1.640 | 32.160 | 33.270 | -1.110 | 34.550 | 37.330 | -2.780 |
| 2064 | 32.970 | 34.620 | -1.650 | 32.180 | 33.300 | -1.120 | 34.560 | 37.350 | -2.790 |
| 2065 | 32.980 | 34.640 | -1.660 | 32.200 | 33.340 | -1.140 | 34.570 | 37.370 | -2.800 |
| 2066 | 32.990 | 34.660 | -1.670 | 32.220 | 33.370 | -1.150 | 34.580 | 37.390 | -2.810 |
| 2067 | 33.010 | 34.690 | -1.680 | 32.240 | 33.400 | -1.160 | 34.590 | 37.400 | -2.810 |
| 2068 | 33.020 | 34.710 | -1.690 | 32.270 | 33.440 | -1.170 | 34.600 | 37.420 | -2.820 |
| 2069 | 33.040 | 34.740 | -1.700 | 32.290 | 33.470 | -1.180 | 34.610 | 37.430 | -2.820 |
| 2070 | 33.050 | 34.760 | -1.710 | 32.310 | 33.510 | -1.200 | 34.620 | 37.450 | -2.830 |
| 2071 | 33.070 | 34.790 | -1.720 | 32.330 | 33.540 | -1.210 | 34.630 | 37.460 | -2.830 |
| 2072 | 33.080 | 34.810 | -1.730 | 32.350 | 33.580 | -1.230 | 34.630 | 37.470 | -2.840 |
| 2073 | 33.100 | 34.840 | -1.740 | 32.370 | 33.610 | -1.240 | 34.640 | 37.480 | -2.840 |
| 2074 | 33.110 | 34.860 | -1.750 | 32.390 | 33.650 | -1.260 | 34.650 | 37.500 | -2.850 |
| 2075 | 33.130 | 34.890 | -1.760 | 32.410 | 33.680 | -1.270 | 34.660 | 37.510 | -2.850 |

| Jahr | Fertilitätsrate + 60% | | | Fertilitätsrate - 60% | | |
|------|-----------------------|----------|-----------|-----------------------|----------|-----------|
| | Einnahmen | Ausgaben | Differenz | Einnahmen | Ausgaben | Differenz |
| 2011 | 30.890 | 30.550 | 340 | 30.890 | 30.550 | 340 |
| 2012 | 30.960 | 30.680 | 280 | 30.960 | 30.600 | 360 |
| 2013 | 31.030 | 30.820 | 210 | 31.030 | 30.660 | 370 |
| 2014 | 31.100 | 30.960 | 140 | 31.100 | 30.720 | 380 |
| 2015 | 31.170 | 31.100 | 70 | 31.170 | 30.780 | 390 |
| 2016 | 31.230 | 31.250 | -20 | 31.230 | 30.840 | 390 |
| 2017 | 31.300 | 31.390 | -90 | 31.300 | 30.900 | 400 |
| 2018 | 31.350 | 31.530 | -180 | 31.350 | 30.960 | 390 |
| 2019 | 31.410 | 31.670 | -260 | 31.410 | 31.030 | 380 |
| 2020 | 31.460 | 31.810 | -350 | 31.460 | 31.090 | 370 |
| 2021 | 31.520 | 31.960 | -440 | 31.510 | 31.160 | 350 |
| 2022 | 31.580 | 32.110 | -530 | 31.550 | 31.220 | 330 |
| 2023 | 31.640 | 32.260 | -620 | 31.590 | 31.290 | 300 |
| 2024 | 31.710 | 32.420 | -710 | 31.620 | 31.360 | 260 |
| 2025 | 31.790 | 32.580 | -790 | 31.640 | 31.430 | 210 |
| 2026 | 31.870 | 32.740 | -870 | 31.660 | 31.510 | 150 |
| 2027 | 31.960 | 32.910 | -950 | 31.670 | 31.580 | 90 |
| 2028 | 32.060 | 33.080 | -1.020 | 31.670 | 31.650 | 20 |
| 2029 | 32.160 | 33.240 | -1.080 | 31.670 | 31.720 | -50 |
| 2030 | 32.270 | 33.410 | -1.140 | 31.670 | 31.780 | -110 |
| 2031 | 32.380 | 33.580 | -1.200 | 31.660 | 31.850 | -190 |
| 2032 | 32.490 | 33.750 | -1.260 | 31.650 | 31.910 | -260 |
| 2033 | 32.600 | 33.910 | -1.310 | 31.640 | 31.970 | -330 |
| 2034 | 32.710 | 34.070 | -1.360 | 31.620 | 32.030 | -410 |
| 2035 | 32.820 | 34.230 | -1.410 | 31.610 | 32.080 | -470 |
| 2036 | 32.920 | 34.380 | -1.460 | 31.590 | 32.130 | -540 |
| 2037 | 33.030 | 34.530 | -1.500 | 31.580 | 32.170 | -590 |
| 2038 | 33.130 | 34.680 | -1.550 | 31.560 | 32.210 | -650 |
| 2039 | 33.230 | 34.820 | -1.590 | 31.550 | 32.250 | -700 |
| 2040 | 33.330 | 34.960 | -1.630 | 31.530 | 32.280 | -750 |
| 2041 | 33.420 | 35.090 | -1.670 | 31.520 | 32.310 | -790 |
| 2042 | 33.510 | 35.230 | -1.720 | 31.500 | 32.330 | -830 |
| 2043 | 33.600 | 35.360 | -1.760 | 31.480 | 32.350 | -870 |
| 2044 | 33.690 | 35.480 | -1.790 | 31.460 | 32.370 | -910 |
| 2045 | 33.780 | 35.610 | -1.830 | 31.440 | 32.380 | -940 |
| 2046 | 33.870 | 35.730 | -1.860 | 31.420 | 32.400 | -980 |
| 2047 | 33.950 | 35.850 | -1.900 | 31.400 | 32.410 | -1.010 |
| 2048 | 34.040 | 35.970 | -1.930 | 31.370 | 32.410 | -1.040 |
| 2049 | 34.120 | 36.090 | -1.970 | 31.350 | 32.420 | -1.070 |
| 2050 | 34.210 | 36.210 | -2.000 | 31.320 | 32.420 | -1.100 |
| 2051 | 34.290 | 36.320 | -2.030 | 31.290 | 32.420 | -1.130 |
| 2052 | 34.380 | 36.430 | -2.050 | 31.270 | 32.420 | -1.150 |
| 2053 | 34.470 | 36.550 | -2.080 | 31.240 | 32.420 | -1.180 |
| 2054 | 34.560 | 36.660 | -2.100 | 31.200 | 32.410 | -1.210 |

| | | | | | | |
|------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 2055 | 34.650 | 36.770 | -2.120 | 31.170 | 32.400 | -1.230 |
| 2056 | 34.740 | 36.870 | -2.130 | 31.140 | 32.390 | -1.250 |
| 2057 | 34.830 | 36.980 | -2.150 | 31.100 | 32.380 | -1.280 |
| 2058 | 34.920 | 37.090 | -2.170 | 31.070 | 32.370 | -1.300 |
| 2059 | 35.020 | 37.190 | -2.170 | 31.030 | 32.360 | -1.330 |
| 2060 | 35.120 | 37.300 | -2.180 | 31.000 | 32.340 | -1.340 |
| 2061 | 35.210 | 37.400 | -2.190 | 30.960 | 32.330 | -1.370 |
| 2062 | 35.310 | 37.510 | -2.200 | 30.920 | 32.310 | -1.390 |
| 2063 | 35.410 | 37.620 | -2.210 | 30.890 | 32.290 | -1.400 |
| 2064 | 35.510 | 37.720 | -2.210 | 30.850 | 32.270 | -1.420 |
| 2065 | 35.610 | 37.830 | -2.220 | 30.810 | 32.250 | -1.440 |
| 2066 | 35.710 | 37.940 | -2.230 | 30.780 | 32.230 | -1.450 |
| 2067 | 35.810 | 38.050 | -2.240 | 30.740 | 32.210 | -1.470 |
| 2068 | 35.920 | 38.160 | -2.240 | 30.700 | 32.190 | -1.490 |
| 2069 | 36.020 | 38.280 | -2.260 | 30.670 | 32.160 | -1.490 |
| 2070 | 36.130 | 38.400 | -2.270 | 30.630 | 32.140 | -1.510 |
| 2071 | 36.230 | 38.520 | -2.290 | 30.590 | 32.110 | -1.520 |
| 2072 | 36.340 | 38.640 | -2.300 | 30.560 | 32.090 | -1.530 |
| 2073 | 36.450 | 38.770 | -2.320 | 30.520 | 32.060 | -1.540 |
| 2074 | 36.550 | 38.900 | -2.350 | 30.490 | 32.030 | -1.540 |
| 2075 | 36.660 | 39.030 | -2.370 | 30.450 | 31.990 | -1.540 |

8.15. Simulationsdaten für Abbildung 28: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Inanspruchnahme von Ressourcen

| Jahr | Standardeinstellungen | | | durchschnittliche Aufenthaltsdauer - 0,5 Tagen | | | Wahrscheinlichkeit für Besuch bei einem niedergelassenen Arzt - 10% | | |
|------|-----------------------|----------|-----------|---|----------|-----------|--|----------|-----------|
| | Einnahmen | Ausgaben | Differenz | Einnahmen | Ausgaben | Differenz | Einnahmen | Ausgaben | Differenz |
| 2011 | 30.890 | 30.550 | 340 | 30.890 | 30.550 | 340 | 30.890 | 30.550 | 340 |
| 2012 | 30.960 | 30.640 | 320 | 30.960 | 29.990 | 970 | 30.960 | 30.230 | 730 |
| 2013 | 31.030 | 30.740 | 290 | 31.030 | 30.090 | 940 | 31.030 | 30.320 | 710 |
| 2014 | 31.100 | 30.840 | 260 | 31.100 | 30.180 | 920 | 31.100 | 30.420 | 680 |
| 2015 | 31.170 | 30.940 | 230 | 31.170 | 30.270 | 900 | 31.170 | 30.520 | 650 |
| 2016 | 31.230 | 31.040 | 190 | 31.230 | 30.370 | 860 | 31.230 | 30.620 | 610 |
| 2017 | 31.300 | 31.150 | 150 | 31.300 | 30.470 | 830 | 31.300 | 30.720 | 580 |
| 2018 | 31.350 | 31.250 | 100 | 31.350 | 30.560 | 790 | 31.350 | 30.820 | 530 |
| 2019 | 31.410 | 31.350 | 60 | 31.410 | 30.660 | 750 | 31.410 | 30.920 | 490 |
| 2020 | 31.460 | 31.450 | 10 | 31.460 | 30.750 | 710 | 31.460 | 31.020 | 440 |
| 2021 | 31.510 | 31.560 | -50 | 31.510 | 30.850 | 660 | 31.510 | 31.130 | 380 |
| 2022 | 31.560 | 31.670 | -110 | 31.560 | 30.950 | 610 | 31.560 | 31.230 | 330 |
| 2023 | 31.610 | 31.780 | -170 | 31.610 | 31.060 | 550 | 31.610 | 31.340 | 270 |
| 2024 | 31.660 | 31.890 | -230 | 31.660 | 31.160 | 500 | 31.660 | 31.450 | 210 |
| 2025 | 31.710 | 32.010 | -300 | 31.710 | 31.270 | 440 | 31.710 | 31.570 | 140 |
| 2026 | 31.770 | 32.120 | -350 | 31.770 | 31.380 | 390 | 31.770 | 31.680 | 90 |
| 2027 | 31.820 | 32.240 | -420 | 31.820 | 31.490 | 330 | 31.820 | 31.800 | 20 |
| 2028 | 31.870 | 32.360 | -490 | 31.870 | 31.600 | 270 | 31.870 | 31.920 | -50 |
| 2029 | 31.920 | 32.480 | -560 | 31.920 | 31.710 | 210 | 31.920 | 32.040 | -120 |
| 2030 | 31.970 | 32.600 | -630 | 31.970 | 31.820 | 150 | 31.970 | 32.150 | -180 |
| 2031 | 32.020 | 32.710 | -690 | 32.020 | 31.930 | 90 | 32.020 | 32.270 | -250 |
| 2032 | 32.070 | 32.820 | -750 | 32.070 | 32.030 | 40 | 32.070 | 32.380 | -310 |
| 2033 | 32.120 | 32.930 | -810 | 32.120 | 32.130 | -10 | 32.120 | 32.480 | -360 |
| 2034 | 32.170 | 33.040 | -870 | 32.170 | 32.230 | -60 | 32.170 | 32.590 | -420 |
| 2035 | 32.210 | 33.140 | -930 | 32.210 | 32.320 | -110 | 32.210 | 32.690 | -480 |
| 2036 | 32.260 | 33.230 | -970 | 32.260 | 32.420 | -160 | 32.260 | 32.780 | -520 |
| 2037 | 32.300 | 33.330 | -1.030 | 32.300 | 32.500 | -200 | 32.300 | 32.870 | -570 |
| 2038 | 32.350 | 33.410 | -1.060 | 32.350 | 32.580 | -230 | 32.350 | 32.960 | -610 |
| 2039 | 32.390 | 33.500 | -1.110 | 32.390 | 32.660 | -270 | 32.390 | 33.040 | -650 |
| 2040 | 32.430 | 33.570 | -1.140 | 32.430 | 32.730 | -300 | 32.430 | 33.120 | -690 |
| 2041 | 32.470 | 33.650 | -1.180 | 32.470 | 32.800 | -330 | 32.470 | 33.190 | -720 |
| 2042 | 32.500 | 33.720 | -1.220 | 32.500 | 32.870 | -370 | 32.500 | 33.260 | -760 |
| 2043 | 32.540 | 33.790 | -1.250 | 32.540 | 32.930 | -390 | 32.540 | 33.330 | -790 |
| 2044 | 32.570 | 33.850 | -1.280 | 32.570 | 32.990 | -420 | 32.570 | 33.390 | -820 |
| 2045 | 32.600 | 33.910 | -1.310 | 32.600 | 33.050 | -450 | 32.600 | 33.450 | -850 |
| 2046 | 32.630 | 33.970 | -1.340 | 32.630 | 33.100 | -470 | 32.630 | 33.500 | -870 |
| 2047 | 32.660 | 34.020 | -1.360 | 32.660 | 33.150 | -490 | 32.660 | 33.560 | -900 |

| | | | | | | | | | |
|------|--------|--------|--------|--------|--------|------|--------|--------|--------|
| 2048 | 32.680 | 34.070 | -1.390 | 32.680 | 33.200 | -520 | 32.680 | 33.610 | -930 |
| 2049 | 32.710 | 34.120 | -1.410 | 32.710 | 33.240 | -530 | 32.710 | 33.650 | -940 |
| 2050 | 32.730 | 34.170 | -1.440 | 32.730 | 33.290 | -560 | 32.730 | 33.700 | -970 |
| 2051 | 32.750 | 34.210 | -1.460 | 32.750 | 33.330 | -580 | 32.750 | 33.740 | -990 |
| 2052 | 32.780 | 34.250 | -1.470 | 32.780 | 33.370 | -590 | 32.780 | 33.780 | -1.000 |
| 2053 | 32.790 | 34.290 | -1.500 | 32.790 | 33.400 | -610 | 32.790 | 33.820 | -1.030 |
| 2054 | 32.810 | 34.330 | -1.520 | 32.810 | 33.440 | -630 | 32.810 | 33.860 | -1.050 |
| 2055 | 32.830 | 34.360 | -1.530 | 32.830 | 33.470 | -640 | 32.830 | 33.890 | -1.060 |
| 2056 | 32.850 | 34.400 | -1.550 | 32.850 | 33.500 | -650 | 32.850 | 33.930 | -1.080 |
| 2057 | 32.860 | 34.430 | -1.570 | 32.860 | 33.530 | -670 | 32.860 | 33.960 | -1.100 |
| 2058 | 32.880 | 34.460 | -1.580 | 32.880 | 33.560 | -680 | 32.880 | 33.990 | -1.110 |
| 2059 | 32.890 | 34.490 | -1.600 | 32.890 | 33.590 | -700 | 32.890 | 34.020 | -1.130 |
| 2060 | 32.910 | 34.510 | -1.600 | 32.910 | 33.610 | -700 | 32.910 | 34.040 | -1.130 |
| 2061 | 32.920 | 34.540 | -1.620 | 32.920 | 33.640 | -720 | 32.920 | 34.070 | -1.150 |
| 2062 | 32.940 | 34.570 | -1.630 | 32.940 | 33.660 | -720 | 32.940 | 34.090 | -1.150 |
| 2063 | 32.950 | 34.590 | -1.640 | 32.950 | 33.680 | -730 | 32.950 | 34.120 | -1.170 |
| 2064 | 32.970 | 34.620 | -1.650 | 32.970 | 33.710 | -740 | 32.970 | 34.140 | -1.170 |
| 2065 | 32.980 | 34.640 | -1.660 | 32.980 | 33.730 | -750 | 32.980 | 34.170 | -1.190 |
| 2066 | 32.990 | 34.660 | -1.670 | 32.990 | 33.750 | -760 | 32.990 | 34.190 | -1.200 |
| 2067 | 33.010 | 34.690 | -1.680 | 33.010 | 33.770 | -760 | 33.010 | 34.210 | -1.200 |
| 2068 | 33.020 | 34.710 | -1.690 | 33.020 | 33.800 | -780 | 33.020 | 34.240 | -1.220 |
| 2069 | 33.040 | 34.740 | -1.700 | 33.040 | 33.820 | -780 | 33.040 | 34.260 | -1.220 |
| 2070 | 33.050 | 34.760 | -1.710 | 33.050 | 33.840 | -790 | 33.050 | 34.290 | -1.240 |
| 2071 | 33.070 | 34.790 | -1.720 | 33.070 | 33.870 | -800 | 33.070 | 34.310 | -1.240 |
| 2072 | 33.080 | 34.810 | -1.730 | 33.080 | 33.890 | -810 | 33.080 | 34.330 | -1.250 |
| 2073 | 33.100 | 34.840 | -1.740 | 33.100 | 33.910 | -810 | 33.100 | 34.360 | -1.260 |
| 2074 | 33.110 | 34.860 | -1.750 | 33.110 | 33.940 | -830 | 33.110 | 34.380 | -1.270 |
| 2075 | 33.130 | 34.890 | -1.760 | 33.130 | 33.960 | -830 | 33.130 | 34.410 | -1.280 |

8.16. Simulationsdaten für Abbildung 29: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der intra- und extramural entstehenden Kosten

| Jahr | Standardeinstellungen | | | Fallkosten des niedergelassenen Allgemeinmediziners - 30% | | | Kosten pro stationärem Aufenthalt - 8% | | |
|------|-----------------------|----------|-----------|---|----------|-----------|--|----------|-----------|
| | Einnahmen | Ausgaben | Differenz | Einnahmen | Ausgaben | Differenz | Einnahmen | Ausgaben | Differenz |
| 2011 | 30.890 | 30.550 | 340 | 30.890 | 30.550 | 340 | 30.890 | 30.240 | 650 |
| 2012 | 30.960 | 30.640 | 320 | 30.960 | 30.390 | 570 | 30.960 | 29.790 | 1.170 |
| 2013 | 31.030 | 30.740 | 290 | 31.030 | 30.490 | 540 | 31.030 | 29.880 | 1.150 |
| 2014 | 31.100 | 30.840 | 260 | 31.100 | 30.590 | 510 | 31.100 | 29.970 | 1.130 |
| 2015 | 31.170 | 30.940 | 230 | 31.170 | 30.690 | 480 | 31.170 | 30.070 | 1.100 |
| 2016 | 31.230 | 31.040 | 190 | 31.230 | 30.790 | 440 | 31.230 | 30.160 | 1.070 |
| 2017 | 31.300 | 31.150 | 150 | 31.300 | 30.890 | 410 | 31.300 | 30.260 | 1.040 |
| 2018 | 31.350 | 31.250 | 100 | 31.350 | 30.990 | 360 | 31.350 | 30.350 | 1.000 |
| 2019 | 31.410 | 31.350 | 60 | 31.410 | 31.090 | 320 | 31.410 | 30.450 | 960 |
| 2020 | 31.460 | 31.450 | 10 | 31.460 | 31.190 | 270 | 31.460 | 30.550 | 910 |
| 2021 | 31.510 | 31.560 | -50 | 31.510 | 31.300 | 210 | 31.510 | 30.650 | 860 |
| 2022 | 31.560 | 31.670 | -110 | 31.560 | 31.400 | 160 | 31.560 | 30.750 | 810 |
| 2023 | 31.610 | 31.780 | -170 | 31.610 | 31.510 | 100 | 31.610 | 30.850 | 760 |
| 2024 | 31.660 | 31.890 | -230 | 31.660 | 31.630 | 30 | 31.660 | 30.960 | 700 |
| 2025 | 31.710 | 32.010 | -300 | 31.710 | 31.740 | -30 | 31.710 | 31.070 | 640 |
| 2026 | 31.770 | 32.120 | -350 | 31.770 | 31.860 | -90 | 31.770 | 31.180 | 590 |
| 2027 | 31.820 | 32.240 | -420 | 31.820 | 31.970 | -150 | 31.820 | 31.290 | 530 |
| 2028 | 31.870 | 32.360 | -490 | 31.870 | 32.090 | -220 | 31.870 | 31.400 | 470 |
| 2029 | 31.920 | 32.480 | -560 | 31.920 | 32.210 | -290 | 31.920 | 31.510 | 410 |
| 2030 | 31.970 | 32.600 | -630 | 31.970 | 32.330 | -360 | 31.970 | 31.620 | 350 |
| 2031 | 32.020 | 32.710 | -690 | 32.020 | 32.440 | -420 | 32.020 | 31.730 | 290 |
| 2032 | 32.070 | 32.820 | -750 | 32.070 | 32.550 | -480 | 32.070 | 31.830 | 240 |
| 2033 | 32.120 | 32.930 | -810 | 32.120 | 32.660 | -540 | 32.120 | 31.940 | 180 |
| 2034 | 32.170 | 33.040 | -870 | 32.170 | 32.760 | -590 | 32.170 | 32.030 | 140 |
| 2035 | 32.210 | 33.140 | -930 | 32.210 | 32.860 | -650 | 32.210 | 32.130 | 80 |
| 2036 | 32.260 | 33.230 | -970 | 32.260 | 32.960 | -700 | 32.260 | 32.220 | 40 |
| 2037 | 32.300 | 33.330 | -1.030 | 32.300 | 33.050 | -750 | 32.300 | 32.310 | -10 |
| 2038 | 32.350 | 33.410 | -1.060 | 32.350 | 33.140 | -790 | 32.350 | 32.390 | -40 |
| 2039 | 32.390 | 33.500 | -1.110 | 32.390 | 33.220 | -830 | 32.390 | 32.470 | -80 |
| 2040 | 32.430 | 33.570 | -1.140 | 32.430 | 33.300 | -870 | 32.430 | 32.540 | -110 |
| 2041 | 32.470 | 33.650 | -1.180 | 32.470 | 33.370 | -900 | 32.470 | 32.610 | -140 |
| 2042 | 32.500 | 33.720 | -1.220 | 32.500 | 33.440 | -940 | 32.500 | 32.680 | -180 |
| 2043 | 32.540 | 33.790 | -1.250 | 32.540 | 33.510 | -970 | 32.540 | 32.740 | -200 |
| 2044 | 32.570 | 33.850 | -1.280 | 32.570 | 33.570 | -1.000 | 32.570 | 32.800 | -230 |
| 2045 | 32.600 | 33.910 | -1.310 | 32.600 | 33.630 | -1.030 | 32.600 | 32.850 | -250 |
| 2046 | 32.630 | 33.970 | -1.340 | 32.630 | 33.680 | -1.050 | 32.630 | 32.910 | -280 |
| 2047 | 32.660 | 34.020 | -1.360 | 32.660 | 33.740 | -1.080 | 32.660 | 32.960 | -300 |

| | | | | | | | | | |
|------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|------|
| 2048 | 32.680 | 34.070 | -1.390 | 32.680 | 33.790 | -1.110 | 32.680 | 33.000 | -320 |
| 2049 | 32.710 | 34.120 | -1.410 | 32.710 | 33.840 | -1.130 | 32.710 | 33.050 | -340 |
| 2050 | 32.730 | 34.170 | -1.440 | 32.730 | 33.880 | -1.150 | 32.730 | 33.090 | -360 |
| 2051 | 32.750 | 34.210 | -1.460 | 32.750 | 33.930 | -1.180 | 32.750 | 33.140 | -390 |
| 2052 | 32.780 | 34.250 | -1.470 | 32.780 | 33.970 | -1.190 | 32.780 | 33.170 | -390 |
| 2053 | 32.790 | 34.290 | -1.500 | 32.790 | 34.010 | -1.220 | 32.790 | 33.210 | -420 |
| 2054 | 32.810 | 34.330 | -1.520 | 32.810 | 34.040 | -1.230 | 32.810 | 33.250 | -440 |
| 2055 | 32.830 | 34.360 | -1.530 | 32.830 | 34.080 | -1.250 | 32.830 | 33.280 | -450 |
| 2056 | 32.850 | 34.400 | -1.550 | 32.850 | 34.110 | -1.260 | 32.850 | 33.310 | -460 |
| 2057 | 32.860 | 34.430 | -1.570 | 32.860 | 34.140 | -1.280 | 32.860 | 33.340 | -480 |
| 2058 | 32.880 | 34.460 | -1.580 | 32.880 | 34.170 | -1.290 | 32.880 | 33.370 | -490 |
| 2059 | 32.890 | 34.490 | -1.600 | 32.890 | 34.200 | -1.310 | 32.890 | 33.400 | -510 |
| 2060 | 32.910 | 34.510 | -1.600 | 32.910 | 34.230 | -1.320 | 32.910 | 33.420 | -510 |
| 2061 | 32.920 | 34.540 | -1.620 | 32.920 | 34.250 | -1.330 | 32.920 | 33.450 | -530 |
| 2062 | 32.940 | 34.570 | -1.630 | 32.940 | 34.280 | -1.340 | 32.940 | 33.470 | -530 |
| 2063 | 32.950 | 34.590 | -1.640 | 32.950 | 34.300 | -1.350 | 32.950 | 33.490 | -540 |
| 2064 | 32.970 | 34.620 | -1.650 | 32.970 | 34.330 | -1.360 | 32.970 | 33.520 | -550 |
| 2065 | 32.980 | 34.640 | -1.660 | 32.980 | 34.350 | -1.370 | 32.980 | 33.540 | -560 |
| 2066 | 32.990 | 34.660 | -1.670 | 32.990 | 34.380 | -1.390 | 32.990 | 33.560 | -570 |
| 2067 | 33.010 | 34.690 | -1.680 | 33.010 | 34.400 | -1.390 | 33.010 | 33.590 | -580 |
| 2068 | 33.020 | 34.710 | -1.690 | 33.020 | 34.420 | -1.400 | 33.020 | 33.610 | -590 |
| 2069 | 33.040 | 34.740 | -1.700 | 33.040 | 34.450 | -1.410 | 33.040 | 33.630 | -590 |
| 2070 | 33.050 | 34.760 | -1.710 | 33.050 | 34.470 | -1.420 | 33.050 | 33.650 | -600 |
| 2071 | 33.070 | 34.790 | -1.720 | 33.070 | 34.500 | -1.430 | 33.070 | 33.680 | -610 |
| 2072 | 33.080 | 34.810 | -1.730 | 33.080 | 34.520 | -1.440 | 33.080 | 33.700 | -620 |
| 2073 | 33.100 | 34.840 | -1.740 | 33.100 | 34.550 | -1.450 | 33.100 | 33.720 | -620 |
| 2074 | 33.110 | 34.860 | -1.750 | 33.110 | 34.570 | -1.460 | 33.110 | 33.750 | -640 |
| 2075 | 33.130 | 34.890 | -1.760 | 33.130 | 34.600 | -1.470 | 33.130 | 33.770 | -640 |

8.17. Simulationsdaten für Abbildung 30: Vergleich des Budgetüberschusses verschiedener Szenarien der Finanzierung des Gesundheitswesens

| Jahr | Standardeinstellungen | | | Erhöhen der Beitragssätze um 8% | | | Kosten pro stationärem Aufenthalt -8% | | |
|------|-----------------------|----------|-----------|---------------------------------|----------|-----------|--|----------|-----------|
| | Einnahmen | Ausgaben | Differenz | Einnahmen | Ausgaben | Differenz | Einnahmen | Ausgaben | Differenz |
| 2011 | 30.890 | 30.550 | 340 | 30.930 | 30.550 | 380 | 30.890 | 30.550 | 340 |
| 2012 | 30.960 | 30.640 | 320 | 31.920 | 30.640 | 1.280 | 31.760 | 30.640 | 1.120 |
| 2013 | 31.030 | 30.740 | 290 | 32.000 | 30.740 | 1.260 | 31.830 | 30.740 | 1.090 |
| 2014 | 31.100 | 30.840 | 260 | 32.070 | 30.840 | 1.230 | 31.900 | 30.840 | 1.060 |
| 2015 | 31.170 | 30.940 | 230 | 32.150 | 30.940 | 1.210 | 31.960 | 30.940 | 1.020 |
| 2016 | 31.230 | 31.040 | 190 | 32.220 | 31.040 | 1.180 | 32.030 | 31.040 | 990 |
| 2017 | 31.300 | 31.150 | 150 | 32.280 | 31.150 | 1.130 | 32.090 | 31.150 | 940 |
| 2018 | 31.350 | 31.250 | 100 | 32.350 | 31.250 | 1.100 | 32.150 | 31.250 | 900 |
| 2019 | 31.410 | 31.350 | 60 | 32.400 | 31.350 | 1.050 | 32.200 | 31.350 | 850 |
| 2020 | 31.460 | 31.450 | 10 | 32.460 | 31.450 | 1.010 | 32.260 | 31.450 | 810 |
| 2021 | 31.510 | 31.560 | -50 | 32.520 | 31.560 | 960 | 32.310 | 31.560 | 750 |
| 2022 | 31.560 | 31.670 | -110 | 32.570 | 31.670 | 900 | 32.360 | 31.670 | 690 |
| 2023 | 31.610 | 31.780 | -170 | 32.630 | 31.780 | 850 | 32.410 | 31.780 | 630 |
| 2024 | 31.660 | 31.890 | -230 | 32.680 | 31.890 | 790 | 32.460 | 31.890 | 570 |
| 2025 | 31.710 | 32.010 | -300 | 32.730 | 32.010 | 720 | 32.510 | 32.010 | 500 |
| 2026 | 31.770 | 32.120 | -350 | 32.790 | 32.120 | 670 | 32.560 | 32.120 | 440 |
| 2027 | 31.820 | 32.240 | -420 | 32.840 | 32.240 | 600 | 32.610 | 32.240 | 370 |
| 2028 | 31.870 | 32.360 | -490 | 32.900 | 32.360 | 540 | 32.660 | 32.360 | 300 |
| 2029 | 31.920 | 32.480 | -560 | 32.960 | 32.480 | 480 | 32.710 | 32.480 | 230 |
| 2030 | 31.970 | 32.600 | -630 | 33.010 | 32.600 | 410 | 32.760 | 32.600 | 160 |
| 2031 | 32.020 | 32.710 | -690 | 33.070 | 32.710 | 360 | 32.810 | 32.710 | 100 |
| 2032 | 32.070 | 32.820 | -750 | 33.120 | 32.820 | 300 | 32.860 | 32.820 | 40 |
| 2033 | 32.120 | 32.930 | -810 | 33.170 | 32.930 | 240 | 32.910 | 32.930 | -20 |
| 2034 | 32.170 | 33.040 | -870 | 33.220 | 33.040 | 180 | 32.960 | 33.040 | -80 |
| 2035 | 32.210 | 33.140 | -930 | 33.270 | 33.140 | 130 | 33.010 | 33.140 | -130 |
| 2036 | 32.260 | 33.230 | -970 | 33.320 | 33.230 | 90 | 33.050 | 33.230 | -180 |
| 2037 | 32.300 | 33.330 | -1.030 | 33.370 | 33.330 | 40 | 33.100 | 33.330 | -230 |
| 2038 | 32.350 | 33.410 | -1.060 | 33.420 | 33.410 | 10 | 33.140 | 33.410 | -270 |
| 2039 | 32.390 | 33.500 | -1.110 | 33.460 | 33.500 | -40 | 33.180 | 33.500 | -320 |
| 2040 | 32.430 | 33.570 | -1.140 | 33.500 | 33.570 | -70 | 33.220 | 33.570 | -350 |
| 2041 | 32.470 | 33.650 | -1.180 | 33.550 | 33.650 | -100 | 33.260 | 33.650 | -390 |
| 2042 | 32.500 | 33.720 | -1.220 | 33.580 | 33.720 | -140 | 33.300 | 33.720 | -420 |
| 2043 | 32.540 | 33.790 | -1.250 | 33.620 | 33.790 | -170 | 33.330 | 33.790 | -460 |
| 2044 | 32.570 | 33.850 | -1.280 | 33.660 | 33.850 | -190 | 33.360 | 33.850 | -490 |
| 2045 | 32.600 | 33.910 | -1.310 | 33.690 | 33.910 | -220 | 33.390 | 33.910 | -520 |
| 2046 | 32.630 | 33.970 | -1.340 | 33.720 | 33.970 | -250 | 33.420 | 33.970 | -550 |
| 2047 | 32.660 | 34.020 | -1.360 | 33.750 | 34.020 | -270 | 33.450 | 34.020 | -570 |

| | | | | | | | | | |
|------|--------|--------|--------|--------|--------|------|--------|--------|------|
| 2048 | 32.680 | 34.070 | -1.390 | 33.780 | 34.070 | -290 | 33.480 | 34.070 | -590 |
| 2049 | 32.710 | 34.120 | -1.410 | 33.810 | 34.120 | -310 | 33.500 | 34.120 | -620 |
| 2050 | 32.730 | 34.170 | -1.440 | 33.830 | 34.170 | -340 | 33.530 | 34.170 | -640 |
| 2051 | 32.750 | 34.210 | -1.460 | 33.860 | 34.210 | -350 | 33.550 | 34.210 | -660 |
| 2052 | 32.780 | 34.250 | -1.470 | 33.880 | 34.250 | -370 | 33.570 | 34.250 | -680 |
| 2053 | 32.790 | 34.290 | -1.500 | 33.900 | 34.290 | -390 | 33.590 | 34.290 | -700 |
| 2054 | 32.810 | 34.330 | -1.520 | 33.920 | 34.330 | -410 | 33.610 | 34.330 | -720 |
| 2055 | 32.830 | 34.360 | -1.530 | 33.940 | 34.360 | -420 | 33.630 | 34.360 | -730 |
| 2056 | 32.850 | 34.400 | -1.550 | 33.960 | 34.400 | -440 | 33.640 | 34.400 | -760 |
| 2057 | 32.860 | 34.430 | -1.570 | 33.980 | 34.430 | -450 | 33.660 | 34.430 | -770 |
| 2058 | 32.880 | 34.460 | -1.580 | 33.990 | 34.460 | -470 | 33.670 | 34.460 | -790 |
| 2059 | 32.890 | 34.490 | -1.600 | 34.010 | 34.490 | -480 | 33.690 | 34.490 | -800 |
| 2060 | 32.910 | 34.510 | -1.600 | 34.020 | 34.510 | -490 | 33.700 | 34.510 | -810 |
| 2061 | 32.920 | 34.540 | -1.620 | 34.040 | 34.540 | -500 | 33.720 | 34.540 | -820 |
| 2062 | 32.940 | 34.570 | -1.630 | 34.060 | 34.570 | -510 | 33.730 | 34.570 | -840 |
| 2063 | 32.950 | 34.590 | -1.640 | 34.070 | 34.590 | -520 | 33.750 | 34.590 | -840 |
| 2064 | 32.970 | 34.620 | -1.650 | 34.090 | 34.620 | -530 | 33.760 | 34.620 | -860 |
| 2065 | 32.980 | 34.640 | -1.660 | 34.100 | 34.640 | -540 | 33.770 | 34.640 | -870 |
| 2066 | 32.990 | 34.660 | -1.670 | 34.120 | 34.660 | -540 | 33.790 | 34.660 | -870 |
| 2067 | 33.010 | 34.690 | -1.680 | 34.130 | 34.690 | -560 | 33.800 | 34.690 | -890 |
| 2068 | 33.020 | 34.710 | -1.690 | 34.150 | 34.710 | -560 | 33.820 | 34.710 | -890 |
| 2069 | 33.040 | 34.740 | -1.700 | 34.160 | 34.740 | -580 | 33.830 | 34.740 | -910 |
| 2070 | 33.050 | 34.760 | -1.710 | 34.180 | 34.760 | -580 | 33.850 | 34.760 | -910 |
| 2071 | 33.070 | 34.790 | -1.720 | 34.200 | 34.790 | -590 | 33.860 | 34.790 | -930 |
| 2072 | 33.080 | 34.810 | -1.730 | 34.210 | 34.810 | -600 | 33.880 | 34.810 | -930 |
| 2073 | 33.100 | 34.840 | -1.740 | 34.230 | 34.840 | -610 | 33.890 | 34.840 | -950 |
| 2074 | 33.110 | 34.860 | -1.750 | 34.250 | 34.860 | -610 | 33.910 | 34.860 | -950 |
| 2075 | 33.130 | 34.890 | -1.760 | 34.260 | 34.890 | -630 | 33.920 | 34.890 | -970 |

8.18. Hinweise für Quellen, die für die Modellierung geeignet Daten beinhalten könnten

***GAP-DRG-Datenbank* (Grundlagenforschung für ambulante, personenbezogene „Diagnoses Related Groups“):**

Dies ist eine Datenbank des Hauptverbandes der Österreichischen Sozialversicherungsträger, die pseudonymisierte Abrechnungsdaten aller Sozialversicherungsträger und zusätzlich MBDS-Daten (Minimum Basic Data Set) über stationäre Aufenthalte in LKF-Krankenanstalten zur Verfügung stellt. Um darauf zugreifen zu können, muss ein Zugang unter <http://gapdrg.endel.at/> angefordert werden. In wie weit dies im Rahmen einer Masterarbeit möglich ist, wurde nicht überprüft.

Übersicht von Datenquellen zur Erstellung der Gesundheitsausgaben nach „System of Health Accounts“:

| Datenquelle und Statistiken | Erstellt von |
|---|--|
| Öffentliche Gesundheitsausgaben | |
| Rechnungsabschluss des Bundes | Bundesministerium für Finanzen, Bundesrechenzentrum |
| Rechnungsabschlüsse der Länder | Bundesländer |
| Rechnungsabschlüsse der Gemeinden | Gemeinden |
| Rechnungsabschlüsse der Landesgesundheitsfonds | Bundesländer |
| Aufstellung der Ausgaben für Heilmittel | Fonds Soziales Wien |
| Rechnungsabschlüsse der Sozialhilfverbände (Stmk.) | Sozialhilfverbände Steiermark |
| Rechnungsabschluss des Vorarlberger Sozialfonds | Land Vorarlberg |
| Finanzstatistik und Gebärungen der Sozialversicherungsträger | Sozialversicherungsträger und ihre Eigenen Einrichtungen |
| Aufstellung der GSBG-Mittel | Hauptverband der Sozialversicherungsträger |
| Heilbehelfe-Hilfsmittel-Statistik | Hauptverband der Sozialversicherungsträger |
| Aufstellung der Kostenerstattungen für Versicherte und Pensionisten ohne Pauschalbeträge aus Österreich in die Vertragsstaaten bzw. EU-Mitgliedsstaaten | Hauptverband der Sozialversicherungsträger |
| Honorarumsätze von VertragsärztInnen | Hauptverband der Sozialversicherungsträger |
| Aufstellung der Abrechnung der Kostenerstattungen mit dem Ausland | Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger |
| Rechnungsabschluss des Privatkrankenanstalten-Finanzierungsfonds | Privatkrankenanstalten-Finanzierungsfonds |
| Rechnungsabschluss der Krankenfürsorgeanstalten | Krankenfürsorgeanstalten |
| Aufstellung der Personalkosten der Universitätskliniken | Universitätskliniken |
| Rechnungsabschluss der Universitätszahnklinik | Universitätszahnklinik |
| Daten der österreichischen Krankenanstalten | Bundesministerium für Gesundheit |
| Aufstellung der Personalkosten des medizinischen Eigenpersonals | Bundesministerium für Justiz |
| Aufstellung der Ausgaben des Sanitätsdienstes des Österreichischen Bundesheeres | Bundesministerium für Landesverteidigung |
| Sozialhilfestatistik | Statistik Austria |
| | |
| Private Gesundheitsausgaben | |
| Jahresbericht des Versicherungsverbandes Österreich | Versicherungsverband Österreich |
| Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen | Statistik Austria |
| Statistik der privaten Medikamentenausgaben | Apothekerkammer |
| Studie „Beschäftigung in Alten- und Pflegeheimen in Österreich“ | Wirtschaftsuniversität Wien |
| Bericht des Arbeitskreises für Pflegevorsorge | Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz |
| Altenheime und Pflegeheime in Österreich (2002) | Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz |
| Lohnsteuerdaten | Statistik Austria |

Quelle: Statistik Austria [2010a, S. 9]